



Auktion 314

Münzen der Antike

Sammlung griechischer Münzen aus süddeutschem Privatbesitz;

Sammlung „Römische Republik“, Aurei von guter Provenienz,
spät römisches Gold.

14./15. Oktober 2025



Auktion

Münzen der Antike

**Sammlung griechischer Münzen
aus süddeutschem Privatbesitz,
Sammlung „Römische Republik“,
Aurei von guter Provenienz, spät-
römisches Gold.**

14./15. Oktober 2025

314

in den eigenen Geschäftsräumen
at our office

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13
E-Mail: info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

Zeitplan der Auktionen 314-315

Dienstag, 14. Oktober 2025

14.00 **Auktion 314, Münzen der Antike.**
Kelten, Griechen.

Mittwoch, 15. Oktober 2025

14.00 **Auktion 314, Münzen der Antike.**
Römische Provinzialprägungen,
Römische Republik, Römische Kaiserzeit,
Byzanz, Miscellan.

Donnerstag, 16. Oktober 2025

14.00 **Auktion 315, Münzen der Neuzeit.**
Ausgesuchte Münzen und Medaillen aus
Mittelalter und Neuzeit, Mittelalter,
Altdeutschland sowie Deutschland ab 1871,
Habsburgische Lande, Europa und Übersee.
„Aufbruch zur Demokratie“ - Märzrevolution 1848.
Spezialsammlung „Städteprägungen“
sowie umfangreiche „Sammlung Castenholz“ Ulm.

Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet.

All objects are guaranteed genuine.

Inhaltsübersicht

Table of Contents

Besichtigung
in den eigenen
Geschäftsräumen

*Auction lot viewing
at our office*

Dienstag, den 14. Oktober 2025

14.00	Kelten	0001-0029
	Griechen	0030-0532

Mittwoch, den 15. Oktober 2025

14.00	Römische Provinzialprägungen	0533-0577
	Römische Republik	0578-0739
	Römische Kaiserzeit	0740-0937
	Byzanz	0938-0993
	Miscellan	0994

Ab sofort:

Montag bis Freitag 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
und nach vorheriger Vereinbarung

Starting from now:

Monday through Friday 10.00 a.m. – 1.00 p.m. and
2.30 p.m. – 6.00 p.m. and by appointment

Unsere Ergebnisliste steht zwei Tage nach unserer
Auktion im Internet für Sie bereit:
Our list of prices realized is available two days after the sale:

<http://www.gmcoinart.de>

Ihre Ansprechpartner

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die dafür zuständigen Mitarbeiter wenden.

Geschäftsführung

Dieter Gorny
Dr. Hans-Christoph von Mosch

Sekretariat

Alexandra Werner
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0
Quirin Oberhauser
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0

Auktionsverwaltung

Sybillie Ostendorf
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-20
Natallia Brahinetz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-29

Antike Münzen und Kunstobjekte

Dr. Georg Morawietz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-19
Dr. Martin Schulz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-23
Dr. Kristina Angerstein
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-25
Dr. Julian Wünsch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-24

Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Neuzeit

Nikolas Angerstein
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-14

Anlage- und zeitgenössische Münzen

Alexandra Werner
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0

Buchhaltung

Max Huber
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-21

Online-Kommunikation

Irene Rulka, M.A.
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-22

Creative Director

Ina von Mosch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-36

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
D-80333 München

Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0
Fax: +49-(0)89/2 28 55 13
www.gmcoinart.de
E-mail: info@gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer:
Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Ust-IdNr. DE 129 359 049

Konten Bank Accounts

Postbank
BLZ 70010080
Kto.-Nr. 150384-802
BIC (SWIFT): PBNKDEFF
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München
BLZ 70040041
Kto.-Nr. 6667117 00
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München
BLZ 70020270
Kto.-Nr. 00 2860120
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

Live Online Bidding – ein kostenloser Service

1. Registrieren Sie sich bitte unter **auktionen.gmcoinart.de** auf unserer Auktionsplattform AUEX
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungs-E-Mail.
3. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten per E-Mail und haben nun jederzeit die Möglichkeit, bereits online **Vorab-Gebote** abzugeben.
4. Loggen Sie sich am Auktionstag auf **auktionen.gmcoinart.de** ein und bieten Sie jederzeit **live mit**.

Außerdem können Sie auf folgenden Wegen bei unseren Saal-Auktionen teilnehmen:

- **Schriftlich** per Gebotsformular
- **Telefonisch** - bitte übermitteln Sie uns rechtzeitig und in Schriftform Ihre Kontaktdaten und Ihre Gebotswünsche
- **Persönlich** bei uns vor Ort im Auktionssaal
- **Live** über unsere Partnerplattformen Bidr.com und Drouot.com (+3% Live Bidding fee)

Free live online bidding

1. Please register on **auktionen.gmcoinart.de**.
2. Activate the registration with the link in your confirmation email.
3. You will receive your login data with an email and have now already the opportunity to place your bids.
4. On the day of the auction only a quick login on **auktionen.gmcoinart.de** is necessary to bid live any time at our auction.

You can also take part in our live auctions in the following ways:

- By mail or written bid form
- By telephone - please send us your contact details and your bidding requests
- In person on site in our auction room
- Live via our partner platforms Bidr.com and Drouot.com (+3% live bidding fee)

Hinweise für Käufer

1. Der Ausruf erfolgt zu 80% des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Differenzbesteuerte Ware: Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Käufern aus Deutschland und EU-Ländern wird ein Aufgeld von 25% berechnet; die gesetzliche Umsatzsteuer ist in diesem Betrag bereits enthalten. Käufern aus Drittländern wird ein Aufgeld von 20% berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, nach Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise jedoch erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet. Die Beachtung der Zollvorschriften des Bestimmungslandes liegt in der Verantwortung der Bieter.
3. Regelbesteuerte Ware bzw. Ware in Vorübergehender Verwendung: In Ausnahmefällen unterliegen die Stücke der Regelbesteuerung (gekennzeichnet mit +) bzw. befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit •); betroffene Losnummern werden als solche gekennzeichnet. Die Details bzgl. Aufgeld und Steuern entnehmen Sie bitte den Versteigerungsbedingungen am Ende des Kataloges.
4. Mit dem beiliegenden Formular können Sie schriftliche Gebote abgeben. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz).
5. Änderungen nach Drucklegung des Katalogs finden Sie im Online-Katalog auf unserer Website unter www.gmcoinart.de
6. Die Bezahlung kann in bar, mit Scheck, per Überweisung oder mit EC-Karte erfolgen. Bankspesen bei Auslandsschecks und –überweisungen betragen 15 € bzw. 50 € ab einem Betrag von 25.000 €.
7. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto, Versicherung und Verpackung erhoben. Bei größeren Sendungen erhöht sich die Pauschale entsprechend.
10. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch unsere Versicherung gedeckt.
11. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 45 €. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser Postbank-Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 15 €.
12. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Ende des Katalogs.

Hinweise für Einlieferer

Wenn Sie einzelne Münzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und hochwertige Publikation Ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Wir haben eine der besten Kundendateien, die es weltweit gibt. Mit dieser Voraussetzung können wir Ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Für Einlieferungen ab 5.000 € Schätzwert übernehmen wir nach Absprache die Versandkosten, ab 50.000 € können wir Ihre Einlieferungen unter Umständen und nach Absprache auch an einem vereinbarten Ort persönlich entgegennehmen. Nach Absprache ist der Versand Ihres Versteigerungsgutes durch uns versichert. Ein Anruf genügt.
4. Für nicht verkaufte Stücke werden keine Gebühren erhoben.
5. Unsere Verkaufsprovision richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
6. Wir schätzen Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
7. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den dazugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen in unserem Hause bestens informiert.
8. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.
9. Unsere Verträge für Einlieferungen können Sie unverbindlich anfordern. Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon: +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates stated in the catalogue. No bids under this limit will be accepted.
2. Goods subject to sale in the margin: the hammer price is the basis for the calculation of the buyer's premium. Buyers from Germany and EU-countries will be charged a premium of 25%; the relevant VAT is already included in this amount. Buyers from countries outside the EU will be charged a premium of 20%. As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged. Bidders are responsible for respecting customs laws of the countries of destination of the lots.
3. Goods subject to standard taxation or to temporary admission: in exceptional cases the lots are subject to standard taxation (marked with +) or to temporary admission (marked with •); these lot numbers will be indicated as such. For details regarding buyer's premium and taxes please see the conditions of sale at the end of the catalogue.
4. Bidders can submit written bids with the enclosed bid sheet. If you are bidding in our auction sale for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference.
5. Changes made after the printing of the catalogue are reflected in our online-catalogue on our website at www.gmcoinart.de
6. Payment may be made in cash, by valid check or bank/post wire. Bank charges of 15 € (50 € for amounts of 25.000 € or more) will occur in case of payment by foreign check or bank wire.
7. The best way to take part in our auctions is to attend in person. Up to the time of sale and even between the sessions you will be able to view the lots at your leisure.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. Also for this reason your personal attendance at our auction is recommended.
9. For the shipment of the coins a charge for postage, insurance and packing will be added. For bigger shipments the charge will increase accordingly.
10. Any loss by mail is covered by our own insurance.
11. A subscription for four catalogues costs 45 €. Would you like to subscribe to our catalogues please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is 15 €.
12. The conditions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines in case of dispute.

Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins and quality presentation in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientele which is constantly increased by our presence at the largest international coin shows. We have one of the best clientele lists worldwide. This promises favourable results when we auction your coins.
3. For consignments with a value over 5.000 € we may bear the transportation costs. For deliveries over 50.000 € we may collect the items personally at an arranged place after prior consultation. Upon consultation, the shipping of your goods could be covered by our insurance. Just give us a call.
4. You will not be charged any fees for your unsold lots.
5. Our seller's commission depends on the quality and value of the items consigned.
6. We estimate your coins according to current market value. Artificially high reserves will not be accepted.
7. Three weeks before the auction we will send you a list of your coins which are in the sale with their corresponding estimates. This way you are fully informed about the status of the coins you have entrusted to us.
8. Payment to consigners is made 54 days after the close of the sale.
9. Would you like to receive copies of our contracts without making any commitment or do you have any further question? We will be pleased to help you. Please call +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Avvertenze ai compratori

1. Al principio dell'asta viene chiamato l'80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non vengono prese in considerazione!
2. Merce a regime di margine: il prezzo aggiudicato costituisce la base di calcolo per il sopraprezzo da pagare da parte dell'acquirente. Agli acquirenti residenti in Germania e nei paesi europei viene calcolato il 25 % di sopraprezzo; In questa somma è già compresa l'IVA prevista dalla legge. Agli acquirenti residenti in paesi terzi viene calcolato il 20%. Se la merce sarà esportata tramite terzi o dall'acquirente stesso in paesi terzi, viene calcolata l'IVA prevista dalla legge, ma verrà rimborsata alla presentazione di un certificato di esportazione previsto dalla legge. Se la spedizione e quindi l'esportazione verso paesi terzi verrà effettuata da Gorny & Mosch, non viene calcolata l'IVA prevista dalla legge. L'offerente risponde all'osservanza del regolamento doganale del paese di destinazione.
3. Merce a tassazione standard ovvero merce a utilizzo provvisorio: in casi d'eccezione i lotti sono soggetti a tassazione standard (contrassegnati con +) ossia si trovano in uno stato di utilizzo provvisorio (contrassegnati con •). I lotti coinvolti saranno indicati come tali. Informazioni dettagliate su sopraprezzo e tassazione, sono indicate nelle condizioni dell'asta in fondo al catalogo.
4. Offerte in forma scritta possono essere rilasciate compilando il modulo in allegato. Se acquisti per la prima volta da Gorny & Mosch, La preghiamo di indicare nel modulo il nome di un commerciante di Sua conoscenza come riferimento.
5. Eventuali correzioni effettuate dopo la stampa del catalogo sono disponibili nel nostro sito ufficiale sotto il link www.gmcoinart.de
6. Il pagamento può essere effettuato in contanti, tramite assegno valido o via bonifico bancario. Le spese bancarie per pagamento mediante assegno estero o bonifico bancario equivalgono a 15 € (ossia 50 € a partire da un ammontare di 25.000 €).
7. Partecipare di persona all'asta è un modo migliore per acquistare le monete. Durante l'asta si ha l'occasione di ispezionare le monete e valutarne personalmente la qualità.
8. I lotti vengono venduti come visti dal vivo. È esclusa la restituzione. Perciò si consiglia di partecipare personalmente alle aste.
9. Per la spedizione verrà applicata una somma concordata sul porto, sull'assicurazione e sull'imballaggio. Per spedizioni più grandi la somma concordata aumenterà rispettivamente.
10. La nostra assicurazione risarcisce l'intero valore dell'acquisto in caso di smarrimento della spedizione.
11. Il prezzo dell'abbonamento di quattro cataloghi è di 45 €. Se ha interesse ad un abbonamento, La preghiamo di versare la corrispondente somma sul nostro conto corrente postale. Il prezzo per un singolo catalogo è di 15 €.
12. In caso di controversie, valgono le condizioni di vendita elencate in fondo al catalogo

Avvertenze ai venditori

Se vuole consegnare monete singole o collezioni per la vendita all'asta – siamo le persone giuste a cui rivolgersi!

1. Le garantiamo una schedatura e una pubblicazione professionale della merce a noi affidata.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alle più importanti manifestazioni internazionali del settore. Disponiamo di una delle migliori banche dati clienti del mondo. I clienti presenti alle nostre aste sono collezionisti seri e professionali.
3. A partire da un controvalore di 5.000 € i costi del trasporto sono a nostro carico mentre a partire da un controvalore di 50.000 € gli oggetti possono essere ritirati personalmente da un nostro incaricato in un luogo pattuito. Se il venditore desidera che la spedizione venga assicurata tramite Gorny & Mosch, basta una telefonata.
4. Non vengono addebitate spese per le monete invendute.
5. La nostra provvisione di vendita si attiene al valore e alla qualità della merce inviataci.
6. Le monete vengono valutate a seconda del valore di mercato attuale. Limiti troppo elevati non vengono accettati.
7. Tre settimane prima dell'asta, Le verrà inviata la lista delle monete che saranno messe all'asta con il corrispettivo valore stimato. In tal modo teniamo al corrente il cliente sulla situazione della merce a noi affidata.
8. Il pagamento del venditore viene effettuato 54 giorni dopo la fine dell'asta.
9. Può fare richiesta, non impegnativa, dei contratti per la consegna di oggetti. Siamo a Sua completa disposizione nel caso avesse ulteriori domande. Ci può contattare al numero: Tel.: +49-(0)89/24 22 643-0.

Informations pour les enchérisseurs

1. Les enchères débuteront à 80% du prix estimé dans le catalogue. Toute offre inférieure ne sera pas acceptée.
2. Objets sous le régime de la marge bénéficiaire: les frais acheteur sont calculés à partir du prix d'adjudication. Ils sont de 25% pour les clients provenant d'Allemagne ou d'autres pays européens (la TVA applicable étant déjà prise en compte dans ce montant) et de 20% pour ceux provenant de pays hors de l'UE. Si la marchandise est exportée hors de l'UE par le client ou un tiers, la TVA réglementaire est tout d'abord facturée, avant d'être remboursée dès réception des preuves officielles d'exportation. Si la marchandise est envoyée hors de l'UE par nos soins, la TVA n'est pas calculée. Les enchérisseurs sont responsables du respect de la réglementation douanière en vigueur dans le pays de destination.
3. Objets sous le régime d'imposition régulière ou d'admission temporaire: dans certains cas, les pièces sont soumises au régime d'imposition régulière (marquées par +) ou d'admission temporaire (marquées par •) ; les numéros concernés seront indiqués comme tels. Pour toute information sur les frais acheteur et les taxes, veuillez consulter les conditions de vente à la fin du catalogue.
4. Le formulaire ci-joint vous permet de faire une offre d'achat écrite. Si vous achetez pour la première fois chez nous, merci de nous fournir le nom d'une maison de vente aux enchères où vous êtes bien connu(e) (référence).
5. Toute modification après édition du catalogue est affichée dans notre catalogue en ligne. Vous pouvez consulter celui-ci sur www.gmcoinart.de
6. Le règlement peut se faire en espèces, par chèque ou virement. Le paiement par chèque ou virement de l'étranger est facturé soit 15 € soit 50 € à partir d'un montant de 25.000 €.
7. L'idéal est de participer personnellement aux enchères: vous pouvez juste avant la vente et pendant les pauses examiner les pièces à volonté.
8. Les lots sont vendus en l'état. Les retours ne seront pas acceptés. C'est pourquoi la présence de l'enchérisseur est fortement recommandée.
9. Les frais d'emballage, de port et d'assurance sont calculés de façon forfaitaire. Pour les envois plus importants, ce forfait augmente proportionnellement.
10. Tout envoi effectué par nos services est couvert par notre assurance.
11. Le prix d'un catalogue s'élève à 15 € ; l'abonnement à quatre catalogues à 45 €. Pour vous abonner, veuillez verser ce montant sur notre compte postal „Postbank“
12. En cas de litige, les conditions de vente exposées à la fin du catalogue font foi.

Informations pour les vendeurs

Vous souhaitez vendre aux enchères une monnaie unique ou votre collection?
Vous êtes chez nous à la bonne adresse!

1. Nous garantissons une description professionnelle de vos pièces et une publication de haute qualité dans nos catalogues.
2. Nos catalogues s'adressent à une vaste clientèle internationale, qui augmente continuellement grâce à notre participation aux grands salons professionnels mondiaux. Nous disposons en outre d'un des meilleurs fichiers clients du monde. De cette façon, vos pièces ont de grandes chances d'être vendues à de bons prix.
3. Pour une mise en dépôt d'une valeur supérieure à 5.000 €, nous prenons en charge les frais de transport. A partir de 50.000 €, nous pouvons éventuellement après entente préalable retirer personnellement la marchandise à un lieu convenu. A votre demande, notre assurance couvrira l'envoi des pièces. Il vous suffit pour cela de nous contacter.
4. Aucun frais ne vous sera facturé pour les pièces non vendues.
5. Notre commission dépend de la valeur et de la qualité de la marchandise.
6. Nous évaluons vos monnaies conformément aux prix du marché. Les prix de réserve trop élevés ne seront pas acceptés.
7. Trois semaines avant la vente aux enchères, nous vous envoyons un inventaire des pièces proposées avec leur estimation. Ainsi, vous restez informé(e) du statut des objets que vous nous avez confiés.
8. Le produit de la vente est versé 54 jours après celle-ci.
9. Vous pouvez nous adresser, à titre indicatif, une demande de contrat de dépôt de pièces. Vous avez d'autres questions? Nous sommes heureux de pouvoir y répondre au +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Информация для участников торгов

1. Торги начинаются с 80% от указанной оценочной стоимости лота в каталоге. Более низкие ставки на принимаются!
2. Налог на прибыль: Цена с молотка является расчетной базой для размера комиссии начисляемой покупателю. Клиентам из Германии, а также из стран Европейского Союза, выставляется комиссия в размере 25%; НДС согласно законодательству Германии в данной сумме учтен. Покупатели, не относящиеся к данной категории, оплачивают комиссию 20%. В случае, если монеты получены у нас в офисе лично, либо через третье лицо, на сумму счета дополнительно начисляется НДС согласно законодательству Германии. При вывозе товара за пределы Европейского Союза, а также наличии подтверждения таможи об экспорте, сумма НДС возвращается удобным для Вас способом. Если товар будет вывезен лично нами, то НДС в счет не включается. Выполнение предписаний таможи страны назначения лежит под ответственностью покупателя.
3. Товар, подлежащий полному налогообложению (отмеченный +), и товар, находящийся в е режиме временного ввоза (отмеченный *): В особых случаях монеты облагаются НДС в полном размере, либо находятся в режиме временного ввоза; данные позиции отмечены в каталоге. Подробности налогообложения и комиссии указаны в условиях торгов в конце каталога.
4. Для размещения заочного бида просим Вас заполнить соответствующий формуляр. Если Вы собираетесь принять участие в нашем аукционе впервые, пожалуйста, укажите на формуляре заочного бида координаты дилера или аукционного дома, который может дать Вам рекомендацию.
5. Возможные изменения в печатной версии каталога Вы сможете найти на нашем официальном сайте по линку: www.gmcoinart.de
6. Мы принимаем оплату наличными денежными средствами, чеком или безналичным перечислением. При оплате чеком или банковским переводом насчитывается дополнительный сбор в размере 15 € (или 50€ за сумму перевода 25 000€ и выше).
7. Мы настоятельно рекомендуем личное присутствие на аукционе. До, а также во время аукциона Вы можете ознакомиться с выставленными на торги лотами. Личное участие в аукционе поможет избежать дополнительных почтовых расходов и риска потери монет при пересылке.
8. После проведения аукциона претензии по качеству и состоянию лотов не принимаются. Возможность возврата приобретенных лотов на аукционе также исключена. В связи с этим мы рекомендуем личное присутствие и посещение предаукционного показа.
9. Дополнительные расходы на страховку, пересылку и упаковку приобретенного товара оплачиваются за счет покупателя.
10. Потеря монет при пересылке покрывается нашей страховкой.
11. Подписка на 4 каталога стоит 45 €. Если Вы хотите получать наши каталоги, просим перечислить соответствующую сумму на наш счет. Цена одного каталога составляет 15 €.
12. В спорных случаях действуют правила проведения аукционов, опубликованные в конце каталога.

Правила приема товаров на комиссию

Если Вы хотите продать на аукционе единичные монеты или целую коллекцию, то Вы сделали верный выбор обратившись к нам!

1. Обработку товара, выставленного на аукцион, производят наши лучшие специалисты. Мы гарантируем публикацию Ваших лотов в нашем высококачественном каталоге.
2. Любители нумизматики со всего мира получают наши аукционные каталоги. Наше участие в важнейших специализированных выставках позволяет постоянно расширять нашу клиентскую базу, которая является одной из самых полных в мире. Поэтому мы не сомневаемся, что Ваш товар будет продан по достойной цене.
3. Если оценочная стоимость товара превышает 5.000 €, мы готовы взять на себя транспортные расходы. Если стоимость материала более 50.000 €, то только после согласования с нашими экспертами мы готовы забрать товар там, где Вам удобно. В случае, если Вы желаете застраховать пересылку товара на аукцион через нашу страховую компанию, пожалуйста, свяжитесь с нами.
4. Комиссионное вознаграждение не распространяется на непроданный товар.
5. Наше комиссионное вознаграждение зависит от стоимости и качества выставленного на аукцион товара.
6. Наши эксперты производят оценку выставяемых на аукцион лотов, исходя из их реальной рыночной стоимости. Завышенные цены будут отклонены.
7. За три недели до аукциона Вы получите полный список Ваших лотов, выставленных на аукционе, с указанием соответствующей оценочной стоимости.
8. Все выплаты продавцу осуществляются через 54 дня после проведения аукциона.
9. По вашему желанию мы высылаем стандартный договор о принятии товаров на комиссию. На любые Ваши вопросы мы всегда готовы ответить по телефону +49-(0) 89/24 22 64 30

ご購入者の皆様へ

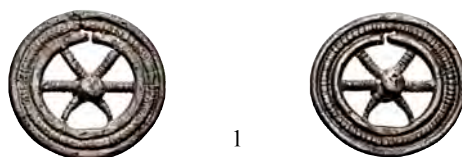
1. 開始価格はカタログに指定された査定価格の **80%** とします。それ以下の入札はお受けできませんのでご了承ください。
2. 不均一課税品：落札価格は購入者負担の手数料の算出基準となります。ドイツおよび EU 内の購入者は手数料として **25%** が加算されます。法定売上税はこの価格にすでに含まれています。第三国の購入者は手数料として **20%** が加算されます。商品が購入者自身または第三者によって第三国に輸出される場合、法定売上税が加算されますが、法が要請する輸出関連書類の提示に従い、払戻を受けます。商品が当社によって第三国に輸出される場合、法定売上税は加算されません。行き先国の関税規則の順守についての責任は入札者が負うものとします。
3. 完全課税品または一時輸出入品：完全課税品（+マークを記載）または一時輸出入品（●マークを記載）は例外となります。該当するロット番号はそうようにマークされます。手数料および税金に関する詳細はカタログの最後にあるオークション規則を参照してください。
4. 添付のフォームで書面による入札を提示することもできます。当社で初めてご購入される方は、参考としてあなたのことをよく知るディーラーの名前をフォームにご記入ください。
5. カatalog印刷後の変更については当社のウェブサイト www.gmcoinart.de/en/catalogs からオンラインカタログをご覧ください。
6. **お支払いは現金、小切手または振込をご利用いただけます。** 外国小切手および振込にかかる銀行手数料は **15 €**、または **25,000 €**以上の価格の場合は **50 €**となります。
7. 硬貨のご購入は、当社のオークションにご自身で直接ご参加いただくのが最適な方法です。オークション直前や休憩中でも、硬貨をじっくりと検討していただけます。
8. ロットは無保証での販売となり、返品は不可となっていることから、入札者ご自身が直接ご出席されることを推奨します。
9. 郵送の場合、送料、保険料および梱包代が定額で発生します。郵送物のサイズが大きい場合はそれに準じて定額が上がります。
10. 配達途中に郵送物が損失した場合は当社の保険によりカバーされます。
11. カatalog 4 冊の定期購入は **45 €** となります。当社カatalogの定期購入をご希望の方は、当社の **Postbank** 口座まで該当金額をお振込みください。カatalog 1 冊の単価は **15 €** となります。
12. 争議となった場合カatalogの最後にあるオークション規則が適用されます。

ご出品者の皆様へ

硬貨単品、またはコレクションをオークションに出品したい方にとって、当社はまさに最適です！

1. 当社はお品の専門的な取扱いおよびカatalogでの質の高い公開を保証します。
2. 当社のカatalogは世界各国の広範囲にわたるお客様に届けられ、それにより、重要な国際的市場における当社の存在感はますます拡大しています。当社は世界でも格別に優れたお客様ファイルを所有しています。これらの前提にもとづき、当社は皆様にお品の最適な販売をお約束できます。
3. 査定価格が **5,000 €**を超える出品についてはご相談の上送料を当社負担とし、**50,000 €**を超える出品については、必要に応じ、またご相談の上取り決めた場所まで個人的にお受取りにあがります。ご相談の上、オークション品発送にかかる補償は当社が負担いたします。お電話一本でお取引が可能です。
4. 落札に至らなかったお品については手数料は発生しません。
5. 当社の販売手数料は、出品されるお品の価値および品質に応じて決定されます。
6. 当社はお品を現時点における市場価値にもとづいて査定します。高すぎる最高値設定はお受けできませんのでご了承ください。
7. オークションの **3 週間前**に当社よりオークションに出品される硬貨のリストを、その査定価格とともにお送りします。このように出品される硬貨の当社での保有状況を詳細にお知らせします。
8. 出品者へのお支払いはオークション終了から **54 日後**に実施されます。
9. 当社の出品契約はご自由にご要請いただけます。
ご質問、お問い合わせはお気軽に当社までお電話ください。
TEL : +49-(0)89/24 22 64 3-0

KELTEN



1

VORMÜNZLICHE ZAHLUNGSMITTEL

- 1 **Rouelles. Radgeld.** ø 21mm (3,21g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Achtspeichiges Rad mit erhabener, profilierter Radnabe u. dreifach profiliertem Reifen, wobei das mittlere Profil quengerippt ist. Die Speichen sind quengerippt.
Ex Apollo to Apollo Collection. Tönung, Bruch, ss 1.400,–



2

3:1

3:1

GALLIEN

- 2 **PROVINCIA. Volcae Tectosages.** Obol ø 11mm (0,45g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf mit langer gerader Nase n. l. Rs.: Kreuz, in den Zwickeln ein Kreis, eine Axt, drei Punkte u. eine ovale Kugel. Depuyrot, Numéraire celtique 263 (nur 6 Exemplare!). **RR!** Dunkle Tönung, vz 1.200,–
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Auktion Leclere, Marseille 10. Oktober 2015.



3

2:1

3

- 3 **SÜDWESTGALLIEN. Volcae Arecomici.** Drachme ø 16mm (2,54g). 2. Hälfte 2. Jh. - 1. Hälfte 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf mit Zügen n. l. Rs.: Kreuz mit Mondsicheln über Kugeln in den Zwickeln. Castelin 79; De La Tour 2986; Dessewffy 578. Attraktive Tönung, vz 150,–
Ex Gorny & Mosch Auktion 293, 2023, Los 2.



4

2:1

2:1

- 4 **ARMORICA. Coriosolites.** Billonstater ø 21mm (6,47g). um 50 v. Chr. Vs.: Kopf mit gelockten Haaren n. r., davor Perlschnur. Aus der Stirn erwächst eine Volute. Rs.: Stilisiertes, androkephales Pferd mit Wagenlenker n. l. Darunter Wildschwein n. r. D & T 2329. **RR!** Schön getönt, vz 1.200,–
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben bei Leclere, Marseille, 10.10.2015.



- 5 **NORDWESTGALLIEN. Carnutes.** AE Potin ø 18mm (3,36g). Mitte 1. Jh. v. Chr. Vs.: Männlicher, bartloser Kopf mit ornamental drapiertem Haar n. r. Rs.: Großer u. kleiner Adler sowie eine Schlange, dazwischen Kreuz mit Punkten in den Zwickeln. D & T 2583. **R!** Schöne dunkelgrüne Patina, ss 250,—
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Gorny & Mosch Auktion 203, 2012, Los 12; ex cbg Auktion 17, 2003, Los 854.



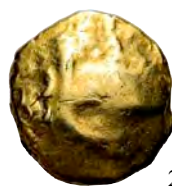
- 6 **Mittelgallien, Aulenci, Cenomanes oder Carnutes.** Quinar ø 14mm (1,21g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Pferd n. r. springend. Darunter gestaffelte Bögen. D & T 2364; LT 5982. **Gold! R!** Herrliche dunkle Tönung, ss 1.200,—
Ex Apollo to Apollo Collection. Publiziert in: H.B.Andersen, Masters of Miniature Art. A window to the Birth of Western Culture and Art.



- 7+ **NORDGALLIEN UND GALLIA BELGICA. Ambiani.** Stater ø 18mm (5,98g). 60 - 50 v. Chr. Vs.: Glatter Buckel. Rs.: Stilisiertes Pferd auf dreifacher Grundlinie zwischen Mondsicheln u. Kugeln n. r. D & T 240; de la Tour 8710. **Gold! vz** 750,—
- 8 **Ambiani.** Stater ø 17mm (5,69g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Unregelmäßiger Buckel. Rs.: Stilisiertes Pferd umgeben von Ornamenten. Unten Punkt zwischen zwei Doppelspiralen, davor Punkt mit gepunktetem Rand. Scheers, Gaule Belgique Taf.VI 156. D & T 242. **Gold! R! Seltene Variante! vz** 750,—



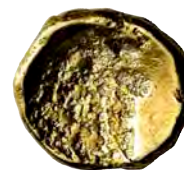
- 9 **Meldi (?).** Potin ø 21mm (6,17g). ca. 100 - 60 v. Chr. Vs.: Zwei Tiere sich aufrecht antithetisch gegenüberstehend, dazwischen Punktkreise. Rs.: Zwei Raubvögel aufrecht gegenüber, dazwischen Punktkreise. D & T 213A. Schwarze Patina, vz 750,—
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben am 13./14.10.2017 bei M.Lagnitire, Paris.



2:1



10



2:1

- 10 **Morini.** Viertelstater ø 11mm (2,00g). 60 - 30/25 v. Chr. Vs.: Zwei Gestalten in einem Boot. Rs.: Stilisierter Baum zwischen Strichen. Scheers, Gaule Belgique Taf. V, 116; D & T 251.

Gold! Aus verbrauchten Stempeln, ss

500,-

Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben 2013 bei Jean-Luc Cougnard, Montpellier.

- 11 Entfällt.



2:1



12



2:1

DEUTSCHLAND

- 12+ **HESSEN UND RHEINLAND. Nordgruppe.** Stater ø 17mm (7,16g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Verzierte Triskeles mit Endrundeln in einem Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidalen Anordnung in einem gezackten Torques. Kellner Typ IX A; Castelin 1097; Slg. Flesche 402.

Elektron! Prachtexemplar! Vs. kleiner Stempelfehler, vz

5.000,-

Ex Schweizer Privatsammlung; ex Sammlung des MoneyMuseum, Zürich; ex Lanz Numismatik Auktion 80, 1997, Los 5.



13



14



15



- 13 **Nordgruppe.** Stater ø 18mm (6,46g). 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidalen Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402.

Elektron! Guthaltig! vz

1.000,-

- 14 **Nordgruppe.** Stater ø 18mm (5,29g). 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidalen Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402.

Elektron! Guthaltig! Kleine Schrötlingsrisse, vz

1.000,-

- 15 **Nordgruppe.** Stater ø 18mm (6,06g). 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidalen Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402.

Elektron! Guthaltig! Kleine Schrötlingsrisse, fast vz

1.000,-



2:1



16



2:1

- 16 **VINDELIKER. Typ Vogelkopf.** Stater ø 17mm (7,58g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Vogelkopf im Kranz n. l., dahinter Torques. Rs.: Torques mit drei Kugeln. Castelin 1071-1072; Kellner Typ IIA; Dembski 444-445; Slg. Flesche 294-296.

Gold! Stempelfrisches Prachtexemplar! Rs. Prägeschwäche

5.000,-

Aus Privatsammlung, erworben vor 2007.



2:1



17



2:1

- 17 **Typ Vogelkopf.** Stater ø 19mm (7,50g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Vogelkopf im Kranz n. r. Rs.: Torques mit sechs Kugeln, darunter Getreidekorn oder Blütenknospe. Kellner vgl. Typus IIIB, Var. ohne seitliche Blätter bzw. "Kommata"; Dembski, -; Slg. Flesche -; Slg. Karl - (vgl. 269 und 275).

Aus Privatsammlung, erworben vor 2007.

Gold! RR! Prägeschwächen, vz 3.000,-



2:1



18



19



2:1

- 18 **Typ Janus.** 1/8 Stater ø 11mm (0,84g). Spätes 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Konvexe Fläche mit Kugeln u. zwei Buckeln sowie einem vierspeichigen Rad. Rs.: Pferd n. r., darüber V gerahmt von Punkten auf der spitzen Seite. Steffgen - Ziehaus, JNG 44 - (vgl. Taf.1); Flesche - (vgl. 345).

Ex Gorny & Mosch Auktion 284, 2022, Los 73; aus bayerischen Privatsammlung C. S., erworben in den 1990er Jahren.

Gold! RRR! Schrötlingsriss, ss/ss-vz 2.500,-

Der Typus, der in der Fachliteratur bisher offenbar nicht erwähnt ist, ist augenscheinlich typologisch abhängig von dem sog. Typ "Januskopf I". Allerdings haben sich die Köpfe in zwei nierenförmige Gebilde verwandelt, zwischen denen sich unregelmäßig verteilte Kugeln befinden und oben ein vierspeichiges Rad zu sehen ist. Das Pferd ist noch stärker stilisiert, was für eine spätere Entstehung als die eigentlichen Janusköpfe spricht. Dahingegen ist das abstrakte Dreieck über dem Pferd mit einer halbseitig rahmenden Punktreihe versehen worden und wirkt deshalb gegenständlich, auch wenn es unklar bleibt, was damit dargestellt werden sollte. Womöglich ist es auch das Rudiment des Wagenlenkers der Philippsstatere, auf die letztlich alle diese frühen süddeutschen Goldprägungen zurückgehen.

BÖHMEN UND SLOWAKEI

- 19 **BOIER. Muscheltyp (Biatec).** Drittelstater ø 13mm (2,18g). Mitte 1. Jh.v.Chr. Vs.: Glatter Buckel, am Rand partiell Zick-Zack-Ornamente. Rs.: Zwei kegelförmige Objekte über zwei kleinen Kugeln umgeben von Zick-Zack-Linien. Legendenreste? Paulsen 703 und 704(?); Dembski 555.

Gold! R! vz 1.500,-



20



1,5:1

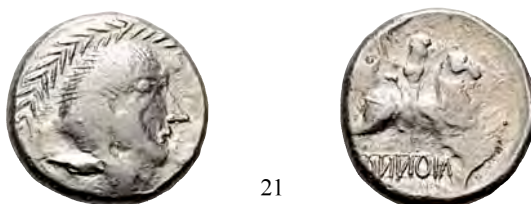


20

- 20 **Biatec.** Hexadrachme ø 26mm (17,24g). ca. 60 - 40 v. Chr. Mzst. Bratislava. Vs.: Gestaffelte Köpfe von Honos mit Lorbeerkranz u. Virtus mit Helm n. r. Rs.: BIATE[C], Reiter n. r. galoppierend, im angewinkelten r. Arm Zweig haltend, vor dem Pferd ein Efeublatt. Slg. Lanz 63; Göbl, Groß-Boier Taf. 2, II/1(1), Nr. 2; Paulsen 727-731.

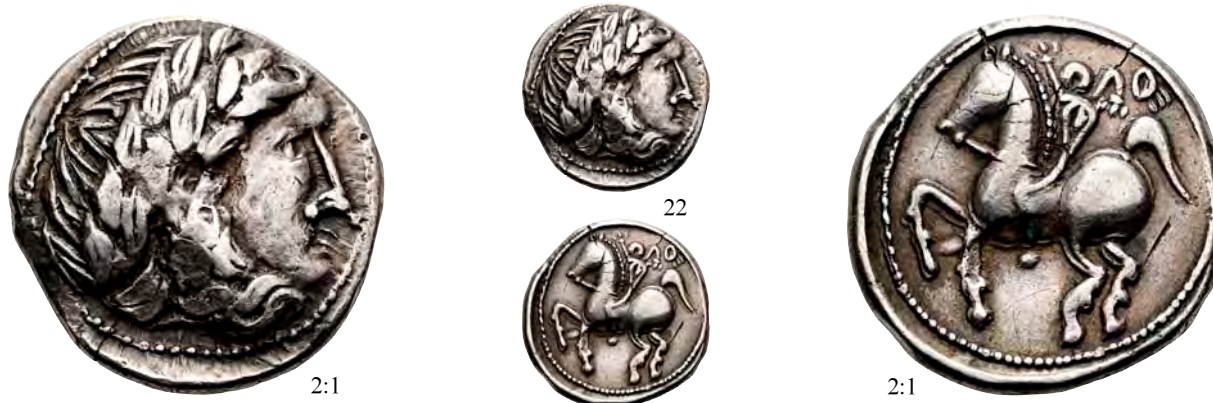
Gutes ss 3.500,-

Die Münzen mit der Legende BIATEC wurden im Oppidum von Bratislava geprägt. Der Beginn der Münzproduktion fällt wahrscheinlich in die 60er Jahre v. Chr., deren Ende markierte die Niederlage der Boier gegen den Dakerkönig Burebista (44/40 v. Chr.), s. J. Militký - M. Karwowski, Schatzfund von keltischen Münzen der Gruppe Biatec aus Potzneusiedl (2020), S. 153f. Der Avers des vorliegenden Exemplars ist nach dem Vorbild römischer Denare gestaltet, die 70 v. Chr. unter Calenus und Cordius geprägt wurden (Cr. 403/1).



21

- 21 **Nonnos.** Hexadrachme ø 27mm (17,27g). ca. 60 - 40 v. Chr. Mzst. Bratislava. Vs.: Kopf im Blattkreis n. r. Rs.: NONNO[S] (retrograd), galoppierender Reiter n. r., in der Rechten Schwert, in der Linken ovalen Schild haltend. Slg. Lanz 82; Göbl, Groß-Boier Taf. 6, XIV/2(1); Flesche 489. Aus verbrauchten Stempeln, vz 1.500,–



2:1

22

2:1

MITTLERE UND UNTERE DONAU

- 22 **PHILIPP II.-NACHAHMUNGEN. Mit Ohrlocke.** Tetradrachme ø 25mm (12,15g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Stilisierter Reiter n. l. Göbl, OTA Taf. 10, Nr. 100.2. Tönung, kleine Feilspur am Rand bei 11h, kl. Schrötlingssrisse, Vs. Stempelfehler, gutes ss 750,–
Aus einer deutschen Sammlung, zusammengetragen in den 1960er/1970er Jahren.



2:1

23

2:1

- 23 **Zweigarm.** Tetradrachme ø 24mm (12,19g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Zeus n. r. Rs.: Stilisierter Reiter im Trab n. l., in der erhobenen Linken Zweig haltend. Göbl, OTA 291; Slg. Lanz 585; Slg. Flesche 718. Schöne Tönung, vz 1.200,–
Aus einer deutschen Sammlung, zusammengetragen in den 1960er/1970er Jahren.



24

1,5:1

24

- 24 **Mit Dreizack und Triskeles.** Tetradrachme ø 24mm (13,70g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Stilisierter Reiter umgeben von Legendenfragmenten, l. im Feld Dreizack, zwischen den Pferdenvorderbeinen Triskeles. Göbl, OTA 415 (stgl.); Slg. Lanz 711 (stgl.); Slg. Flesche 549. Tönung, ss-vz 750,–
Aus einer deutschen Sammlung, zusammengetragen in den 1960er/1970er Jahren.



1,5:1



25



1,5:1

- 25 **Mit Dreizack und Triskeles.** Tetradrachme ø 24mm (13,49g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Stilisierter Reiter umgeben von Legendenfragmenten, l. im Feld Dreizack, zwischen den Pferddevorderbeinen Triskeles. Göbl, OTA 415; Slg. Flesche 549. Fast vz 750,-
Aus einer deutschen Sammlung, zusammengetragen in den 1960er/1970er Jahren.



1,5:1



26



1,5:1

- 26 **Mit Dreizack und Triskeles.** Tetradrachme ø 23mm (13,44g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Stilisierter Reiter umgeben von Legendenfragmenten, l. im Feld Dreizack, zwischen den Pferddevorderbeinen Triskeles. Göbl, OTA 415; Slg. Flesche 549. **R!** Dunkle Tönung, ss-vz 750,-
Aus einer deutschen Sammlung, zusammengetragen in den 1960er/1970er Jahren.



27



- 27 **Thasos - Imitationen. Klasse IV: Rippenlegende.** Tetradrachme ø 37mm (16,49g). 2. / 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf des Dionysos n. r. Rs.: Stilisierter stehender Herakles mit Froschfingern an der rechten Hand, umlaufend Rippenlegende. Göbl, OTA Taf.47 (Var.); Lukanc 1717 ff. (Var.). vz 200,-



28



29



- 28 **Klasse VI: abweichende Typen.** Tetradrachme ø 30mm (16,08g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Sehr stark stilisierter Kopf des Dionysos n. r. Rs.: Vertikaler Balken mit Punkten, in den Feldern je zwei von Punkten umgebene Punktrossetten, oben unregelmäßige Zickzacklinie u. großer, von Strahlen umgebener Punkt. Göbl, OTA - ; Slg. Lanz - ; Lukanc - . **RR!** Scharf ausgeprägt mit leichten Prägeschwächen, ss-vz 250,-
Das Reversbild geht auf die von einem Eichenkrantz umgebene Keule auf den Reversen der Makedonon-Protes-Münzen zurück. Mischtypen aus letzter Prägung und den Thasos-Imitationen bei Göbl Taf. 45 Nr. 602; Taf. 51, 7. Ein Parallelstück in Gorny & Mosch Auktion 126, 2003, Los 1084.

BARBARISCHE IMITATIONEN RÖMISCHER MÜNZEN

- 29 **Eravisker(?) nach Augustus, 27 v. - 14 n. Chr. "Denar"** ø 18mm (3,04g). 1. Jh. n. Chr. Vs.: Stilisierter Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Gaius u. Lucius Caesar mit Schilden u. Speeren, auf beiden Seiten Scheinlegende. Sergeev - ; Freeman in FS Hersh - ; Dembski - ; Torbagyi - . **RR!** Dunkle Tönung, ss 800,-
Ex Apollo to Apollo Collection, von privat erworben am 15. Januar 2022 in Montpellier.

GRIECHEN



2:1



30



2:1

INCERTUM

- 30 Obol ø 9mm (0,62g). 5. / 4. Jh.v.Chr. Mzst. wohl in Zentralgriechenland oder Peloponnes, Tegea? Vs. Sechstrahliger Stern. Rs.: T zwischen drei Punkten. Slg. Klein - ; HGC - . **RRR!** Tönung, ss 200,-
Parallelstück in: Roma Numismatics E-sale 47, 2018, 32.



31



2:1



31

SÜDFRANKREICH

- 31+ **MASSALIA.** Tetrobol ø 16mm (2,70g). 130 - 121 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΜΑΣΣΑ/ΛΙΗΤΩΝ, Löwe mit erhobener l. Pranke n. r., darunter Δ – E. Alte Kabinettstönung, vz 250,-
Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 182, 2011, Los 34; ex Münzen und Medaillen Fixed Price List 552, 1992, Nr. 63.



3:1



32



33



3:1

- 32 Obol ø 11mm (0,88g). 480 - 460 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischen Helm n. l. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. Furtwängler Taf. 41 Annexe 2.1. **RR!** Schöne dunkle Tönung, vz 600,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben bei Guy Maurel, Orange, Februar 2012.
- 33 Obol ø 9mm (0,90g). ca. 475 - 450 v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf mit Frisur in archaischem Stil u. Haarbinde n. l. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. A. Furtwängler, Monnaies Grecques en Gaule: Nouvelle Trouvailles (6ème-5ème) in: La monetazione dei Focei in Occidente, Roma 2002, Taf XI, 6; Furtwängler Annexe 2.9. **RR!** Dunkle Tönung, vz 800,-
Ex Apollo to Apollo, erworben am 19. Februar 2013 in Lorquies, Frankreich.



3:1



34



3:1

- 34 Obol ø 10mm (0,76g). ca. 475 - 450 v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf n. l. Rs.: Krabbe in Perlkreis. Darunter MA. Furtwängler, Monnaies Grecques en Gaule: Nouvelle Trouvailles (6ème-5ème) in: La monetazione dei Focei in Occidente, Roma 2002, I-XI, 8; De la Tour 511. **RR!** Dunkle Tönung, ss-vz 600,-
Ex Apollo collection. Erworben 9./10.11.2011 bei Jean Luc Cougnard, Montpellier. Publiziert in: H.B.Andersen, Masters of Miniature Art.



3:1



35



3:1

- 35 Obol ø 10mm (0,73g). ca. 450 - 400 v.Chr. Vs.: Behelmter Kopf n. l. Auf dem Helmkessel vierspeichiges Rad. Rs.: Vierspeichiges Rad. A. Furtwängler, Monnaies Grecques en Gaule: Nouvelle Trouvailles (6ème-5ème) in: La monetazione dei Focei in Occidente, Roma 2002, Taf XII.2. SNG Cop. - ; SNG München - ; Depeyrot, Marseille - (vgl. 1) **RRR! Mit Linkskopf!** Dunkle Tönung, gutes ss 500,-
Ex Apollo to Apollo collection. Erworben 9./11.11.2011 bei Jean Luc Cougnard, Montpellier.
Parallelstück in Künker Auktion 243, 2013, 4541. Publiziert in H.B.Andersen, Masters of Miniature Art.



3:1



36



3:1

- 36 Obol ø 10mm (0,79g). 350 - 215 v. Chr. Vs.: Jugendlicher männlicher Kopf n. r. Davor ΜΑΣΣΑΛΙ. Rs.: Vierspeichiges Rad mit M. Depeyrot, Marseille 7; Maurel (2016) 362. **Herrlich getönt und guter Stil!** vz 1.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben am 13. Juli 2014 von Jean Luc Cougnard, Montpellier. Publiziert in: H.B.Andersen, Masters of Miniature Art.



3:1



37



38



3:1

- 37 Hemiobol ø 8mm (0,58g). Anfang 5. Jh. v. Chr. Vs.: Frontales Gorgoneion. Rs.: Windmühlenflügel förmiges Incusum. Furtwängler Emission M Taf.16f. **Herrlich getönt!** ss-vz 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection.
- 38 Hemiobol ø 10mm (0,54g). Anfang 5. Jh. v. Chr. Vs.: Eberprotome n. r. Rs.: Windmühlenflügel förmiges Incusum. Furtwängler Taf.37 V30 (stgl.). **Herrlich getönt!** ss-vz 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben am 8. April 2014 bei Beaussant Lefevre. Experte Thierry Parsy.



3:1



39



3:1



40



3:1

- 39 Hemiobol ø 9mm (0,68g). 1. Viertel 5. Jh. v. Chr. Vs.: Mädchenkopf mit Haube n. r. Über der Stirn schauen Buckellocken hervor. Rs.: Windmühlenflügel förmiges Incusum. Furtwängler Emission Fb. **Herrlich getönt!** vz 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Publiziert in H.B.Andersen, Masters in Miniature,
- 40 Hemiobol ø 9mm (0,30g). 480 - 460 v. Chr. Vs.: Jugendlicher Satyrkopf n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. Furtwängler I 1. **RR!** Schöne dunkle Tönung, ss-vz 600,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben bei Guy Maurel, Orange, am 15.2.2012.



3:1



41



42



3:1

- 41 Hemiobol ø 9mm (0,51g). 380 - 336 v. Chr. Vs.: Frontaler Silenskopf. Rs.: Horn. Furtwängler - ; Maurel (2016) - (vgl. 307ff.). **RR!** Schöne dunkle Tönung, vz 1.500,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Erworben bei Guy Maurel, Orange, am 8. Juni 2012. Publiziert in: H.B.Andersen, Apollo to Apollo. The Hunt for the Divine and Eternal Beauty.

ETRURIEN

- 42 **POPULONIA**. 25 Litrae ø 12mm (1,34g). 3. Jh. v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf mit Perlenkette u. nach hinten gekämmten Haar n. r., l. im Feld XX-V. Rs. glatt. Vecchi, Etruscan Coinage 28.65 (dieses Exemplar!); HGC 1, 133. **Gold! RR! Vecchi Plate Coin!** st 4.000,-
Ex Triton XVI, New York 2013, Los 173; ex Numismatica Genevensis 6, 2010, Los 4.



3:1



43



3:1

LATIUM

- 43 **SIGNIA**. Obol ø 11mm (0,53g). 280 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf des Merkur mit geflügeltem Petasos n. r., unten an seinem Hals Delfin n. r. Rs.: SEIC, Maske bestehend aus Silenskopf n. l. u. Eberprotome n. r. HN Italy 343; SNG ANS 115; HGC 1, 319. **RR!** Feine Tönung, vz 1.500,-
Der Legende nach wurde Signia unter der Regentschaft des L. Tarquinius Superbus gegründet. Beim vorliegenden Exemplar handelt es sich um den einzigen bekannten Münztyp, der in dem Ort geprägt wurde.



1,5:1



44



1,5:1

KAMPANIEN

- 44 **NEAPOLIS**. Didrachme ø 20mm (6,94g). ca. 325 - 241 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Parthenope n. r., dahinter Weintraube. Rs.: NEAPOLITON, Nike bekränzt einen menschenköpfigen Stier. SNG ANS 317 (Vs. stgl.); SNG Cop. 401; HN Italy 571. Schöne dunkle Tönung, guter Stil, kleine Kratzer, ss-vz 500,-
Ex Münzen & Medaillen AG Liste 553, 1992, 1.



1,5:1



45



1,5:1

- 45 Didrachme ø 20mm (7,30g). 300 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf der Parthenope n. r., dahinter Kantharos. Rs.: [NEO] ΠΟΛΙΤΩΝ, menschenköpfiger Stier n. r., bekränzt von einer über ihm fliegenden Nike, darunter K. SNG ANS 356; HN Italy 579; Sambon 467; HGC 1, 453. **Gut zentriert auf breitem Schrötling!** Feiner Stil, fast vz 1.500,-



46



47



- 46 Didrachme ø 20mm (7,39g). ca. 275 - 250 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Parthenope n. l., dahinter Pegasosprotome. Rs.: NEAPOLIT[ON], Nike bekränzt einen menschenköpfigen Stier. SNG BN 827; HN Italy 586.

Exzellenter Stil! Herrliche dunkle Tönung, Vs. kleine Stempelfehler, ss-vz

400,-

Ex Münzen & Medaillen AG Liste 584, 1995, 2.

- 47+ **NOLA.** Didrachme ø 19mm (7,12g). 360 - 325 v. Chr. Vs.: Athenakopf mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Olivenkranz u. Eule. Rs.: NOAIQN, n. r. schreitender menschenköpfiger Stier, darunter Monogramm. SNG ANS 558-559; SNG Cop. 564; HN Italy 603.

R! Mit NGC-tag VF 5/5 - 3/5. Schöne Kabinetttonung, Vs. Stempelfehler, r. im Feld Graffito (Reste), ss
Ex Forest Wayne Collection.

750,-



48



APULIEN

- 48+ **LUCERIA. Aes Grave.** AE As ø 48mm (76,42g). 217 - 212 v. Chr. Vs.: Kopf des Herkules mit Löwenfell n. r. Rs.: Springendes Pferd n. r., darüber achtstrahliger Stern, darunter L. Thurlow-Vecchi 280; HN Italy 676; ICC 344.

Dunkelgrüne Patina, leicht rau und mit Belag, ss

1.200,-

Ex Classical Numismatic Group Triton VI, 2003, Los 27 und Triton II, 1998, Los 682.



2:1



49



2:1

KALABRIEN

- 49 **TARENT.** Didrachme ø 18mm (7,62g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: TAPAZ (retr.), Delfinreiter n. r., darunter Kammuschel. Rs.: Vierspeichiges Rad. Vlasto 74 (stgl.); Jameson 82 (stgl.); Fischer-Bossert 81 (V41 / R55); HN Italy 831.

Dunkle Tönung, gutes ss

1.500,-

Ex Numismatica Ars Classica Auktion 125, Zürich 2021, Los 264; aus Schweizer Privatsammlung.



50



51



- 50 Didrachme ø 21mm (7,76g). 380 - 375/70 v. Chr. Vs.: Reiter mit Schild n. l. springt von seinem Pferd. Darunter Π. Rs.: TAPAZ / A, Phalantos mit kleinem Delfin in der Linken reitet auf Delfin n. l. Fischer-Bossert Gruppe 33. 509 (stgl.).

Schöne dunkle Tönung, Vs. Stempelbruch, vz

400,-

- 51 Didrachme ø 19mm (6,68g). 272 - 240 v. Chr. Vs.: Gerüsteter Reiter mit Speer u. Schild n. r. galoppierend, darunter APIETO / KAHΣ, l. im Feld ΔΙ. Rs.: Taras mit Dreizack in der Linken u. Kantharos in der Rechten auf Delfin n. l., r. im Feld Mädchenkopf, unten TAPAZ. Vlasto 877ff.; SNG ANS 1202; HN Italy 1033.

Vs. aus etwas verbrauchtem Stempel, ss-vz

300,-



1,5:1



52



1,5:1

- 52 Didrachme ø 19mm (6,57g). ca. 240 - 228 v. Chr. Vs.: Gerüsteter Reiter mit wehendem Mantel u. erhobener Rechter n. l., darunter Ξ ENOKPATH Σ , oben Pileus u. Monogramm. Rs.: Taras mit geschultertem Dreizack auf Delphin n. l., die Linke mit Schultermäntelchen zur Dreizackspitze erhoben, l. TAPAS, r. Monogramm, r. Tintenfisch. Vlasto 955; SNG ANS 1257. Vs. minimale Auflagen, sonst vz 500,-



53



1,5:1



54



- 53 Didrachme ø 19mm (6,71g). Ca. 272 - 235 v. Chr. Vs.: Gerüsteter Reiter mit Speer u. Schild n. r. galoppierend, darunter APISTO/KAH Σ , l. im Feld Δ I. Rs.: Taras mit Dreizack in der Linken u. Kantharos in der Rechten auf Delfin n. l., r. im Feld Mädchenkopf, unten TAPAS. Vlasto 877 ff.; SNG ANS 1202; HN Italy 1033; HGC 1, 890. Schöne Tönung, gut ausgeprägt, vz 400,-
Ex Münzen & Medaillen AG Liste 501, Juli 1987, 2.

- 54 Didrachme ø 21mm (6,57g). ca. 240 - 228 v. Chr. Beamter Aristippos. Vs.: Reiter mit Palmzweig n. r., dahinter l. oben Monogramm AP, unten r. APICTIPPIOS. Rs.: Phalantos mit Kantharos n. l., r. Monogramm MI, unten TA-PA Σ . Vlasto 947; SNG ANS 1253; HN Italy 1056; HGC 1, 902. **Scharf ausgeprägt und stempelfrisch!** 350,-



55



2:1



55

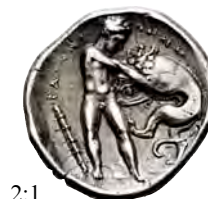
- 55 Drachme ø 17mm (2,95g). 302 - 280 v. Chr. Magistrat Zor[...]. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, verziert mit Skylla, n. r. Rs.: TAP, Eule n. r., den Kopf frontal, in ihrer linken Klaue Olivenzweig, darüber senkrecht ZOP. Vlasto 1047-53; HN Italy 975; HGC 1, 823. vz 750,-
Aus einer europäischen Privatsammlung, zusammengestellt in den 1980er Jahren.



2:1



56



2:1

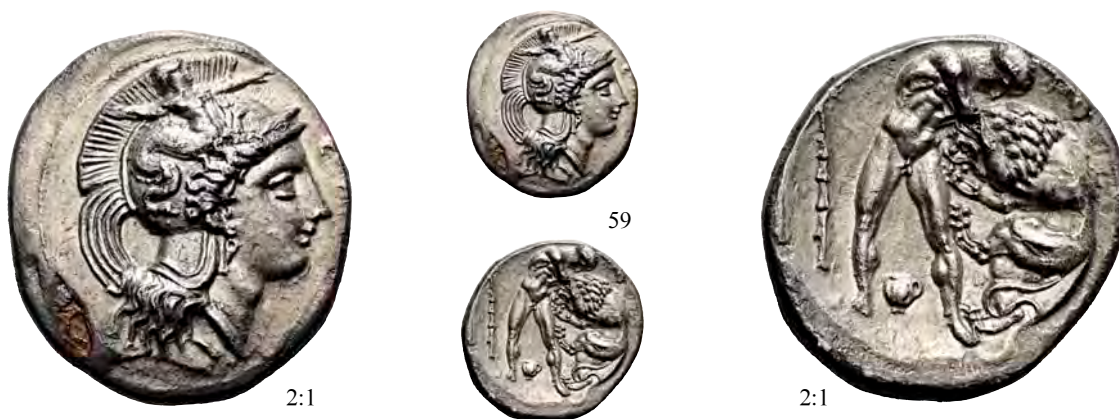
- 56 Diobol ø 13mm (1,13g). ca. 280 - 228 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Skylla, davor +. Rs.: Herakles ringt stehend mit dem nemeischen Löwen, umlaufend TAPANTINON, links Keule. Vlasto 1407ff. (Var.); HN Italy 1061; HGC 1, 913. **Herrlich getönt! Rs. phantastisches Miniaturkunstwerk!** Vs. min. Doppelschlag, ss-vz 200,-
Ex Münzen & Medaillen Liste 570, 1993, 8.



- 57 **unter punischer Besatzung, 212 - 209 v. Chr.** Didrachme ø 19mm (3,90g). Geprägt unter Hannibal, 212 - 209 v. Chr. *Magistrat Sokannas*. Vs.: SOKAN-NAS, gepanzerter u. behelmter Krieger auf n. r. trabendem Pferd, in der Rechten Palmzweig mit Band. Rs.: TAPAS, Phalanthos n. l. auf Delfin reitend, in der Rechten Kantharos, in der Linken Dreizack, dahinter Adler mit geöffneten Schwingen n. l. Vlasto 984; SNG ANS 1272; HN Italy 1082; HGC 1, 934. vz 750,-



- 58+ **unter punischer Besatzung, 212 - 209 v. Chr.** Didrachme ø 19mm (3,94g). *Magistrat Sokannas*. Vs.: SOKAN-NA, Reiter mit Rüstung u. Palmzweig auf n. r. trabendem Pferd. Rs.: TAPAS, Taras mit Kantharos u. Dreizack auf Delfin n. l. reitend. Vlasto 984; SNG ANS 1272; HN Italy 1082; HGC 1, 934. Reste von Stempelglanz, vz 500,-



LUKANIEN

- 59 **HERAKLEIA.** Didrachme ø 23mm (7,42g). ca. 390 - 340 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena n. r., auf dem Helmessel Skylla, die einen Stein schleudert, davor EY. Rs.: HPAKΛHIO-N, Herakles mit dem Nemeischen Löwen kämpfend, dahinter Keule, am Boden Oinochoe. Van Keuren 51; HN Italy 1378. Scharf ausgeprägt, vz-st 2.500,-



- 60 **Drachme ø 17mm (3,93g).** 281 - 278 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, verziert mit Skylla, leicht n. r. gewandt. Rs.: HPAKΛEIO-N, Eule n. r. auf Ölzweig stehend, r. im Feld Keule, l. APX. Van Keuren 121; HN Italy 1418. R! Attraktive, irisierende Tönung, fast vz 800,-

Ex H. D. Rauch Auktion 115, Wien 2022, Los 39.



61



- 61 **METAPONT.** Didrachme ø 28mm (8,15g). 540 - 510 v. Chr. Vs.: META, Kornähre. Rs.: Kornähre incus. Noe 118 (stgl.); HN Italy 1481; HGC 1, 1028. Dunkle Tönung, vz 750,-



1,5:1



62



1,5:1

- 62 Didrachme ø 27mm (7,94g). 540 - 510 v. Chr. Vs.: METAΠ, Kornähre. Rs.: Kornähre incus. Noe 142 (stgl.); HN Italy 1481. Getönt, vz 1.200,-



63



64



- 63 Didrachme ø 20mm (7,84g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: MET(etrograd), Kornähre, l. i. Feld Widderkopf. Rs.: Getreideähre inkus. Noe 223. **R!** Dunkle Tönung, ss 250,-
Ex Münzen & Medaillen AG Liste 565, 1993, 5.

- 64 Didrachme ø 24mm (7,99g). 510 - 470 v. Chr. Vs.: META, Ähre. Rs.: Ähre incus. Noe Metapont I, Klasse 10; HGC 1, 1028. Dunkle Tönung, ss-vz 1.500,-



2:1



65



2:1

- 65+ Didrachme ø 23mm (7,64g). ca. 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit dreifachem Ohranhänger, Ährenkranz, Schleier u. Halskette n. r. Rs.: META, Kornähre mit Maus auf l. Blatt, darunter Φ. Noe Class A, 8.8 (stgl.); HN Italy 1570; SNG Lockett 412; BMC 122 = Weber 775 (stgl.); SNG ANS 419 (Vs. stgl.) und 421 (Rs. stgl.); HGC 1, 1061. Attraktive dunkle Kabinettstönung, hohes Relief, fast vz 2.000,-
Ex Roma Numismatics Auction XXVII, London 2023, Los 26; aus einer europäischen Privatsammlung.



66



67



- 66 Didrachme ø 20mm (8,00g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf des Leukippos mit korinthischem Helm n. r., dahinter Löwenkopf n. r. Rs.: META, Kornähre, über dem Halm l. Keule, darunter [A]MI. Johnston B, 2; HN Italy 1575; SNG ANS 434. Irisierende Tönung, vz 750,-

Ex Nomos Web Auction "obolos" 2, 2015, Los 24.

Laut Strabon 6, 1, 15 (265) trotzte der Achaier Leukippos, Metaponts mythischer Gründer, den Tarentinern das Land für die neue Ansiedlung durch eine List ab - obwohl diese ihm nur gestattet hatten, für einen Tag und eine Nacht dort anzulegen.

- 67 Didrachme ø 21mm (7,81g). ca. 330 - 290 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz, Ohrring u. Halskette n. r., unter dem Kinn ΔAI. Rs.: META, Gerstenähre, darüber Pflug, r. unten im Feld MA[X]. Johnston Klasse C 1.2-72 Taf. 8-9; HN Italy 1581; HGC 1, 1063. Tönung, gutes ss 500,-

Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 104, 2005, Los 43.



68



69



- 68 **SYBARIS.** Didrachme ø 28mm (7,90g). 550 - 510 v. Chr. Vs.: Stier mit umgewandtem Kopf auf verzierter Doppelstandlinie n. l., darunter YM, alles im Zierkreis. Rs.: Dasselbe incus. SNG ANS 817-820; SNG München 1157; HN Italy 1729; SNG Copenhagen 1390; HGC 1, 1231. Schöne Tönung, fast vz 500,-

Ex Artemide LVIII (Nov. 2022) Lot 76.

- 69 **THOURIOI.** Tetradrachme ø 26mm (15,32g). um 350 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, auf dem Helmkegel Skylla. Rs.: ΘΟΥΡΙΟΝ, rechtshin stoßender Stier, darüber ΣΙ, im Abschnitt Dreifuß zwischen zwei gegenständigen Delfinen. SNG ANS - ; SNG Cop. - ; HN Italy 1839. HGC 1, 1257. gutes ss 2.000,-



70



71



- 70 Tetradrachme ø 24mm (14,94g). um 350 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, auf dem Helmkegel Skylla. Rs.: ΘΟΥΡΙΟΝ, rechtshin stoßender Stier, darüber ΣΙ. HN Italy 1839; Noe K 18. Fast vz 1.000,-

Ex Künker Auktion 248, 2014, 7034.

- 71 Didrachme ø 22mm (7,83g). ca. 300 - 280 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, auf dem Helmkegel Skylla, die einen Stein schleudert. Rs.: ΘΟΥΡΙΟΝ, rechtshin stoßender Stier, darüber ΗΓΑ, im Abschnitt Fisch. HN Italy 1862; SNG Lockett 519. HGC 1, 1626. Attraktive Tönung, ss-vz 1.000,-



2:1



72



2:1



- 72 **THOURIOI ALS COPIA.** AE Sextans ø 12mm (1,29g). 193 - 150 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste des Hermes (Merkur) mit geflügeltem Petasos n. r., dahinter zwei Kugeln. Rs.: COPIA, Füllhorn, l. im Feld Caduceus u. zwei Kugeln. HN Italy 1939; SNG Cop. 1520 var.; HGC 1, 974. **RR! Prachtexemplar!** Braune Patina, vz 750,-

Ex Apollo to Apollo Collection; ex CGB.fr Auktion 31, 2007, Los 7.



- 73 **VELIA.** Didrachme ø 24mm (7,56g). 305/4 - 293/90 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Greif. Rs.: YEΛHTΩN, Löwe n. r. schreitend, darüber Φ, darunter Θ. Williams, Velia 289 (stgl.); HN Italy 1287. **Herrlich getönt und scharf ausgeprägt!** Vs. min. Prägeschwäche, sonst vz
Ex Lanz Auktion 62, München 1992, 61.

750,—



- 74 Didrachme ø 21mm (7,20g). 305/4 - 293/90 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Greif, davor Δ. Rs.: YEΛHTΩN, Löwe n. r. schreitend, darüber Φ-I um Drudenfuß. Williams, Velia 430 (stgl.); HN Italy 1306. **Herrlicher Stil!** Schöne dunkle Tönung, breiter Schrötling, ss-vz
Ex Münzen & Medaillen AG Liste 542, 1991, 2.

200,—



BRUTTIUM

- 75 **BRETTII.** Drachme ø 20mm (5,04g). 211 - 203 v. Chr. Vs.: Kopf der Nike n. r., dahinter Fliege. Rs.: BPETTIΩN, sich bekränzend Flussgott mit einem Stab in der Linken, r. im Feld Monogramm. E.A.Arslan, Monetazi AR 73 R 99; HGC 1, 1356. **Herrliche Sammlungstönung!** Vs. Stempelfehler, vz
Ex Münzen und Medaillen Basel, Auktion 88, 1999, 40; ex Liste Grabow Berlin, März 1958, 813.

750,—



- 76 AE Nominal B ø 22mm (7,91g). ca. 214 - 211 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter Blitz. Rs.: BPETTIΩN, nackter Krieger mit Helm, Schild u. Speer n. r., davor Weintraube. Scheu 42; HN Italy 1988; HGC 1, 1367. **Grüne Patina, fast vz**
Ex Auktion Sternberg XXXV, Zürich 2000, Los 157.

750,—



77



- 77 **KAULONIA.** Didrachme ø 30mm (7,96g). 525 - 500 v. Chr. Vs.: KAYΛ (retrograd), nackter Apollon mit Kranz n. r. schreitend, die Rechte mit Lorbeerzweig über den Kopf erhoben, auf dem ausgestreckten linken Arm kleiner Dämon mit Lorbeerzweigen in beiden Händen n. r. laufend, davor Θ u. Hirsch auf Standlinie n. r., den Kopf umgewandt. Rs.: Dasselbe spiegelbildlich incus, das Ethnikon im Relief. HN Italy 2035; HGC 1, 1416. vz
- Das Vorderseitenmotiv der frühen Didrachmen von Kaulonia hat verschiedene Interpretationen erfahren, von denen viele in der Historia Numorum von Barclay Head dokumentiert sind. Er sah in der Hauptfigur den mythischen Gründer von Kaulonia, der ein Blatt der Pflanze 'kaulos' als Anspielung auf den Stadtnamen hielt. Die meisten Gelehrten bezeichnen die Figur als Apollon. Die laufende Figur auf der Hand, deren Füße in einigen Beispielen geflügelt sind, wird von manchen für einen Windgott gehalten, vielleicht Zephyrus. Meist wird sie aber als Genius oder Daimon beschrieben, eine Gottheit niedrigerer Ordnung, die höheren Göttern diene. Die vielleicht attraktivste Erklärung ist, dass Apollon einen Lorbeerzweig aus dem Tal von Tempe in Thessalien hält und die kleine Figur ein Daimon ist, der die Rolle seines Boten erfüllt. Demnach spiegelte der Typus die Geschichte wider, wie Apollon, nachdem er die Schlange Python in Delphi mit einem gezielten Pfeil getötet hatte, zur Strafe sieben Jahre mit niederer Arbeit im Exil verbrachte. Am Ende seiner Sühneperiode reinigte er sich im heiligen Lorbeerhain. Konkret würde der Typus seine vom Daimon-Boten angekündigte Rückkehr nach Delphi darstellen, um im Auftrag von Zeus seine Orakelaufgaben zu übernehmen. Der Hirsch scheint sich jeder Erklärung zu entziehen, und das, obwohl er ein integraler Bestandteil des Motivs auf den frühesten Münzen der Stadt war und später als Standard-Reversstyp übernommen wurde. Die Produktion der Münzstätte in Kaulonia war beträchtlich, insbesondere wenn man bedenkt, dass es sich um eine Stadt von vergleichsweise geringer Bedeutung handelte. Es war die letzte der achäischen Kolonien an der ionischen Küste, die mit der Münzprägung begann, und Robinson vermutet, dass ihre unverhältnismäßig hohe Produktion durch das völlige Fehlen früher Münzprägungen ihres wohlhabenderen und wichtigeren Nachbarn Lokris erklärt werden könnte.*

1.500,–



78



79



80



- 78 Didrachme ø 20mm (8,06g). ca. 475 - 425 v. Chr. Vs.: KAYΛ, Apoll schreitet n. r. aus u. hält in der erhobenen Rechten einen Lorbeerkranz, auf dem ausgestreckten l. Arm läuft eine kleine männliche Figur n. r., r. im Feld ein stehender Hirsch. Rs.: KAYΛ (retr.), rechtshin stehender Hirsch, davor Zweig. SNG ANS 175; HN Italy 2046; HGC 1419. Schöne Tönung, fast vz
- Ex Vecchi 16, 1999, 49.*
- 79 Didrachme ø 21mm (8,07g). ca. 475 - 425 v. Chr. Vs.: KAYΛ, Apoll schreitet n. r. aus u. hält in der erhobenen Rechten einen Lorbeerkranz, auf dem ausgestreckten l. Arm läuft eine kleine männliche Figur n. r., r. im Feld ein stehender Hirsch. Rs.: KAYΛ (retr.), rechtshin stehender Hirsch, davor Zweig. SNG ANS 175; HN Italy 2046; HGC 1419. Schöne Tönung, Vs. teils Prägeschwächen, ss-vz
- Ex Auctiones 25, 1995, 45.*
- 80+ Didrachme ø 21mm (7,95g). ca. 475 - 425 v. Chr. Vs.: KAV, Apollon mit Zweig in der erhobenen Rechten u. einem kleinen Dämonen auf der vorgestreckten Linken n. r., r. im Feld kleiner Hirsch mit umgewandtem Kopf n. r. Rs.: Hirsch n. r. stehend. HN Italy 2044; Noe, Caulonia Gruppe E, 67 (stgl.); de Luynes 688 (stgl.); HGC 1, 1419. Helle Kabinettstönung, gutes ss
- Ex Roma Numismatics E-Sale 108, 2023, Los 160.*

750,–

250,–

400,–



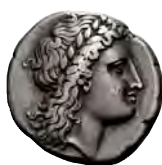
81



- 81 **KROTON.** Didrachme ø 30mm (8,03g). 530 - 520 v. Chr. Vs.: QPO, Dreifuß mit Kessel u. drei Ringhenkeln. Rs.: Die Vorderseite incus. HN Italy 2075; Attianese, Kroton 5; HGC 1, 1444.

Schöne zarte Tönung, Vs. kleine Schrötlingsfehler, vz-st
Ex Numismatica Ars Classica, Auktion 125, 2021, Los 272.

1.500,-



82



2:1



82

- 82 Didrachme ø 21mm (7,43g). Ende 4. Jh. v. Chr. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: KPO, Dreifuß, l. herabhängender Lorbeerzweig mit Binde. Head, HN Italy 2177; SNG ANS 397f.; HGC 1, 1497.

Ex Münzen & Medaillen AG Liste 542, 1991, Los 7.

R! Herrlicher Stil, dunkle Tönung, ss-vz

500,-



2:1



83



2:1

- 83 **RHEGION.** Tetradrachme ø 24mm (17,19g). 415/0 - 387 v. Chr. Vs.: Löwenmaske in Vorderansicht. Rs.: PHGINON, Kopf des Apollon mit eingeschlagenen Haaren u. Lorbeerkranz n. r. Herzfelder Nr. 71 (stgl.); HN Italy 2494.

Hohes Relief, Rs. etwas dezentriert, fast vz

5.000,-



2:1



84



2:1

SIZILIEN

- 84+ **ABAKAINON.** Litra ø 14mm (0,70g). 430 - 420 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ABAKA/INI (teils retrograd), Eber n. r., davor Eichel. SNG ANS 987; HGC 2, 10.

Seltene Legenden-Variante! Dunkle Tönung, ss-vz

300,-

Weitere Exemplare bei Roma Numismatics E-Sale 84, 2021, Los 79; Numismatica Ars Classica Auktion O, 2004, Los 1247.



2:1



85



2:1

- 85 **AKRAGAS.** Tetradrachme ø 26mm (17,08g). ca. 460 - 450/446 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOZ, Adler n. l. stehend. Rs.: Krabbe, darunter Doppelvolute mit Lotosknospen. Westermark, Akragas 416 (O16/R80). HGC 2, 79. Feine Tönung, vz 7.000,-
Ex Leu Numismatik Auktion 7, 2020, Los 1104.



86



- 86 Tetradrachme ø 25mm (17,29g). ca. 470 - 460 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOZ, stehender Adler n. l. Rs.: Krabbe. SNG ANS 967 (stgl.); Westermark, Akragas 329 (stgl.); Franke-Hirmer Taf. 59; HGC 2, 77. Schöne dunkle Tönung, Prägeschwächen, Auge des Adlers nachgeschnitten, ss 1.000,-
Erworben bei Pegasi Numismatics vor 2008.



1,5:1



87



1,5:1

- 87 Tetradrachme ø 28mm (16,94g). ca. 460 - 450 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOZ, stehender Adler n. l. auf einem ionischen Kapitell. Rs.: Krabbe, darunter Doppelvolute, die in Lotosknospen endet. Westermark, Akragas 416 (stgl.); Kat. Basel 254 (stgl.); HGC 2, 79. Tönung, ss-vz 3.000,-



2:1



88



2:1

- 88 Didrachme ø 19mm (8,39g). 510 - 495 v. Chr. Vs.: AKPA-ΓANTOZ, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krabbe. Westermark, Akragas Taf. 7 (O29 / R36); HGC 2, 93. Zart getönt, Vs. kleiner Schrötlingsfehler, vz/ss-vz 2.000,-



- 89 Didrachme ø 20mm (8,69g). 488/85 - 480/78 v. Chr. Vs.: AK/PA, Adler n. l. stehend. Rs.: Krabbe in flachem, rundem Incusum. Westermarck, Akragas 245 (O 84/ R 166); Jenkins Gruppe IV; SNG ANS 950-53; HGC 2, 97.
Feine Tönung, beidseitig leichte Prägeschwächen, fast vz 1.200,-
- 90 Didrachme ø 18mm (8,62g). ca. 480/78 - 470 v. Chr. Vs.: AK/PA, stehender Adler n. r. Rs.: Krabbe, darunter Gerstenkorn, alles im runden Incusum. Westermarck, Akragas S. 88 Nr. 263.1 (dieses Exemplar!) (Gruppe IV) mit Taf. 18; HGC 2, 100; Jenkins Group IV. **Westermarck plate coin! R! Tönung, ss** 300,-
Ex Auctiones 25, 1995, Los 71.
Das einzige Exemplar mit dieser Stempelkombination!
- 91 Didrachme ø 19mm (8,76g). 495 - 485 v. Chr. Vs.: AKPA, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend. Rs.: Krabbe im runden Incusum. Westermarck, Akragas Taf. 11.138 (O56 / R89); HGC 2, 93. ss-vz 800,-
Aus der Sammlung Paulo Leitão.



- 92 **GELA.** Tetradrachme ø 26mm (17,10g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: Wagenlenker mit Kentron eine Quadriga n. r. lenkend, eine n. r. fliegende Nike bekränzt die Pferde. Rs.: ΓΕΛΑ, Protome eines menschenköpfigen Stieres (Flussgott Gela) n. r., in flachem, rundem Incusum. Jenkins 173.2 (O47/R192) (dieses Exemplar!); SNG ANS 38; HGC 2, 338. **Jenkins plate coin! vz** 4.000,-
Ex Hess-Leu, Auktion 7, Luzern 16. April 1957, Los 76; aus der Sammlung von Dr. Jacob Hirsch (1874-1955); ex Hesperia Art I, Philadelphia (1951) 80.



- 93 Didrachme ø 22mm (8,17g). ca. 490 - 480 v. Chr. Vs.: Behelmter Reiter mit langem Helmbusch eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΛΑ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 47.4 (O 14 / R 19 = dieses Exemplar!); HGC 2, 363. **Herrliche dunkle Sammlungstönung! Gelistet bei Jenkins! Fast vz** 1.500,-
Ex Münzen & Medaillen AG Auktion 79, 1004, Los 103. Ex Sammlung Dr. E. Hoffmann, München
Der Reiter auf dem Avers ist mit verschiedenen Kopfbedeckungen dargestellt. Der Stempel "O 14" scheint der einzige zu sein, der den Reiter mit einem außergewöhnlich langen Helmschweif zeigt, der bis auf den Rücken hinabreicht.



2:1



94



2:1

- 94 Didrachme ø 20mm (8,74g). 490/85 - 480/75 v. Chr. Vs.: Bärtiger Reiter mit phrygischem Helm eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 28 (O9 / R11); HGC 2, 363. **Scharf ausgeprägt!** Herrliche Tönung, vz

3.000,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 215, 2013, Los 686 (Zuschlag 6.500,-Euro).

Der Reiter auf dem Avers, der auf unserem Stück besonders gut zu studieren ist, ist wohl als Idealtyp der gelaischen Adelsreiterei zu verstehen, der auch die Herrscher der Tyrannis, Hippokrates, Gelon und Hieron entstammten. Meist mit langen Haaren und immer einen langen Bart tragend ist er zuweilen barhäuptig, meist aber behelmt, also als Krieger dargestellt. In diesem Fall trägt er den durch die nach vorne überhängende Spitze charakterisierten phrygischen Helm, der in der Bildkunst oft Amazonen, Skythen, Perser und Trojaner kennzeichnet. Der Helmtyp wurde allerdings realiter ebenso von Griechen getragen und war besonders auch in Großgriechenland verbreitet.



95



2:1



95

- 95 **HIMERA.** Drachme ø 20mm (5,77g). ca. 510 - 500 v. Chr. Vs.: N. r. schreitender Hahn in Perlkreis. Rs.: Huhn n. r. in vertieftem Quadrat mit gestricheltem Rand. Kraay 142 (Taf. 8, O 85 / R 80); HGC 2, 422.

Rs. Prägeschwäche, sonst fast vz

1.000,-



96



2:1



96

- 96 Obol ø 12mm (0,91g). ca. 530 - 483 v. Chr. Vs.: N. l. schreitender Hahn. Rs.: Achtgeteiltes Incusum mit windmühlenflügelartig versenkten u. erhabenen Feldern, das Ganze in gestricheltem Rahmen. Kraay Taf. 15.282; SNG ANS 145; HGC 2, 427.

Leichte Tönung, ss

300,-

Ex Apollo to Apollo collection. Ex Rauch, Sommer Auktion 2011, Los 69.



97



- 97 **KAMARINA.** Tetradrachme ø 26mm (15,47g). 415 - 410 v. Chr. Vs.: Quadriga n. l. fahrend, deren Lenker bekränzt von Nike, im Abschnitt n. l. fliegender Kranich. Rs.: KAMAPINAION, Kopf des Herakles mit Löwenfell n. l. Schefold, Meisterwerke 472 (stgl.); Westermarck, Kamarina 142 (stgl.); Rizzo Taf. 5, 9 (stgl.); Gulbenkian 174 (stgl.).

Tönung, Korrosionsspuren, ss-vz/ss

1.000,-



98



- 98 Didrachme ø 21mm (8,47g). ca. 415 - 405 v. Chr. *Signierte Arbeit des Stempelschneiders VL*. Vs.: Kopf des jugendlichen Flussgottes Hiparis mit Tainia n. l., unter dem Halsabschnitt Stempelschneidersignatur (nicht auf Schrötling). Rs.: Nympe Kamarina n. l. auf Schwan über Wellenkamm, den Schleier als Segel haltend. Westermarck, Kamarina 160 (stgl.) = Rizzo Taf. 7.6; Kat. Basel 314 (stgl.); HGC 2, 529.
Ex Auktionen Bank Leu 45, 1988, Los 32 u. 64, 1996, Los 77.

RR! Feine Tönung, fast vz 16.000,-



99



3:1



99

- 99 Hemilitron ø 13mm (0,33g). 413 - 410 v. Chr. Vs.: Frontaler Kopf des stiergestaltigen Flussgottes Amenanos. Rs.: Aphlaston, im Feld NIKA/AOKO (?). Salzmann, SM 158 (1990), S. 36; Manganaro, JNG 34 (1984), Taf. 34, 36A; Boehringer, QT 14 (1985), Taf. 1, 1.
Ex Münzen & Medaillen Auktion 48, 2019, Los 1030.

RR! Feine, dunkle Tönung, gutes ss

300,-

Die Zuweisung dieser unscheinbaren Prägung ist nach wie vor umstritten. Drei renommierte Numismatiker haben sich bisher an einer Deutung versucht. Boehringer und Manganaro lesen *SIKA*, wobei ersterer dahinter einen Stempelschneider aus Kamarina vermutet, letzterer dasselbe als Ethnikon der Sichaninoi oder Ichaninoi interpretiert, die sich mit dem Aphlaston als Beteiligte am Seesieg über die Athener ausweisen. Salzmann liest retrograd *AKIS* und verweist auf einen gleichnamigen Fluss. Motivisch ist letzteres einleuchtend, stilistisch hat allerdings die Zuweisung an Kamarina einiges für sich.



1,5:1



100



1,5:1

- 100+ **KATANA**. Tetradrachme ø 27mm (16,95g). 445 - 435 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in Quadriga n. r. fahrend, darüber Nike, die die Pferde bekränzt. Rs.: KATANAIOΣ, Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Mirone 43 u. 44; Rizzo Taf. XI 11 (stgl.); HGC 2, 567.
Ex Classical Numismatic Group Auktion 117, 2021, Los 37.

Getönt, Vs. dünner Hornsilberbelag, gutes ss

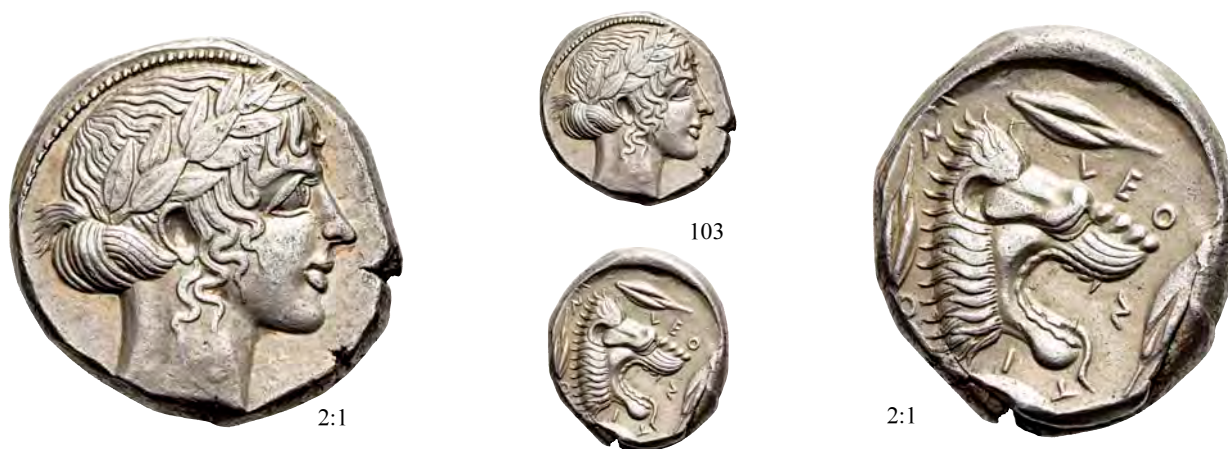
1.500,-



- 101 Tetrachme ϕ 27mm (16,98g). ca. 410 - 405 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Galopp n. l. lenkend, darüber n. r. fliegende Nike, die dem Lenker einen Kranz reicht u. in ihrer Linken ein mit EYAIN beschriftetes Täfelchen hält, r. außen Wendesäule (Meta), im Abschnitt Krabbe. Rs.: KATANAIΩN, Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. l., davor Glocke an Band mit vier Knoten, dahinter Flusskrebs. Fischer-Bossert SNR 77 (1998), 28-31; Taf. 6,11 (Rs. stgl.); Kraay Taf. 14,42 (stgl.); Kunstfreund 80; SNG ANS 1260; Rizzo Taf. XIV,6 (stgl.); Gulbenkian Taf. XX,189; HGC 2, 574. **Signiertes Werk des Euainetos!** Stempelfehler auf Vs., gutes ss 25.000,-
Ex Münzen & Medaillen Auktion 79, Basel 1994, Los 119.



- 102 Litra ϕ 12mm (0,83g). 410 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf eines bärtigen, glatzköpfigen Silens n. l. Rs.: KATANAIΩN, geflügeltes Blitzbündel zwischen zwei Schilden. Boehringer, "Kataneische Probleme: silberne Kleinstmünzen," Proceedings of the 9th International Numismatic Congress, Taf. 6 Li 6; SNG ANS 1265 ff.; HGC 2, 590. **Exzellente Prägung auf breitem Schrötling!** Herrliche Tönung, gutes ss 1.100,-
Ex Apollo to Apollo collection. Erworben bei Vinchon, 8. Juni 2015, Los 6. Publiziert in: H. B. Andersen, Masters of Miniature Art, A Window to the Birth of Western Culture and Art (2022).



- 103 **LEONTINOI.** Tetrachme ϕ 26mm (17,38g). ca. 455 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΛΕΟ-Ν-ΤΙ-[Ν]Ο-Ν, Kopf eines brüllenden Löwen n. r. umgeben von vier Getreideähren. Boehringer, Leontinoi 41 (Vs. stgl.); SNG ANS 222-224 (Vs. stgl.); Rizzo Taf. XXIII, 1 (stgl.); Jameson 629 (stgl.); HGC 2, 667. Leicht getönt, vz 7.500,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 50 und ex Triton I, 1997, Los 253.



16



85



87



98



2:1



104



2:1

- 104+ Tetradrachme ø 27mm (17,03g). 440 - 435 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: $\Lambda\epsilon\text{--}O\text{--}NTIN\text{--}ON$, Löwenkopf n. r. zwischen vier Gerstenkörnern. Boehringer, Leontinoi Taf 12, 47 (Vs. stgl.); SNG ANS 244 (Vs. stgl.); SNG Ashmolean 1793; Rizzo Taf. XXIII, 16 (stgl.); Franke-Hirmer Taf. 8, 23 (stgl.).
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 114, 2019, Los 52 (Zuschlag 5.500 CHF). Alte Kabinettstönung, ss-vz 4.000,–



105



106



- 105 Tetradrachme ø 26mm (16,17g). ca. 425 v. Chr. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter Efeuranke. Rs.: $\Lambda\epsilon\text{ONTINON}$, Löwenkopf n. r. zwischen drei Gerstenkörnern u. einem Fisch. Boehringer, Leontinoi 62 (Var.); Rizzo Taf. 24/11; HGC 2, 674 (stgl.).
R! Leichte Tönung, Korrosionsspuren, Vs. links im Feld geglättet, ss 1.000,–
Ex Münzen und Medaillen Basel Auktion 79, 1994, Los 124.

- 106 **MAMERTINOI**. AE ø 27mm (15,91g). Nach 288 v. Chr. Vs.: $\text{APEO}\Sigma$, Kopf des Ares mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: $\text{MAMEPTIN}\Omega\text{N}$, Adler mit ausgebreiteten Schwingen auf Blitzbündel. CNS I S. 91ff. (Var. ohne Beizeichen); HGC 2, 865. Dunkelgrüne Patina, ss 200,–



3:1



107



3:1

- 107 **MESSANA. als Zankle**, Dionkion (0,15g). ø 7mm. Um 500 v. Chr. Vs.: ΔANK , n. l. springender Delfin in Hafenbecken. Rs.: Incusum mit mehreren ornamental aufgeteilten Feldern, im mittleren Feld eine Muschel. HGC 769 (anderes Nominal?).
RR! Dunkle Tönung, vz 300,–



1,5:1



108



1,5:1

- 108 Tetradrachme ø 25mm (17,07g). ca. 480 - 478 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Maultierbiga im Schritt n. r. führend. Rs.: MESSE-NI-O-N , Hase n. r. springend. Caltabiano IIA (Stempel nicht gelistet); HGC 2, 779 corr.
Leicht getönt, etwas porös, fast vz 2.500,–
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVII, 2024, Los 50; ex Bertolami Fine Arts 109, 2022, Los 78 (Zuschlag 4.200,-Euro).



2:1



109



2:1

- 109+ Tetradrachme ø 26mm (17,24g). 425 - 421 v. Chr. Vs.: Nymphe Messana in langem Chiton eine Maultierbiga n. r. fahrend, auf den Zügeln eine Nike, die die Maultiere bekränzt, im Abschnitt Lorbeer mit Früchten. Rs.: ΜΕΣ-Σ-Α-Ν-Ι-Ο-Ν, Hase n. r. springend, darunter Delfin n. r. Caltabiano Series XIII, 492 (D200/R201); Dewing 653 (stgl.); SNG ANS 359 (stgl.); SNG Lockett 828 (stgl.); HGC 2, 787.

Aus leicht verbrauchten Stempeln geprägt, gutes ss

4.000,-

Ex Sammlung Dr. med. Cora Flinsch (1920-2022), gebildet seit den 1970ern.



110



111



- 110 Tetradrachme ø 26mm (17,26g). ca. 425 - 421 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in Maultierbiga n. r., auf den Zügeln Nike, im Abschnitt Olivenspross. Rs.: N. r. springender Hase, darunter Delfin, umlaufend ΜΕΣΣΑΝΙΟΝ. Caltabiano 488 (stgl.); SNG ANS 358 (Vs. stgl.); SNG München 651 (stgl.).

Erworben im Schweizer Münzhandel 1964.

Dunkle Tönung, Korrosionsspuren, Rs. Stempelfehler, ss-vz

3.000,-

- 111 Tetradrachme ø 25mm (16,48g). ca. 425 - 421 v. Chr. Vs.: Maultierbiga n. r., auf den Zügeln Nike, im Abschnitt Olivenspross. Rs.: N. r. springender Hase, darunter Delfin, umlaufend ΜΕΣΣΑΝΙΟΝ. Caltabiano 488 (stgl.).

Dunkle Tönung, leichte Korrosionsspuren, ss-vz

1.000,-



2:1



112



2:1

- 112 **PANORMOS.** Litra ø 12mm (0,70g). ca. 400 - 380 v. Chr. Vs.: Jugendlicher, männlicher Kopf n. l. Rs.: Menschenköpfiger Stier n. l., darüber Beischrift 'Ba'alsys'. Jenkins, Punic Sicily I Taf. 24 Nr. 12; HGC 2, 1050 (corr.).

Herrliche dunkle Tönung, fast vz

250,-

Aus Münchner Privatsammlung. Erworben zwischen 1985 und 2001.



2:1



113



2:1

- 113 **SEGESTA.** Litra ø 13mm (0,73g). 412 - 400 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Aigeste (Segesta) mit Halskette leicht n. l. gewandt, zwischen zwei Ölzeigen. Rs.: Jagdhund n. l. stehend, darüber Gorgoneion, davor Murexmuschel. Hurter, Segesta K 29; SNG ANS 654; HGC 2, 1174.

R! ss-vz

500,-

Ex Numismatik Lanz 156, 2013, Los 54.



2:1



114



2:1

- 114 **SELINUNT**, Litra ø 10mm (0,39g). um 480 - 466 v. Chr. Vs.: Eppichblatt. Rs.: Eppichblatt in Perlkreis. SNG Cop. 595f.; SNG ANS 687. Leichte Tönung, vz 750,-
Ex Apollo to Apollo collection. Erworben 2013 von M. Vayron. Publiziert in: H. B. Andersen, Masters of Miniature Art.



1,5:1



115



1,5:1

- 115 **SYRAKUS. 2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (17,19g). ca. 450 - 440 v. Chr. Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. r. lenkend, das von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Ketos. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Büste der Arethusa mit hochgestecktem Haar n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 561. HGC 2, 1311. Schöne Tönung, ss-vz 750,-
Ex Lanz Auktion 46, München 1988, 71.



1,5:1



116



1,5:1

- 116 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (16,91g). Um 415 - 410 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. l. u. wird von Nike bekränzt, im Abschnitt Kornähre. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Büste der Arethusa mit Sphendoné n. l. umgeben von vier Delfinen. Tudeer 73 (26/50); Fischer-Bossert, CAT 73g (dieses Exemplar!) **Im Stil des Parmenides!** Gutes ss 2.700,-
Ex Auktion LHS Numismatik Auktion 100, 2007, 188; ex Hess-Leu Auktion 19, 1962, 98 und Auktion 27, 1956, Los 193.



1,5:1



117



1,5:1

- 117+ **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,41g). 415 - 410 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. l. u. wird von Nike bekränzt, im Abschnitt Kornähre. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit sternengeschmückter Sphendone n. l. umgeben von vier Delfinen. Tudeer 84 (O31 / R56); SNG Lloyd 1395 (stgl.) **R! Im Stil des Eukleidas!** Attraktive Tönung, ss-vz 7.000,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 114, 2019, Los 82; privat erworben von Classical Numismatic Group (Inventory number 823322).



118

- 118 **2. Republik, 466 - 405 v. Chr.** Hemidrachme ø 14mm (1,84g). 415 - 405 v. Chr. Vs.: Quadriga n. r., deren Lenker von Nike bekrönt wird, im Abschnitt Signatur E. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Sphendone u. Ampyx n. l. zwischen zwei Delfinen. Kreutzer SDK S. 92 Nr. 3.9 (dieses Exemplar!).

RR! Exzellenter Stil! Attraktive Tönung, Vs. minimale Korrosionsspuren, ss

750,-

Ex Auktionshaus H. D. Rauch Auktion 86, 2010, Los 195; ex Astarte Auktion XIV, 2004, Los 181.

Die Signatur wird entweder dem Euainetos oder dem Euarchidas zugewiesen.



119

- 119 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Dekadrachme. ø 35mm (41,06g). ca. 400 - 390 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in n. l. galoppierender Quadriga wird von Nike bekrönt, im Abschnitt Waffen u. [ΑΘΛΑ]. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa n. l., umgeben von vier Delfinen. Davor Δ, darunter [ΕΥΑΙΝΕ] (außerhalb des Schrötlings). Dewing 902 (stgl.); Gallatin D II / R IX; HGC 1299.

Im Stil des Euainetos! Tönung, Vs. aus korrodiertem Stempel, partiell geglättet, ss

7.500,-

Ex Sammlung Jean Loius Noisiez. Ex Vente Berthelot-Vincon, 23.11.2023 Lot 30.



2:1

120

2:1

- 120+ **Dionysios I., 405 - 367 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,15g). ca. 405 - 395 v. Chr. *Unsigniert, Stempel von Eukleidas vorbereitet.* Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Galopp n. l. lenkend, darüber den Lenker bekrönende Nike, oberhalb der Köpfe des zweiten u. dritten Pferdes Stern, im Abschnitt Getreideähre. Rs.: [ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ], Kopf der Arethusa n. l. umgeben von vier Delfinen. Tudeer 87 (O32 / R59); SNG ANS 1379 (stgl.); SNG Ashmolean 1941 (stgl.); Jameson 1924 (stgl.); HGC 2, 1342.

Ex Nomos AG Auktion 28, 2023, Los 1132.

Attraktiver Kopf der Arethusa, getönt, fast vz

6.000,-



121

1,5:1

121

- 121 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (17,20g). ca. 405 - 399 v. Chr. *Unsigniertes Werk des Parmenides.* Vs.: Galoppierende Quadriga n. l., der Wagenlenker wird von Nike bekrönt, im Abschnitt Kornähre. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Ampyx u. Sphendone umgeben von vier Delfinen. H. Kreutzer, JNG 55/56, 2005/2006, S. 43 Typ IV.45 (dieses Exemplar!); Tudeer 74 (stgl.); HGC 1342.

Tönung, ss

1.500,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 257, 2018; ex Numismatik Lanz Auktion 74, 1995, Los 96 und Auktion 62, 1992, Los 45.

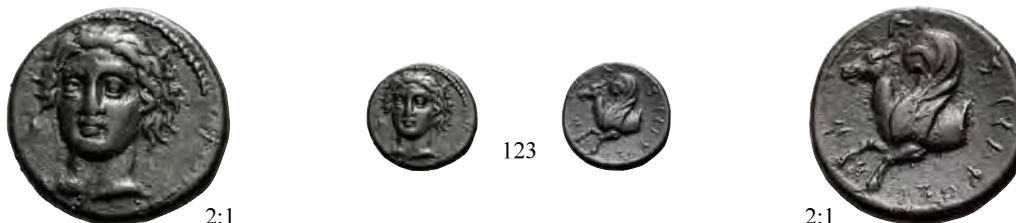


122

- 122 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE Dilitron ø 28mm (22,87g). 344 - 336 v. Chr. Vs.: [ΣΥΠΑΚ]ΟΣ-ΙΩΝ, Kopf des bärtigen Zeus(?) mit korinthischem Helm n. l. Rs.: Pegasos n. l., darunter Delfin. SNG ANS 524; CNS II 77; HGC 2, 1438.

R! Schöne grünbraune Patina, gutes ss

500,-



2:1

123

2:1

- 123 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr. oder Agathokles, 310 - 305 v. Chr.** AE Hemilitron ø 15mm (2,97g). Vs.: Kopf der Arethusa in Dreiviertelsicht. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Pegasosprotome n. l. SNG ANS 1384 (Var.); CNS II 92 Ds 25; HGC 2, 1505.

R! Herrliche dunkelbraune Glanzpatina, vz

200,-



1,5:1

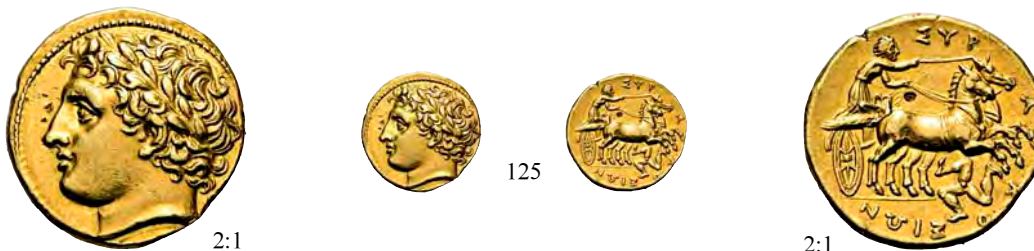
124

1,5:1

- 124 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** 25 Litrae ø 11mm (1,81g). ca. 310 - 305 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. l. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Kithara. G. Jenkins, Electrum Coinage at Syracuse, FS Robinson Gruppe A; SNG ANS 617; Jenkins, Electrum Co Gruppe A; HGC 2, 1295.

Elektron! Aus korrodierten Stempeln, kleine Kratzer, ss

300,-



2:1

125

2:1

- 125 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Hemistater ø 16mm (4,27g). 1. Periode, ca. 317 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. l., darunter Σ. Rs.: ΣΥΠ-ΑΚ-ΟΣ-Ι-ΩΝ, Biga n. r., darunter Triskeles. SNG ANS 550; Berend Taf. 9.1; HGC 2, 1276.

Gold! Rs. kleiner Schrötlingsfehler, Vs. kleine Druckstellen im Feld, sonst vz

3.500,-



126

1,5:1

126

- 126 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (16,84g). 310 - 305 v. Chr. Vs.: Arethusakopf von drei Delfinen umgeben n. l., darunter NK. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Quadriga n. l., oben Triskeles. Ierardi, (V 8 / R -); HGC 2, 1348.

Getönt, Korrosionsspuren, ss

1.000,-



127



128



- 127 **Pyrrhos, 278 - 276 v. Chr.** AE ø 23mm (10,22g). Vs.: [ΣΥΡΑ]ΚΟΣΙΩΝ, Kopf des Herakles im Löwenskalp n. l. Rs.: Athena mit erhobenem Schild u. Blitzbündel n. r., im Feld r. unten Steinbockschädel. CNS II S. 323, 177 Rs. 24; HGC 2, 1450. Herrliche olivgrüne Glanzpatina, ss-vz 200,—
- 128 **Hieron II., 274 - 215 v. Chr.** AE ø 27mm (17,30g). 263 - 215 v. Chr. Vs.: Kopf des Hieron II. mit Diadem n. l. Rs.: ΙΕΡΩΝΟΣ, gepanzerter Reiter mit Chlamys u. Lanze n. r., r. unten AP. CNS II S. 380 Emission 195 R7; HGC 2, 1548. Braune Patina, vz 350,—



2:1



129



2:1

- 129 **TAUROMENIUM.** Drachme (4 Litrae) ø 18mm (3,02g). ca. 305 - 295 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter Stern. Rs.: ΤΑΥΡΟΜΕΝΙΤΑΝ, Dreifuß. SNG München 1540; SNG ANS 1121; SNG Cop. 931; HGC 2, 1575. R! Tönung, Vs. kleine Kratzer, min. Stempelunsauberkeiten, gutes ss 1.500,—
Ex Münzen & Medaillen AG, Basel, Sonderliste Herbst 1995, Nr. 22.



2:1



130



2:1

- 130 **SIKELOPUNIER.** Tetradrachme ø 24mm (17,03g). ca. 350 - 320/15 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Schilfkranz n. r. Rs.: N. r. stehendes Pferd vor einer Palme. Jenkins, Punic Sicily III Taf. 3. 80 (stgl.); HGC 270. Guter Stil, Tönung, gutes ss 7.500,—
Aus einer bedeutenden spanischen Sammlung der 1980er Jahre. Ex Rauch Auktion 37, 1986, Los 96.



131



1,5:1



131

- 131+ **Ras Melquart** Tetradrachme ø 27mm (16,83g). 330 - 305 v. Chr. Mzst. Lilybaion. Vs.: 'RŠMLQR' in Punisch, Wagenlenker in Quadriga n. r. fahrend u. bekränzt von n. l. fliegender Nike. Rs.: Kopf der Tanit-Persephone mit Ährenkranz zwischen drei Delfinen n. r. Jenkins, Punic Sicily 50.1 Taf. 19 O18 / R38 (dieses Exemplar!); SNG Lloyd 1601 (Vs. stgl.); BMC 15 (Vs. stgl.); Boston MFA 269 (Vs. stgl.). Herrliche Tönung, Vs. Stempel leicht verbraucht, fast vz 3.500,—
Ex Schweizerische Kreditanstalt Monetarium FPL 55, Frühling 1991, Los 30; ex Hess-Divo Auktion 19, 1962, Los 125.



1,5:1



132



133



1,5:1

- 132 **"Volk des Lagers"** Tetrachme ø 25mm (16,95g). ca. 320 - 300 v. Chr. Mzst. Entella? Vs.: Kopf der Arethusa mit Schilfkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. l. von vier Delfinen umspielt. Rs.: *mmhnt* ("Volk des Heerlagers"), Pferdekopf n. l., dahinter Dattelpalme. Jenkins, Punic Sicily III, 170; HGC 2, 284.
Ex Busso Peus Nachf. Auktion 316, 1986, Los 342. Feine Tönung, kleiner Stempelriss, ss-vz 2.000,-



1,5:1



133



1,5:1



- 133 **"M" (Feldlager).** Tetrachme ø 25mm (16,59g). ca. 320 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Schilfkranz, dreifachem Ohranhänger u. Halskette n. l., umgeben von vier Delfinen. Rs.: MMHNT, Pferdekopf n. l., dahinter Palme. Jenkins, Punic Sicily 241 (stgl.); CNP 264a; HGC 2, 289.
Ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997), ex Auctiones AG Auktion 7, Basel 1977, Los 350. Feine Tönung, ss 1.500,-



134



2:1



134

- 134 **"Münzstätte der Zahlmeister".** Tetrachme ø 24mm (14,95g). 300 - 289 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles Melkart mit Löwenkalp n. r. Rs.: MHSBM, Pferdekopf n. l., dahinter Palme. Jenkins, Punic Sicily IV, 385 (stgl.); CNP 271d; HGC 2, 293. Leichte Tönung, hohes Relief, Vs. aus nicht mehr ganz frischem Stempel, fast vz
Das Rückseitenmotiv erinnert an die Gründungslegende Karthagos. Laut Vergil, Aeneis I, 441-444 wurde an der Stelle, an der die Stadt entstehen sollte, der Kopf eines Pferdes gefunden - eine Prophezeiung der kriegerischen Erfolge, die die Karthager künftig erringen würden. 500,-



135



INSELN BEI SIZILIEN

- 135 **MELITA (= MALTA).** AE ø 21mm (5,11g). ca. 220 - 218 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf des Eshmoun r. Davor Kerykeion. Rs.: Priesterkappe(?) in Kranz. SNG Cop. 455 - 457; CNS III 1; Coleiro 1.
Kastanienbraune Patina, ss 300,-
Ein Stück aus der Anders collection, das nur mit der Erhaltung "gutes schön" bewertet worden war, erzielte in der Auktion von Roma Numismatics im September 2022 (Lot 404) bei einem Schätzpreis von 5,- Pfund einen Zuschlag von 900,- britischen Pfund.



136



TAURISCHE CHERSONES

- 136 **CHERSONESOS.** AE Drachme ø 20mm (3,91g). 210 - 200 v. Chr. Vs.: Kopf der Artemis mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Köcher. Rs.: XEP – MENEΣTPAT, Artemis erlegt einen zusammenbrechenden Hirsch. SNG BM 791 (andere Rs.-Legende); Anokhin 2011 763; HGC 3.2, 2065. Gutes ss 400,–
Ex Leu Numismatik Auktion 7, 2020, Los 1146.



2:1



137



2:1

- 137+ **PANTIKAPAION.** Tridrachme ø 26mm (11,45g). ca. 340 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf des Pan mit Efeukranz n. l. Rs.: Π-A-N, Stierkopf halb n. l. gewandt. Mac Donald, Bosphorus 56; Anokhin 1033; SNG BM 879; HGC 7, 84. Leichte Tönung, min. Korrosionsspuren, vz 10.000,–



138



2:1



138

- 138 **Hemiobol** ø 9mm (0,68g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: Löwenkopf en face. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Aus etwas unsauberem Stempel, ss 150,–
MacDonald, Bosphorus 1/6; Frolova, Bosphorus Typ 1; HGC 7, 40.
Ex Classical Numismatic Group eAuction 493, 2021, Los 7; ex Slg. Klasma Asami.



139



140



SKYTHISCHE DYNASTEN UND KÖNIGE

- 139 **Koson.** Drachme ø 18mm (4,51g). 42 v. Chr. Mzst. Olbia. Vs.: Büste der Artemis auf makedonischem Schild n. r. Rs.: Eichenkranz mit Inschrift ΚΟΣΩΝ ΔΡΟΥΕΙΣ u. Keule, l. Blitzbündel. RPC - ; BMC - (vgl. 66); Fischer-Bossert, Koson Typus A. vz 250,–
Koson imitiert hier die Tetradrachmen der römischen Provinz Makedonien. Der Zusatz 'Droueis' bezieht sich auf die Stammeszugehörigkeit des Koson. Vgl. New York Sale IX, Los 66; Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 76, 2007, Los 190.
- 140 **Koson.** Drachme ø 18mm (4,30g). 42 v. Chr. Mzst. Olbia. Vs.: Büste der Artemis auf makedonischem Schild n. r. Rs.: Eichenkranz mit Inschrift ΚΟΣΩΝ ΔΡΟΥΕΙΣ u. Keule, l. Blitzbündel. RPC - ; BMC - (vgl. 66); Fischer-Bossert, Koson Typus A. Rs. min. Prägeschwächen, vz 250,–
Koson imitiert hier die Tetradrachmen der römischen Provinz Makedonien. Der Zusatz 'Droueis' bezieht sich auf die Stammeszugehörigkeit des Koson. Vgl. New York Sale IX, Los 66; Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 76, 2007, Los 190.



141



142



143



- 141 **Koson.** Drachme ø 19mm (4,26g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Römischer Konsul zwischen zwei Liktoren n. l. schreitend, davor Monogramm, im Abschnitt ΚΟΣΩΝ. Rs.: Adler mit Kranz im r. Fang n. l. auf einem Zepter stehend. Fischer-Bossert, Typus B; RPC 1701 (var., Goldstater); BMC 2 (var., dito.). **R!** Tönung, vz 300,–

- 142 **Koson.** Drachme ø 20mm (4,21g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Römischer Konsul zwischen zwei Liktoren n. l. schreitend, davor Monogramm, im Abschnitt ΚΟΣΩΝ. Rs.: Adler mit Kranz im r. Fang n. l. auf einem Zepter stehend. Fischer-Bossert, Typus B RPC 1701 (var., Goldstater); BMC 2 (var., dito.). **R!** Tönung, Rs. leichte Prägeschwächen, vz 250,–

MOESIA INFERIOR

- 143 **ISTROS.** Drachme ø 18mm (5,62g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Zwei jugendliche, männliche Köpfe en face, der linke umgekehrt. Rs.: ΙΣΤΡΗ, Adler auf Delfin n. l., darunter unbestimmtes Beizeichen. SNG BM 237ff. (Var.); AMNG I, 417. vz 200,–



144



2:1



144

THRAKIEN

- 144 **ABDERA.** Tetradrachme ø 27mm (14,75g). 450 - 425 v. Chr. *Magistrat Melanippos.* Vs.: Greif n. l. sitzend, beide Vorderbeine erhoben, darüber Kantharos. Rs.: ΕΠΙ Μ/ΕΛΛ/ΝΙΠ/ΠΙΟ um viergeteiltes Quadratum incusum. May Periode IV, 161 var. (A127 P-); AMNG II 1 55; Jameson 1033 (Vs. stgl.); HGC 3.2, 1136. **R! Herausragender Avers! Prachtexemplar!** Feine Tönung, fast vz/ss 10.000,–
Abdera wurde, nachdem vorherige Ansiedlungsversuche griechischer Kolonisten gescheitert waren, 544 v. Chr. von Flüchtlingen aus Teos gegründet, die der Achämenidenherrschaft entgehen wollten. Deshalb führte die thrakische Stadt auch das gleiche Wappentier, den Greifen, nur statt nach rechts nun nach links blickend. Vs. stgl. mit NAC 126, 2021, Los 85 (Zuschlag 26.000,- CHF).



145



1,5:1



145

- 145 **AINOS.** Tetradrachme ø 24mm (16,02g). 455 - 452 v. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit Petasos n. r. Rs.: ΑΙΝΙ, Ziegenbock n. r. schreitend, davor Kultbild des Hermes Perpheraios, alles im Quadratum incusum. May Group XIII (A - / P 44); HGC 1266. Tönung, gutes ss 3.500,–

Ex Gorny & Mosch Auktion 280, 2021, 143.

Das altertümliche, hölzerne Kultbild des Hermes Perpheraios (der "Herumwandernde") wurde der Sage nach von Epeios gefertigt, der auch der Erbauer des trojanischen Pferdes war. Durch die Fluten des Skamander wurde es ins Meer getrieben, wo es mehrfach Fischern ins Netz ging, die es zunächst als hinderliches Treibholz betrachteten. Erst durch das beharrliche Wiedererscheinen des Stückes offenbarte sich den Fischern dessen heilige Natur. Das Herumtreiben und Auffinden heiliger Holzgegenstände im Meer ist ein Motiv, das gerade in Nordgriechenland äußerst langlebig ist und sich häufig auch in der Mythologie byzantinischer Ikonen findet.



146



147



- 146+ Tetrachme ø 25mm (16,10g). ca. 417/6 - 409/8 v. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit lockigem Haar u. Petasos n. r. Rs.: AIN, Ziegenbock n. r., davor Kerykeion, alles im Quadratum incusum. SNG Cop. 395; May 259 (Rs. stgl.); HGC 3.2, 1269. **RR!** Dunkle Tönung, vz 5.000,—
Ex Jim Gilman Collection, ex CNG Auktion 120, 2022, Los 80. Erworben bei Freeman & Sear, Los Angeles.

- 147+ Drachme ø 16mm (3,79g). ca. 357-341 v. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit Petasos leicht n. r. gewandt. Rs.: AINION, n. l. stehender Thron, darauf steht eine bärtige Herme n. l., l. Kantharos. HGC 3.2, 1280. Schöne dunkle Tönung, gutes ss. 300,—



2:1



148



2:1

- 148 **APOLLONIA PONTICA.** Tetrachme ø 24mm (17,21g). ca. 400 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΚΛΕΟΚΡΑΤΗ[Σ], Anker, l. im Feld A, r. Krebs. HGC 3/II, 1312. Topalov, Apollonia 50 und S. 377, 17. **R!** Schwarz glänzender Hornsilberbelag, vz 3.000,—



149



- 149 **MARONEIA.** Tetrachme ø 31mm (16,15g). ca. 189 - 45 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΣΩΤΗΡΟΥ ΜΑΡΩΝΙΤΩΝ, Dionysos mit Weintraube u. zwei Speeren, in den Feldern Monogramme. Schönert-Geiss, Maroneia 1178 (stgl., V 33 / R 96); HGC 3.2, 1556. **Breiter Schrötling!** ss-vz 200,—
Ex Künker Auktion 248, 2014, Los 7152.



150



2:1



150

- 150 Stater ø 23mm (12,87g). 411/10 - 398/7 v. Chr. Vs.: n. l. springendes Pferd. Darüber Astragal. Rs.: ΗΒΗΣΑΣ, Weinrebe in Quadrat, l. Lorbeerblatt. Schönert-Geiss, Maroneia - (vgl. 163 mit anderem Rs.-Beizeichen). HGC 3.2, 1528. **RR!** Leichte Tönung, gutes ss 1.000,—
Ex Lanz Auktion 72, München 1995, 138.
Das einzige Parallestück in coinarchives: CNG Triton XXVI, 2024, 122.



151



2:1

- 151+ **Stater** ø 23mm (11,21g). 386 - 347 v. Chr. *Magistrat Ikesio(...)*. Vs.: MAPΩ, aufgezümmter, springender Hengst n. l. Rs.: ΕΠΙ / ΙΚΕ/ΣΙΟ um ein Quadrat, darin Weinstock mit vier Reben, l. am Rand Kerykeion, alles im flachen Quadratum incusum. Schönert-Geiss, Maroneia 425; SNG Lockett 1200; BMC 126; HGC 3.2, 1533.

Feine Tönung, vz

4.000,-

Ex Nomos Auktion 15, 2017, Los 44; ex LHS 102, 2008, Los 110; ex Classical Numismatic Group Triton VIII, 2005, Los 253; ex Antiqua Fixed Price List 10, 2001, Los 15.



2:1



152



153



2:1

- 152 **ORTHAGORIA**. Hemidrachme ø 15mm (2,42g). 348/7 - 290 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Artemis mit geschultertem Köcher, Kopf leicht n. l. gewandt. Rs.: ΟΡΘΑΓΟ/ΡΕΩΝ, makedonischer Helm, bekrönt von Stern. Corpus Nummorum online 50282 (dieses Exemplar); SNG ANS 563 (Makedonien); HGC 3.1, 600 (Makedonien).

R! ss

200,-

Ex Numismatik Naumann Auktion 102, 2021, Los 94; ex Naumann Auktion 107, 2021, Los 75.

- 153 **THRAKISCHE CHERSONES**. Halbsiglos ø 13mm (2,41g). ca. 386 - 338 v. Chr. Vs.: Löwenprotome mit zurückgewandtem Kopf n. r. Rs.: Vierteiliges Quadratum incusum, in zwei diagonal gegenüberliegenden Feldern ein Kerykeion bzw. ein Punkt neben Monogramm. SNG Cop. - (vgl. 824-843); BMC 42; HGC 3.2, 1437.

Zarte Tönung, st

300,-



154



155



THRAKISCHE INSELN

- 154 **THASOS**. Tetradrachme ø 30mm (16,70g). Nach 146 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im Feld Monogramm. SNG Cop. 1043-1044; BMC 74.

Zarte Tönung, ss-vz

150,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 241, 2016, Los 1262.

- 155 Tetradrachme ø 33mm (16,87g). ca. 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n.r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld M. HGC 6, 358; Prokopov Gruppe VIII, 141.

Schöner späthellenistischer Stil! Partiiell dunkle Auflagen, breiter Schrötling, fast vz

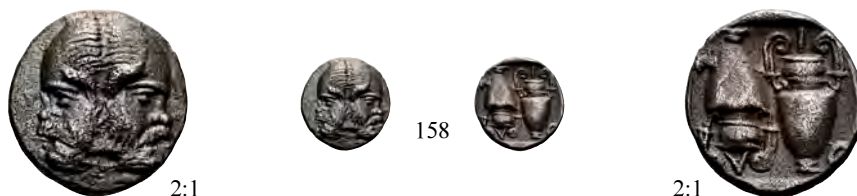
300,-



- 156 Stater ø 22mm (9,84g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer, spitzbärtiger Silen im Knielauf n. r., eine sich wehrende Nymphe in den Armen haltend. Rs.: Quadratum incusum in Windmühlenflügel-Form. Le Rider, Thasiennes 5; SNG Cop. 1007ff.; HGC 6, 331. Fast vz 2.000,-



- 157 Stater ø 22mm (9,59g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer, spitzbärtiger, jugendlicher Silen im Knielauf n. r. eine sich wehrende Nymphe in den Armen haltend. Rs.: Quadratum incusum in Windmühlenflügel-Form. Le Rider, Thasiennes 5; SNG Cop. 1007ff.; HGC 6, 331. Fast vz 2.000,-



- 158 Hemidrachme ø 12mm (0,72g). ca. 404 - 355 v. Chr. Vs.: Januskopf eines Silens mit Pferdeohren, Bart u. Halbglatze. Rs.: Θ-Α-Σ-Ι in vertieftem Quadrat, darin zwei Volutenkratere, einer davon umgedreht. SNG Cop. 1027; SNG Lockett 1233 Var.; HGC 6, 348. R! Dunkle Tönung, vz 120,-
Ex Bankhaus Aufhäuser, München Auktion 10, 1993, Los 38.



THRAKISCHE KÖNIGE UND DYNASTEN

- 159 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,63g). 297/6 - 282/1 v. Chr. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, auf der Rechten Nike haltend, l. Ellenbogen auf Rundschild gestützt, l. Monogramm u. Halbmond. Thompson, Lysimachos 60; HGC 3.2, 1750b. ss 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 104, 2000, Los 243.
- 160 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (17,05g). 3. Jh. v. Chr. Mzst. Sestos Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros n. l. thronend, l. im Feld Monogramm u. Herme. Thompson, Lysimachos - ; Müller, Lysimachos 86. Ausgezeichneter Stil, ss-vz 500,-



161



162



- 161 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (17,10g). ca. 250 v. Chr. Mzst. Kius. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike n. l. thronend, l. Keule u. Monogramm, im Abschnitt Köcher u. Bogen sowie Monogramm. Marinescu, Cius Emission (V 133 / R -). ss-vz 500,-
Die Münze stammt aus der Endphase der Produktion von posthumen Lysimachos-Tetradrachmen aus der bithynischen Stadt Kius. Der Vorderseitenstempel weicht stilistisch etwas ab von den gleichzeitigen, das heroische Alexanderbild weiterführenden Stempeln der Stadt. Vielleicht gleicht es sich unterschwellig den etwas gemäßigten Bildern der Seleukidenherrscher an.
- 162 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,92g). Mzst. unbestimmt. Vs.: Kopf Alexanders d. Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike n. l. thronend, l. Ellbogen auf Schild gestützt, dahinter Speer, davor Monogramm. Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus - ; Meydancikkale - . Breiter Schrötling, leichte Tönung, ss-vz 750,-
Parallelstück in Leu Numismatik Web Auction 34, 2025, Los 231.



163



164



- 163 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,15g). 288/87 - 282/81 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, auf der Rechten Nike, die den Königsnamen bekränzt, l. Arm auf Schild gestützt, dahinter Speer, l. im inneren Feld Fackel, r. im äußeren Feld Biene. Thompson, Lysimachus 187; Müller, Lysimachus 445a; HGC 3.2, 1750l. Gutes ss 500,-
- 164 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,27g). 286/5 - 282/1 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, auf der Rechten Nike, die den Königsnamen bekränzt, l. Arm auf Schild gestützt, im Hintergrund Speer, l. im äußeren u. inneren Feld je ein Monogramm. Thompson, Lysimachus 248 var.; Müller, Lysimachus 352; HGC 3.2, 1750p. Getönt, gutes ss 1.000,-



165



166



- 165 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,87g). 3. Jh. v. Chr. Mzst. unbest. Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros n. l. thronend, l. im Feld Monogramm. Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus - ; ss-vz 500,-
- 166 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (17,05g). 3. Jh. v. Chr. Mzst. Sestos Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros n. l. thronend, l. im Feld Monogramm u. Herme. Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus - ; ss-vz 500,-



167



2:1



168



- 167 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,71g). 297/6 - 282/1 v. Chr. Mzst. im nordwestlichen Kleinasien. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike n. l. thronend, l. Ellbogen auf Schild gestützt, dahinter Speer, davor Kerykeion, im Abschnitt Monogramm. Müller, Lysimachus 110 (Var. oder corr., Monogramm retrograd!).

Gut zentriert, vz 800,-

- 168 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (17,00g). 288/87 - 282/81 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, auf der Rechten Nike, die den Königsnamen bekränzt, l. Arm auf Schild gestützt, dahinter Speer, l. im inneren Feld Kerykeion mit Griff, r. im äußeren Feld Monogramm. Thompson, Lysimachus 195; Müller, Lysimachus 102; HGC 3.2, 1750l.

Vs. kl. Kratzer, gutes ss 800,-



169



170



171



- 169 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,76g). ca. 230 - 220 v. Chr. Mzst. Kalchedon. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, auf der Rechten Nike, die den Königsnamen bekränzt, l. Arm auf Schild gestützt, dahinter Speer, l. im inneren Feld Monogramm, im Abschnitt Getreideähre. Müller, Lysimachus - ; Marinescu Marinescu Group II, Issue 39 var.

Gutes ss 600,-

- 170 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,97g). 3. Jh. v. Chr. Mzst. unbestimmt. Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. Diadem u. mit Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros mit Schild u. Zepter n. l. thronend, davor Monogramm, darunter Halbmond. Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus 479.

Tönung, ss-vz 500,-

- 171 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (17,04g). 288/7 - 282/1 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nike n. l., l. u. r. im Feld je ein Monogramm. Thompson, Lysimachus 210.

ss 500,-



172

- 172 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetrachme ø 35mm (16,95g). Postume Prägung, 175 - 150 v. Chr. Mzst. Byzantion. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, auf der Rechten Nike, die den Königsnamen bekränzt, l. Arm auf Schild gestützt, im Hintergrund Speer, l. im inneren Feld Monogramm, auf dem Thron BY, im Abschnitt Dreizack n. l. Müller, Lysimachus 199; Marinescu Issue 131; HGC 3.2, 1401. Breiter Schrötling, vz 500,-



173

2:1

173

MAKEDONIEN

- 173+ **AKANTHOS.** Tetrachme ø 30mm (17,19g). 470 - 430 v. Chr. Vs.: AKA, Löwe einen n. l. in die Knie gehenden Stier reißend, im Abschnitt Thunfisch n. l. Rs.: AKA-NΘ-I-ON, flaches Quadratum incusum, im Zentrum erhabenes u. viergeteiltes Quadrat. Desneux 92 var. (ohne Rs.-Legende); HGC 3.1, 385 var. (Vs.-Legende). Zarte Tönung, hohes Relief, perfekt zentriert, vz 4.500,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXIII, 2020, Los 186 (Zuschlag 7.000 Dollar).



174

2:1

174

- 174 Tetrachme ø 24mm (14,38g). 424 - 380 v. Chr. Vs.: Löwe auf einen in die Knie brechenden Stier springend u. ihm in die Kruppe beißend, im Abschnitt Traube u. Weinranken. Rs.: AKA-NΘI-ON, Quadratum incusum, darin viergeteiltes Quadrat mit fein gekörnten Feldern. Desneux 116 (stgl.); SNG Lockett 1292 (stgl.); HGC 3.1, 391. Herrliche Tönung, gut zentriert, vz 4.500,-
Ex Numismatica Ars Classica, Auktion 64, Zürich 2012, Los 776.



175

- 175 Tetradrachme ø 15mm (2,42g). ca. 500 - 470 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines nach l. knienden Stieres mit umgewandtem Kopf. Darüber Blüte. Rs.: Vierteiliges Incusum. SNG ANS 17; HGC 387. Schöne leichte Tönung, ss-vz 150,-
Aus Münchner Privatsammlung 1985 - 2001.



176



177



2:1



177

- 176 Tetrobol ø 16mm (2,35g). 424 - 380 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines n. l. knienden Stieres mit umgewandten Kopf, darüber Swastika. Rs.: Vierteiliges, gekörntes Incusum. SNG Cop. 17; HGC 3.1, 392. Attraktive Tönung, ss-vz 200,—
Ex Gorny & Mosch Auktion 294, 2022, Los 197; ex Kricheldorf Auktion 9, Freiburg 1961, Los 187.
- 177 **EION**. Trihemiobol ø 11mm (0,86g). ca. 460 - 400 v. Chr. Vs.: Sich umwendende Gans n. r., darüber Eidechse. Rs.: Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 283; HGC 3.1, 521. 200,—
Perfekt zentriert und herrlich getönt! Kleiner Schrötlingsriss, vz



178



2:1



178

- 178 **"LETE"**. Stater ø 21mm (9,12g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr mit der Rechten eine Nympe am Handgelenk greifend, die n. r. entfliehen will. Rs.: Durch zwei Diagonalen viergeteiltes Quadratum incusum. SNG ANS vgl. 956-961; Svoronos, Hell. Prim. vgl. Taf. 7, 20; AMNG III/2 vgl. 14; Traité I vgl. 1568. 1.200,—
Dunkle Tönung, Rs. aus abgenutztem Stempel, vz/ss
Diese Serie, die traditionell Lete oder Syris zugewiesen wird, wurde wahrscheinlich in Berge (thasitische Peraia) geprägt, s. S. Psoma, *The "Lete" Coinage Reconsidered*, in: *Agoranomia* (FS J. H. Kroll), 2006, S. 61-86.



2:1



179



2:1

- 179+ **OLYNTH. Für den Chalkidischen Bund**. Tetradrachme ø 25mm (14,33g). ca. 353 v. Chr. *Magistrat Aristonos*. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: X-A-Λ-KIΔ-EON, Kithara, darunter ΕΠΙ ΑΡΙΣΤΩΝΟΣ. Robinson - Clement 130; AMNG III, 8; HGC 3.1, 500. 5.000,—
Herrlicher Stil! Schöne Tönung, hohes Relief, vz
Ex Classical Numismatic Group Auktion 108, 2018, Los 49 (Zuschlag 8.500 USD); ex Tradart Auktion 18, 2014, Los 82; erworben 1990 bei Crédit de la Bourse; ex René Baron Collection.



180



- 180 **Für den Chalkidischen Bund**. Tetradrachme ø 25mm (14,31g). ca. 420 - 365 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: X-A-Λ/KIΔ/EΩN, Kithara mit sieben Saiten. Robinson - Clement 26 (A 22 / P 23); HGC 3.1, 498. 1.500,—
Breiter Schrötling, Vs. Stempelfehler, ss-vz
Ex Gorny & Mosch Auktion 302, 2024, Los 105.



2:1



181



2:1

- 181 **für den Chalkidischen Bund.** Tetrobol ø 15mm (2,36g). ca. 401 - 398 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: X-A-Λ/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara. SNG ANS 534; Robinson - Clement Group I; HGC 3, 502. *Ex Apollo to Apollo collection. Ex Pecunem 23, 2014, 166.* **Stempelfrisch!**

1.500,-



2:1



182



2:1

- 182 **SKIONE.** Tetradrachme ø 24mm (16,66g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: Kopf des Protesilaos mit attischem Helm n. r. Rs.: Σ-K-I-O, Schiffsheck mit Aphlaston, alles im Quadratum incusum. Dewing 1076; ACGC 470; HGC 3.1, 668. *Ex Auktion NAC 2, Zürich 1990, Los 134; ex NAC E, Zürich 1995, Los 2241. In Homers Ilias (2, 701f.) ist der Achäer Protesilaos der erste Grieche, der beim Feldzug gegen Troja an Land geht, wo er sogleich von einem trojanischen Feind getötet wird.* Herrliche Tönung, ss

3.500,-



2:1



183



2:1

- 183 Tetrobol ø 12mm (1,76g). ca. 420 v. Chr. Vs.: Jugendlicher Kopf mit Binde n. r. Rs.: ΣΚΙΩΝΑΙΩΝ, korinthischer Helm n. r. Links Olivenzweig. SNG ANS 713 (Var. ohne Olivenzweig). Traité 1024. *Ex Giessener Münzhandlung 87, 1998, Los 113; ex Sammlung Dr. Hans Maag.* Herrlich getönt, Vs. feiner Kratzer, ss

250,-



184



2:1



184

- 184 **THRAKO-MAKEDONISCHE STÄMME. Orrescii.** Stater ø 21mm (8,63g). ca. 500 - 480 v. Chr. Vs.: Rechtshin galoppierender Kentaure raubt eine langgewandete Nymphe, l. Legendenreste ΩΡΗΣ [KIWN]. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Incusum. HGC 3,1 314; SNG ANS 980; AMNG III,2 S. 92 Nr. 16-17; Svoronos, Hell. Prim Taf. VI, 14; Asyut 90 ff.; Franke-Hirmer 375. *Stgl. mit dem Exemplar Naumann 81, 2019, 49. Die Kentauren, bei Homer als φηρες ορρεσκιτοι, also als in den Bergen lebende Wilde beschrieben, werden hier als Sinnbild des Stammes der Orrescii verwendet, die sich diese Namensähnlichkeit zu Nutze machen.* Vs. aus unsauberem Stempel, vz

500,-



185

MAKEDONISCHE KÖNIGE

- 185 **Archelaos I., 413 - 399 v. Chr.** Stater ø 22mm (10,24g). Mzst. Aigai oder Pella. Vs.: Jugendlicher, unbärtiger Kopf mit Binde n. r. Rs.: APXE/ΛΑΟΟ, Pferd mit schleifenden Zügeln im Passschritt n. r. U. Westermarck in Carson - Jenkins Essays Gruppe 2, Series 2 (Taf. VI); SNG ANS 65ff.; HGC 3.1, 795. Leichte Prägeschwächen, ss 1.500,-
Ex Gerhard Hirsch Nachf. Auktion 169, 1991, Los 237.



2:1



186



2:1

- 186 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,60g). Mzst. Teos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Wagenlenker mit Kentron eine Biga n. r. lenkend, r. darunter ΣΩ-Monogramm, im Abschnitt Pfeilspitze. SNG ANS 323. **Gold! vz** 3.500,-



187



2:1



188



2:1

- 187 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Stater ø 17mm (8,52g). 340/36 - 328 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Im Abschnitt ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Wagenlenker steuert Biga n. r., darunter Blitzbündel. Le Rider Taf. 55ff. Nr. 61ff. HGC 3.1, 847. **Gold! Gut zentriert, ss** 1.500,-

- 188 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Achtelstater ø 9mm (1,06g). 340 - 328 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Dreizack. Le Rider Taf. 84, 101ff. HGC 3.1, 856. **Gold! R! vz** 1.500,-



189



190

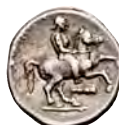


- 189 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (14,36g). Ca. 323/2 - 316/5 v. Chr. Mzst. Amphipolis III. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Zweig, zwischen den Vorderbeinen Π. Le Rider Taf. 46, 11. HGC 3, 1 -. Leichte Tönung, vz 500,-

- 190 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,50g). ca. 348/7 - 343/2 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Weintraube. Le Rider Taf. 33, 246-259; SNG ANS 504; HGC 3.1, 863. Gut zentriert, vz-st 500,-



191



- 191 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** 1/5 Tetradrachme ø 16mm (2,39g). Postume Prägung, ca. 310 - 290 v. Chr. Mzst. unbestimmt (Amphipolis?). Vs.: Kopf des Apollon mit Tānie n. r. Rs.: [ΦΙΛΙΠΠΟΥ], Reiter auf sich n. r. aufbaumendem Pferd, darunter Keule. SNG ANS 822-826. Dunkle Tönung, gutes ss 150,-
Ex Gerhard Hirsch Auktion 71, 1971, Los 43.



2:1



192



2:1

- 192 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,61g). ca. 332 - 323 v. Chr. Mzst. Salamis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. Speerspitze. Price 3137; Müller 3130.

Gold! vz-st 4.000,-



2:1



193



2:1

- 193 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,57g). ca. 332 - 323 v. Chr. Mzst. Salamis. Geprägt unter Nikokreon, König von Salamis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm u. Korkenzieherlocken n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. Adler. Price 3125; HGC 3.1, 893k.

Gold! vz 3.500,-



2:1



194



2:1

- 194 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,63g). ca. 330 - 320 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. Dreizack. Price 127; Müller 105.

Gold! vz 3.500,-



2:1



195



2:1

- 195 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 17mm (9,57g). 334 - 333 v. Chr. Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. im Feld Kopf eines Hirsches. Price 2531; Müller 500.

Gold! Rs. min. Doppelschlag, vz 5.000,-



101



137



144



173



2:1



196



2:1

- 196 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,68g). 315 - 300 v. Chr. Mzst. Salamis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Styliis n. l., l. unten retrogrades Σ. Price - ; vgl. 3179. **Gold! RR!** Prägeschwächen, vz-st 2.000,-



2:1



197



2:1



- 197 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Viertelstater ø 11mm (2,14g). ca. 330 - 320 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm verziert mit eingerollter Schlange, Ohrhring u. Halskette n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Bogen u. Keule, darüber Blitzbündel. Price 169; Troxell, Studies S. 100-101; SNG Alpha Bank - . **Gold! R!** Gutes ss 1.500,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVII, 2024, Los 149; ex Jeffrey H. Miller Collection.



198



199



- 198 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (15,78g). ca. 188 - ca. 173 v. Chr. Mzst. Alabanda. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler n. l. thronend, unter dem Thron Monogramm, l. Pegasos n. l. fliegend. Price 2455; Müller -. Gut zentriert auf breitem Schrötling, Rs. etwas rau, vz 250,-
- 199 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (17,22g). ca. 328 - 320 v. Chr. Mzst. Arados. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor ΣΩ, unter dem Thron Monogramm. Price 3321; Müller 1363. gutes ss 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 181, 2009, Los 1309.



200



201



- 200 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,21g). 323 - 320 v. Chr. Mzst. in Makedonien ('Amphipolis'). Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Monogramm. Price 121; Müller 860. gutes ss 200,-
- 201 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (16,92g). 325 - 320 v. Chr., geprägt unter Pumiathon. Mzst. Kition. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Monogramm TK. Price 3107b; Müller 1294. Feine Tönung, ss 500,-



- 202 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,41g). 230 - 200 v. Chr. Mzst. Sinope. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Zepterstab u. Adler n. l. thronend, darüber Aplustre, davor ΣΙ, unter dem Thron Monogramm. Price 1257. Mektepini 88. Vs. kleine Kratzer, ss-vz 250,-
- 203 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 35mm (16,75g). 190 - 165 v. Chr. Mzst. Milet. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Löwe n. l. stehend, Kopf umgewandt, darüber Stern, darunter Monogramm, r. im inneren Feld zwei weitere Monogramme. Price 2195ff.var.; Müller 1034 var. **Unpubliziert mit diesen Monogrammen!** Breiter Schrötling, aus leicht verbrauchten Stempeln, Vs. Doppelschlag, ss 350,-
- 204+ **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,82g). Postum, ca. 215 - 214 v. Chr. Mzst. Phaselis. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Φ, l. im Feld Δ (= Jahr 4 der Stadtära). Price 2837; Müller 1182. Ex Heritage Auction 232420, 2024, Los 63045. Etwas schwach ausgeprägt, gutes vz 500,-



- 205 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 16mm (4,30g). 334 - 323 v. Chr. Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfellskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Kantharos. Price 2542; Müller 195. st 200,-



- 206 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,25g). 310 - 301 v. Chr., geprägt unter Antigonos I. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Pegasosprotome n. l., unter dem Thron Artemis mit Fackel n. l. schreitend. Price 1387; Müller 614; SNG Cop. 888. Fast vz 200,-
- 207 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,25g). 323 - 322 v. Chr., geprägt unter Menander oder Kleitos. Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. unten Monogramm über Fackel. Price 2599; Müller 94. **Slabbed CH MS (strike 5/5, surface 5/4). Stempelfrisch!** 1.000,-



208



209



210



211



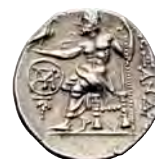
- 208 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,15g). 301 - 297 v. Chr., geprägt unter Lysimachos. Mzst. 'Kolophon.' Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Löwenkopf über Mondsichel, unter dem Thron Pentagramm. Price 1832. Fast vz 200,—
- 209 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,28g). 310 - 301 v. Chr. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Pegasosprotome n. l., unter dem Thron Monogramm. Price 1393. vz 200,—
- 210 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,35g). 305 - 297 v. Chr. Mzst. Magnesia am Mäander Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfellskalp n. r. Rs.: Zeus mit Adler thront nach l., davor Löwenkopf n. r., rechts im Feld E. Unter dem Thron Monogramm. Price 1991; Müller 331. Partiiell dunkle Tönung, sonst st 250,—
- 211 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 17mm (4,29g). 334 - 323 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Biene, unter dem Thron Monogramm. Price 2563; Müller 525. vz-st 150,—



212



213



- 212 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,29g). ca. 290 - 275 v. Chr. Mzst. Chios. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler thront n. l., davor Monogramm u. Weintraube. Price 2318; Müller 1531. **Herrlicher hellenistischer Stil! Schön getöntes Relief auf breitem Schrötling! vz** 250,—
- 213 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,10g). ca. 290 - 275 v. Chr. Mzst. Chios. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler thront n. l., davor Monogramm u. Weintraube. Price 2318; Müller 1531. **Herrlicher hellenistischer Stil! vz** 150,—



2:1



214



2:1

- 214+ **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,61g). ca. 323 - 315 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΙΟΥ, Wagenlenker mit Kentron eine Biga n. r. steuernd, r. unten Bukranion. Le Rider Group IIIA, 522 (D224/R382); SNG ANS 178-9 (stgl.); SNG Copenhagen 527 **Slabbed MS* (strike 5/5, surface 4/5). st** 12.000,—
Ex CNG Triton XXIV, 2021, Los 478; ex Numismatica Genevensis SA 12, 2019, Los 116; ex Nomos Winter/Spring 2008, Los 20; Harlan Berk BBS 110, Chicago 1999, Los 10.



- 215 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,90g). ca. 323 - 318/17 v. Chr. Mzst. Babylon. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Rad über Monogramm, unter dem Thron Monogramm. Price P189; Müller P29; HGC 3.1, 973f. Hohes Relief, vz-st 1.000,-



- 216 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Drachme ø 14mm (2,00g). 298 - 295 v. Chr. Mzst. Tarsos. Vs.: Nike mit Posaune u. Stylis auf Prora n. l. Rs.: ΒΑΣΙ-ΛΕΩ-Σ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Poseidon mit Chlamys über l. Arm u. Dreizack n. l., l. im Feld A, r. Monogramm. Newell 45; HGC 3.1, 1018. R! Dunkle Tönung, ss 250,-
Ex Slg. "Naves in Nummos".



- 217 **Antigonus III. Doson 229 - 221 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,87g). Mzst. Amphipolis oder Pella. Vs.: Kopf des Poseidon mit Kranz aus Seegras n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Apollon mit Bogen n. l. auf Schiffsbug sitzend, unten Monogramm. SNG Cop. 1204; HGC 3.1, 1051. Stellenweise Belag, fast vz 2.500,-
- 218+ **Antigonus III. Doson 229 - 221 v. Chr.** Tetradrachme ø 34mm (17,00g). ca. 227 - 225 v. Chr. Mzst. Amphipolis Vs.: Kopf des Poseidon mit Schilfkranz n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Apollon mit Bogen n. l. auf Schiffsbug sitzend, im Abschnitt Monogramm. SNG München 1121; HGC 3.1, 1051. Mit NGC-tag 6159277-015 XF Strike 5/5 surface 2/5! Schöne Tönung, ss 2.000,-
Ex Heritage World Coin Auctions, Dallas Signature Sale 3102, 2. November 2022, Los 32042.



1,5:1



219



1,5:1

- 219 **Antigonos III. Doson 229 - 221 v. Chr.** Tetrachme ø 32mm (17,12g). 229 - 221/20 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild, als Mittelembem Kopf des Pan mit Lagobolon n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Athena Alkidemos mit Schild u. Blitzbündel n. l., davor makedonischer Helm, dahinter TI. Panagopoulou Periode IV, Gruppe 7; SNG Ashmolean 3260; HGC 3.1, 1042 (Antigonos II.). vz 750,–



1,5:1



220



1,5:1

- 220+ **Philipp V., 221 - 179 v. Chr.** Tetrachme ø 32mm (16,42g). Geprägt ca. 184 - 179 v. Chr. unter Zoilos. Mzst. Pella oder Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild, im Zentrum Kopf des Heros Perseus mit geflügeltem Greifenkopfhelm u. geschulterter Harpa n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Keule n. r. liegend, darüber u. darunter Monogramme, alles im n. l. gebundenen Eichenkranz, l. außen Dreifuß. Mamroth 16; HGC 3.1, 1058. vz 4.000,–



1,5:1



221



1,5:1

- 221 **Philipp V., 221 - 179 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (17,10g). ca. 220 - 216 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ – ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Athena Alkidemos mit Schild u. Blitzbündel n. l. stehend, davor ΣΡ, dahinter ΕΡ. AMNG III S. 190 Nr. 2 mit Taf. XXXIV; Mamroth 1930, 1; HGC 3 I, 1055. Breiter Schrötling, Tönung, Rs. min. Auflagen, Vs. Stempelriß, ss-vz 5.000,–



222



223



- 222 **Philipp V., 221 - 179 v. Chr.** Didrachme ø 25mm (8,33g). ca. 184 - 179 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΙΛΙΠΠΟΥ, dazwischen Keule, darüber ein, darunter zwei Monogramme, alles im Eichenkranz, l. im Feld Dreizack. Mamroth Philip 23; HGC 3.1, 1059.

Dunkle Tönung, breiter Schrötling, Vs. partiell Auflagen und kleine Kratzer, gutes ss

1.200,-

- 223 **Philipp V., 221 - 179 v. Chr.** Drachme ø 18mm (3,96g). ca. 184 - 179 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Münzmeister Zoilos. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Keule, darunter zwei Monogramme, darüber Monogramm des Münzmeisters, alles im Eichenlaubkranz, l. Dreizack. AMNG III 2 S.190.5; Mamroth 26.

Dunkle Tönung, fast vz

900,-



224



1,5:1



225



- 224 **Perseus, 179 - 168 v. Chr.** Tetrachme ø 31mm (16,71g). ca. 173 - 171 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΕΡΣΕΩΣ, Adler mit geöffneten Schwingen auf Blitzbündel n. r. sitzend, oben Monogramm 17, r. Monogramm 6, zwischen den Beinen Monogramm 5, alles im unten gebundenen Eichenkranz. Ganz unten Pflug. Mamroth S.17.5; HGC 3.1, 1094.

Besonders schweres (frühes) Exemplar! Mit Ticket der Münzhandlung Funk!

Zarte Tönung, breiter Schrötling, ss-vz

1.500,-

MAKEDONIEN UNTER DEN RÖMERN

- 225 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetrachme ø 32mm (16,69g). Vs.: Makedonischer Rundschild mit Büste der Artemis n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ / ΠΡΩΤΗΣ, dazwischen Keule n. r., darüber Monogramm AP, das Ganze im Eichenkranz. SNG Cop. 1310; HGC 3.1, 1103.

Partiell dunkle Tönung, vz

400,-



226



227



- 226 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,86g). Vs.: Makedonischer Rundschild mit Büste der Artemis n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ / ΠΡΩΤΗΣ, dazwischen Keule n. r., darüber Monogramm AP, das Ganze im Eichenkranz. SNG Cop. 1310; HGC 3, I 1103.

ss-vz

300,-

- 227 **Aesillas, Quästor, 93/92 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,79g). ca. 93 - 87 v. Chr. Mzst. Thessalonike. Vs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ, Kopf Alexanders des Großen mit Ammonshorn n. r., dahinter Θ. Rs.: AESILLAS / Q, darunter Geldkasten, Keule u. Quästorensessel, alles im Lorbeerkrantz, oben Monogramm. AMNG III 214; Bauslaugh Gruppe II, Aversstempel 7; HGC 3.1, 1110.

vz

600,-

Ex Münzen & Medaillen AG, Basel, Liste 309, Februar 1970, Nr. 11.



228



229



- 228 **Aesillas, Quästor, 93 - 87 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (15,97g). Mzst. Thessaloniki. Vs.: MAKEΔONΩΝ, Kopf Alexanders des Großen mit Ammonshorn n. r., dahinter Θ. Rs.: AESILLAS / Q, Geldkasten, Keule u. Quästorensessel, alles im Lorbeerkrantz. AMNG III 223; SNG Cop. 1330; HGC 3.1, 1110. 300,-
vz
Ex Gorny & Mosch Auktion 259, 2017, 223; aus der Sammlung eines Münchner Arztes, erworben von den 1960er bis in die späten 1990er Jahre.
- 229 **Aesillas, Quästor, 93 - 87 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,11g). Mzst. Thessaloniki. Vs.: MAKEΔONΩΝ, Kopf Alexanders des Großen mit Ammonshorn n. r., dahinter Θ. Rs.: AESILLAS Q, darunter Geldkasten u. Quästorensessel, dazwischen Keule, das Ganze in einem Lorbeerkrantz. AMNG III 223; SNG Cop. 1330; HGC 3, Nr. 1110. 250,-
Prägeschwäche, ss



2:1



230



2:1

KÖNIGREICH PAIONIEN

- 230 **Lykkeios, 356 - 335 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (12,67g). Mzst. Damastion oder Astibus. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: LYKK-EIOY, Herakles kämpft mit Keule gegen den nemeischen Löwen, r. sein Bogen u. Köcher. SNG ANS 1019 (stgl.); Gaebler 8 (stgl.); Paeonian Hoard 63 (stgl.); HGC 3.1, 142. 1.500,-
Herrliche Tönung, gutes vz



231



1,5:1



232



- 231 **Patraos, 335 - 315 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (12,48g). ca. 335 - 315 v. Chr. Mzst. Astibos oder Damastion. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r., Rs.: ΠΑΤΡΑΟY (P retrograd), gerüsteter Reiter ersticht mit der Lanze einen am Boden liegenden Krieger, l. im Feld Kantharos. SNG ANS 1032 var.; Paeonian Hoard I, 184-190 (stgl.); HGC 3.1, 148. 400,-
Partiell getönt, gut zentriert, ss-vz
Ex Kurpfälzische Münzhandlung Auktion 48, 1995, Los 150.
- 232 **Audoleon, 315 - 286 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (12,84g). Mzst. Astibos oder Damastion. Vs.: Kopf der Athena leicht n. l. gewandt mit attischem Helm. Rs.: ΑΥΔΟΛΕΩΝΤΟΣ, schreitendes Pferd n. r., darunter Monogramm. SNG ANS 1054 (Var.); Babelon IV, 1271; HGC 3.1, 151. 1.800,-
R! vz
Audoleon war einer der ersten kleineren hellenistischen Herrscher, der dem Vorbild der Diadochen folgend den Königstitel annahm. Er pflegte gute Beziehungen zu Kassander sowie zu Pyrrhos, dem er seine Tochter zur Frau gab. Für seine Unterstützung der Athener mit Getreidelieferungen wurde im 285/4 v. Chr. das Bürgerrecht verliehen.



2:1



233

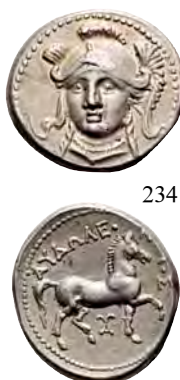


2:1

- 233 **Audoleon, 315 - 286 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (12,54g). Mzst. Astibos oder Damastion. Vs.: Kopf der Athena leicht n. l. gewandt mit attischem Helm. Rs.: AYΔΩΛΕΟΝΤΟΣ, schreitendes Pferd n. r., darunter Monogramm. SNG ANS 1054 (Var.); Babelon IV, 1271; HGC 3.1, 151. **R!** vz 1.800,–



2:1



234



2:1

- 234 **Audoleon, 315 - 286 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (12,64g). Vs.: Kopf der Athena leicht n. l. gewandt mit attischem Helm. Rs.: AYΔΩΛΕΩΝ-ΤΟΣ, n. r. schreitendes Pferd. Darunter Monogramm. AMNG 203 Nr. 1ff.; SNG ANS 1054ff. HGC 3.1, 151. vz 1.800,–



235



2:1

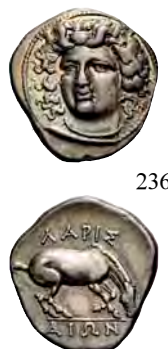


235

- 235 **Audoleon, 315 - 286 v. Chr.** Drachme ø 14mm (3,00g). Vs.: Kopf der Athena in Vorderansicht mit dreifachem Helmbusch, leicht n. l. gewendet. Rs.: AYΔΩΛΕΟ-ΝΤ-ΟΣ, gezäumtes Pferd im Trab n. r., darunter Monogramm. AMNG III 203 Nr. 1ff (Var.); SNG ANS 1054ff (Var.); HGC 3.1, 154. **R!** ss 300,–



2:1



236



2:1

THESSALIEN

- 236 **LARISA.** Drachme ø 20mm (6,03g). 350 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Larisa mit Ampyx leicht n. l. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙΣΑ/ΑΙΩΝ, Pferd n. r. grasend. SNG Delepierre 1123; BMC 61; Leicht irisierende Tönung, gutes ss 450,–



237



2:1



238



- 237 Drachme ø 19mm (5,97g). 356 - 342 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Larisa mit Ampyx leicht n. l. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙΣ-ΑΙΩΝ, grasendes Pferd n. r. BCD Thessalien 316 ff.; Lorber 2000 Phase L-III; HGC 4, 453.
Ex Münzen & Medaillen AG Liste 565, 1993, Los 28.

Schöne dunkle Tönung, ss

200,-

- 238 **MAGNETES**. Drachme ø 20mm (4,16g). 168 - 140 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Monogramm. Rs.: ΜΑΓΝΗΤΩΝ, Artemis mit Bogen n. l. auf Schiffsbug sitzend, Stern auf dem Akrostaton, l. unten Delfin, r. oben zwei Monogramme. SNG Cop. 153; BCD Thessaly II 415.2; HGC 4, 58 var.
Ex Numismatik Lanz Auktion 52, München 1990, Los 157.

R! Rs. kleine Kratzer, gutes ss

400,-



239



2:1



239

- 239 **THESSALISCHE LIGA**. Stater ø 23mm (5,82g). Mitte - spätes 1. Jh. v. Chr. *Magistrate Philoxenides u. Damothoinos*. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΘΕΣΣΑ-ΛΩΝ / [Φ]ΙΛΟΞΕ-ΝΙΔΗΣ / ΔΑΜΟΘΟΙΝΟΣ, Athena Itonia mit Speer u. Schild n. r. schreitend. BCD Thessaly (Triton XV) 871.3; McClean 4770; HGC 4, 210.

Korrosionsspuren, vz

350,-



2:1



240



2:1

ILLYRIEN

- 240+ **DAMASTION**. Tetradrachme ø 23mm (13,57g). 350 - 340 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΔΑΜΑ/ΣΤΙΝΩ, Dreifuß. May, Damastion 5 (Vs. stgl., Rs. 11-12); HGC 3.1, 90; SNG Oxford 3313 (Vs. stgl.).

Alte Kabinettstönung, vz

1.500,-

Aus alter Schweizer Sammlung, begonnen im 19. Jh.

Die Lage der durch ihre Münzen und eine Erwähnung bei Strabon bekannten Stadt Damastion ist bisher unbekannt. Vermutlich ist sie in der Nähe des Ohrid-Sees zu lokalisieren. Nach Strabon besaß sie Silberminen, was die vergleichsweise umfangreiche Münzprägung erklärt. Zu Beginn des Peloponnesischen Krieges siedelten sich von Athen vertriebene Ägineten dort an, die den griechischen Einfluss in dem abgelegenen Gebiet stärkten.



2:1



241



2:1

- 241 **DYRRHACHION.** Stater ø 23mm (10,83g). ca. 340 - 280 v. Chr. Vs.: Kuh n. r. stehend u. Kalb säugend. Rs.: Δ/Υ/Ρ (retr.), florales Ornament ("Alkinoos-Gärtchen"), darunter Beizeichen Keule n. l., das Ganze in einem Kreis. BMC 1; HGC 34. Schöne dunkle Tönung, Rs. Stempelfehler, ss
Aus Münchner Privatsammlung 1985 - 2001. Ex Sammlung J.Norman, ex Auktion M.Etienne Bourgey, 14.4.1910, 95.

300,–



2:1



242



2:1

- 242 Stater ø 23mm (11,05g). ca. 340 - 280 v. Chr. Vs.: Kuh n. r. stehend u. Kalb säugend. Rs.: Δ/Υ/Ρ (retr.), florales Ornament ("Alkinoos-Gärtchen"), darunter Beizeichen Keule n. l., das Ganze in einem Kreis. BMC 1; HGC 34. Schöne dunkle Tönung, aus nicht mehr ganz frischen Stempeln, ss

500,–



2:1



243



2:1

- 243 **ILLYRISCHES KÖNIGREICH. Monounios, ca. 305/0 - 280/75 v. Chr.** Stater ø 23mm (10,61g). Mzst. Dyrrhachion. Vs.: Eine Kuh n. l. säugt ihr Kalb, darüber Eberkiefer. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΟΝΟΥΝΙΟΥ / ΔΥΡΡΑ, zweigeteiltes Quadrat mit floralem Motiv. HGC 67; S.Gjongecaj, RN 153, 1998, Emission 2. R! vz
Ex Nomos Auktion 16, 2018, 92.

7.500,–

Der Illyrerkönig Monounios ist der erste Herrscher dieses Königreichs, der Münzen ausgab. Man nimmt an, dass er sich die Abwesenheit des Epiroten Phyrros zunutze machen konnte. Dieser hatte zuvor auf dem Balkan operiert, war aber ab 280 v. Chr. in Italien gebunden. Monounios profitierte von dieser Situation, so dass er auch Münzen in seinem Namen in Dyrrhachion prägen konnte. Später war er in die makedonischen Thronfolgekämpfe involviert und unterstützte Ptolemaios Epigonos, den Sohn des Lysimachos, gegen Ptolemaios Keraunos. Ein prachtvoller phrygischer Helm, in den der Name des Königs inskribiert ist, befindet sich in der Antikensammlung Berlin.



244



245



EPIRUS

- 244 **AMBRAKIA.** Stater ø 20mm (8,12g). ca. 456 - 426 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, unter dem Kopf A, unter dem Rumpf Schlange, die sich um Schildkröte windet. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., auf dem Helm n. l. stoßender Stier, l. oben A, alles im Quadratum incusum. Calciati, Pegasi 4; Ravel 12; BMC 17; HGC 3.1, 196. **Frühe und seltene Variante mit Stier!** Tönung, ss 300,-
Ex Münze & Medaillen AG Liste 576, 1995, Los 4.

KORFU

- 245 **KORKYRA.** Stater ø 20mm (10,28g). ca. 475 - 450 v. Chr. Vs.: Kuh n. l. stehend, den Kopf zu ihrem säugenden Kalb zurückgewendet. Darüber KOP. Rs.: Zwei Sternsymbole im Linienquadrat. SNG Cop. - ; HGC 6, -. **RR! Mit Ethnikon auf dem Avers!** Dunkle Tönung, ss-vz 750,-



246



247



- 246 Stater ø 20mm (11,29g). ca. 475 - 450 v. Chr. Vs.: Kuh n. l. stehend, den Kopf zu ihrem säugenden Kalb zurückgewendet. Rs.: Zwei Sternsymbole im Linienquadrat. SNG Cop. 143; HGC 6, 32. Leichte Tönung, ss-vz 750,-

AKARNANIEN

- 247 **ANAKTORION.** Stater ø 22mm (8,33g). ca. 350 - 300 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Monogramm. Rs.: Athenakopf mit Helm n. l., dahinter Kithara. Calciati, Pegasi 5; HGC 4, 752. **Dunkle Sammlungstönung, ss** 300,-
Ex Münzen & Medaillen AG Liste 488, Mai 1986, Los 17.



248



249



- 248 **ARGOS AMPHILOCHIKON.** Stater ø 23mm (8,38g). 320 - 280 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter AP. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter r. ΔI u. Schild. Calciati, Pegasi 16; HGC 4, 786. **Zarte Tönung, guter Stil, Vs. Prägeschwäche, gutes ss** 200,-
Ex Münze & Medaillen AG Liste 512, 1988, Los 26.

- 249 **LEUKAS.** Stater ø 23mm (8,40g). 320 - 280 v. Chr. Vs.: Pegasos n. r. fliegend, darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter Löwenprotome n. r. u. Λ. Calciati, Pegasi II, 103.3 (dieses Exemplar!); HGC 823. **Calciati plate coin!** Schimmernde Tönung, ss-vz 350,-
Ex Numismatik Lanz Auktion 50, 1989, Los 235.



250



251



- 250 Stater ø 23mm (8,40g). 320 - 280 v. Chr. Vs.: Pegasos n. r. fliegend, darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter Grashüpfer(?) u. Λ. Calciati, Pegasi II, 112 (stgl.); HGC 823. **RR! Schimmernde Tönung, ss-vz** 350,-
Ex Numismatik Lanz Auktion 48, 1988, Los 231.

- 251 Stater ø 20mm (8,60g). 320 - 280 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Λ u. Sytlis, [darunter Monogramm.] Calciati, Pegasi 138; BMC 101; HGC 4, 825. **Dunkle Tönung, gutes ss** 250,-



252

- 252 Stater ø 24mm (8,23g). 167 - 100 v. Chr. *Magistrat Bathyos*. Vs.: Statue der Aphrodite Aineias im langen Chiton auf Trommelbasis n. r. stehend, in der Rechten Aphlaston haltend, an ihrer Seite Hirsch; l. im Feld Adler auf Blitzbündel n. r. u. langes Taubenzepter, alles im Lorbeerkranz. Rs.: ΔΕΥΚΑΔΙΩΝ / ΒΑΘΥΟΣ, Prora n. r., die Kielwand mit Lorbeerkranz geschmückt, davor Monogramm. BCD Akarnanien 297; BMC 82 var.; SNG Cop. 380; HGC 4, 857. Callatay, Late 020 / R 8. **R!** Avers prägeschwach, ss/vz

600,–



253

- 253 Diobol ø 11mm (0,89g). ca. 435 v. Chr. Vs.: N. r. fliegender Pegasos, darunter Λ. Rs.: ΔΙΟ, Pegasos in Levade von vorn. BCD Akarnania 183; HGC 844. **R!** Partiiell dunkle Auflagen, gutes ss

300,–



254

- 254 Trihemibol ø 11mm (0,62g). ca. 435 v. Chr. Vs.: N. r. fliegender Pegasos, darunter Λ. Rs.: Frontales Gorgoneion. Im Feld T-P/I-H. BCD Akarnanien - ; HGC 4, 848. **RR!** vz

300,–



255

2:1

255

PHOKIS

- 255 Viertelstater ø 12mm (3,31g). Spätes 6. Jh.v.Chr. Vs.: Eberprotome n. r. Rs.: Windmühlenflügelartiges Incusum. BCD Lokris-Phokis 169.1 (dieses Exemplar!). **RRR! Ex BCD collection!** Tönung, vz
Ex Apollo to Apollo collection; ex NAC 55, 2010, Los 161.1; ex Elsen 74, 2003, Los 165.
Dieser seltene Typus wird von BCD als frühe Prägung der Phokäer aus der Zeit vor der Gründung des phokäischen Bundes angesehen. Sie unterscheidet sich z. B. in Gestaltung des Incusums deutlich von lykischen Prägungen mit Eberprotomen, die auf den ersten Blick verwandt wirken, s. v. Los 415. Publiziert in: H.B.Andersen, Apollo to Apollo; ders.: Masters of Miniature Art.

3.000,–



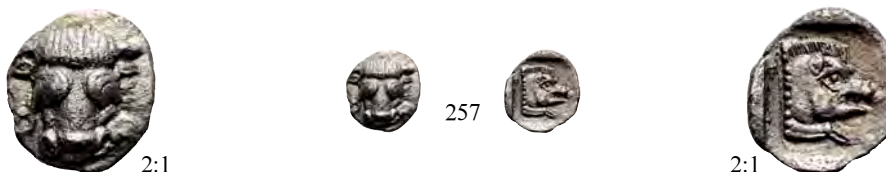
1,5:1

256

1,5:1

- 256 **BUNDESPRÄGUNG.** Hemidrachme ø 14 (2,88g). ca. 445 - 420 v. Chr. Vs.: Frontaler Stierkopf. Rs.: Φ-O-K-[I], Kopf der Artemis im Quadratum incusum n. r. Williams 244 (stgl.); BCD Lokris - Phokis, 253.2 (stgl.); HGC 4, 1038. Fein getönt, fast vz

200,–



2:1

257

2:1

- 257 Obol ø 10mm (0,75g). 478 - 460 v. Chr. Vs.: Φ-O, frontaler Stierkopf. Rs.: Eberprotome n. r. in Quadratum incusum. HGC 4, 1064; Williams 145. **Früher Typ mit nur einem Vorderbein!** vz

200,–



- 258+ **DELPHI.** Trihemibol ø 11mm (1,11g). Frühes 5. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf eines Widders n. l, darunter Delfin n. l. Rs.: ΔΑΔ, frontaler Ziegenkopf flankiert von zwei nach unten schwimmenden Delfinen, alles im Quadratum incusum. BCD Lokris - Phokis 383-384; Svoronos, Delphi 25; HGC 4, 1126. **R!** Getönt, etwas rau, ss 1.500,-
Ex Mesogeios Collection; ex Classical Numismatic Group Auction 120, 2022, Los 216; aus der Jim Gilman Collection, erworben September 2014 von Tom Cederlind.



BÖOTIEN

- 259 **THEBEN.** Stater ø 21mm (12,35g). 395 - 338 v. Chr. Magistrat Eu(w)ara[...]. Vs.: Böotischer Schild. Rs.: EY-FA/P-A, reich verzierter Volutenkrater. BMC S. 82, 140; BCD Boeotia 568; Hepworth in Nom. Khron. 1998, 43; HGC 4, 1334. Irisierende Tönung, fast vz 750,-
Ex Bertolami Fine Art Auktion 309, Prag 2024, Los 529.
- 260 Stater ø 22mm (12,29g). 368 - 364 v. Chr. Vs.: Böotischer Schild. Rs.: EY-FA / P-A, Volutenkrater. BCD Boeotia 537; Head, Boeotia S. 64; HGC 1332. ss 300,-
Aus Jacques Schulman N.V., Auktion in Amsterdam am 28.-30.5.1973, Nr. 1171.



EUBÖA

- 261 **CHALKIS.** Drachme ø 15mm (3,58g). ca. 290 - 273/1 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf n. r. Rs.: X-AA, Adler kämpft mit einer Schlange. Rechts im Feld Tropaion. O. Picard, Chalkis et la Confederation Eubeene. Etude de Numismatique et d'Histoire (1979) Emission 26 (Vs. 12 / Rs. k). Picard 58, Em.2672 (Vs. stgl.); HGC 4, 1464. Herrliche Tönung, ss-vz 150,-
Ex Münzen und Medaillen Deutschland Auktion 8, 2001, 144.



ATTIKA

- 262 **ATHEN.** Wappenmünze. Obol ø 8mm (0,68g). 545 - 525/15 v. Chr. Vs.: Vierspeichiges Rad. Rs.: Quadratum incusum durch zwei Diagonalen geteilt. SNG Cop 8; Seltman Taf. IV; Svoronos Taf. I, 60 (stgl.); Klein 34; SNG München 17; HGC 4, 1653. **R!** Schwarz glänzender Hornsilberbelag, ss 1.200,-
Ex Apollo to Apollo Collection. Ex Dorotheum 22. 5. 2019, 800.



2:1



263



2:1

- 263 Tetradrachme ø 20mm (17,35g). ca. 500/490 - 485/0 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena im attischen Helm n. r. Rs.: [A]ΘΕ, Eule im Quadratum incusum n. r. stehend, dahinter Olivenzweig. Svoronos Taf. 4; Seltman Group G; SNG Cop. 19; SNG München 28; HGC 4, 1590. Zart getönt, fast vz 5.000,—
Ex Hirsch Auktion 306, München 2015, Los 1713.



264



2:1



264

- 264 Tetradrachme ø 21mm (16,81g). 485/80 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld l. oben Ölweig, das Ganze im Quadratum incusum. HGC 4, 1591; Seltman Group E. Dunkle Tönung, ss 1.500,—



1,5:1



265



1,5:1



- 265 Tetradrachme ø 25mm (17,29g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597. **Stempelfrisch!** Mit NGC-tag CH AU Strike 5/5 Surface 4/5. 1.500,—



1,5:1



266



1,5:1



- 266+ Tetradrachme ø 26mm (17,13g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597. **Gut zentriert!** Rs. winzige Hornsilberauflagen u. kleine Druckstelle, st 1.500,—



1,5:1



267



268



269



- 267 Tetradrachme ø 25mm (17,16g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, alles im Quadratum incusum. Starr XXII, 6; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Gut zentriert, vz

1.200,-

Ex Giessener Münzhandlung Auktion 102, 2000, Los 204.

- 268 Tetradrachme ø 24mm (16,92g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Gut zentriert! ss-vz

600,-

- 269 Tetradrachme ø 25mm (17,22g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Scharf ausgeprägt und gut zentriert, vz

600,-



270



271



- 270 Tetradrachme ø 24mm (17,25g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Ex Münzauktion Essen 65, 2021.

Gut zentriert, Vs. Stempelfehler, vz

800,-

- 271 Tetradrachme ø 25mm (17,30g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit seitlich gesehenem Auge u. attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölzwig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19 f.; HGC 4, 1599; SNG München Taf. 3, 90 ff.

vz

400,-



272



273



- 272 Tetradrachme ø 23mm (17,29g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit seitlich gesehenem Auge u. attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölzwig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19 f.; HGC 4, 1599; SNG München Taf. 3, 90 ff.

vz

400,-

- 273 Tetradrachme ø 23mm (17,10g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit seitlich gesehenem Auge u. attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölzwig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19 f.; HGC 4, 1599; SNG München Taf. 3, 90 ff.

vz

350,-



274



275



276



- 274 Tetrachme ø 23mm (17,13g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit seitlich gesehenem Auge u. attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19 f.; HGC 4, 1599; SNG München Taf. 3, 90 ff. Vs. Punze, vz 250,–
- 275 Tetrachme ø 24mm (17,19g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit seitlich gesehenem Auge u. attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19 f.; HGC 4, 1599; SNG München Taf. 3, 90 ff. Vs. Punze, ss-vz 250,–
- 276 Tetrachme ø 24mm (17,20g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit seitlich gesehenem Auge u. attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule steht n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld links oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 19 f.; HGC 4, 1599; SNG München Taf. 3, 90 ff. Etwas flau, Rs. Prüfhieb, ss-vz 250,–



277



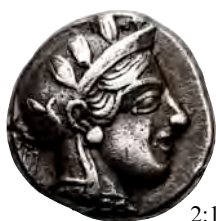
278



279



- 277 Tetrachme des Neuen Stils ø 33mm (16,55g). 154 - 153 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, verziert mit Pegasos, n. r. Rs.: A-ΘE, Eule auf liegender Amphora n. r. stehend, l. u. r. in den Feldern Monogramme, r. unten Piloï der Dioskuren, alles im Kranz. Thompson 61 (186/185 v. Chr.); SNG Cop. 115; HGC 4, 1602. **R!** Leichte Korrosionsspuren, vz 750,–
Ex Münzzentrum Köln Auktion 53, 1984, Los 1612.
- 278 Tetrachme des Neuen Stils ø 35mm (17,02g). August/September 136 v. Chr. *Magistrate Hera... Aristoph. u. Mened.* Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: A-ΘE / HPA / API-ΣΤΟΦ / ΜΕΝΕΔ, Eule auf Amphora, beschriftet mit B, sitzend, l. im Feld Keule, Löwenfell u. Bogen im Köcher, unter der Amphora ΓΛ, alles im Kranz. SNG Cop 215; Thompson 331d; HGC 4, 1602. ss-vz 750,–
- 279 Tetrachme des Neuen Stils ø 30mm (16,74g). 117 - 116 v. Chr. *Magistrate Themisto[...], Theopompos u. Aristof[...]*. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, verziert mit Pegasos, n. r. Rs.: A-ΘE / ΘΕΜΙ-ΣΤΟ / ΘΕΟ/ΠΙΟΜ/ΠΙΟΣ / ΑΡΙΣ/ΤΟ / ΜΕ, Eule auf liegender Amphora n. r., darauf I (= 9. Monat), r. Tropaion auf Prora, alles im Kranz. Thompson 606a-b (149/148 v. Chr.); HGC 4, 1602. Tönung, ss-vz 750,–
Erworben von A. Wenninger auf der Numismata im März 1999 (Sammlernotiz).



2:1



280



2:1

- 280+ Drachme ø 14mm (4,16g). 430 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule mit frontalem Kopf n. r., dahinter Olivenzweig, alles im Quadratum incusum. Svoronos Taf. 11, 20; SNG München 62. Getönt, ss-vz 2.000,-
Ex Nomos Auktion 10, 2015, Los 38 (Zuschlag 3.600 CHF).



281



282



- 281 Tetradrachme des Neuen Stils ø 27mm (16,83g). 115/114 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm nach r. Rs.: A-ΘE, Eule auf Amphora, Beamte: ΜΗΤΡΟΔΩ[Ρ]ΙΟΣ/ΔΗΜΟΣΘΕΝ/ΣΜΙΚΥ, im Feld r. Weinrebe. Auf der Amphora M, darunter ΠΕ. Thompson 643e. Vs. winzige Punze, ss-vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 212, 2013, 1551.
- 282 Tetradrachme des Neuen Stils ø 30mm (16,90g). 90 - 89 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: A-ΘE, Eule auf Amphora, Beamtennamen ΞΕ-ΝΟ/ΚΑΗΣ / ΑΡΜΟ/ΞΕ/ΝΟΣ, im Feld r. Delfin u. Dreizack, auf der Amphore Z, darunter ΠΕΡ. Thompson 1085. ss-vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 196, 2011, Los 1527.



2:1



283



2:1

- 283 Obol ø 9mm (0,63g). 475 - 470 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule im Quadratum incusum n. r. stehend, dahinter Olivenzweig. Starr Group I; HGC 4, 1660. Dunkle Tönung, ss-vz 1.500,-
Ex Apollo to Apollo collection!



2:1



284



285



2:1

ÄGINA

- 284 ÄGINA. Stater ø 19mm (12,07g). ca. 456/4 - 431 v. Chr. Vs.: Landschildkröte mit gebuckeltem Panzer in Aufsicht. Rs.: Quadratum incusum in fünf unterschiedliche Felder aufgeteilt. HGC 6, 437; Delepierre 1535-1540; SNG Cop. 517; SNG Fitzwilliam 1200; Milbank Periode IV, Taf. II, 12. Tönung, am Rücken Punzen, ss 750,-
Ex Lanz Auktion 71, 1995, 209.
- 285 Stater ø 22mm (12,24g). 500 - 480 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit sieben Punkten auf dem Rücken. Rs.: Fünffach geteiltes Incusum. Delepierre 1759 ff.; BMC 85; Franke - Hirmer 336. Schöne Tönung, ss-vz 3.000,-
Erworben von Bank Leu AG vor 2005 (für 10.000 CHF laut Ticket).



2:1



286



287



2:1

CORINTHIA

- 286 Stater ø 21mm (8,57g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Fliegender Pegasos n. l., darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor Δ, dahinter I u. n. r. eilende Artemis mit Fackel u. Zweig(?). Calciati 457; HGC 4, 1848. **Herrlicher Stil!** Leicht getönt, Vs. Prägeschwäche, vz 250,-
Ex Numismatik Lanz Auktion 44, 1998, Los 178.

- 287 Stater ø 21mm (8,57g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend. Rs.: Kopf der Athena mit bekränzt korinthischen Helm n. l., dahinter Hahn auf einer Keule, davor I. Calciati 423. Vs. kleine Schrötlingsfehler, ss 500,-



288



289



- 288 **KORINTH.** Stater ø 20mm (8,40g). 450 - 414 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter Dreizack. Calciati, Pegasi 95; HGC 4, 1827. **RR!** Gutes ss 400,-
- 289+ Stater ø 22mm (8,36g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., unter dem Kinn E, r. im Feld Amphora. Calciati, Pegasi 375/1; Ravel II, 999. **R!** Attraktive Tönung, vz 1.000,-
Ex Giessener Münzhandlung Auktion 22, 1982, Los 83.



290



2:1



291

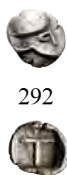


- 290 Stater ø 21mm (8,41g). ca. 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., dahinter Axt. Calciati, Pegasi 494; Ravel 1119. **Herrliche Tönung, ss-vz** 400,-
Ex Sammlung Dr. Kurt Conzen (1925-1997), erworben im Juni 1975 bei der Firma Jacques Schulman, Amsterdam.
Da das Ethnikon bei dieser Serie fehlt, ist eine Zuweisung an Korinth unwahrscheinlich. Die stilistische Einheitlichkeit der mit einer Streitaxt gekennzeichneten Emission spricht eher dafür, sie einer noch zu findenden Münzstätte zuzuweisen als sie - wie Calciati und Ravel vorschlagen - als barbarische Imitationen anzusehen.

- 291 Stater ø 22mm (8,53g). ca. 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm u. Lorbeerkranz n. l., dahinter Adler. Calciati, Pegasi 426; HGC 4, 1848; Ravel 1008. **ss-vz** 500,-



3:1



292



3:1

- 292 Trihemionbol ø 8mm (0,45g). 440 - 400 v. Chr. Vs.: Korinthischer Helm n. r. Rs.: T in Quadratum incusum. BCD Coll. 39; HGC 4, 1891.

RR! Gutes ss

350,-



2:1



293



2:1

PELOPONNES

- 293 **ARGOS.** Hemidrachme ø 14mm (2,58g). ca. 270 - 250 v. Chr. Vs.: Wolfsprotome n. l., darüber Θ. Rs.: Großes A in vertieftem Feld, im Feld darüber Δ - E, unten Adler auf Harpa. BMC 79; SNG Cop. 36; HGC 5, 670. Ex Münchner Privatsammlung, erworben 1981 - 2001.

Schöne dunkle Tönung, ss-vz

150,-



2:1



294



2:1

- 294 **ELIS.** Stater ø 24mm (12,08g). Geprägt zur 95. Olympiade 400 v. Chr. Mzst. Olympia. Vs.: Kopf der Hera mit palmettenverzierter Stephane n. r. Rs.: F - A, Blitzbündel, alles im Olivenkranz. BCD Olympia 88; Seltman 264; HGC 5, 353.

Leicht irisierende Tönung, gutes ss

5.000,-

Ex Numismatica Ars Classica Auktion 59, 2011, Los 1645 und Auktion 52, 2009, Los 141.



2:1



295



2:1

- 295 **Olympia.** Drachme ø 20mm (4,76g). ca. 244 - 208 v. Chr. Vs.: Adler mit Hasen in den Fängen fliegt n. r. Rs.: Geflügeltes Blitzbündel mit Voluten, l. im Feld F u. Monogramm, r. A u. Amphore. BCD Olympia 255; Schwabacher Gruppe IV, 32; HGC 5, 510.

ss-vz

1.000,-



- 296 **Olympia.** Drachme ø 19mm (4,78g). ca. 244 - 208 v. Chr. Vs.: Adler mit Hasen in den Fängen fliegt n. r. Rs.: Geflügeltes Blitzbündel mit Voluten, l. im Feld F u. Monogramm, r. A u. Amphore. Seltman, Olympia Taf.8.34; BCD Olympia 243; Schwabacher Gruppe III. HGC 5, 510. Dunkle Tönung, ss-vz 400,–
Ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 8, 2001, Los 158.
- 297 Hemidrachme ø 16mm (2,77g). 350 -324 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf r. Rs.: Sich umblickender Adler auf einem Felsen, links FA, r. Blitzbündel. Seltman, Olympia XII 25 (stgl.); BCD 336.8 (stgl.); SNG Cop. 409. HGC 5, - ; Schöne dunkle Tönung, ss 150,–
Ex Münzen & Medaillen Basel Auktion 77, 1992, 93.



- 298 Hemidrachme ø 15mm (2,32g). ca. 280 - 264 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: F-A, Blitzbündel, das Ganze im Lorbeerkrantz, unten im Feld AP. BMC 125ff.; BCD 213ff.; HGC 5, 458. RR! Leichte Tönung, ss 350,–
Ex Apollo to Apollo Collection; ex Sammlung Walter Lickart, ex Peus 433, 2022, Los 1186, erworben bei Münzen & Medaillen Basel 1962.



- 299+ **SIKYON.** Stater ø 24mm (12,22g). ca. 335 - 330 v. Chr. Vs.: Chimaira n. l., darüber Kranz, darunter ΣΕ. Rs.: Taube n. l. fliegend, unter dem Schnabel I, alles im Olivenkranz. BCD Peloponnesos 219; BMC 56; HGC 5, 201. Leicht irisierende Tönung, fast vz 4.000,–
Ex Wild Rose Collection, erworben im Mai 2013 bei Pars Coins.



- 300 Stater ø 27mm (11,80g). 335 - 330 v. Chr. Vs.: Chimäre mit erhobener r. Vorderpranke n. l. schreitend, darunter ΣΕ, oben Kranz. Rs.: Taube n. l. fliegend, unter ihrem Kopf I, alles im Olivenkranz. BCD Peloponnes 219; Traité II/3, 775; Weber 3904; HGC 5, 201. Leichte Tönung, gutes ss 500,–
Ex Lanz Auktion 54, München 1990, 180.

KRETA

- 301 **GORTYN.** Drachme ø 22mm (3,78g). 94 - 87/6 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Diadem n. l. Rs.: ΓΟΡΤΥΝΙΩΝ, Heros mit Schild u. Lanze im Ausfallschritt n. r., darunter Blitzbündel, alles im Strahlenkranz. Svoronos, Crete 143 mit Taf. XVI, 8; BMC 54-56 var. RR! Gutes ss 500,–
Ex Cummings Liste Januar 1996, Nr. G-56.



KYKLADEN

- 302 **PAROS.** Drachme ø 16mm (6,13g). ca. 520 - 500v. Chr. Vs.: Ziegenbock auf geperlter Standlinie n. l. kniend, unter den Hörnern Adlerkopf n. l. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Sheedy Taf. 14,52 (dieses Exemplar! corr. Gewicht!); HGC 6, 649. **R! Sheedy plate coin!** Dunkle Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, ss 500,-
Ex Münzen & Medaillen Liste 572, 1994, 40; ex Christie's 22.4.1986, 404.



PONTUS

- 303 **AMISOS ALS PEIRAIEOS.** Drachme ø 19mm (5,66g). ca. 435 - 370 v. Chr. *Magistrat Aris[...]*. Vs.: Kopf der Hera mit reichverziertem Polos n. l. Rs.: AP - ΙΣ / ΠΕΙΡΑ, Eule mit ausgebreiteten Schwingen frontal auf Rundschild stehend. SNG BM 1054; SNG Cop. 121; HGC 7, 229. Attraktive Tönung, ss 400,-



- 304 **ACHÄMENIDISCHES KÖNIGTUM PONTUS. Pharnakes I., 197/6 - 170/55 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,76g). Mzst. Sinope. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΦΑΡΝΑΚΟΥ, Men Pharnakou mit Chlamys u. Kopfbedeckung, in der Rechten Ähren, in der Linken Füllhorn u. Kerykeion, l. zu seinen Füßen Hirschkuh, l. im inneren Feld achtstrahliger Stern in Mondsichel, r. im inneren Feld drei Monogramme. De Callatay, Pontos (2009) S. 72 (vgl. O7 R1) = BMC S. 43 Nr. 1 (Taf. VIII, 3). **RR!** Dunkle Tönung, ss 2.500,-

Pharnakes I. nahm kurz nach seiner Thronbesteigung Nysa, die Tochter des Antiochos III. zur Frau. Seine Expansionspolitik - 183 v. Chr. eroberte er Sinope, den Prägeort seiner Münzen - brachte ihn schließlich in Konflikt mit den Königen von Pergamon, Kappadokien und Bithynien. Nachdem eine Intervention des Seleukos IV. zugunsten des pontischen Königs nicht zustande gekommen war, musste Pharnakes 180/79 v. Chr. dem von den Römern verhandelten Frieden zustimmen: Dieser verpflichtete ihn zur Aufgabe aller eroberten Gebiete mit Ausnahme von Sinope. De Callatay listet für diese sehr seltene Emission nur sieben Exemplare, die allerdings mit einem anderen Vorderseitenstempel (O7) geprägt wurden. Unser Aversstempel ist O6, den er bei einer der vorangehenden Emissionen listet.



2:1



305



2:1

- 305 **Mithradates VI. Eupator, 120 - 63 v. Chr.** Stater ø 20mm (8,41g). Während des 1. Mithradatischen Krieges, 88 - 86 v. Chr. Mzst. Tomis. *Im Namen des Lysimachos*. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, Speer u. Schild n. l. thronend, l. im inneren Feld Monogramm HPA, unter dem Thron TO, im Abschnitt Dreizack. Müller, Lysimachos 282; De Callatay S. 141 (D1 / R1); AMNG I, 2479. **Gold! Prägefrisch! Gut ausgeprägt und zentriert** 2.500,-
Ex Emporium Hamburg Auktion 95, 2021, Los 100.



1,5:1



306



1,5:1

- 306+ **Mithradates VI. Eupator, 120 - 63 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,89g). September 86/5 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΙΘΡΑΔΑΤΟΥ ΕΥΠΙΑΤΟΡΟΣ, n. l. grasender Hirsch, l. im Feld Stern in Mondsichel, darunter Monogramm, r. im Feld ΒΙΣ (= Jahr 212 der pontischen Ära), darunter Monogramm, im Abschnitt IB (= Monat 12), alles im Efeu-Korymbenkranz. De Callatay Taf. VII (D4 / R2); DCA 692; HGC 7, 340. **Stempelglanz! Das fünfte bekannte Exemplar! Feines späthellenistisches Porträt!** 6.000,-
NGC graded MS 5/5 - 4/5, lt. scratches (#6674261-002).
Ex Roma Numismatics Auction XXIII, 2022, Los 258.



307



308



1,5:1



308

- 307 **Mithradates VI. Eupator, 120 - 63 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,18g). 96 - 95 v. Chr. Mzst. Pergamon. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΠΙΑΤΟΡΟΣ, äsender Hirsch n. l., l. im Feld Stern in Mondsichel, unten Jahreszahl ΒΖ u. Monogramm, alles im Früchtekranz. SNG Aul. 6684; HGC 7, 343. **Leichte Tönung, feine Kratzer, gutes ss** 800,-

PAPHLAGONIEN

- 308+ **SINOPE.** Drachme ø 20mm (6,19g). 425 - 410 v. Chr. Vs.: Kopf eines Seeadlers n. l., darunter Delfin n. l. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. SNG Ashmolean 265; SNG Lockett 2754; SNG von Aulock 6837; HGC 7, 388 var. **Feine Tönung, Vs. kleiner Prüfhieb, ss-vz** 1.000,-
Ex Frank Sternberg Auktion XIX, 1987, Los 185.



309



310



3:1



310

- 309 Drachme ø 18mm (5,14g). ca. 330 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Nympe Sinope mit Sphendone u. reichem Schmuck n. l. Rs.: Adler trägt einen Delfin in den Klauen, darunter ΣΙΝΩ, r. im Feld ΑΤΡ[ΕΩΣ]. SNG BM Black Sea 1481-1482; HGC 7, 391. Herrlich getönt und scharf ausgeprägt, Vs. etwas dezentriert, vz 200,–
Ex Bankhaus Aufhäuser München Auktion 7, 1990, Los 106.

BITHYNIEN

- 310+ **HERAKLEIA PONTICA.** Hekte ø 10mm (2,55g). ca. 530 - 520 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. l. Rs.: Windmühlenförmiges viergeteiltes Quadratum incusum. BMC 7; SNG Kayhan 737; SNG Aul. 1942; Fischer-Bossert, Herakleia Pontike Gruppe 11, 64. **Elektron!** vz 800,–
Ex Roma Numismatics E-Sale 77, 2020, Los 433; aus dem Inventar eines Schweizer Händlers; The Italo Vecchi Collection.
Lange Zeit wurde diese Prägung dem ionischen Erythrai zugewiesen, jedoch zuletzt von Fischer-Bossert dem bithynischen Herakleia: Wolfgang Fischer-Bossert, Die Elektronhekten mit dem Herakleskopf: Herakleia Pontike, nicht Erythrai, in NZ 126, 2020, S. 15-164.



311



2:1



311

MYSIEN

- 311 **KYZIKOS.** Stater ø 20mm (16,22g). 395 - 338 v. Chr. Vs.: Oberkörper einer Harpyie n. l. mit der Rechten einen Thunfisch am Schwanz haltend u. die Linke ans Kinn gelegt. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Greenwell 98; Gulbenkian 612 var. (Hekte); Myrmekion 2. H. v. Fritze, Nomisma I, 75; SNG BN 205; Boston MFA 1448 = Warren 1519; Rosen Coll. 454. **Elektron!** vz 7.500,–
Ex Classical Numismatic Group Auction 105, 2017, Los 165.



3:1



312



313



3:1

- 312 Hekte ø 12mm (2,69g). ca. 550 - 500 v. Chr. Vs.: Sphinx n. l. auf einem Thunfisch. Rs.: Quadratum Incusum. H.v.Fritze, Nomisma 72 Taf. II 26; SNG BN 201. **Elektron! RR!** Gutes ss 750,–
- 313 Hekte ø 12mm (2,68g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Nackter Waffenläufer mit korinthischen Helm n. r. in der Hocke, in der Linken Rundschild u. die Rechte ausgestreckt, darunter Thunfisch. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, 119; Taf. IV, 5; SNG BN 266; Greenwell 91; **Elektron! R!** Vs. kleiner Kratzer, vz 2.500,–
Der Hoplitodromos, ein Wettlauf mit Waffen, war seit 520 v. Chr. eine Disziplin der Zeusspiele in Olympia. Außerdem wurde er bei den Panathenäen ausgetragen, bei den Pythien in Delphi sowie in Plataiai. Vorbildgebend für das Münzbild könnte die Statue des Waffenläufers Epicharinos gewesen sein, ein Werk des Kritios, das einst auf der Akropolis stand (Paus. I, 23, 9). Dazu s. D. Mannsperger, Das Motiv des Waffenläufers auf den Elektronmünzen von Kyzikos, in: Der Tübinger Waffenläufer (1977) S. 75-96.



- 314 Hekte ø 11mm (2,58g). ca. 450 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf des Attis mit gepunkteter phrygischer Mütze n. r., darunter Thunfisch. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Incusum. H. v. Fritze, Nomisma 142; SNG BN 292-293; Boston 1523. **Elektron! vz** 1.000,-
- 315 Hekte ø 11mm (2,66g). ca. 450 - 350 v. Chr. Vs.: Poseidontkopf mit Tānie n. l. auf einem Thunfisch. Rs.: Quadratum Incusum. H.v.Fritze, Nomisma - (Vgl. 185 Taf. V 33, Stater); SNG BN - . **Elektron! RRR! Gut zentriert auf breitem Schrötling, fast vz** 2.500,-
Ex Savoca Herakles 3, 2025, Los 27.



- 316 Hekte ø 12mm (2,68g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus Ammon auf einem Thunfisch n. r. Rs.: Quadratum Incusum. H. v. Fritze, Nomisma - , (vgl. 130, Stater); Hurter - Liewald - . **Elektron! RRR! vz** 5.000,-
In den meisten Publikationen nur als Stater: Gulbenkian 640; Jameson 1419; BN 281. Parallelstücke in diesem Nominal: Roma Numismatics Auktion 29, 2023, 191; Giessener Münzhandlung 89, 1998, 169; NAC 59, 605.



- 317 Hemihekte ø 8mm (1,32g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. l. auf Thunfisch. Rs.: Quadratum incusum in Windmühlenflügelform. H. v. Fritze, Nomisma 67; SNG BN 195. **Elektron! R! Vs. Punzen, ss** 350,-
- 318 Hemihekte ø 9mm (1,28g). 550 - 450 v. Chr. Vs.: Nackter Jüngling mit Flügelhelm n.r., in der gesenkten Rechten Harpa, in der Linken abgeschlagener Thunfisch. Rs.: Windmühlenförmiges Incusum. H. v. Fritze, Nomisma VII, Nr. 113. SNG BN 259. **Elektron! RR! vz** 800,-



- 319 **LAMPSAKOS**. AE ø 23mm (7,32g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΛΑΜ, Kithara, l. im Feld Pegasosprotome. SNG BN 1234; Plankenhorn, Mysien 40. **Grünbraune Patina, vz** 250,-
Ex Solidus Numismatik Auktion 135, 2024, Los 138.



2:1



320



2:1

- 320 **PARION.** Hemidrachme ø 14mm (2,43g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: ΠΑ/ΠΙ, Stier mit zurückgewandtem Kopf n. l., darunter Zweig. Rs.: Schlangenumzüngeltes Gorgoneion. SNG BN 1364; BMC 28. Zarte Tönung, vz 300,–



321



322



- 321 **PERGAMON. Attalos I., 241 - 197 v. Chr.** Tetrachme ø 29mm (17,00g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena n. l. thronend u. den Namen des Dynastiegründers bekränzend, davor Biene u. Monogramm, dahinter Bogen. Meydancikkale 3057; Westermark Gruppe VIa; SNG Aul. 1359. Seit den 1990er Jahren in süddeutscher Sammlung. Zarte Tönung, gut zentriertes Porträt, vz 1.000,–

- 322 **Attalos I., 241 - 197 v. Chr.** Tetrachme ø 29mm (16,93g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena n. l. thronend u. den Namen des Dynastiegründers bekränzend, davor Biene u. Monogramm, dahinter Bogen. Meydancikkale 3057; Westermark Gruppe VIa; SNG Aul. 1359. Fast vz 800,–



323



324



- 323 **Attalos I., 241 - 197 v. Chr.** Tetrachme ø 29mm (17,06g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena n. l. thronend u. den Namen des Dynastiegründers bekränzend, davor A u. Efeublatt, dahinter Bogen. Westermark Gruppe IV A Vs. XXXIII/Rs. 2. Feine Tönung, hohes Relief, winzige Kratzer, kleine Korrosionsstellen und Kratzer auf der Rs., vz 1.500,–
Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 304, 2018, Los 446 (Zuschlag 3.000 Euro); ex Numismatik Lanz München Auktion 102, 2001, Los 259 (Zuschlag 4.000 Euro) und Auktion 40, 1987, Los 255.

- 324 **Attalos I., 241 - 197 v. Chr.** Tetrachme ø 28mm (16,89g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena n. l. thronend u. den Namen des Dynastiegründers bekränzend, davor A u. Weintraube, dahinter Bogen. Meydancikkale 3025ff.; Westermark 62 Gruppe IV B. ss 500,–



325



326



- 325 **Attalos I., 241 - 197 v. Chr.** Tetrachme ø 31mm (17,05g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena n. l. thronend u. den Namen des Dynastiegründers bekränzend, davor A u. Weintraube, dahinter Bogen. Meydancikkale 3025ff.; Westermark 62 Gruppe IV B. Hohes Relief, ss 500,–

- 326 **Cistophor** ø 31mm (12,51g). 160 - 150 v. Chr. Vs.: Cista mystica aus der sich Schlange windet, alles im Efeu-Korymbenkrantz. Rs.: Zwei Schlangen um Köcher mit Bogen, r. im Feld Kopf der Athena mit Helm n. l. (sic!), l. Stadtmonogramm. Kleiner/Noe 17 var. (Kopf der Athena n. r.). **Seltene Variante!** Rs. kleine Auflagen, vz 500,–
Vgl. ein weiteres Exemplar bei Heritage CSNS Signature Sale 3073, 2019, Los 30112.



- 327 Cistophor ø 30mm (12,68g). 133 - 67 v. Chr. Vs.: Cista Mystica mit Schlange im Efeukranz mit Korymben. Rs.: Zwei Schlangen, die sich um Bogentasche winden, l. Stadtmonogramm ΠΕ, darüber Monogramm, r. im Feld Thyrsos-Stab von Schlange umwunden. Kleiner/Noe 77-105.

Feine Tönung, Vs. dezentriert, Rs. kl. Kratzer, gutes ss

250,-

TROAS

- 328 **ABYDOS.** Diobol ø 11mm (1,21g). ca. 500 - 480 v. Chr. Vs.: Adler n. l. stehend. Rs.: Viergeteiltes windmühlenförmiges Quadratum incusum. SNG Aul. 1439; SNG Ashmolean 953; Rosen 526. Tönung, gutes ss
Erworben am 2. Juli 2022 bei Odysseus Numismatique; ex Apollo to Apollo Collection.

400,-



- 329 **ASSOS.** Drachme ø 14mm (3,91g). ca. 500 - 450 v. Chr. Vs.: Sitzender Greif mit erhobener r. Vorderpranke n. l. Rs.: Löwenkopf mit aufgerissenem Rachen n. r. im Quadratum incusum. BMC 1; Traité II, 2298; Boston MFA 1626; SNG Ashmolean 1050.

Ex Bucephalus Auktion 4, 2022, Los 172.

Prachtexemplar! R! Gutes vz

3.500,-



- 330 **KEBREN.** Hemidrachme ø 11mm (1,87g). 5. Jh. v. Chr. Vs.: Widderkopf n. r. Rs.: Gorgoneion in Quadratum incusum. SNG Aul. 7619 (Var.); Bement 1406 (stgl.).

Ex Apollo to Apollo Collection; ex Collection Planiol, Auction Rouillac, Tours, 23. Jan. 2015.

Stempelgleich mit Leu Numismatik Web Auction 33, 2025, Los 1102 und Gorny & Mosch Auktion 211, 2013, Los 310.

RR! Intensive Tönung, gutes ss

400,-



331

LESBOS

- 331 **INCERTUM. Billon-Münzstätte.** Stater im leichten Lesbos Standard ø 23mm (13,71g). 525 - 513 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenkopfskalp. Rs.: Quadratum incusum mit drei unregelmäßigen Erhebungen. Lazzarini, Contribution, Series II Type A; BMC Troas S. 150 Nr. 3; HGC 6, 1063.

Vgl. Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 439, 2024, Los 1186.

Schwarze Tönung, ss

500,-



- 332 **METHYMNA.** Hemiobol ø 8mm (0,39g). ca. 450/40 - 406 v. Chr. Vs.: Frontaler Kopf des Silenos. Rs.: Landschildkröte in Aufsicht in rundem Incusum. BMC - ; SNG Cop. - ; Traité II, 2262; HGC 6, 901.

R! Leichte Tönung, gutes ss 200,-



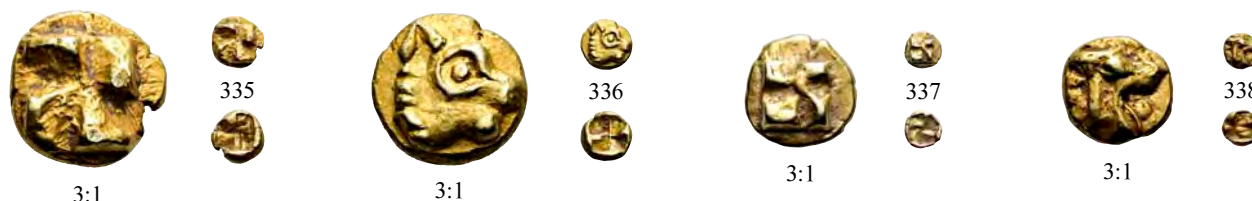
- 333 **MYTILENE.** Hekte ø 11mm (2,51g). 521 - 478 v. Chr. Vs.: Widderkopf n. r., darunter Hahn in Kampfstellung n. l. Rs.: Löwenkopf incus n. l. Bodenstedt 11; HGC 936.

Elektron! Gut ausgeprägt, vz 1.500,-

IONIEN

- 334 **INCERTI. Phokäischer Standard.** Hekte ø 10mm (2,51g). ca. 650 - 550 v. Chr. Vs.: Erhabenes windmühlenflügelförmiges Quadrat. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Incusum. Weidauer - ; SNG Aul. - (vgl. 1778, 1/24stel); Vismara, Elektron - ; Rosen - (vgl. 365, 1/24stel); Traité - ; Linzalone - (vgl. 1144, 1/24stel).

Elektron! vz 300,-



- 335 **Phokäischer Standard.** 1/24 Stater ø 7mm (0,66g). ca. 650 - 550 v. Chr. Vs.: Erhabenes windmühlenflügelförmiges Quadrat. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Incusum. SNG Aul. 1778.

Elektron! vz 200,-

- 336 **Phokäischer Standard.** 1/24 Stater ø 7mm (0,66g). 6. Jh. v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit geschlossenem Maul, aufgestellten Ohren u. großem Ringauge n. r. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Quadratum Incusum. SNG Aul. 1774; Rosen 328;

Elektron! vz 400,-

- 337 **Phokäischer Standard.** 1/48 Stater ø 5mm (0,35g). ca. 650 - 550 v. Chr. Vs.: Erhabenes windmühlenflügelförmiges Quadrat. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Incusum. SNG Kayhan - ; SNG Aul. - ; Rosen - (vgl. 365, 1/24stel).

Elektron! vz 150,-

- 338 **Phokäischer Standard,** 1/48 Stater ø 5mm (0,32g). 6. Jh. v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. r. Rs.: Quadratisches Incusum mit wirbelartig angeordneten Graten. Gorny & Mosch 165, 2008, 1307; Rosen - (vgl. 348, 1/96stel).

Elektron! R! ss 200,-

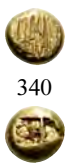


- 339 **Milesischer Standard.** Trite ø 12mm (4,65g). 650 - 600 v. Chr. Vs.: Konvexe, durch Punkte gegliederte Oberfläche. Rs.: Zwei ungleiche Incusa mit unregelmäßigen Feldern. SNG Aul. 7761; Rosen 253. *Ex Leu Numismatik Web Auktion 32, 2024, Los 525; aus europäischer Slg. vor 2005.*

Elektron! RR! vz 1.000,-



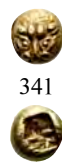
3:1



340



3:1

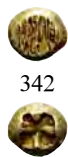


341

- 340 **Milesischer Standard.** Hekte ø 8mm (2,38g). 7. Jh. v. Chr. Vs.: Gerieffelte Fläche. Rs.: Zwei quadratische Incusa. Weidauer 6-8; Rosen - . **Elektron! R!** Kleine Kratzer, ss 1.000,-
- 341 **Milesischer Standard,** 1/12 Stater ø 7mm (1,17g). 6. Jh. v. Chr. Mzst. Samos? Vs.: Frontaler Pantherkopf. Rs.: Gratiges Incusum. Weidauer 162 - 165; SNG Kayhan 712. **Elektron! R!** vz 900,-
Ex Apollo to Apollo collection; ex Gorny & Mosch 199, 2011, Los 405.
Publiziert in: H. B. Andersen, Masters of Miniature Art. A Window to the Birth of Western Culture and Art (2022).



3:1



342



3:1



343



3:1



344

- 342 **Milesischer Standard.** 1/12 Stater ø 8mm (1,18g). 2. Hälfte 7. Jh. v. Chr. Vs.: Gerieffelte Fläche. Rs.: Quadratisches Incusum mit erhabenen Linien. Weidauer 9; SNG Kayhan 682. **Elektron! R!** ss 1.000,-
- 343 **Milesischer Standard.** 1/12 Stater ø 8mm (1,18g). 2. Hälfte 7. Jh. v. Chr. Vs.: Gerieffelte Fläche. Rs.: Quadratisches Incusum mit erhabenen Linien. Weidauer 9; SNG Kayhan 682. **Elektron! R!** ss 1.000,-
- 344+ 1/24 Stater ø 6mm (0,59g). ca. 600 v. Chr. Vs.: Pferdekopf n. l. Rs.: Unregelmäßiges Quadratum incusum. Fischer-Bossert 25; BMC (Ionia) S. 11 Nr. 53. **In diesem Nominal RR!** ss-vz 750,-



345



346



2:1



346

- 345 **EPHESOS.** Tetradrachme ø 22mm (15,28g). 390 - 325 v. Chr. *Magistrat Dionysikles.* Vs.: Biene zwischen E-Φ. Rs.: ΔΙΟΝΥΣΙΚΑΗ[Σ], Hirschprotome mit zurückgewandtem Kopf n. r., dahinter Palme. Ph. Kinns, Ephesus, Pixodarus Hoard in: Coin Hoards IX (2002) Class A. **Seltener Beamtenname! RRR!** ss 1.000,-
- 346 Hekte ø 10mm (2,13g). um 555 v. Chr. Vs.: Biene. Rs.: Zwei unregelmäßige Quadrata incusa. Karwiese Taf. 2 Serie II 2.12. **Elektron! R!** ss 500,-



2:1



347



2:1

- 347 Tetradrachme ø 24mm (15,16g). 350 - 340 v. Chr. *Magistrat Artemon.* Vs.: E - Φ, Biene. Rs.: ΑΡΤΕΜΩΝ, Hirschprotome vor Dattelpalme n. r., Kopf umgewandt. Head S. 34; Pixodarus Class G. **Schöne Tönung, gutes ss** 1.200,-



348



349



1,5:1



349

- 348 Drachme ø 18mm (3,88g). 202 - 133 v. Chr. *Magistrat Eumathes*. Vs.: E-Φ, Biene. Rs.: EYMAΘΗΣ, Hirsch n. r., dahinter Dattelpalme. BMC - ; Kinns, NC 1999 S. 59 Obverse 34 EYMAΘΗΣ.

Extrem seltener Beamtenname! RR! Tönung, ss

500,-

- 349 Drachme ø 17mm (3,23g). 500 - 420 v. Chr. Vs.: E-Φ, Biene mit Spiralfühler in Aufsicht. Rs.: Viergeteiltes Quadrat incusum. Karwiese Serie IV, 2B; Rosen 571; SNG Kayhan 121-123. Tönung, ss

350,-

Ex Bankhaus Aufhäuser, München Auktion 10, 1993, Los 145.



350



2:1



350

- 350 Drachme ø 12mm (3,12g). 5. Jh. v. Chr. Vs.: Biene mit geschwungenen Flügeln. Rs.: Viergeteiltes Quadrat incusum. SNG Aul. 1825 var.; Rosen 580 var.; BMC 6 var. **R!** Tönung, ss

250,-



351



- 351 Cistophor ø 27mm (12,46g). 139 - 138 v. Chr. Vs.: Cista Mystica mit Schlange im Efeukranz mit Korymben. Rs.: Zwei Schlangen, die sich um Bogentasche winden, l. K / ΕΦΕ, oben Kornähre, r. Α (K - Α = Jahr 21) u. Fackel. Kleiner-Noe Serie 34-35 var. **Seltene Variante!** Feine Tönung, gutes ss

250,-



1,5:1



352



1,5:1

- 352 **HERAKLEIA AM LATMOS**. Tetradrachme ø 32mm (16,97g). 140 - 135 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Pegasos über fünf Pferdeprotomen n. r. fliegend. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΩΤΩΝ, Keule n. r., darunter Eule zwischen zwei Monogrammen, alles im Eichenkranz. SNG Aul. 1977; SNG Lockett 2824; Pozzi 2453. Feine Tönung, fast vz

2.000,-



- 353 **MAGNESIA AM MÄANDER. Themistokles, ca. 465 - 459/58 v. Chr.** Hemiobol ø 8mm (0,34g). Um 459 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf des Themistokles (oder Hephaistos?) mit Kappe u. Lorbeerkranz n. r., dahinter Θ. Rs.: Namensmonogramm ΘΕ in Perlquadrat. J. Nollé, SNR 75 (1996) Taf. I 3; J. Nollé - A. Wenninger, JNG 48, 1998, S. 67 Th 5a; H.-C. v. Mosch, JNG 72, 2022, S. 71 Kat. Nr. 11.

Leichte Tönung, etwas körnige Oberfläche, vz

500,-

Dieses Stück der magnesischen Prägungen des Themistokles wirft ein Schlaglicht auf das Leben der Familie einer der bedeutendsten historischen Persönlichkeiten der antiken Geschichte. Der "Sieger von Salamis", der die Flotte des persischen Großkönigs mit der bekannten "doppelten List" in der engen Bucht von Salamis besiegt hatte, fiel Ende der 70er Jahre des 5. Jhs. v. Chr. wohl auch aufgrund einer gewissen Selbstherrlichkeit bei den Athenern in Ungnade. Nach einem Ostrakismos musste er die Stadt verlassen. Auf Umwegen gelangte er mit seiner Familie nach Kleinasien, wo er, noch immer von seiner dubiosen List profitierend, vom persischen Großkönig mit dem Städtchen Magnesia und anderen kleinen Besitztümern belehnt wurde. Den Wohlstand im Alter konnte der Feldherr allerdings nur kurz genießen. Er verstarb bereits 65-jährig ca. 459 v. Chr. Sein Sohn Archepolis führte die Herrschaft wohl noch eine Weile fort, bevor die Familie Mitte des Jahrhunderts nach Athen zurückkehrte. Als Münzherren von Magnesia bedienten sich Themistokles und sein Sohn vornehmlich der vorgefundenen Ikonographie, wobei sie ihre Namensmonogramme als Zeichen ihrer Herrschaft beifügten. Einflüsse der attischen Heimat sind teilweise festzustellen. Als die Familie nach Athen zurückkehrte, führte Magnesia die Münzprägung mit den alten Bildern, aber im eigenen Namen noch eine Weile fort. Die Interpretation des Kopfes auf der Vorderseite ist umstritten. Die Interpretation von Nollé und Wenninger als Bildnis des Kopfes als Hephaistos wurde jüngst wieder in Frage gestellt. Nach Hans Christoph von Mosch handelt es sich tatsächlich um ein Porträt des Themistokles. Lit.: J. Nollé - A. Wenninger, Themistokles und Archepolis, JNG 48/49, 1998/99, 29 ff.; H.C. von Mosch, JNG 77, 2022, 13.



- 354 **Stater ø 19mm (8,44g). 130 - 120 v. Chr. Magistrat Euphemos, Sohn des Pausanias.** Vs.: Dripierte Büste der Artemis mit Stephane u. geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΜΑΓΝΗΤΩΝ / ΕΥΦΗΜΟΣ ΠΙΑΥΣΑΝΙΟΥ, Nike in Biga n. r. fahrend. Ellis-Evans, The Wreathed Tetradrachms and Gold Staters of Magnesia on the Maeander, in: A. Meadows - U. Wartenberg (Hrsg.), Presbeus: Studies in Ancient Coinage Presented to Richard Ashton (2021) S. 296-304, Abb. 2 (A).

Gold! Vs. aus Stempel mit Rostanflug, ss-vz

4.000,-



- 355 **Didrachme ø 20mm (6,79g). ca. 350 - 325 v. Chr.** Vs.: Gerüsteter Reiter mit eingelegter Lanze n. r. Rs.: ΜΑΓΝ / ΔΙΟΠΕΙΘΗΣ, linkshin stoßender Stier, alles im Mäanderkreis. SNG Aul. - ; SNG Kayhan 410. Ex Apollo to Apollo Collection.

R! Herrliche Kabinettstönung, vz

2.500,-



2:1



356



2:1

- 356 **MILET.** Tetradrachme ø 23mm (15,21g). 350 - 340 v. Chr. *Magistrat Damnas*. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΔΑΜΝΑΣ, Löwe n. l. stehend, Kopf umgewandt, darüber Stern, davor Monogramm. Deppert-Lippitz Periode II, 127 var.; Marcellesi Gruppe 3 var.; SNG Fitzwilliam 4541 var. (alles Drachmen).
Unpubliziert als Tetradrachme! Prachtexemplar! Herrliche Tönung, fast vz

5.000,-



357



2:1



357



358



- 357 Diobol ø 10mm (0,96g). ca. 520 - 450 v. Chr. Vs.: Löwenkopf n. l. Rs.: Blütenornament in Quadratum Incusum. SNG von Aulock 2080; SNG Kayhan 476-482; SNG Keckman 273. Schöne Tönung, vz
Ex Münzen und Medaillen Deutschland Auktion 8, 2001, Los 176.

120,-

- 358 AE ø 19mm (4,08g). 175 - 86 v. Chr. *Magistrat Artemon*. Vs.: Langgelockter Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Löwe wendet den Kopf um zu einem achtstrahligen Stern über ihm, darunter ΑΡΤΕΜΩ. Deppert-Lippitz 778-779. **R!** Schwarzgrüne Patina, gutes ss

150,-



3:1



359



3:1



360



- 359 **PHOKAIA.** Hekte ø 10mm (2,57g). 518 v. Chr. Vs.: Kopf eines Kriegers n. l., am Helmkegel Volute, darunter Robbe. Rs.: Mehrteiliges Quadratum Incusum. Bodenstedt 30. **Elektron!** vz

750,-

- 360 Hekte ø 10mm (2,57g). 625 - 522 v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit geschlossenem Maul n. l., Halsabschnitt geperlt, [darüber kleine Robbe n. r. schwimmend]. Rs.: Quadratum incusum mit unregelmäßigen Feldern. Bodenstedt 25. **Elektron! R!** Breiter Schrötling, vz

1.000,-



3:1



361



3:1



362



- 361 Hekte ø 10mm (2,52g). 520 v. Chr. Vs.: Drei wirbelartig angeordnete Robben. Rs.: Viergeteiltes Incusum. Bodenstedt 29. **Elektron! R!** Aus verbrauchten Stempeln, ss

750,-

- 362 Hekte ø 11mm (2,56g). 492 v. Chr. Vs.: Frontaler Kopf eines bärtigen Silens, l. Robbe. Rs.: Quadratisches Incusum. Bodenstedt 43; BMC 3. **Elektron!** Vs. aus rostigem Stempel, ss

750,-



363



3:1



364



3:1

- 363 Hekte ø 10mm (2,54g). 477-387 v. Chr. Vs.: Vexierbild bestehend aus einem jugendlichen Kopf n. l. Die Kalotte geht in den Kopf eines kahlen Silens über. Dahinter Robbe. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. **Elektron! RR!** Gutes ss 2.200,–
Ex Apollo to Apollo collection; ex Roma Numismatics Auktion 13, 2017, Los 240.
Publiziert in H. B. Andersen, Apollo to Apollo. The Hunt for the Divine and Eternal Beauty (2019); ders., Masters of Miniature Art. A Window to the Birth of Western Culture and Art (2022).

- 364 Hekte ø 12mm (2,53g). 477-338 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Zeus Ammon mit Widderhorn n. l., dahinter Robbe. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. Bodenstedt 81; SNG Aul. - . **Elektron! R!** Vs. kleine Kratzer, gut zentriert, vz 3.000,–



365



3:1



365

- 365 Hekte ø 11mm (2,52g). 382 - 326 v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf mit über der Stirn zusammengekommenem Zopf n. l., darunter Robbe. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. Bodenstedt 103. **Elektron! Vs.** kleiner Kratzer, vz 750,–



366



3:1



367



3:1



368



3:1



- 366 Hemihekte ø 8mm (1,36g). ca. 625 - 600 v. Chr. Vs.: Greifenkopf n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. **Elektron! R!** vz 1.200,–
Bodenstedt 1; SNG von Aulock 7789.
Ex Bucephalus Auktion 3, 2022, Los 230.
- 367 1/24 Stater ø 7mm (0,65g). ca. 625 - 600 v. Chr. Vs.: Greifenkopf auf Rundschild n. l., darüber Robbe. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. Bodenstedt 12; SNG Kayhan - (cf. 512-513) **Elektron! R!** vz 1.800,–
Ex Apollo to Apollo collection; ex Rauch Auktion 98, 2015, Los 115.
- 368 1/24 Stater ø 7mm (0,62g). 625 - 600 v. Chr. Vs.: Robbenkopf n. r., darunter kleine Robbe. Rs.: Incusum. **Elektron! vz** 800,–
Bodenstedt 2.2; SNG Aul. 1774; Rosen 328.
Ex Apollo to Apollo collection; ex Numismatik Naumann Auktion 78, 2019, Los 292.



369



2:1



369

- 369 Trihemiobol ø 11mm (1,26g). 4. Viertel 6. Jh. v. Chr. Vs.: Mädchenkopf mit Haube n. l. Rs.: Vierteiliges Quadratum Incusum. Cahn, in FS Price 59 ff. Taf. 15. Zarte Tönung, Punze auf der Wange, vz 120,–
Erworben in den 1990er Jahren bei der Münzen & Medaillen AG Basel.



- 370 **SMYRNA.** Tetradrachme ø 33mm (16,09g). ca. 150 - 143 v. Chr. *Magistrat Poseidonios.* Vs.: Kopf der Stadttyche von Smyrna mit Mauerkrone n. r. Rs.: ΣΜΥΡΝΑΙΩΝ, darunter Monogramm des Münzmeisters, alles im unten gebundenen Lorbeerkranz. SNG Aul. 2161; SNG Cop. - ; Milne, Autonomous 145; Milne, Silver 2, obv. A. Irisierende Tönung, kleine Korrosionsspuren im Feld, fast vz
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auktion 469, 2020, Los 120; ex San Vicente Collection, erworben von Dr. Saslow im Juni 1996.

2.500,-



- 371 **TEOS.** Stater ø 20mm (11,86g). 540 - 478 v. Chr. Vs.: Greif n. r. sitzend, die l. Vorderpranke erhoben. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. SNG Cop. 1433; Balcer, SNR 47, 1968, Gruppe I.

Kleine Prägeschwächen, vz

2.500,-



- 372 **TEOS.** Stater ø 24mm (11,83g). 478 - 449 v. Chr. Vs.: THI, Greif n. r. sitzend, das l. Vorderbein erhoben, darunter Löwenkopf n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum mit unregelmäßigen Feldern. SNG Cop. - ; BMC - ; Balcer, Silver Coinage of Teos, SNR 47, 1968, - (Periode II). **RR mit diesem Beizeichen!** Feine Tönung, ss
Ex Leu Numismatik Auktion 24, Winterthur 2022, Los 1378.
Vgl. Davissons Ltd. Auktion 33, 2014, Los 57; Leu Numismatik Auktion 8, 2021, Los 84; Numismatik Naumann Auktion 128, 2023, Los 332 und Auktion 130, 2023, Los 268.

300,-

- 373 **TEOS.** Drachme ø 16mm (3,00g). ca. 375 v. Chr. *Magistrat Agnon.* Vs.: Greif mit erhobenem l. Vorderbein n. r. hockend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum mit Granulat in den Feldern, auf den Kreuzbalken ΘΙΩΝ / ΑΓ-ΝΩΝ. Kinns 11; SNG Cop. 1443; SNG Aul. 2261. Leichte Tönung, etwas rau, ss-vz
Ex Sammlung Hans-Joachim Specht (1935-2024), begonnen 1963.

200,-



2:1



374



2:1

INSELN VOR IONIEN

- 374+ **CHIOS.** Tetrachme \varnothing 21mm (15,18g). 380 - 350 v. Chr. *Magistrat Eorynomos*. Vs.: Sphinx n. l. sitzend, davor Weintrauben über Amphora. Rs.: Durch zwei breite Balken viergeteiltes Quadratum incusum, die Quadranten unregelmäßig gestrichelt, auf dem Querbalken ΕΟΡΥΝΟΜΟΣ. Baldwin 75; Mavrogordato 49; Ashton, Pixodarus Hoard 11; HGC 6, 1116. **Wunderschöne Sphinx!** Fast vz 10.000,-
Ex europäische Privatsammlung, vor 2005.



2:1



375



2:1

- 375 **SAMOS.** Tetrachme \varnothing 22mm (14,84g). 408/4 - 380/66 v. Chr. *Magistrat Hegesianax*. Vs.: Skalp eines Löwenkopfes in Vorderansicht. Rs.: ΗΓΗΣΙΑΝΑ[Ξ], Protome eines mit einer verzierten Binde geschmückten Opferstieres n. r., dahinter Zweig, unter dem Kopf ΣΑ u. Monogramm. Barron Class X, 158 (A80/P152); HGC 6, 1218. Getönt, gutes ss 5.000,-
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 496, 2017, Los 410; ex George Bernert Collection.



2:1



376



2:1

- 376 **Drachme** \varnothing 16mm (3,00g). Um 210 - 185 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenskalp. Rs.: ΣΑΜΙΩΝ, Stierprotome n. r., davor Kornähre, darunter Schiffspinne. Barron S. 225 ab Nr. 37 ("hook"); Taf. 29 Nr. 39 (stgl.); HGC 6, 1241. Tönung, ss-vz 200,-
Erworben bei Münzen und Medaillen, Basel in den 1990er Jahren.



KARIEN

- 377+ **KARISCHE DYNASTEN. Hekatomnos, ca. 391 - 377/6 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (14,80g). ca. 380 v. Chr. Mzst. Mylasa. Vs.: Zeus Labraundos mit Doppelaxt (Labrys) u. Zepter schreitet n. r. Rs.: ΕΚΑΤΟΜΝΩ, Löwe mit aufgerissenem Rachen in Angriffshaltung n. r. Traité II, 82; Karl 2-3; BMC 1; Konuk, Identities 15; SNG Kayhan 868; SNG Aul. 2354; Hekatomnos Hoard, CH IX 1-77. HNO 223.

Tönung, Vs. kleine Korrosionsspuren am Rand, fast vz

3.500,-

Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 286; ex Pythagoras Collection.



- 378 **Hekatomnos, 392/1 - 377/6 v. Chr.** Tetrobol ø 15mm (3,89g). Mzst. Mylasa. Vs.: ΕΚΑ, Kopf eines brüllenden Löwen mit geperelter Mähne n. l., darunter ein Vorderbein n. r. gelegt. Rs.: Sternförmiges Ornament bestehend aus kreuzförmigen Stäben mit spitzovalen Blättern in den Zwickeln, alles im runden Incusum. SNG Keckman 274; SNG Cop. 588; SNG Aul. 2356; HNO online 225; Konuk, Identities 11.

Zarte Tönung, fast vz

300,-

Ex Münzen und Medaillen Basel Auktion 25, 1995, Los 468.



- 379 **Maussollos, 377/6 - 353/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (15,09g). 370 - 360 v. Chr. Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΜΑΥΣΣΩΛΛΟ, Zeus von Labraunda mit geschulterter Doppelaxt (Labrys) u. Zepter n. r. schreitend, dahinter l. im Feld Π. Babelon, Perses 402; Hurter, Pixodaros Taf. 33, 37; HNO online 232; Konuk, Identities 21.

Schöne zarte Tönung, fast vz

3.000,-

- 380 **Maussollos, 377/6 - 353/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,24g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΜΑΥΣΣΩΛΛΟ, Zeus von Labraunda mit geschulterter Doppelaxt (Labrys) u. Zepter n. r. schreitend. SNG Kayhan 1683; SNG Cop. 590; HNO online 228.

Vs. aus unsauberem Stempel, Rs. Prägeschwäche, vz/ss

900,-



214



306



311

316

313



356



1,5:1



381



1,5:1

- 381+ **Hidrieus, 351 - 344 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (15,14g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΙΑΠΙΕΩΣ, Zeus Labraunda mit Zepter u. Doppelaxt n. r. schreitend, l. im Feld I. Boston, MFA 2000; HN Online 2208; McClean 8521; Pixodarus Hoard Taf. 33, 45.

Zarte Tönung, fast vz 3.500,-



1,5:1



382



1,5:1

- 382 **Hidrieus, 351 - 344 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (15,18g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΙΑΠΙΕΩΣ, Zeus Labraunda mit Zepter u. Doppelaxt n. r. schreitend, l. im Feld I. Boston, MFA 2000; HN Online 2208; McClean 8521; Pixodarus Hoard Taf. 33, 45.

Zarte Tönung, fast vz 2.000,-



1,5:1



383



1,5:1

- 383+ **Pixodaros, 341/0 - 336/5 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (15,22g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΠΙΞΩΔΑΡΟΥ, Zeus Labraunda mit Zepter u. Doppelaxt n. r. schreitend, zwischen Fuß u. Zepter E. Pixodarus 9; Konuk, Identities 29.

Geprägt im hohen Relief, Rs. kleiner Kratzer, vz 7.500,-

Ex H. D. Rauch Auktion 107, 2018, Los 154 (Zuschlag 7.500 EUR); ex Numismatic Fine Arts Auktion VIII, 1980, Los 289.



1,5:1



384



1,5:1

- 384 **Pixodaros, 341/0 - 336/5 v. Chr.** Didrachme ø 19mm (6,83g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkranz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΠΙΞΩΔΑΡΟΥ, Zeus Labraundos mit Zepter u. Doppelaxt n. r. schreitend. Traitée II 111-112; SNG Cop. 596-597; BMC 5-7; SNG Aul. 2375-2376; HNO 241 (temp.).

Tönung, Vs. aus unsauberem Stempel, ss-vz 500,-



- 385+ **HALIKARNASSOS.** Hekte ø 11mm (1,81g). ca. 500 - 495 v. Chr. Vs.: Kopf eines Ketos mit gefletschten Zähnen n. r. Rs.: Inkuser Kreis mit erhabenem Wirbel zwischen vier Punkten, darum quadratischer u. schraffierter Rahmen. SNG Aul. 2341-2342; SNG Kayhan 813-815; Ashton - Konuk, Ketos 22-31; HNO 214 (temporär). **RR!** vz 350,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 107, 2023, Los 440.

- 386 **KASOLABA.** Hemibol ø 8mm (0,56g). 410 - 390 v. Chr. Vs.: Widderkopf n. r. Rs.: Jugendlicher männlicher Kopf n. r., dahinter karischer Buchstaben, davor A. Konuk, Kasolaba 7 var.; SNG Keckman I, 874 var.; SNG Kayhan 997 var. 350,-
Laut Konuk stammt diese Serie aus Kasolaba, das in den athenischen Tributlisten erwähnt wird. Die noch nicht lokalisierte Stadt könnte im Gebiet zwischen Halikarnassos und Mylasa zu suchen sein.



- 387 **KAUNOS.** Stater ø 24mm (11,62g). 410 - 390 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion in der Rechten u. Kranz in der Linken im Knielaufschema n. l. eilend. Rs.: Baitylos zwischen umgedrehtem Δ u. Γ (= karisch 'k' - 'b'), alles im Quadratum incusum. Konuk, in: FS Price 114 (O53 / R54); BMC 11; SNG Kayhan 799; SNG Aul. 2350; Boston MFA Supp. 185A. **Fantastische Vorderseite!** Zarte Tönung, fast vz 3.000,-



- 388 **Stater ø 25mm (11,66g).** 430 - 410 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion u. Kranz im Knielaufschema n. l. eilend. Rs.: Baitylos zwischen zwei Weintrauben an Ranken, l. neben der Spitze ein Δ. BMC 8; Traite II, 1386; SNG Cop. - . Vs. unruhige Oberfläche, Rs. Mehrfachschlag, ss-vz 1.500,-



- 389 **Stater ø 22mm (11,76g).** 410 - 390 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion in der Rechten u. Kranz in der Linken im Knielaufschema n. l. eilend. Rs.: Baitylos zwischen umgedrehtem Δ u. Γ (= karisch 'k' - 'b'), alles im Quadratum incusum. Konuk, in: FS Price 114; BMC 11; SNG Kayhan 799; SNG Aul. 2350; Boston MFA Supp. 185A. Leichte Tönung, ss-vz 1.000,-



- 390 Stater ø 24mm (11,78g). 410 - 390 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion in der Rechten u. Kranz in der Linken im Knielaufschem n. l. eilend. Rs.: Baitylos zwischen umgedrehtem Δ u. Γ (= karisch 'k' - 'b'). Konuk, in: FS Price 114; BMC 11; SNG Kayhan 799; SNG Aul. 2350. Prägeschwächen, sonst gutes ss

800,-



- 391 **KNIDOS.** Drachme ø 18mm (6,19g). ca. 520 - 495 v. Chr. Vs.: Löwenprotome n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite in herrlichem spätarchaischen Stil mit Stephane, Kurzhaarfrisur u. Perlenkette n. r. Quadratum incusum. SNG Keckman 115-116; Cahn, Knidos 48.1 (dieses Exemplar!); HN online 300 (temporary). Ex Numismatik Lanz Auktion 62, 1992, Los 353. Vs. prägeschwach, Rs. kleine Kratzer, ss

400,-



- 392 Drachme ø 17mm (5,95g). ca. 449 - 411 v. Chr. Vs.: Löwenprotome mit geöffnetem Rachen n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite mit langem Zopf u. geperlter Frisur im Quadratum incusum n. r. Cahn, Knidos 88 (stgl.); HNO 610 online (temporary). **R!** Tönung, gutes ss

500,-

Ex Münzen und Medaillen Basel Lagerliste 567, 1993, Nr. 25.

Aus der seltenen Serie V sind nur wenige Exemplare bekannt. Sie zeichnen sich durch einen feinen Übergangsstil aus, der noch archaische Stilelemente bewahrt, obwohl die Münzen schon in der Zeit der Hochklassik geprägt wurden. Herbert A. Cahn setzte diese Serie in die Zeit des attischen Münzdekrets, das den verbündeten Staaten die Verwendung einer eigenen Währung untersagte. Die Münzen aus Knidos wären also in kurzen Zwischenphasen geprägt worden, in denen Athen die Kontrolle nicht ausüben konnte und die widerständigen Knidier wieder zu ihrer eigenen Währung im äginetischen Münzfuß zurückkehrten. Damit erklärt sich die Seltenheit dieser Emissionen und wohl auch der konservative Stil.



- 393 **MYLASA?** Stater ø 19mm (10,69g). 520 - 500 v. Chr. Vs.: Löwenprotome mit aufgerissenem Rachen u. einem Vorderbein n. r. Rs.: Quadratum incusum mit unregelmäßigen Feldern u. breitem Mittelbalken. SNG Aul. 8033; SNG Kayhan 930; Rosen 611-613. Tönung, Vs. großer Schrötlingsriss, ss

1.500,-

K. Konuk suggested Mylasa rather than Kaunos as minting place of this coin (cf. Early Coinage of Kaunos, Essays Price 219 Anm. 24).



2:1



394



2:1

KARISCHE INSELN

- 394 **KOS.** Hekte ø 10mm (2,65g). 6. Jh.v.Chr. Vs.: Krabbe. Rs.: Viergeteiltes Incusum. Weidauer - ; SNG Aul. - ; Vismara, Elektron - ; Rosen - ; Traité - ; SNG Cop. - . **Elektron! RR! ss** 1.500,-
Vgl. Helios 2, 2008, 159; Tkalec 2008, 37; Hauck & Aufhäuser 21, 2009, 162 (Hekten) und die Silberprägungen in: SNG Kayhan 903; SNG Aul. 2745f.; Rosen 641f. Die Zuweisung an Kos ist noch ungesichert.



395



2:1



395

- 395 Tetradrachme ø 23mm (15,06g). ca. 350 - 345 v. Chr. *Magistrat Nestoridas*. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. l. Rs.: ΚΩΙΩΝ / ΝΕΣΤΟΡΙΑΔΑΣ, Krabbe, unten Keule, alles in Quadratum incusum. SNG Aul. 2748; Pixodaros Hoard 21. **Zarte Tönung, vz** 3.000,-



396



- 396+ Tetradrachme ø 35mm (14,81g). ca. 170 - 162 v. Chr. *Magistrat Nikostratos*. Vs.: Kopf des langgelockten Apoll mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΚΩΙΩΝ / ΝΙΚΟΣΤΡΑΤΟΣ, Asklepios gestützt auf seinen Schlangenstab. Stefanaki Series XV Issue 45, 1799–1804; Ingvaldsen 4–8; HGC 6, 1319; HN Online 2188. **R! Tönung, Vs. Doppelschlag, Rs. aus unsauberem Stempel, ss** 1.000,-
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 533, 2023, Los 177.



2:1



397



2:1

- 397 **LINDOS AUF RHODOS.** Stater ø 23mm (13,48g). 475 - 460 v. Chr. Vs.: Kopf eines brüllenden Löwen n. r. Rs.: ΑΙΝ-Δ-ΙΩΝ, Delfin n. r., alles in Quadratum incusum. Cahn, Lindos Gruppe H; SNG Ashmolean 522; Jameson 2312 = Kunstfreund 12; Kraay & Hirmer 781 = Traité I, 781; HGC 6, 1399; Babelon II, 781; HN online 1462. **RR! Vs. seitlich etwas rau, ss-vz** 7.500,-
Lindos, an der Südküste der Insel Rhodos gelegen, wurde bereits im 10. Jh. v. Chr. von einwandernden Dorern gegründet. Durch seine Lage und seinen exzellenten Hafen entwickelte es sich zu einem bedeutenden Handelszentrum für den Warenaustausch zwischen Griechen und Phöniziern. 408/7 v. Chr. schlossen sich Lindos, Kamiros sowie Ialysos zusammen und gründeten Rhodos als neue Hauptstadt eines gemeinsamen rhodischen Staates. Lindos blieb zwar weiterhin besiedelt, die Münzprägung endete jedoch damit.



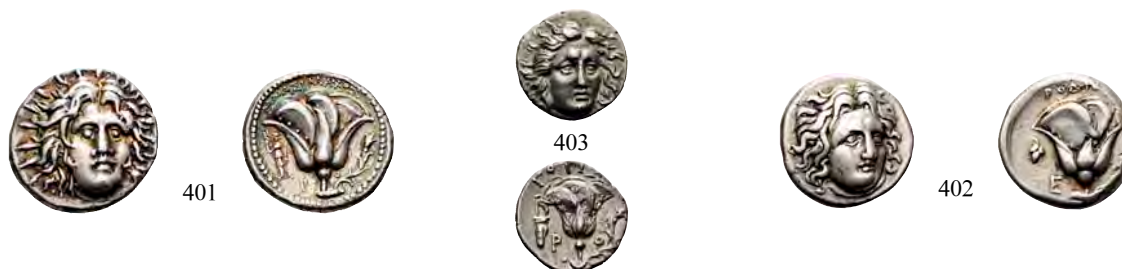
- 398 Obol ø 8mm (1,03g). um 500 v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. r. Rs.: Zweigeteiltes Incusum mit nach innen gerichteten Bögen in jedem Feld. SNG Keckman 354ff, (Var.) Dunkle Tönung, ss 300,—
Zuweisung unsicher.



- 399 **RHODOS.** Tetradrachme ø 25mm (13,33g). ca. 229 - 205 v. Chr. *Magistrat Tharsytas*. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone leicht n. r. Rs.: ΘΑΡΣΥΤΑΣ / P-O, Rosenblüte mit Knospe, l. im Feld Adler mit geöffneten Schwingen auf Blitzbündel n. r. Ashton 2001, 215 var.; SNG Keckman 550 var.; SNG Aul. 2802 var. (Adler jeweils auf Fackel); HGC 6, 1432. **Seltene Variante!** Hohes Relief, feine Tönung, ss-vz 2.500,—
Ex Hess Divo Auktion 274, 1998, Los 27.



- 400+ Tetradrachme ø 23mm (15,01g). 316 - 305 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios leicht n. r. Rs.: ΡΟΔΙΟΝ, Rosenblüte mit Knospe r., l. Traubenbündel, r. unten E, alles im Quadratum incusum. Ashton 2001, 107; SNG Keckman 107; SNG Cop. 727. HGC 6, 1431. ss-vz; mit NGC-Tab 6833810-046 (Ch VG, Strike: 5/5, Surface: 4/5, Fine Style) 2.000,—



- 401 Didrachme ø 20mm (6,69g). ca. 250 - 230 n. Chr. *Magistrat Mnasimachos*. Vs.: Kopf des Helios leicht n. r. gewandt im Strahlenkranz. Rs.: ΜΝΑΣΙΜΑΧΟΣ, Rosenblüte mit Knospe r., l. im Feld Athena Nikephoros mit Aphlaston, seitlich des Stengels P-O. SNG Keckman 537-539; Ashton 208; HGC 6, 1439; HNO online 395. Feine Tönung, gutes ss 300,—
Ex Bankhaus Aufhäuser, München Auktion 7, 1990, Los 197.
- 402 Didrachme ø 18mm (6,64g). ca. 305 - 275 n. Chr. Vs.: Kopf des Helios leicht n. r. gewandt. Rs.: ΡΟΔΙΟΝ, Rosenblüte mit Knospe r., l. im Feld Traube u. E. Ashton, RN 30, 1988, 157-158; HGC 6, 1435; HNO online 378. Feine Tönung, gutes ss 200,—
Ex Lanz Numismatik Auktion 62, 1992, Los 362.
- 403 Drachme ø 15mm (2,68g). ca. 205 - 190 v. Chr. Vs.: Helioskopf leicht n. r. gewandt. Rs.: ΓΟΡΓΟΣ, Rose mit Knospe l. zwischen P-O, l. im Feld Gorytos. Ashton, RN 30, 1988, 288; SNG Keckman 582; SNG Cop. 783; BMC 171; HN online 1253; HGC 6, 1453. Kleine Schrötlingsfehler, vz 200,—



2:1



404



2:1

- 404 Drachme ø 20mm (4,00g). 88/42 v. Chr. - 14 n. Chr. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone leicht n. r. Rs.: Aufgeblühte Rose von oben zwischen P-O im Perlkreis. SNG Aul. 2383; HGC 6, 1456.

Herrliche leicht irisierende Tönung, vz 400,-



2:1



405



2:1

- 405 Drachme ø 21mm (4,26g). 88/42 v. Chr. - 14 n. Chr. *Magistrat Philiskos*. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone leicht n. l. Rs.: Rosenblüte von oben zwischen P-O, darüber ΦΙΛΙΣΚΟΣ, darunter Kornähre. Ashton - Weiss, NC 1997, 136; SNG Aul. 2837; HNO online 418 (temporary). Rs. Kratzer, leichte Prägeschwächen, fast vz
Aus der Paulo Leitão Collection.

500,-



2,5:1



406



407



3:1



KÖNIGREICH LYDIEN

- 406+ **Unbestimmter König.** Trite ø 13mm (4,74g). Zeit des Alyattes bis Kroisos, ca. 610 - 546 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Kopf eines brüllenden Löwen n. r., auf der Stirn Sonne mit Strahlen. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Weidauer 86-89; SNG Aul. 2868-2869; SNG Kayhan 1013. **Elektron!** Zwei Punzen am Rand, vz
Ex Leu Numismatik Web Auction 29, Winterthur 2024, Los 719; aus einer europäischen Sammlung, vor 2005.

2.000,-

- 407 **Unbestimmter König der Mermnaden-Dynastie.** Hekte ø 12mm (4,70g). Zeit von Alyattes bis Kroisos, ca. 620/10 - 550/39 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Löwenkopf mit Fischgrätmähne u. Stirnwarze n. r. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Weidauer 86 - 89; Traité I 44; SNG Kayhan 1013; SNG von Aulock 2868 - 2869.

Elektron! Perfekt zentriert auf breitem Schrötling, vz 3.000,-



408



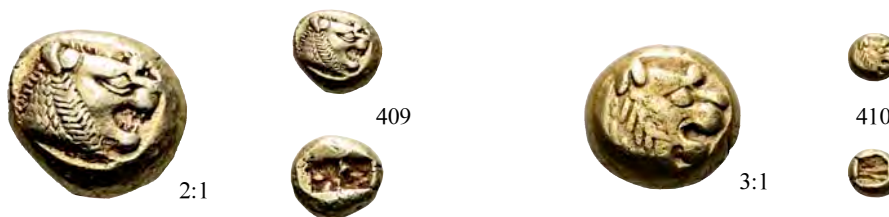
3:1



408

- 408 **Unbestimmter König der Mermnaden-Dynastie.** Hekte ø 13mm (4,73g). Zeit von Alyattes bis Kroisos, ca. 620/10 - 550/39 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Löwenkopf mit Fischgrätmähne u. Stirnwarze n. r. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Weidauer 86 - 89; Traité I 44; SNG Kayhan 1013; SNG von Aulock 2868 - 2869.

Elektron! Gutes ss 1.500,-



- 409 **Unbestimmter König der Mermnaden-Dynastie.** Hekte ø 12mm (4,76g). Zeit von Alyattes bis Kroisos, ca. 620/10 - 550/39 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Löwenkopf mit Fischgrätmähne u. Stirnwarze n. r. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Weidauer 86 - 89; Traité I 44; SNG Kayhan 1013; SNG von Aulock 2868 - 2869.

Elektron! ss 1.500,-

- 410 **Unbestimmter König (Alyattes?).** 1/12 Stater ø 7mm (1,18g). Um 620/10 - 550 v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit offenem Rachen u. glatter Stirnwarze n. r. Rs.: Quadratisches incusum. Weidauer 90; Vismara, Elektron 180.

Elektron! ss 500,-



- 411 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** Stater ø 16mm (8,04g). Mzst. Sardes. *Leichter Standard.* Vs.: Gegenständige Protomen eines brüllenden Löwen u. Stiers, beide mit gestreckten Vorderpranken. Rs.: Zwei unregelmäßige Punzen. SNG Aul. 2875; SNG Berry 1138; Boston, MFA 2073; GRPC G51; Sunrise 7.

Gold! vz 8.000,-



- 412+ **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** Stater ø 19mm (10,50g). 564 - 539 v. Chr. Mzst. Sardis. Vs.: Gegenständige Löwen- u. Stierprotome. Rs.: Zwei rechteckige Incusa. Berk 20; Kurth, Lydia S1; Traité I, 407-408; SNG Ashmolean 760.

Tönung, ss 750,-

Ex Classical Numismatic Group, Electronic Auction 536, 2023, Los 123.



- 413 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** 1/6 Stater ø 11mm (1,45g). Mzst. Sardeis. Vs.: Gegenständige Protomen eines brüllenden Löwen u. Stieres. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Rosen 667; SNG Kayhan 1019; SNG Ashmolean 773; Berk 25; Kurth S6-S7.

Gutes ss 200,-

LYDIEN

- 414 **TRALLEIS.** Cistophor ø 29mm (12,51g). 133 - 67 v. Chr. *Magistrat Hepai[...].* Vs.: Cista mystica mit Schlange in Efeukrantz mit Früchten. Rs.: ΤΡΑΛΛ / ΕΠΑΙ, Gorytos zwischen zwei Schlangen, r. im Feld drapierte Büste der Demeter n. r. Kleiner-Noe -.

RRR, unpublizierte Variante! Feine Tönung, ss-vz 250,-



364



411



374



395



375





LYKIEN

- 415 **PRÄDYNASTISCHE PRÄGUNGEN.** Tetrobol ø 12mm (3,03g). Spätes 6. Jh.v.Chr. Vs.: Eberprotome n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. BCD Lokris-Phokis 169.1 (dieses Exemplar!). Rosen 685.

Ex BCD collection! Tönung, vz 1.500,-

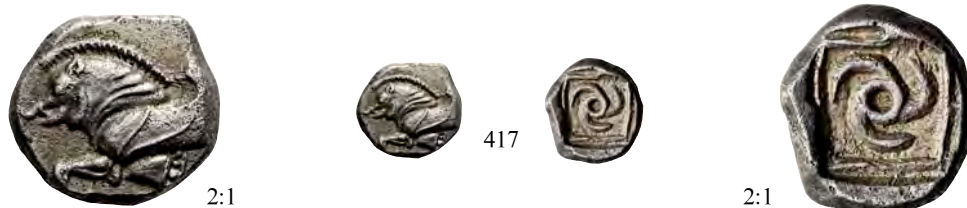
Ex Apollo to Apollo collection; ex NAC 55, 2010, Los 169.2; ex Aufhäuser 18, 2004, Los 305.

Dieser Tetrobol wurde in der Auktion NAC 55, in der die lokrischen und phokäischen Münzen der Sammlung BCD versteigert wurden, in Los 169 zusammen mit einem Stück angeboten, das BCD als "pre-federal silver" der Phokäer identifiziert hat, s. o. Los 255. Das vorliegende Stück sollte allerdings den Unterschied zu den lykischen Eberprotomenprägungen illustrieren und ist selbst als "certainly a Lykian coin" beschrieben. Publiziert in: H.B.Andersen, Apollo to Apollo; ders.: Masters of Miniature Art.



- 416 **UNBESTIMMTER DYNAST.** 1/3 Stater ø 15mm (3,00g). ca. 500 - 440 v. Chr. Mzst. unbestimmt. Vs.: Eberprotome l. mit geschmückter Schulter. Rs.: Vertieftes quadratisches Feld mit Löwenskalp. Vismara, Lycia - (vgl. II 41, Stater). SNG Aul. - , SNG Cop. - (Vgl. Suppl. 375, Stater).

RRR! Breiter Schrötling, fein getönt, vz 250,-



- 417 1/3 Stater ø 14mm (3,12g). ca. 480 v. Chr. Vs.: Protome eines geflügelten Ebers n. l. Rs.: Triskeles im Linienquadrat u. flachem Quadratum incusum. Müsseler II, 21-22 var. (Eber nicht geflügelt, Perlquadrat).

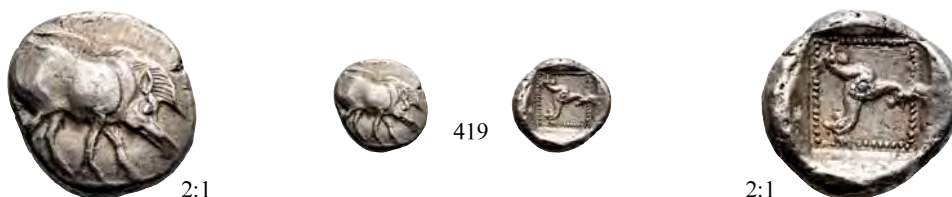
RR, unpubliziert! Feine Tönung, gutes ss 250,-

Weitere Exemplare bei H. D. Rauch E-Auction 37, 2021, Los 82; Savoca 270th Monthly Silver Auction, 2025, Los 135. Vgl. Leu Numismatik Auktion 4, 2019, Los 295 (Rs. Perlquadrat).



- 418 1/3 Stater ø 14mm (2,66g). ca. 470 - 440 v. Chr. Vs.: Archaisches Auge. Rs.: Triskeles im Perlquadrat u. flachem Quadratum incusum. Müsseler -,

RRR, unpubliziert! Getönt, gutes ss 750,-



- 419 1/3 Stater ø 13mm (2,91g). ca. 460 - 440/30 v. Chr. Vs.: N. r. stehender Eber. Rs.: Triskeles im Perlquadrat u. Quadratum incusum. Müsseler II, 36 var. (Stater)

RR, unpublizierte Variante! Fast vz 300,-

Ein weiteres Exemplar bei Nomos Obolos Web Auction 24, 2022, Los 206.



2:1



420



2:1

- 420 1/6 Stater ø 12mm (1,61g). ca. 480 v. Chr. Vs.: N. r. springender Eber. Rs.: Triskeles im Linienquadrat u. flachem Quadratum incusum. SNG Aul. 4057 var. (Stater). **RR, unpublizierte Variante!** Fast vz
 Ein weiteres Exemplar bei N&N London Online Auction 58, 2024, Los 279. Vgl. *Leu Numismatik Web Auction* 14, 2020, Los 461 (Hemiobol); *Classical Numismatic Group eAuction* 483, 2021, Los 198 (1/3 Stater, Rs. mit Perlquadrat und Legende des Ekuwemi).

200,–



2:1



421



2:1

- 421 **DYNASTEN. Ekuwemi.** 1/3 Stater ø 13mm (2,81g). 480 - 460 v. Chr. Vs.: Protome eines Ebers n. l., auf der Schulter Triskeles. Rs.: Lykische Legende, Triskeles in Perlquadrat u. flachem Quadratum incusum. Müsseler III, 9 var. (Stater; Rs. anepigraphisch). **RR, unpubliziert!** Feine Tönung, vz
 Ein weiteres Exemplar bei *Leu Numismatik Web Auction* 33, 2025, Los 1198.

500,–



2:1



422



2:1

- 422 **Kuprilli.** 1/3 Stater ø 14mm (2,55g). 480 - 440 v. Chr. Vs.: Adler in Perlkreis n. r. fliegend. Rs.: Lykische Legende, Triskeles in Perlquadrat u. flachem Quadratum incusum. Müsseler IV, 49-50 var.; Morkholm - Zahle 51-52 var. (Stater, Adler n. l.). **RR, unpubliziert!** Getönt, gutes ss
 Ein weiteres Exemplar bei *Classical Numismatic Group Auktion* 123, 2023, Los 165 (Zuschlag 1.500,- US-Dollar).

500,–



2:1



423



2:1

- 423 **Kuprilli.** 1/6 Stater ø 12mm (1,46g). 470 - 440 v. Chr. Vs.: Protome eines Stiers n. r. Rs.: K – O – Π, Triskeles in Perlkreis. Vismara -; Müsseler -. **RR, unpubliziert!** Getönt, fast vz
 Vgl. *Roma Numismatics Auktion X*, 2015, Los 523 für denselben Typ als Tetrobol.

200,–



2:1



424



2:1

- 424 **Kheriga.** 1/6 Stater ø 13mm (1,82g). 440 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: Lykische Legende, Kopf der Athena mit attischem Helm in Quadratum incusum n. r. Müsseler V, 53 var. (1/8 Stater). **RR, unpubliziertes Nominal!** Kratzer / Graffito auf der Vs., ss-vz
 Vgl. ein weiteres Exemplar bei *Roma Numismatics E-Sale* 62, 2019, Los 387.

500,–



425



2:1



425

- 425 **TELMESSOS.** Stater ø 20mm (8,30g). ca. 390 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: Kopf des bärtigen Herakles mit Löwenkalp n. r. in Quadratum incusum. SNG Aul. VI, 97; Möseler 4199.

R! Teilweise intensive Tönung, Vs. aus stark verbrauchtem Stempel, ss/fast vz
Vgl. die Drachme aus dem Tissaphernes-Fund: S.Hurter in: FS Thompson Nr.34.

400,–



2:1



426



2:1

- 426+ **LYKISCHER BUND. Kragos.** Hemidrachme ø 16mm (1,70g). ca. 30 - 20 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. zwischen Λ-Y. Rs.: Kithara zwischen K-P, l. Palmzweig, alles in flachem Quadratum incusum. Troxell Periode IV Serie 5, 105 var.; Möseler XI, 50-51.

Ex Roma Numismatics E-Sale 117, 2024, Los 354.

Fast vz

200,–



427



428



427

PAMPHYLIEN

- 427 **ASPENDOS.** Stater ø 18mm (10,74g). Mitte 5. Jh. v. Chr. Vs.: Krieger mit Schild u. Schwert n. r. schreitend. Rs.: ΕΣΤ, Triskeles. SNG Aul. 4477ff.; SNG BN 1ff.

Ex Gorny & Mosch Auktion 225, 2014, Los 1587; ex Gorny & Mosch Auktion 181, 2009, Los 1527.

Vs. Punze, Rs. Prüfhieb, ss

150,–

- 428 Stater ø 25mm (10,91g). ca. 380 - 330 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer sich an den Unterarmen haltend, unten ΠΟ. Rs.: ΕΣΤΦΕΔΙΙΥΣ, lokaler Heros im kurzen Chiton n. r. stehend u. eine Steinschleuder spannend, davor Triskeles. SNG Aul. 4570; SNG BN 108-109; SNG Cop. 235 (stgl.).

Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 351, 2021, Los 209.

Herrliche glänzende Tönung, fast vz

250,–



429



430



- 429+ Stater ø 25mm (10,94g). ca. 380/75 - 330/25 v. Chr. Vs.: Paar Ringer sich an den Handgelenken fassend, dazwischen ΔΡ. Rs.: ΕΣΤΦΕΔΙΙΥ[Σ], Schleuderer im kurzen Chiton n. r., im Feld r. Triskeles, alles im quadratischem Perlahmen. Tekin Serie 4; SNG BN 89-90 var.

Ex Leu Numismatik Web Auction 29, 2024, Los 796; aus einer europäischen Sammlung, vor 2005.

Partiell getönt, fast vz

750,–

- 430 Stater ø 25mm (10,56g). ca. 380 - 330 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer sich an den Unterarmen haltend, unten ΒΑ. Rs.: ΕΣΤΦΕΔΙΙΥΣ, lokaler Heros im kurzen Chiton n. r. stehend u. eine Steinschleuder spannend, davor Triskeles über Φ. SNG Aul. 4553; SNG Cop. 215; Arslan-Lightfoot 60.

Ex Auctiones 25, 1995, Los 484.

Dunkle Tönung, ss/fast vz

150,–



1,5:1



431



1,5:1

- 431 **PERGE.** Tetradrachme ø 30mm (15,18g). 260 - 230 v. Chr. Vs.: Dripierte Büste der Artemis mit Lorbeerkranz u. Köcher n. r. Rs.: ΑΡΤΕΜΙΔΟΣ / ΠΕΡΓΑΙΑΣ, Artemis in Chiton mit geschultertem Köcher u. Bogen n. l., in der Rechten Kranz, in der Linken langes Zepter, l. zu ihren Füßen Hirsch, flankiert von zwei Z. Colin Serie 2, Em. 7; SNG Aul. 4658.
 Alte Kabinettstönung, gutes ss 2.500,—
Ex Ira and Larry Goldberg Auktion 145, 2025, Los 534; ex The America Collection; ex First New Orleans Collectibles Auction, 8. Nov. 1983, Los 197.



1,5:1



432



1,5:1

- 432+ **SIDE.** Tetradrachme ø 30mm (16,73g). ca. 205 - 190 v. Chr. Magistrat Deino(...). Vs.: Kopf der Athena im korinthischen Helm n. r. Rs.: ΔΕΙ-ΝΟ, Nike mit Kranz in der ausgestreckten Rechten n. l. fliegend, im Feld l. Granatapfel. SNG BN 678-681; Seyrig, Side 8.
 vz-st 1.000,—
Ex Leu Numismatik Web Auction 29, 2024, Los 837; aus einer europäischen Sammlung, vor 2005.



1,5:1

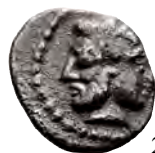


433



1,5:1

- 433+ Tetradrachme ø 31mm (16,73g). 205 - 100 v. Chr. Magistrat Die[...]. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Nike n. l. fliegend u. in der ausgestreckten Rechten Kranz mit Tānie haltend, l. im Feld Granatapfel, darunter in Ligatur ΔΙΕ. SNG BN 670-673; BMC 34-36.
 Zarte Tönung, Vs. winzige Schrötlingsfehler, ss-vz 750,—
Ex Roma Numismatics E-Sale 86, 2021, Los 590; aus dem Bestand eines englischen Händlers.



2:1



434



2:1

KILIKIEN

- 434 **INCERTUM.** Obol ø 10mm (0,71g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Januskopf, das l. Gesicht bärtig. Rs.: Dreifacher, bärtiger männlicher Kopf. SNG Levante 201-202; Göktürk 37. Dunkle Tönung, Vs. aus unsauberem Stempel, ss 350,–
Ex Roma Numismatics E-Sale 98, 2022, Los 417.



2:1



435



2:1

- 435 Obol ø 11mm (0,58g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Frontales Gorgoneion. Rs.: Adler n. l. auf dem Rücken eines Löwen stehend. SNG Levante 248/230 (Vs./Rs.); Klein 649 (= CNG eAuction 302,2013, Los 164). **RR! Nur ein weiteres Exemplar bei CoinArchives!** Gutes ss 200,–



1,5:1



436



1,5:1

- 436+ **MALLOS.** Stater ø 20mm (11,22g). ca. 440 - 390 v. Chr. Vs.: Nackter bärtiger Mann mit vier Flügeln eine runde Scheibe (Sonnenscheibe?) vor den Körper haltend im Knielauf n. r. Rs.: MAR, Schwan n. l. SNG BN - ; SNG Levante - ; Casabonne Typ 2 (var. Schwan n. r.). **R! Leicht golden schimmernde Tönung, kompakter Schrötling, ss-vz** 1.500,–
Ex Classical Numismatic Group Auction 117, 2021, Los 32.



1,5:1



437



1,5:1

- 437+ **NAGIDOS.** Stater ø 22mm (10,58g). 380 - 360 v. Chr. Vs.: Aphrodite mit Patera n. l. sitzend, r. dahinter Eros n. l. Rs.: ΝΑΓΙ-ΔΕΩΝ, Dionysos mit Weintrauben u. Thyrsos, im Abschnitt Π. SNG BN 25 (stgl.); Lederer, Nagidos 23 (stgl.). **R! vz** 2.500,–
Ex The New York Sale XXVII, 2012, Los 591 (Zuschlag 3.750 USD); erworben bei Spink & Son, London in den 1990er; ehemals in der Prospero Collection.



1,5:1



438



1,5:1

- 438+ **SOLOI.** Stater ø 21mm (10,61g). 380 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles mit um den Hals geknotetem Löwenfell n. r. Rs.: ΣΟΛΕΩΝ (retrograd), Kopf eines Satrapen mit persischer Tiara n. r. SNG BN 159 var.; SNG Aul. 5862 var.; SNG Levante 50 var. Leicht irisierende Tönung, kleine Prägeschwächen, ss-vz 3.000,–
Ex Prospero Collection - The New York Sale XXVII, 2012, Los 595; ex Leu Bank Auktion 52, 1991, Los 105; ex Jascha Heifetz Collection - Superior Auktion 9.-10. Dezember 1989, Los 2722.



1,5:1



439



1,5:1

- 439 Stater ø 24mm (10,75g). 440 - 410 v. Chr. Vs.: Amazone mit Bogen n. l. kniend, davor u. zwischen ihren Beinen zwei Efeublätter. Rs.: ΣΟΛΕΩΝ, Weintraube, r. im Feld Olivenzweig. Casabonne Typ 1; SNG Levante 37.

Zarte Tönung, fast vz 500,—



1,5:1



440



1,5:1



- 440 Stater ø 20mm (10,97g). 440 - 410 v. Chr. Vs.: Amazone mit Bogen n. l. kniend, davor u. zwischen ihren Beinen zwei Efeublätter. Rs.: ΣΟΛΕΩΝ, Weintraube, r. im Feld Olivenzweig. Casabonne Typ 1; SNG Levante 37.

Fast vz 500,—



1,5:1



441



1,5:1



- 441 **TARSOS. Datames, 378 - 372 v. Chr.** Stater ø 23mm (10,24g). Vs.: Weiblicher Kopf (Arethusa?) mit Ohrring, Halskette u. Ampyx leicht n. l. Rs.: TRDMW, bärtiger Kopf (Ares?) mit verziertem attischen Helm n. r.
Ex Gitta Kastner Auktion 10, 1976, Los 90.

Schöne Tönung, Vs. kleiner Stempelfehler, fast vz 1.000,—



1,5:1



442



1,5:1



- 442 **Datames, 378 - 372 v. Chr.** Stater ø 24mm (10,31g). Vs.: BLTRZ, Baaltars mit Zepter, Kornähre u. Traubenbündel n. r. thronend, r. im Hintergrund Thymiaterion, alles im Mauerzinnenkreis. Rs.: TRDMW, der nackte Gott Ana u. Datames einander gegenüber stehend, dazwischen ein Thymiaterion, alles im Linien-Perlquadrat mit Zinnen, das vielleicht einen Tempel darstellt. SNG BN 291; Casabonne Gruppe 3; Mosey Issue 5.

Feine Tönung, vz 500,—

Ex Leu Numismatik E-Auktion 14, 2020, Los 489; ex Alain Weil Auktion 4.10.2005, Los 124.



2:1



443



2:1

- 443 **Mazaios, 361 - 334 v. Chr.** Stater ø 24mm (10,94g). Vs.: B'LTRZ, Ba'al Tars mit der Rechten Adler, Ähre u. Weintrauben u. mit der Linken Lotoszepter haltend n. l. auf Diphros sitzend, l. unten TN, unter dem Thron aramäisch M. Rs.: MZDY, Löwe n. l. einen zu Boden gehenden Stier angreifend, darunter Monogramm. SNG Levante 106; SNG BN 335; Sunrise 66 (var. Monogramm). Feine Tönung, vz 1.200,–
Ex Soler y Llach, Barcelona Auktion 1134, 2024, Los 36.



444



KAPPADOKIEN

- 444 **KAPPADOKISCHE KÖNIGE. Ariarathes VII. Philometor, 116 - 101 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,43g). Mzst. Ariaratheia oder Eusebia-Tyana. *Im Namen u. mit den Typen des Antiochos VII.* Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ANTIOXOY / ΕΥΕΡ-ΓΕΤΟΥ, Athena mit Nike, Schild u. Speer n. l., flankiert von O - Λ, l. im äußeren Feld Monogramm über A, alles im Lorbeerkranz. Lorber & Houghton Series 1, Issue 3; SC II, 2148 (Antiochos VII.); HGC 9, 1069 (Antiochos VII.). Feine Tönung, vz 150,–



2:1



445



2:1

ZYPERN

- 445 **AMATHOUS. Apipalos (Epipalos), 370 - 360 v. Chr.** Didrachme ø 21mm (6,63g). Vs.: Löwe n. r. liegend, darüber n. r. fliegender Adler, darunter zypriotische Legende *a-pi-pa-lo*. Rs.: Protome eines Löwen n. r., darunter zypriotische Legende *a-pi-pa-lo*. Amandry, Amathonte 132; BMC 1. **RRR!** Zarte Tönung, vz 5.000,–
Ex Horowitz Collection.
Der ins Griechische übertragene Königsname Apipalos leitete sich wohl vom Phönikischen 'Abiba'al ab ("mein Vater ist Ba'al").



2:1

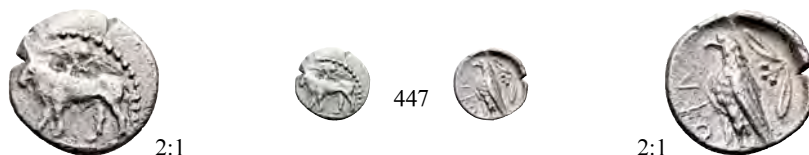


446



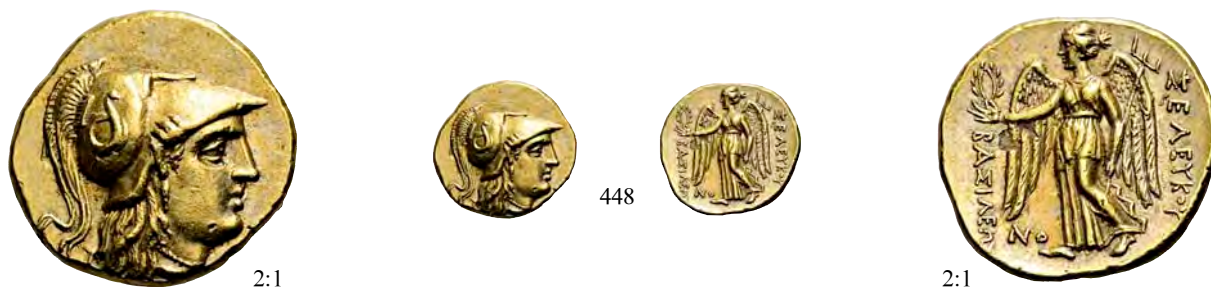
2:1

- 446 **Rhoikos, ca. 350 v. Chr.** 1/3 Stater ø 16mm (2,23g). Vs.: Kopf eines Löwen n. r. Rs.: Protome eines Löwen n. r., Kopf frontal. Amandry, Amathonte 133A; Tziambazis 10. Feine Tönung, vz 500,–
Ex Horowitz Collection.



- 447 **PAPHOS. Stasandros, 5. Jh. v. Chr.** Obol (1/24 Siglos) ø 10mm (0,51g). Vs.: Stier n. l., darüber geflügelte Sonnenscheibe. Rs.: Adler n. l., dahinter Olivenzweig, l. im Feld zypriotische Legende (*sa pa* - Stasandros basileus), darunter Ankh. Zapiti & Michaelidou 9 (1/3 Stater); BMC S. lxix, Taf. XXI, 8.

R! Etwas raue Oberfläche, ss-vz 300,–

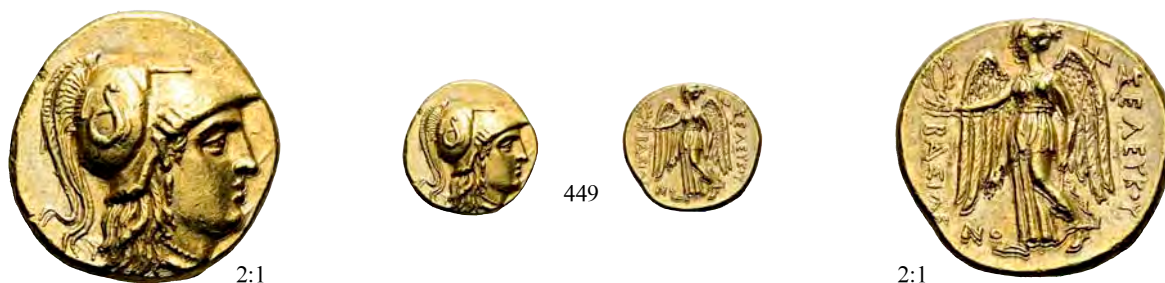


SYRIEN

- 448 **SELEUKIDEN. Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Stater ø 19mm (8,57g). 312 - 281 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. unten im inneren Feld NO. SC 116.6a var. (Tetradrachme); HGC 9, 4d.

Gold! Unpubliziert! RRR! st 3.000,–

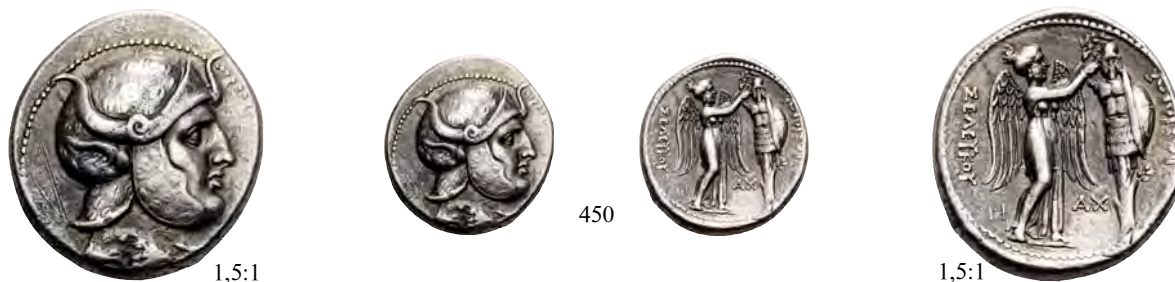
Vgl. ein weiteres Exemplar bei Classical Numismatic Group Auction 129, 2025, Los 306 (Zuschlag 11.000 US-Dollar).



- 449 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,56g). 312 - 281 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike mit Kranz u. Stylis n. l., l. unten im inneren Feld NO. SC 116.6a var. (Tetradrachme); HGC 9, 4d.

Gold! Unpubliziert! RRR! Rs. leichter Doppelschlag, st 2.500,–

Vgl. Classical Numismatic Group Auction 129, 2025, Los 306 (Zuschlag 11.000 US-Dollar).



- 450+ **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (16,99g). 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf des Seleukos I. mit Helm überzogen mit Pantherfell u. verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, unten in den Feldern H - AX. SC 173.12; Newell, ESM 417; Kritt, ESMS Tr. 70; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Gruppe 1.9 (A19); HGC 9, 20.

Graffito auf Vs., ss-vz. Mit NGC-Tab 8211369-020 (Ch VF; Strike 5/5; Surface 2/5). 1.500,–



1,5:1



451



1,5:1

- 451 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,73g). 300 - 296/5 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris I. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩ[Σ] / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld NO. SC 117.6a; Newell, ESM 24; HGC 9, 12i. Feine Tönung, vz 1.000,—
Ex Numismatik Naumann Auktion 139, 2024, Los 253.



452



1,5:1



452

- 452+ **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,97g). 300 - 281 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld NO, unter dem Thron Σ. SC 119.3b; Newell, ESM 19; HGC 9, 16f. Feine Tönung, hohes Relief, vz 800,—



453



- 453 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (16,95g). 310 - 290 v. Chr. Mzst. Carrhae. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Mondsichel über Monogramm, unter dem Thron weiteres Monogramm. SC 41.3b, Price 3816; Newell, WSM 7; HGC 9, 10a. vz 400,—
Ex E-Rex Auktion 2, 2023, Los 131.



2:1



454



2:1

- 454 **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** 1/5 Stater (Tetradrachme) ø 16mm (3,44g). 311 - 300 v. Chr. Mzst. Babylon I. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: Keule neben Köcher vor Bogen, l. im Feld Monogramm im Lorbeerkrantz, [r. H (?)]. SC 84; Price 3705; HGC 9, 70. **RRR!** vz 3.500,—
Münzen dieses ungewöhnlichen Gewichtsstandards wurden für kurze Zeit und in geringer Stückzahl in Babylon geprägt. In CoinArchives lassen sich lediglich sechs weitere Exemplare finden, die aber zumeist ein leicht abweichendes Monogramm aufweisen: Ein Kranz mit Bindung unten, die bei unserem Exemplar nach oben verlängert ist und einem auf dem Kopf stehenden Y ähnelt, gibt es sonst nur bei CNG Auktion 109, 2018, Los 194.



455



456



- 455 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,14g). Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. u. r. in den äußeren Feldern Monogramme. SC 379.3c; Newell, ESM 155; HGC 9, 128g.
Erworben von Giessener Münzhandlung. Getönt, hohes Relief, feine Tönung, gutes ss 300,—
- 456 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,14g). Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon mit zwei Pfeilen u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. u. r. in den äußeren Feldern Monogramme. SC 379.1; Newell, ESM 143; HGC 9, 128g.
Hohes Relief, feine Tönung, gutes ss 500,—



457



458



- 457 **Antiochos II. Theos, 261 - 246 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,06g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTI-OXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. u. r. in den äußeren Feldern Monogramme. SC 571.4b; Newell, WSM 971; Le Rider, Antioche 54-69; HGC 9, 238o.
Hohes Relief, fast vz 500,—
- 458 **Antiochos II. Theos, 261 - 246 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,68g). Mzst. Sardeis. Vs.: Kopf des Antiochos I. mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / AN-TIOXOY, Apollon mit zwei Pfeilen u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, im Abschnitt zwei Monogramme. SC 518d; Newell, WSM 1387 var.; HGC 9, 236f.
Hohes Relief, dunkle Tönung, Rs. Kratzer u. leichte Korrosion, ss-vz 500,—
Vgl. ein weiteres Exemplar mit zwei Pfeilen bei Classical Numismatic Group Auktion 114, 2020, Los 388 (Zuschlag 4.500,- US-Dollar).



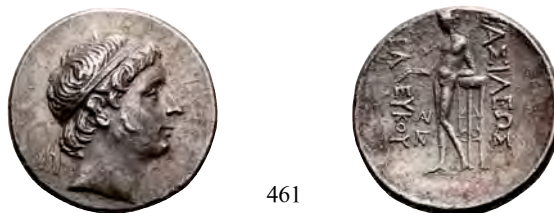
459



460



- 459+ **Seleukos II. Kallinikos, 246 - 226 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,83g). 240 - 232 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟY, Apollon mit Pfeil n. l. stehend, den linken Arm auf Dreifuß gelehnt, l. im inneren Feld Monogramm. SC 698.4; Newell, WSM 996; HGC 9, 303p.
Ex Leu Web Auction 20, 2022, Los 1525. Zarte Tönung, vz 500,—
- 460 **Seleukos II. Kallinikos, 246 - 226 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (17,05g). Mzst. ΔΕΛ (verbunden mit Antiocheia am Orontes). Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕ-ΛΕΥΚΟY, Apollon an Dreifuß gelehnt, in der Rechten Pfeil haltend, l. u. r. in den äußeren Feldern Monogramme. SC 704.2g; Newell, WSM 1153; Le Rider, Antioche 23-37; HGC 9, 303r.
Leicht prägeschwach, fast vz 800,—



461

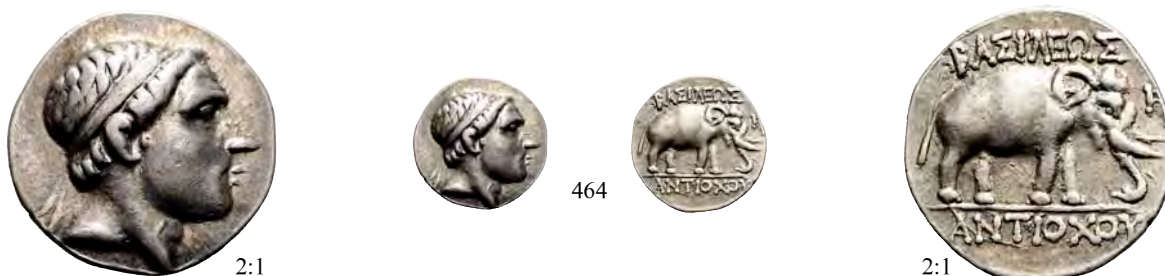
- 461 **Seleukos II. Kallinikos, 246 - 226 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,65g). Mzst. Sardeis, vor der Revolte des Hierax (242 v. Chr.). Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛ-ΕΥΚΟΥ, Apollon mit Pfeil an Dreifuß gelehnt n. l. stehend, l. im inneren Feld zwei Monogramme. SC 654.1; CSE 605; HGC 9, 303g. **RR!** Feine Tönung, gutes ss 200,-
Ex Giessener Münzhandlung Auktion 102, 2000, Los 315.



- 462 **Antiochos Hierax, 241 - 227 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,74g). Mzst. Alexandreia Troas. Vs.: Verjüngter Kopf des Antiochos I. mit flügelverziertem Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝ-ΤΙΟΧΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, r. im äußeren Feld Monogramm, im Abschnitt n. l. grasendes Pferd u. Monogramm. SC 881; HGC 9, 339g. **RR!** Feine Tönung, gutes ss 2.000,-



- 463 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,30g). 197 - 187 v. Chr. Mzst. ΔΙ. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙ-ΟΧΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, im Abschnitt ΔΙ. SC 1112; HGC 9, 447y. Feine Tönung auf rauer Oberfläche, gutes ss 1.200,-
Ex Sternberg Auktion XII, 1982, Los 291.



- 464+ **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,06g). 223 - 211 v. Chr. Mzst. Apameia am Orontes(?). Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Elefant n. r., davor Monogramm. SC 1065.6; Newell, ESM 631; Houghton Elephants, Typ B (Vs.stempel a1); HGC 9, 453a. Getönt, Vs. aus leicht abgenutztem Stempel, gutes ss 400,-



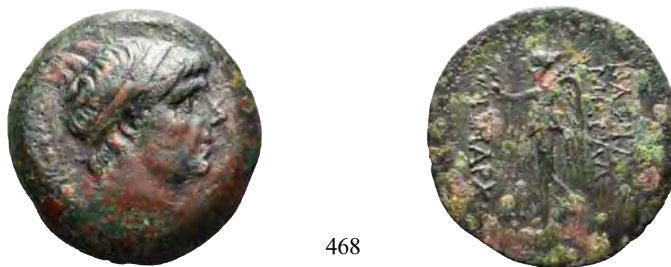
- 465 **Antiochos, Sohn des Seleukos IV., 175 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (17,13g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTI-OXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. im Feld Dreifuß, im Abschnitt Monogramm. SC II, 1369b; Newell, SMA 46; Le Rider, Antioche 9-18; HGC 9, 611. **R!** Porträt im hohen Relief, feine dunkle Tönung, kl. Kratzer, ss 2.500,-
Ex Sternberg Auktion XXVII, Zürich 1994, Los 191.
Nachdem Seleukos IV. im Herbst 175 v. Chr. von seinem 'Reichskanzler' Heliodoros ermordet worden war, verteidigte die Königswitwe Laodike den Thronanspruch ihres fünfjährigen Sohnes Antiochos. Sie ließ Goldoktadrachmen, Tetradrachmen und Drachmen prägen, die den Knaben mit dem Diadem zeigen. Antiochos IV. musste sich, nachdem er von Athen aus ins Seleukidenreich zurückgekehrt war, mit Laodike und ihrem Sohn arrangieren. Bereits für Oktober/November 175 v. Chr. bezeugt die Babylonische Königsliste die gemeinsame Herrschaft von "Antiochos und Antiochos, seinem Sohn". Die eigene Münzprägung des Mitregenten wurde indes eingestellt, was die geringe Zahl der erhaltenen Exemplare erklärt. Das kurze Leben des jungen Antiochos endete im August 170 v. Chr. Als dessen Mörder wurde der Höfling Andronikos hingerichtet. Dass die Tat von Antiochos IV. befohlen wurde, kann kaum bezweifelt werden.



- 466 **Antiochos V. Eupator, 164 - 162 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,70g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY / ΕΥΠΑΤΟΡΟΣ, Zeus n. l. thronend, auf der Rechten Nike, die den Königsnamen bekränzt, in der Linken Zepter, im Abschnitt Monogramm. SC II, 1575.4; HGC 9, 752. **Herrliches Porträt!** Feine Tönung, Rs. Schrötlingsfehler, vz 750,-



- 467 **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,42g). 151 - 150 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗ-ΤΡΙΟΥ ΣΩΤΗΡΟΣ, Tyche mit Pfeil u. Füllhorn n. l. auf Thron mit geflügelter Meerestottheit sitzend, l. im äußeren Feld zwei Monogramme, im Abschnitt ΒΞΡ (= Jahr 162 der Seleukidenära). SC II, 1641.8d; Newell, SMA 132; DCA 109; HGC 9, 798. Attraktive Tönung, gutes ss 300,-



468

- 468 **Timarchos, 162 - 161 v. Chr.** AE Nominal AA ø 34mm (27,32g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛ[ΕΩΣ] ΜΕΓΑΛ[ΟΥ] / ΤΙΜΑΡΧ[ΟΥ], Nike mit geschultertem Palmzweig n. l. schreitend u. den Königsnamen bekränzend. SC II, 1598; CSE 1231; SNG Spaer 1391; Le Rider, Suse Taf. LXV, 13; HGC 9, 769.

RR! Fleckige rotgrüne Patina, Revers mit Justierungsspuren, ss

750,-

Ex Sternberg Auktion 13, Zürich 1983, Los 250.

Timarchos, der Satrap von Medien bzw. 'Generalstatthalter der Oberen Satrapien', gehörte zu den engsten Philoi des Antiochos IV. Als nach dessen Tod mit Demetrios I. ein konkurrierender Zweig der Dynastie zur Herrschaft gelangte, ergriff Timarchos eigenmächtig das Diadem. Auf seinen Münzen nannte er sich sogar, inspiriert von dem gräko-baktrischen König Eukratides I., basileus megas ("Großkönig"). Obwohl Timarchos' Usurpation vom römischen Senat anerkannt wurde (Diod. 31.27a), war sie letztlich von kurzer Dauer: Bis zum September 161 v. Chr. hatte der Gegenkönig, der zeitweise den Großteil Mesopotamiens beherrschte, im Kampf gegen Demetrios I. sein Ende gefunden.



469

1,5:1

1,5:1

- 469+ **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,31g). 150 - 149 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ / ΘΕΟΠΑΤΟΡΟΣ ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, l. im äußeren Feld Füllhorn, im Abschnitt ΓΞΡ (= Jahr 163 der Seleukidenära) u. Monogramm. SC II, 1781.3d; Newell, SMA 136; DCA 118; HGC 9, 875a. vz

800,-

Ex The Italo Vecchi Collection; ex Roma Numismatics E-Sale 41, 2017, Los 385.



470

1,5:1

1,5:1

- 470 **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (14,15g). 150 - 149 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Adler mit geschultertem Palmzweig n. l. auf Prora stehend, davor Monogramm auf Keule, dahinter ΓΞΡ (= Jahr 163 der Seleukidenära) über Monogramm. SC II, 1835.2b; Newell, Tyre 58; DCA 123; HGC 9, 883.

Ausgezeichnetes Porträt! Im Randbereich etwas Silberchloridbelag, vz

500,-

Ex Coin Galleries, Mail Bid Sale 14. November 2000, Los 126.



1,5:1



471



1,5:1

- 471 **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Tetrachme ø 26mm (14,18g). 148 - 147 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Adler mit geschultertem Palmzweig n. l. auf Prora stehend, davor Monogramm auf Keule, dahinter ΕΞΡ (= Jahr 165 der Seleukidenära) über Monogramm. SC II, 1835.4a; Newell, Tyre 66; DCA 123; HGC 9, 883.

Attraktive dunkle Tönung, Vs. winzige Kratzer, vz

750,-

Ex Leu Numismatik Web Auction 33, 2025, Los 1364 (Zuschlag 2.400,- CHF); ex Morton & Eden Auktion 124, 2023, Los 537; aus Schweizer Sammlung vor 2002.



472



473



- 472 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetrachme ø 31mm (16,49g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ANTIOXOY / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Athena mit Nike, Schild u. Speer n. l., l. im äußeren Feld Monogramm über Α, alles im Lorbeerkrantz. SC II, 2061.1s; Newell, SMA 280; HGC 9, 1067d.

Vs. Belag, fast vz

200,-

- 473 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,74g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ANTIOXOY / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Athena mit Nike, Schild u. Speer n. l., l. im äußeren Feld Monogramm über Α, r. im inneren Feld Monogramm, alles im Lorbeerkrantz. SC II, 2061.4i; HGC 9, 1067d.

Feine Tönung, vz

250,-



2:1



474



2:1

- 474 **Demetrios II., 2. Regierung, ca. 130 - 125 v. Chr.** Drachme ø 19mm (3,99g). 129 - 126 v. Chr. Mzst. unbest. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ / ΘΕΟΥ ΝΙΚΑΤΟΡΟΣ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend. SC II, 2178; Newell, SMA 324; CSE 290; HGC 9, 1128c.

RR! Attraktive Tönung, kl. Schrötlingsrisse, vz

1.000,-

Ex Roma Auktion 22, 2021, Los 435; ex Triton XXIV, 2021, Los 769; ex Nomos 15, 2017, Los 182; ex LHS Numismatik 102, 2008, Los 313; ex Bank Leu 81, 2001, Los 343; ex Dr. Feori Pipito Coll., Superior Galleries 68, 12.12.1987, Los 52.



475



- 475 **Alexander II., 128 - 123 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,61g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, l. im äußeren Feld Monogramm, unter dem Thron ΑΙ. SC II, 2219.2d; Newell, SMA 341; HGC 9, 1149d.

Kl. Kratzer, ss-vz

400,-

Ex Athena GmbH München, Lagerliste 23, 1996, Los 50.



476



477



- 476 **Antiochos VIII. Grypos, 125 - 96 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,45g). 116 - 115 v. Chr. Mzst. Sidon. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΠΙ-ΦΑΝΟΥΣ, Zeus Uranios mit Zepter u. Stern n. l. stehend, l. im äußeren Feld ΣΙΑΩ/ΙΕΡ über Monogrammen, im Abschnitt IKoppaP (= Jahr 197 der Seleukidenära). SC II, 2330.2; CSE 724; DCA 268; HGC 9, 1197g. Getönt, gutes ss

200,-

- 477 **Antiochos IX. Kyzikenos, 114 - 95 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (6,72g). 113 - 112 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΦΙΛΟ-ΠΑΤΟΡΟΣ, Athena mit Nike, Speer u. Schild n. l., l. im äußeren Feld zwei Monogramme, r. im inneren Feld Α. SC II, 2363a; Newell, SMA 382; SNG Spaer 2677; HCG 9, 1228i. Feine Tönung, leicht porös, gutes ss

200,-



478



479



- 478 **Philippos I. Epiphanes Philadelphos, 93 - 83 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,27g). Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Monogramm, im Abschnitt N, alles im Lorbeerkrantz. SC II, 2463.3g; Newell, SMA 447; HGC 9, 1319. Attraktive Tönung, vz

200,-

- 479 **Philippos I. Epiphanes Philadelphos, 93 - 83 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,80g). Mzst. vermutlich Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Monogramm, im Abschnitt Π, alles im Lorbeerkrantz. SC II, 2464b; HGC 9, 1320. vz-st

600,-



480



481



- 480 **Philippos I. Epiphanes Philadelphos, 93 - 83 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,27g). Mzst. unbestimmt (vermutlich Antiocheia am Orontes). Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Monogramm, im Abschnitt N, alles im Lorbeerkrantz. SC II, 2464c; HGC 9, 1320. Getönt, gutes ss

150,-

- 481 **Philippos I. Epiphanes Philadelphos, 93 - 83 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,10g). Geprägt 57 - 55 v. Chr. unter Aulus Gabinius. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, l. im inneren Feld Monogramm, alles im Lorbeerkrantz. SC II, 2489.1; RPC I, 4124; HGC 9, 1356. Attraktive Tönung, fast vz

300,-



482



- 482 **Demetrios III., 96 - 83 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,10g). 91 - 90 v. Chr. Mzst. Damaskos. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ ΘΕΟΥ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ ΣΩΤΗΡΟΣ, Kultstatue der Atargatis mit Blume in der Linken u. Getreideähren auf den Schultern, l. im äußeren Feld N / A, r. unten Monogramm, im Abschnitt BKS (= Jahr 222 der Seleukidenära), alles im Kranz SC II, 2451.7; CSE 861; DCA 304; HGC 9, 1305. ss

300,-



483

ARMENIEN

- 483 **KÖNIGREICH ARMENIEN. Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,73g). ca. 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranokerta. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Tiara mit fünf Spitzen, verziert mit Stern u. flankiert von zwei Adlern, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Antiochia mit Palmzweig n. r. auf Felsen sitzend, zu ihren Füßen der Flussgott Orontes, r. unten im Feld Punkt, unter dem Fels Monogramm. Kovacs, Armenia 71-76 var.; J.T.Nercessian, Silver coins of Tigranes II of Armenia, ANJ XXVI, 2000, Group 3.

Gutes Porträt! Attraktive dunkle Tönung, ss-vz

500,-



484

PHÖNIZIEN

- 484 **ARADOS.** Tetradrachme ø 26mm (15,22g). 61 - 60 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste der Tyche mit Schleier u. Mauerkrone n. r. Rs.: ΑΡΑΔΙΩΝ, Nike mit Aphlaston u. Palmzweig n. l., l. im Feld ΘΚoppaP (= Jahr 199), darunter aramäischer Buchstabe u. ΕΣ, alles im Lorbeerkrantz. Dyrat 4165-4188; SNG Cop. 57; DCA 772; F.Dyrat, Arados (2005) 4195ff. HGC 10, 72.

Schöne Tönung, winziger Schrötlingsriss, gutes ss

200,-



2:1



485



2:1

- 485 **Tetrobol ø 14mm (3,58g).** 400 - 380 v. Chr. Vs.: Phönikisch M - A, Meeresgottheit (Ba'al-Arwad) in jeder Hand einen Delfin haltend n. r. Rs.: Galeere n. r., darunter geflügelter Hippiokamp n. r. Rouvier 38; Betlyon 6; HGC 10, 39.

R! ss

250,-

Ex Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 279, Frankfurt a. M. 1972, Los 70.

1,5:1



486

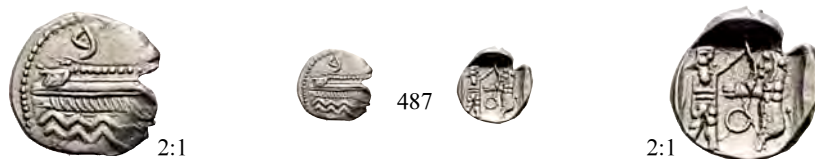


1,5:1

- 486 **BYBLOS. Azbaal, um 350 v. Chr.** Stater ø 25mm (13,24g). Vs.: 'Z (Phönikisch), Kriegsgaleere mit Löwenkopf-verziertem Bug auf Wellenlinie n. l., darin drei Hopliten mit Rundschilden, darunter Hippiokamp über Meeresschnecke n. l. Rs.: 'ZBL MLK GB (Phönikisch), Löwe n. l. Stier reißend. BMC 4-5 var.; Betlyon 14 var. (ohne Vs.legende); SNG Cop. 132; Elayi&Elayi Serie IV.2.1.c; HGC 10, 133.

vz

1.500,-



- 487+ **SIDON. Ba'alshillel II., 401 - 366 v. Chr.** 1/16 Schekel ø 10mm (0,81g). Vs.: Galeere auf zweifacher Wellenlinie n. l., darüber phönizisches B. Rs.: Persischer Großkönig im Kampf mit einem auf den Hinterbeinen stehenden Löwen, dazwischen O, alles im Quadratum incusum. Elayi 2004 Gruppe IV.1.3.c; HGC 10, 240. vz 200,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 107, 2023, Los 522.



- 488 **Tennes, ca. 351 - 347 v. Chr.** Doppelschekel ø 29mm (25,52g). 349 - 348 v. Chr. Vs.: Galeere auf Wellenlinie n. r., darüber Datierung (Jahr 3). Rs.: Großkönig hinter Wagenlenker in einer Triga n. l., dahinter der König von Sidon mit Zepter u. Votivvase, l. oben phönizisch 'T'. Elayi/Elayi 1528 ff. (D - / R 8); DCA 860; HGC 10, 256. 1.200,-
R! Zarte Tönung, ss
Als die Sidonier 347/6 v. Chr. gegen die Perserherrschaft rebellierten, schloss sich Tennes der Erhebung an. Nach einem Bündnisschluss mit dem ägyptischen Pharao Nektanebos II. schickte jener ihm 4.000 griechische Söldner unter dem Kommando des Rhodiers Mentor. Mit diesen Kräften schlug der sidonische König ein von Mazaïos und dem syrischen Satrapen Belesys II. befehligtes Heer. Als aber Artaxerxes III. persönlich gegen Sidon zu Felde zog, musste Tennes kapitulieren. Gemeinsam mit den Anführern der Erhebung wurde er hingerichtet, die Stadt Sidon niedergebrannt und Teile der Bevölkerung in die Sklaverei überführt.



- 489 **TRIPOLIS.** Tetradrachme ø 28mm (15,00g). 110 - 109 v. Chr. Vs.: Drapierte u. gestaffelte Büsten der Dioskuren mit Lorbeerkränzen n. r., darüber zwei Sterne. Rs.: ΤΡΙΠΟΛΙΤΩΝ ΤΗΣ ΙΕΡΑΣ ΚΑΙ / ΑΥΤΟΝΟΜΟΥ, Tyche mit Füllhorn u. Ruderpinne, l. im äußeren Feld Γ (= Jahr 3), r. im inneren Feld zwei Monogramme, im Abschnitt ΘΕ, alles im Lorbeerkranz. Callataÿ, Tripolis S. 112 (D1 R2a); Rouvier 1653; Weber 8068; SNG Cop. 270. 2.000,-
R! Feine Tönung, gutes ss/ss
Ex Kricheldorf Auktion 30, 1976, Los 197.



- 490+ Tetradrachme ø 26mm (15,01g). 64 - 63 v. Chr. Vs.: Drapierte u. gestaffelte Büsten der Dioskuren n. r., darüber zwei Sterne. Rs.: ΤΡΙΠΟΛΙΤΩΝ / ΤΗΣ ΥΕΡΑΣ ΚΑΙ / ΑΥΤΟΝΟΜΟΥ / ΙΩΕ / ΙΒΛ= Jahr 32), Tyche mit Mauerkrone, Füllhorn u. Ruderpinne. BMC 7 (Vs. stgl.); Callataÿ, Tripolis D8 / R1, c (dieses Exemplar!). 7.500,-
RR! Prachtexemplar! Herrliche Tönung, Vs. winzige Kratzer, vz
Ex Robert Hecht FPL 1 (undatiert, ca. 1960er Jahre) und Hesperia Art Bulletin 11, 1959.



- 491 **TYROS. 'Ozmilk (Azemilkos), ca. 349 - 311/10 v. Chr.** Stater \varnothing 21mm (8,93g). 335 - 334 v. Chr. Vs.: Melkart mit Pfeil u. Bogen auf Hippokamp n. r. über zweifacher Wellenlinie u. Delfin. Rs.: Eule mit Krummstab u. Dreschflegel, r. im Feld Datierung (15. Regierungsjahr). L. Biosas, Griechische Münzen - Faszination und Geschichte (2005) S. 563 (dieses Exemplar!); Elayi - Elayi, Tyre 1303 ff. (R 117); HGC 10, 349. Fast vz 750,-
Ex Leu Bank Auktion 79, Zürich 2000, Los 768.
Azemilkos amtierte als König von Tyros, als Alexander der Große die Stadt 332 v. Chr. erstürmte. Damals wurden 8.000 Bewohner getötet und 30.000 in die Sklaverei verkauft. Azemilkos hingegen wurde von Alexander verschont, nachdem er sich in das Heiligtum des Melkart geflüchtet hatte.
Ex Leu Numismatik Web Auction 11, 2021, Los 236; aus Schweizer Privatsammlung der 1970er Jahre.



- 492 Schekel \varnothing 25mm (13,95g). 50 - 51 n. Chr. Vs.: Kopf des Melkart mit Lorbeerkrantz u. umgebundenem Löwenfell n. r. Rs.: ΤΥΡΟΥ ΙΕΡΑΣ ΚΑΙ ΑΣΥΛΟΥ, Adler mit Palmzweig n. l. auf Prora stehend, l. im Feld ΠΟΣ (= Jahr 176) über Keule, r. KP über Monogramm, zwischen den Adlerbeinen punisches 'B'. RPC I, 4675; DCA Tyre 660; HGC 10, 357. Zarte Tönung, knapper Schrötling, vz 750,-
Ex Leu Numismatik Web Auction 11, 2021, Los 236; aus Schweizer Privatsammlung der 1970er Jahre.



493

IUDÄA

- 493 **1. JÜDISCHER AUFSTAND.** AE 1/8 Schekel \varnothing 20mm (6,35g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräisch "Für die Erlösung Zions", Tempelkelch. Rs.: Paläohebräisch "Jahr 4", Lulav zwischen zwei Eetrogim. Meshorer TJC 214; Hendin GBC 5, 1369 und GBC 6, 6398. Sofaer 44-49. Schwarze Patina mit rotbraunem Sandbelag, ss 300,-



494

1,5:1

494

ARABIEN

- 494 **QATABAN.** Tetradrachme \varnothing 22mm (14,65g). 350 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: ΑΘ[Ε], Eule mit dem königlichen Monogramm in einem Kreis auf der Brust n. r., dahinter Olivenzweig u. Mondsichel. Huth, Athenian - ; van Alfen - ; Munro-Hay - . **RRR, unpubliziert!** Tönung, ss 500,-



2:1



495



2:1

- 495 Hemidrachme ø 11mm (2,03g). ca. 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm verziert mit Palmette u. drei Olivenblättern n. r., auf ihrer Wange sabäisches 'G' (Γ). Rs.: AΘE, Eule mit frontalem Kopf n. r. stehend, dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, r. unten Monogramm. Huth 350-352; Munro-Hay 1.0aii; HGC 10, 711.

R! Fast vz

350,-

Ex Rhenumis, Düsseldorf Auktion 12, 2024, Los 98.



2:1



496



2:1

- 496 **SABÄER. Imitationen attischer Münzen.** "Drachme" ø 17mm (5,11g). ca. 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm verziert mit Palmette u. drei Olivenblättern n. r., auf ihrer Wange sabäisches 'N'. Rs.: AΘE, Eule mit frontalem Kopf n. r. stehend, dahinter Olivenzweig u. Mondsichel, r. unten Monogramm. Huth 225 (Typ 34a); Munro-Hay 1.4i8; HGC 10, 721.

RR mit diesem Monogramm! Fast vz

350,-



497



2:1



497

KÖNIGREICH DER ACHÄMENIDEN

- 497 **Typ II.** Siglos ø 14mm (5,29g). Zeit des Dareios I. - Xerxes I., ca. 505 - 480 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Großkönig im Knielaufschema bogenschießend n. r. Rs.: Unregelmäßiges rechteckiges Incusum. Carradice Type II; Sunrise Collection 21.

Leichte Tönung, gutes ss

200,-



2:1



498



499



2:1

- 498 **Typ IIIb.** Dareike ø 16mm (8,33g). Dareios I. - Xerxes II., 485 - 420 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Großkönig mit Speer, Bogen u. geschultertem Köcher im Knielauf n. r. Rs.: Rechteckige, unregelmäßige Punze. Meadows, Administration 321; Carradice IIIb, A/B mit Taf. XIII, 27; BMC Arabia 40-43 Taf. XXIV, 24-27; Sunrise 24; GRPC Lydia G61.

Gold! ss-vz

1.500,-

- 499 **Typ IIIb.** Dareike ø 17mm (8,34g). Xerxes II. bis Artaxerxes II., 420 - 375 v. Chr. Vs.: Großkönig mit Speer u. Bogen im Knielauf n. r. Rs.: Unregelmäßiges querrechteckiges Incusum. Carradice Typ IIIb Gruppe C (Taf. XIV, 42); BMC Taf. XXV, 12; Sunrise 28.

Gold! vz

2.500,-

Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 437, 2019, Los 205.



500



501



- 500 **Typ IIIb.** Dareike ø 16mm (8,35g). Dareios I. - Xerxes II., 485 - 420 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Großkönig mit Speer, Bogen u. geschultertem Köcher im Knielauf n. r. Rs.: Rechteckige, unregelmäßige Punze. Carradice IIIb, A/B; BMC Arabia Taf. XXIV, 24-27; Sunrise 24. **Gold!** ss 1.000,–
- 501 **PERSISCHE SATRAPEN. Euagoras II. von Salamis, bis ca. 346 v. Chr.** Tetradrachme ø 21mm (15,23g). ca. 351 - 346 v. Chr. Mzst. in Kleinasien. Vs.: Großkönig oder persischer Heros mit Kidaris, geschultertem Köcher u. gespanntem Bogen im Knielaufschema n. r. Rs.: Satrap mit Speer n. r. reitend. Traité 128; Sunrise 73 var.; Konuk, Influences Taf. XXX, 10. ss 300,–
- Die vorliegende Serie wurde wahrscheinlich in einer karischen Münzstätte geprägt. Da Exemplare im Hortfund des Pixodaros (CH 9, 421) enthalten waren, müssen diese bereits vor 340 v. Chr. in Kleinasien zirkuliert sein. Als Prägeherren wurden karische Satrapen oder Artaxerxes III. diskutiert. Koray Konuk folgt dagegen dem Vorschlag Babelons, die Münzen seien unter Euagoras II. in Karien geprägt worden. Der König von Salamis war zuvor aufgrund seiner perserfreundlichen Haltung aus Zypern verdrängt worden. Um 346 v. Chr. befahl er gemeinsam mit dem Athener Phokion die persische Flotte, die den Aufstand auf der Insel niederwerfen sollte (Diod. 16, 42, 6-9). Die Münzen könnten daher zur Finanzierung dieser Kampagne verwendet worden sein.*



502



KÖNIGREICH ELYMAIS

- 502 **Kamnaskires V., ca. 54/3 - 33/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,35g). 41 - 40 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büste mit langem Bart, Diadem, Ohring u. Torques n. l., dahinter Anker, darüber Stern. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΠΟΥ / [Τ]ΟΥ ΕΞ ΒΑΣΙΛ[ΕΩΣ] / ΚΑΜΝΑΣΚΙΠΙ (sic!), drapierte Büste mit kurzem Bart u. Diadem n. l., unter dem Kinn Monogramm, im Abschnitt retr. ΣΟΒ (= Jahr 272 der Seleukidenära). van't Haaff Typ 9.1 var. (Datierung nicht gelistet); Alram 463 var. (ohne Monogramm u. Datierung). Gutes ss 300,–



1,5:1



503



1,5:1

- 503 **Kamnaskires V., ca. 54/3 - 33/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (15,00g). 42 - 41 v. Chr. Mzst. Seleukia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. l., r. Stern über Anker. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΚΙΠΟΥ / ΤΟΥ ΕΓ ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΣΚΙΠΟΥ, Belos- oder Zeusbüste n. l., davor Monogramm, unten Jahreszahl ΑΟΣ (Jahr 271 der seleukidischen Ära). van't Haaf Type 9.2.3. Rs. leichte Überprägungsspuren, vz 800,–
- Bei Gorny & Mosch Auktion 293, 2023, Los 326; ex Pars Coins.*



1,5:1



504



1,5:1



KÖNIGREICH PERSIS

- 504 **Vadfradad (Autophradates) I., 1. Hälfte 3. Jh. v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (15,46g). Vs.: Bärtiger Kopf mit vorkragender Tiara, Diadem u. Ohrring n. r. Rs.: *wprdt prtrk' zy 'lhy' br*, Frataraka mit Tiara, die Rechte erhoben, n. r. vor Feuertempel mit drei Aufsätzen stehend, darüber geflügelte Farnah-Büste n. l., r. im Feld Standarte. Alram 540/542; van't Haaff, Persis 540/542; Sunrise 570.

Prachtexemplar mit in vier Zeilen ausgeführter Legende! Leicht schüsselförmig, vz 1.000,-
Ex Ira & Larry Goldberg Auktion 142, 2024, Los 527.



505



PARTHER

- 505 **ARSAKIDEN. Artabanos II., 127 - 126 v. Chr.** Tetradrachme ø 34mm (15,44g). 125 - 124 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem, Ohrring u. Torques n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Demeter mit Nike u. Füllhorn n. l. thronend, l. im äußeren Feld Monogramm, im inneren Feld Θ, im Abschnitt ΗΠΙ (= Jahr 188 der Seleukidenära). Sellwood 21.2 (Artabanos I.); Shore -; Sunrise -.

Dunkelbraune Tönung, gutes ss 800,-



1,5:1



506



1,5:1



- 506+ **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme ø 21mm (4,18g). 99/8 - 91 v. Chr. Mzst. Rhagai. Vs.: Drapierte Büste mit langem Bart, sternverzierter Tiara u. Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Bogenschütze n. r. thronend. Sellwood 28.7; Shore 100; Sunrise 301.

Prägefrisches Prachtexemplar! 500,-



507



SASANIDEN

- 507+ **Yazgard I., 399 - 420 n. Chr.** Drachme ø 28mm (4,23g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem, Mauerkrone, Korymbos u. Mondsichel n. r. Rs.: Feuertempel flankiert von zwei Wächtern, die Basis beschriftet u. mit Bändern geschmückt, neben der Flamme drei Mondsicheln u. drei Punkte, r. der Altarbasis weiterer Punkt. SNS 3, Ib1/1a, vgl. Var. 6 (kein Punkt unter 2. Mondsichel). Prägeschwächen, Stempelglanz 150,-



508



509



- 508+ **Wahram V., 420 - 438 n. Chr.** Drachme ø 29mm (4,25g). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Mondsichel, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Feueraltar flankiert von zwei Wächtern, die Basis beschriftet u. mit Bändern geschmückt, neben der Flamme Mondsichel. SNS 3, Ib1/1 Var. 1; Göbl, Sas. I/1.

Leichte Prägeschwächen, Stempelglanz

150,-

CHORESMIEN

- 509 **UNBESTIMMTE DYNASTIE. Unbestimmter König (Artav?)** Tetradrachme ø 29mm (13,83g). 1. Jh. n. Chr. Vs.: Drapierte, bärtige Büste mit kulah-Kopfschmuck u. Diadem n. r., bekränzt von dahinter fliegender Nike. Rs.: ΙΥΙΒΕΩΙΕ ΜΕΛΥΥ / ΕΙΛΑΒΙΑΥ, Herrscher mit Diadem auf n. r. trabendem Pferd, l. im Feld Tamga. Federov, Khwarezm. Money Circulation of Khwarezm in the Ancient Period, ONS Newsletter 182, 2005, S. 18; Vainberg 1977, AIII (Taf. XXII); Tolstov 1938, Taf. VI, 1 = Whitehead, Notes on the Indo-Greeks II, NC 1947, S. 38 Abb. 3 = Mitchiner Typ 498.

RR! Feine Tönung, gutes ss

1.500,-

Ex Classical Numismatic Group Triton XII, 2009, Los 415 (Zuschlag 8.500,- US-Dollar); ex Triton IX, 2006, Los 1138.

Choresmien bezeichnet die Landschaft südlich des Aralsees, am Unterlauf des Flusses Oxos. In der von Wüsten und Steppen umgebenen, fruchtbaren Oase hatte sich in der arsakidischen Periode ein eigenständiges Königtum etabliert. 329/8 v. Chr. traf sich der choresmische König Farman mit Alexander dem Großen. Mitte des 2. Jhs. v. Chr. wurde Choresmien von Nomaden erobert, die mit den Yuezhi verbunden waren, die damals das Gräko-Baktrische Königreich unterwarfen. Die neue Dynastie prägte als erste in Choresmien eigene Münzen, wobei die frühesten Exemplare die Tetradrachmen des Eukratides I. imitieren. Das vorliegende Stück weist deutliche Ähnlichkeiten zu den Heraios-Tetradrachmen auf, die wohl nach 20 n. Chr. von den Anführern der vier yabgus (Prinzen) der Kuschan geprägt wurden. Der Revers mit dem nach rechts trabendem Pferd und der umlaufenden griechischen Scheinlegende ist von dieser Serie übernommen, die den reitenden Herrscher bekränzende Nike wurde dagegen hinter die Aversbüste gesetzt. In dieser Position erscheint die Siegesgöttin seit Orodes II. in der parthischen Münzprägung.



2:1



510



2:1

BAKTRIEN

- 510+ **KÖNIGREICH BAKTRIEN. Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Obol ø 12mm (0,70g). 170 - 163 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Hüte der Dioskuren mit Palmzweigen, darunter Monogramm. Boparachchi 3F; Mitchiner 1, 180a; HGC 12, 138.

vz

200,-



511



INDO-SKYTHEN

- 511 **KÖNIGREICH. Azes, ca. 58 - 12 v. Chr.** Tetradrachme im indischen Standard ø 24mm (9,42g). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΒΑΣΙΛΕΩΝ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΖΟΥ, König mit Peitsche auf n. r. stehendem Pferd, davor Kharoshthi-Buchstabe 'ga'. Rs.: *Maharajasa rajarajasa mahatasa / Ayasa*, Athena mit Schild, Speer u. Kultobjekt in der n. r. gestreckten Rechten, flankiert von zwei Monogrammen. Senior 98.323T; HGC 12, 637.

Feine Tönung, fast vz

150,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 212, 2013, Los 2287.



1,5:1



512



1,5:1

KUSHAN

- 512 **Vasudeva II., 267 - 300 n. Chr.** Dinar ø 21mm (7,81g). Mzst. in Mathura, Gandhara. Vs.: ΟΔΟΔΟ, König mit Nimbus, Krone u. Stab sowie n. r. mit der Rechten über Feueraltar opfernd, darüber Dreizack. Rs.: ΟΔΟΔΟΧ, thronende Ardoksho mit Diadem in der Rechten u. Füllhorn in der Linken. Göbl, Kushan 577; Göbl, Donum Burns 726; ANS Kushan 1649.
Gold! Kleiner Stempelriß auf dem Avers, fast vz
Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auction 85, 2024, Los 2388.

750,-



513



NORDAFRIKA

- 513 **KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER. Ptolemaios I., 305 - 282 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (14,25g). 294 - 285 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, davor P über Monogramm. CPE 168; Svoronos 255; SNG Cop. 70-71; Noeske 41-42.
Tönung, Vs. kleine Kratzer, gutes ss

300,-



2:1



514



2:1

- 514 **Ptolemaios II. Philadelphos, 283 - 246 v. Chr.** Pentadrachme oder Gold-Trichryson ø 23mm (17,80g). 275 - 274 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ / ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Adler mit geschlossenen Flügeln n. l. auf Blitzbündel stehend, l. im Feld H über Keule. BMC 74; Weber 8256; Svoronos 636 mit Taf. XIX, 8; CPE 555.

Gold! Prachtexemplar! Stempelglanz

7.500,-



515



- 515 **Ptolemaios II. Philadelphos, 283 - 246 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (13,20g). 257 - 256 v. Chr. Mzst. Sidon. Vs.: Büste des Königs mit Diadem u. Ägis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler auf Blitzbündel n. l., r. im Feld ΣΙ über M / T, r. im Feld ΚΘ. Svoronos 731 mit Taf. XXI, 13; SNG Cop. 510; Meydancikkale 4694; CPE 518.
Leichte Tönung, gutes ss

300,-



516



518



517



- 516 **Ptolemaios III. Euergetes, 246 - 221 v. Chr.** AE Drachme ø 44mm (66,69g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Diadem u. Widderhorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen auf Blitzbündel n. l. stehend, davor Füllhorn mit Diadem, zwischen den Beinen Chi-Rho-Monogramm. SNG Cop. 171; Köln, Ptolemäer 71; Svoronos 964; CPE B395.

Rs. minimale Grünspanauflagen, vz

200,—

- 517 **Ptolemaios IV. Philopator, 221 - 205 v. Chr.** AE Drachme ø 43mm (73,73g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Zeus Ammon mit Diadem u. Widderhorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen auf Blitzbündel n. l. stehend, davor Füllhorn mit Diadem, zwischen den Beinen ΔΙ. CPE B495; Svoronos 1125; Weiser, Köln 49.

Rotbraune Patina, kleiner Randausbruch, fast vz

200,—

- 518 **Ptolemaios V. Epiphanes, 204 - 180 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,12g). Zeit des 5. Syrischen Krieges, 202 - 195 v. Chr. Mzst. unbekannt in Phönizien. Vs.: Drapierte Büste des kindlichen Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler mit auf Blitzbündel n. l., davor Monogramm ΠΚΑ. Svoronos 1258; SNG Cop. - .

Leichte Kratzer auf der Vs., gutes ss

1.500,—

Ex Nomos Auction 22, 2021, Los 262; aus einer Schweizer Privatsammlung, in den frühen 1980er Jahren von Michel Dürr angekauft.



519



- 519 **Ptolemaios V. Epiphanes, 204 - 180 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (13,71g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend. CPE II, 968; Svoronos 1231.

Getönt, ss-vz

750,—



520



- 520 **Ptolemaios V. Epiphanes, 204 - 180 v. Chr.** Didrachme ø 21mm (6,72g). 148 - 147 v. Chr. Mzst. Arados. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, flankiert von P - IE (= Jahr 115), zwischen den Beinen Ε. CPE II, 1343; Svoronos 1224; SNG Cop. 556.

Ex Giessener Münzhandlung, Auktion 104, 2000, Los 543.

R! Rs. geringer Belag, sonst vz

200,—



1,5:1



521



1,5:1

- 521+ **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,20g). 152 - 151 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem u. um den Hals gebundener Aegis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, l. im Feld L Λ (= Jahr 30), r. ΠΛ. CPE II, 1280; Svoronos 1443. Gut zentriert, vz 1.000,-
Aus europäischer Privatsammlung, vor 2005.



1,5:1



522



1,5:1

- 522 **Ptolemaios VIII. Euergetes, 145 - 116 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,41g). 121 - 120 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem u. um den Hals gebundener Aegis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, l. im Feld L N (= Jahr 50), r. ΠΑ. CPE II, 1373; Svoronos 1524; DCA 54. Herrliche Tönung, vz 500,-



523



1,5:1



523

- 523 **Kleopatra VII. Thea, 51 - 30 v. Chr.** AE ø 25mm (8,37g). 32 - 31 v. Chr. Mzst. Berytos. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: Baal von Berytos mit Aphlaston u. Dreizack in einer Hippokampenquadrige n. l., in den Felder BH - Lz / LAK. RPC I, 4530; Svoronos 1887; Rouvier 437; SNG Cop. - ; Weiser, Köln - . Ex Savoca Herakles Auktion 1, 2024, Los 47. R! Schwarze Patina mit rotbraunem Sandbelag, ss 2.000,-



1,5:1



524



1,5:1

- 524 **Kleopatra VII. Thea, 51 - 30 v. Chr.** AE ø 25mm (12,55g). 37 - 36. Chr. Mzst. Damaskus. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΔΑΜΑΣΚΗΝΩΝ, Tyche mit Füllhorn sitzt auf Felsen n. l., darunter der Oberkörper des Orontes schwimmend n. r., l. im Feld Kornähre u. darüber die Jahresangabe COΣ (= 276). Svoronos 1890; SNG Cop. 419; RPC I, 4781. R! Schwarze Patina mit rotbraunem Sandbelag, ss 750,-



2:1



525



2:1

KYRENAIKA

- 525 **KYRENE.** AV-Triobol oder Hemidrachme ø 10mm (2,00g). ca. 331 - 322 v. Chr. Vs.: Drei Silphionpflanzen sternförmig um zentralen Punkt. Rs.: ΙΑΣ, Kopf der Athena mit korinthischen Helm n. l. Naville 41; de Luynes 3663; BMC 134; Jameson 2138; Boston MFA 1330. **Gold! R! vz** 500,-



2:1



526



2:1



- 526 1/10 Stater ø 7mm (0,86g). 331 - 322 v. Chr. Vs.: ΘΕ, Kopf des Karneios mit Widderhorn n. l. Rs.: ΓΕ, Kopf der Kyrene n. r. Naville 52; SNG Cop. 1201. **Gold! R! ss** 750,-



2:1



527



2:1

ZEUGITANIA

- 527 **KARTHAGO.** Stater ø 18mm (9,31g). 350 - 320 v. Chr. Vs.: Büste der Tanit mit Ährenkranz u. dreifachem Ohrring n. l. Rs.: Pferd n. r. stehend, davor drei Punkte. Jenkins-Lewis Gruppe 3. **Gold! Rs.** winzige Kratzer, sonst vz 7.000,-



528



1,5:1



529



- 528 Stater ø 18mm (7,56g). ca. 320 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanis/Persephone mit Ährenkranz u. Halskette mit Anhängern n. l. davor unten Punkt. Rs.: Pferd n. r. auf Doppellinie, über dem Rücken zwei u. vor den Vorderhufen ein Punkt. Jenkins-Lewis V S. 97 mit Taf. 10 Nr. 253 (stgl.). **Elektron! Vs.** aus unsauberem Stempel, Rs. Kratzer, gutes ss 1.000,-

- 529 Stater ø 18mm (7,54g). Mzst. 310 - 270 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz u. reichem Schmuck n. r., l. unten Punkt. Rs.: Pferd n. r., im Abschnitt Dreipunktmuster. Jenkins-Lewis Gruppe V, 280-97; Alexandropoulos, MAA 10; SNG Cop. 975. **Elektron! ss-vz** 1.500,-
Ex Roma Numismatics E-Sale 67, 2020, Los 73; ex Amilcare Collection.



2:1



530



2:1



- 530 1/10 Stater ø 8mm (0,79g). ca. 350 - 320 v. Chr. Vs.: Palme. Rs.: Pferdekopf n. r., davor drei Kugeln. Jenkins-Lewis Group III, 159-173; CNP 239b; SNG Cop. 133. **Gold! vz** 800,-
Ex Apollo to Apollo Collection.



531



1,5:1



531

- 531 1/2 Schekel ø 20mm (3,86g). Zeit des Hannibal, 216 - 211 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz n. l. Rs.: Pferd n. r. stehend, darüber Sonnenscheibe, darunter punischer Buchstabe 'ain'. Robinson, NumChron 1964, S. 45 Nr. 4; SNG Cop. 361; HN Italy 2016; HGC 1, 1384.

Attraktive Tönung, ss-vz

400,-



532



- 532 AE 15 Schekel ø 45mm (88,81g). ca. 201 - 175 v. Chr. Vs.: Büste der Tanit mit Kornährenkranz n. l. Rs.: Pferd n. r., darüber Sonnenscheibe mit zwei Uräusschlangen. SNG Cop. 400; Alexandroupoulos 104; CNP 48a.

Dunkelgrüne Patina, s-ss

500,-

Neben den ptolemäischen Großbronzen stellen diese seltenen Prägungen der Karthager wohl die größten geprägten Münzen hellenistischer Zeit in diesem Material dar.

RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN



534



533



534

INCERTUM

- 533 **FLOTTENPRÄGUNG. Marc Anton, gest. 30 v. Chr.** AE ø 16mm (3,43g). ca. 38 - 37 v. Chr. Magistrat M. Oppius Capito, propraetor u. praefectus classis. Vs.: M ANT IMP TERT COS DESIG ITER ET TER III VIR R P C, gestaffelte Köpfe des Antonius u. der Octavia n. r. Rs.: M OPPIVS CAPITO PRO PR PRAEF CLASS F C, Galeere mit gesetzten Segeln n. r. Amandry, SNR 66 (1987), 2C, Nr. 40; RPC I, 1470.

R! Dunkelgrüne Patina, ss

750,-

Ex Münzen und Medaillen Auktion 52, Basel 1975, Los 510.

- 534 **Marc Anton, gest. 30 v. Chr.** AE ø 31mm (19,04g). 34 v. Chr. Mzst. in der Levante. Magistrat Lucius Bibulus. Vs.: M ANT IMP TERT COS DESIG ITER ET TER III VIR R P C, Köpfe des Antonius u. der Octavia, einander zugewandt. Rs.: L BIBVLVS M F PR DESIG, zwei Galeeren mit gesetzten Segeln n. r., darüber die Hüte der Dioskuren. RPC 4088.

RR! Grünbraune Patina, s

500,-

Ex NAC Auktion E, Zürich 1995, Los 2737.

RPC online verzeichnet für diese Serie nur 9 Exemplare. Wenngleich unser Exemplar nur schlecht erhalten ist, ist es eines der wenigen, das kein eingraviertes Monogramm oder einen Gegenstempel auf dem Avers aufweist.



1,5:1



535



1,5:1

GALLIEN

- 535 **NEMAUSUS.** AE As ø 26mm (12,06g). ca. 9/8 - 3 v. Chr. Vs.: IMP / DIVI F, Köpfe des Agrippa mit Corona rostrata n. l. u. des Augustus mit Corona civica n. r. Rs.: COL - NEM, an Palme gekettetes Krokodil n. r., oben Kranz. RIC I², 158; RPC I, 524. Dunkelgrüne Patina, Kratzer, gutes ss 750,—
Ex Sammlung Dr. Neussel; ex Busso Peus Nachf. Auktion 420, Frankfurt a. M. 2017, Los 193.



536



537



- 536 **VIENNA. Octavian, ca. 36 v. Chr.** AE Dupondius ø 32mm (20,29g). Vs.: IMP / [CAESAR / DIVI F / DIVI IVLI], Köpfe Caesars n. l. u. Octavians n. r. Rs.: C I V, Schiffsbug mit Aufbauten n. r. RPC I, 517. Dunkelgrüne Patina, kleiner Schrötlingsriss, leichter Doppelschlag auf dem Avers, ss 750,—
Erworben am 26. April 1973 bei Nomos AG, Zürich.
- 537 **Octavian, ca. 36 v. Chr.** AE Dupondius ø 31mm (19,78g). Vs.: IMP / CAESAR / DIVI F / DIVI IVLI, Köpfe Caesars n. l. u. Octavians n. r. Rs.: C I V, Schiffsbug mit Aufbauten n. r. RPC I, 517. Bronzeatina, kleiner Randausbruch, kleine Kratzer, ss 400,—
Ex Numismatik Lanz Auktion 38, München 1986, Los 588.



538



539



538

THRAKIEN

- 538 **ANCHIALOS. Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** AE Medaillon ø 36mm (29,32g). Vs.: AYT K M ANT ΓΟΡΔΙΑΝΟΣ u. in Ligatur IUG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone u. Aegis auf der l. Schulter n. r. Rs.: OYAPIANQN AΓXIAΛEQ/N, Triade bestehend aus Hygieia Schlange auf Arm fütternd u. Asklepios auf Schlangenstab gestützt, dazwischen Telesphoros im Cucullus (Kapuzenmantel). AMNG II 1 619; Varbanov, GIC II, 652. RR! Schwarzgrüne Patina, gutes ss 750,—
Seit den 1990er Jahren in süddeutscher Sammlung.

MAKEDONIEN

- 539 **PHILIPPI. Marc Anton, ca. 42 - 30 v. Chr.** AE Assarion ø 19mm (5,90g). Mit dem legatus coloniae deducendae Quintus Paquius Rufus. Vs.: A - I / C - V / P, Kopf des Marc Anton n. r. Rs.: Q PAQVIVS / RVF LEG / C D, Togatus mit Tabula auf Sella curulis n. l., zu seinen Füßen eine Urne. RPC I, 1647; SNG ANS 673; SNG Cop. 304. R! Dunkelgrün patiniert, ss 150,—
Aus der Sammlung J. L. Janssen.



2:1



540



2:1

PROVINZ ASIA

- 540 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Cistophor ø 25mm (11,58g). 19 - 18 v. Chr. Mzst. Pergamon. Vs.: IMP IX TR PO V, Kopf n. r. Rs.: COM - ASIAE, hexastylar Tempel, auf dem Architrav ROM ET AVGVST. Sutherland Gruppe VIIb; RPC I, 2219; BN 986; RSC 86; RIC 506; BMC 705. Alte Kabinettstönung, fast vz 1.500,-



541



1,5:1



541

BITHYNIEN

- 541 **HERAKLEIA PONTIKA. Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** AE ø 32mm (14,49g). Vs.: AYT K M OΠEΛ ΣEYH MAKPIHΘΣ AYT, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: HPAKΛHΔΣ / EN ΠOHTΩ, Herakles ringt mit dem Kretischen Stier. RG I.2, 172 mit Taf. LX, 17 (stgl., als Löwe gedeutet); SNG Aulock 398. R! Schöne dunkelgrüne Patina, ss-vz 500,-
Weiterhin H. Voegtli, *Bilder der Heldenepen in der kaiserzeitlichen griechischen Münzprägung* (1977) S. 31 Nr. 14g.



542



543



542

LESBOS

- 542 **MYTILENE. Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** AE ø 36mm (23,16g). *Magistrat Strategos Aurelius Prosdektos (Sohn des) Paradoxos*. Vs.: AY KAI M AY XE AΛEΞANΔPOΣ, BPanzerbüste mit Lorbeerkrantz, geschulterter Lanze u. Schild n. l. Rs.: EΠI ΣTP AY ΠOΣΔEKTOTY ΠAPADOTΞ / MYTIAHNA/IΩN, Tyche von Mytilene mit Patera u. Herme im Arm thront n. l. BMC 220; SNG München 803; RPC online 4196 (temporary, specimens 4); Asia Minor Coins online - . RRR! Dunkle olivgrüne Patina auf der Vs. mit kleinen braunen Flecken, gutes ss 300,-

LYDIEN

- 543 **APOLLONIS. Pseudo-autonom.** AE Kleinbronze ø 16mm (2,58g). Zeit des Domitian, ca. 81 - 96 n. Chr. Vs.: ΘEON CYN-KAHTON, drapierte Büste des Senats in Gestalt der Domitia oder Iulia Titi. Rs.: AΠOAAONΩ-NIATΩN, Dreifuß des Apollon. RPC II, 950; SNG Cop. 21; SNG Aul. 2900. R! Schwarzgrüne Patina, ss 150,-



1,5:1



544



1,5:1

LYKIEN

- 544+ **KOINON. Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Drachme ø 20mm (3,56g). ca. 27 - 20 v. Chr. Mzst. Kragos. Vs.: Kopf n. r. Rs.: Kithara zwischen Λ - Υ u. Κ - Ρ, r. daneben Palmzweig. H.A.Troxell, The Coinage of the Lycian League (1982) 111.3; SNG Aul. 4312.

Ex Roma Numismatics E-Sale 110, 2023, Los 894.

Fast vz

350,-



1,5:1



545



1,5:1



- 545 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Drachme ø 18mm (3,12g). 98 - 99 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑ-ΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜ ΕΞ - ΥΠΙΑΤ Β, zwei Lyren, darüber Kauz, dazwischen Punkt. BMC 11; SNG Cop. 45; SNG von Aulock 4268; RPC 2676.

Schöne Tönung, Vs. winzige Schrötlingsfehler, ss-vz

150,-



1,5:1



546



1,5:1



- 546+ **MASIKYTES. Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Drachme ø 18mm (2,94g). 27 - 20 v. Chr. Vs.: Kopf n. r. flankiert von Λ-Υ. Rs.: Zwei Kitharen, dazwischen Palmzweig, darunter M-A. RPC I, 3309c; Troxell Lycian League, Period IV, 122.6-13; SNG Aul. 4352.

Ex Roma Numismatics Auktion 109, 2023, Los 800.

vz

400,-



547



2:1



547

KILIKIEN

- 547 **TARSOS. Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Tridrachme ø 25mm (9,98g). Mzst. Rom. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ ΘΕ ΤΡ ΠΑΡ ΥΙ ΘΕ ΝΕΡ ΥΙ ΤΡ ΑΔΡΙΑΝΟΣ CE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΜΗ-ΤΡΟΠΟΛΕΩC / TAR/CEWN, Stadtgöttin mit Mauerkrone, Palmzweig u. Füllhorn n. l. thronend, den Fuß auf den vor ihr schwimmenden Flussgott Kydnos gesetzt, alles im Lorbeerkranz. SNG BN 1405-1406; Prieur 759; RPC III 3259.

Ex Jesús Vico Auction 150, 2018, Los 556.

Gutes ss

350,-



548



ZYPERN

- 548 **KOINON. Diva Faustina maior mit Galerius Antoninus (gest. 140/1 n. Chr.).** AE ø 27mm (11,04g). Unter Antoninus Pius, 140 - 141 n. Chr. Vs.: ΘΕΑ ΦΑΥΣΤΕΙΝΑ, drapierte Büste capite velato der Faustina n. r. Rs.: Μ ΓΑΛΕΡΙΟΣ ΑΝΤΩΝΙΝΟΣ ΑΥΤΟΚΡΑΤΟΣ ΑΝΤΩΝΙΝΟΥ ΥΙΟΣ, drapierte Büste des Galerius n. r. RPC online IV.3, 8345; Parks 22; Overbeck, Galerius 9-16. **R!** Grüne Patina, ss

900,-



1,5:1



549



1,5:1

KAPPADOKIEN

- 549+ **KAISAREIA. Nero, 54 - 68 n. Chr.** Didrachme ø 20mm (7,89g). ca. 63 - 65 n. Chr. *Mit Divus Claudius.* Vs.: NERO CL[AVD DIVI] CLAVD F CAESAR AVG GERMA, Kopf des Nero mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: DIV[OS] CLAVD AVGVST GE[IRMANIC] PATER AVG, Kopf des Claudius mit Lorbeerkrantz n. r. Sydenham, Caesarea 68; RPC I, 3647; RIC I², 620 corr. **Fast vz**
Ex Roma Numismatics E-Sale 106, 2023, Los 597.

500,-



1,5:1



550



1,5:1

- 550+ **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Didrachme ø 22mm (7,08g). 76 - 77 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑ ΚΑΙCΑΡ ΟΥΕCΠΑCΙΑΝΟC CΕΒΑCΤΟΥ, Kopf des Vespasian mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΑΥΤΟ ΚΑΙ ΟΥΕCΠΑCΙΑΝΟC CΕΒΑCΤΟΥ, Kopf des Titus mit Lorbeerkrantz n. r. RPC II, 1650; Sydenham, Caesarea 102; Metcalf, Cappadocia 4; Ganschow 66b. **Goldgelbe Tönung, vz**
Erworben von Charles McSorley, angeblich Slg. Virgil Brand, angeblich aus dem Caesarea-Hort, 1906.

500,-



1,5:1



551



1,5:1

- 551 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Didrachme ø 20mm (6,36g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΟΥΗΡΟC CΕΒΑCΤΟΥ, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΥΠΙΑ-ΤΟC Β, Berg Argaios, darauf ein Tier, Baum u. Wasserströme, darüber Stern. Sydenham, Caesarea 352b; Metcalf, Caesarea Hoard 355. **Kleiner Schrötlingsfehler, vz-st**

300,-



1,5:1



552



1,5:1



- 552 **Commodus, 180 - 193 n. Chr.** Didrachme ø 20mm (5,02g). 180 - 182 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ Μ ΑΥΡ ΚΟΜΟ ΑΝΤΩΝΙΝΟΣ, Kopf mit Lorbeerkranz u. kurzem Vollbart n. r. Rs.: ΥΠΑΤΟΣ ΠΑΤ ΠΑΤΡΙΔΟΣ, Stern über Berg Argaios. RPC online IV.3, 7063; Metcalf, Cappadocia 149b; Sydenham, Cappadocia 365. 300,-



2:1



553



2:1

NÖRDLICHE LEVANTE

- 553 **ANTIOCHIA AM ORONTES. Kleopatra VII. und Marc Anton, 36 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,50g). Vs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΑ ΚΛΕΟΠΑΤΡΑ ΘΕΑ ΝΕΩΤΕΡΑ, drapierte Büste mit Diadem u. reichem Schmuck n. r. Rs.: ΑΝΤΩΝΙΟΣ ΑΥΤΟΚΡΑΤΩΡ ΤΡΙΤΟΝ ΤΡΙΩΝ ΑΝΔΡΩΝ, Kopf n. r. McAlee 174; RPC I, 4094; Prieur 27; HGC 9, 1361. 15.000,-



1,5:1



554



1,5:1

- 554 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (15,16g). ca. 63 - 68 n. Chr. Vs.: NERO CLAVD DIVI CLAVD F CAES [AVG GER], Kopf des Nero mit Lorbeerkranz n. r., kleines Efeublatt am Hinterkopf. Rs.: DIVOS CLAVD AVG GERMAIC PATER AVG, Kopf des Divus Claudius mit Lorbeerkranz n. r. RPC I, 4122; Prieur 47; McAlee 269. 800,-



2:1



555



2:1

- 555+ **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Drachme ø 17mm (3,38g). 56 - 57 n. Chr. Vs.: ΝΕΡΩΝΟΣ ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΣΕΒΑ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΡΑ-ΧΜΗ / ΕΠ Γ (= Jahr 3), Dreifuß, um dessen zentrales Bein sich Schlange windet. 750,-

Ex Roma Numismatics E-Sale 61, 2019, Los 486 (Zuschlag 1000 GBP).



556



557



- 556 **Galba, 68 - 69 n. Chr.** AE Tetradrachme ø 30mm (15,78g). Vs.: IMP SER SVL GALBA CAE, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: S C im Lorbeerkrantz. RPC I, 4315; McAlee 313b. Dunkelgrüne Patina, gutes ss 250,-
- 557 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (14,81g). 70 - 71 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑ ΟΥΕΣΠΑΣΙΑΝΟΣ ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟΣ, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΝΕΟΥ ΙΕΡΟΥ Γ, Adler mit Krantz im Schnabel auf Keule n. l., l. im Feld Palmzweig. RPC II, 1955; Prieur 124. Breiter Schrötling, leichte Tönung, Vs. winzige Schrötlingsfehler, ss-vz 200,-



558



559



- 558 **Philipp I., 244 - 249 n. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (11,37g). 244 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΙΟΥΛΑ ΦΙΛΙΠΠΟΥ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ / S - C / ΜΟΝ VRB, Adler mit geöffneten Schwingen u. Krantz im Schnabel. BMC 507; Prieur 304; McAlee 899. Rs. kleine korrodierte Auflage, vz-ss 150,-
- 559 **LAODIKEIA AD MARE. Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (14,45g). 208 - 209 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ ΣΕΟΥΗΡΟΣ ΣΕ, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΑΤΟΣ ΤΟ Γ, Adler frontal, Kopf n. l., mit Krantz im Schnabel, darunter Stern. Prieur 1149; Prieur & Amandry Group III, 34a; McAlee Group 3, 25; RPC online V.3, 87385. Schöne Tönung, Vs. kleiner Kratzer, vz-ss 200,-



560



561



562



PHÖNIZIEN

- 560 **AKE-PTOLEMAIS. Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (13,40g). 215 - 217 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ • Κ • Μ • Α • ΑΝΤΩΝΕΙΝΟC CEB, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ • ΕΞ • ΥΠΑΤΟC • ΤΟ • Δ •, Adler mit geöffneten Schwingen u. Krantz im Schnabel, darunter die Kappen der Dioskuren von Sternen bekrönt. Prieur 1222; Bellinger Bellinger 257 (Tripolis). Leichte Tönung, vz 200,-

PALÄSTINA

- 561 **BAR KOCHBA AUFSTAND, 132 - 135 N. CHR.** AE ø 18mm (5,10g). 134 - 135 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Hebräisch "Für die Freiheit von Jerusalem", Weintraube. Rs.: Hebräisch "Shimon", Palmbaum mit Früchten. Mildenberg 158; Meshorer 302b; Hendin 739. Schwarze Patina mit rotbraunem Sandbelag, ss 300,-

ÄGYPTEN

- 562 **ALEXANDRIA. Claudius, 41 - 54 n. Chr.** AE ø 25mm (9,64g). 41 - 42 n. Chr. Vs.: ΤΙ ΚΑΑΥ ΚΑΙ CEBAC ΓΕΡΜΑ, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r., r. unten Stern. Rs.: ΑΥΤΟΚΡΑ / L B (= Jahr 2), Nilpferd n. r. Dattari 162; Köln, Alexandria 70-71; RPC I, 5124. R! Dunkelbraune Patina, ss 500,-



- 563 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** AE ø 15mm (2,81g). 49 - 50 n. Chr. Vs.: TIB KAAV, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Kröte, darüber L I (= Jahr 10). RPC I, 5179; Dattari 171; Geissen 96. 3448; Kampmann/Ganschow 12.68.
Dunkelbraune Patina, gutes ss

200,—

- 564 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** AE ø 28mm (18,11g). 92 - 93 n. Chr. Vs.: AYT KAIΣ ΘEO YIOΣ ΔOMIT ΣEB ΓEPM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Nil mit Schilf u. Füllhorn n. l. gelagert, darunter Krokodil u. Wasserpflanzen, l. oben im Feld L IB. RPC II, 2674; Dattari 520 var.; Geissen 405 var.; Kampmann/Ganschow 24.189.
Ohne Ägis RR! Schwarzbraune Patina, ss

200,—



- 565 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Drachme ø 36mm (21,23g). 108/109 n. Chr. Vs.: AYT TPAIAN ΣEB ΓEPM ΔAKIK, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Kaiser mit Adlerzepter in Elefantenquadriga n. r., von r. oben schwebt Victoria mit Kranz zu ihm, im Abschnitt L IB. Dattari 775; Kampmann 27.156.
Rotbraune bis braune Sandpatina, ss

1.000,—

- 566 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE ø 37mm (24,22g). 111 - 112 n. Chr. Vs.: AYT TPAIAN Σ-EB ΓEPM ΔAKIK, Kopf mit Lorbeerkranz u. Aegis auf l. Schulter n. r. Rs.: Harpokrates Canopus mit dem Unterkörper eines Krokodils sowie Pschent, Füllhorn u. typischem Fingergestus auf Podest mit Girlande, im Feld L - IE (= Jahr 15). RPC online III, 4613.2; BMC 463; Dattari 7050; Geissen 3454; Kampmann/Ganschow 27.399.
Schwarze Patina, ss-vz

750,—

- 567 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE ø 35mm (21,29g). 113 - 114 n. Chr. Vs.: AYT TPAIAN ΣEB ΓEPM ΔAKIK, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Schlangenbiga mit Kalathos im Wagen n. r., darüber L IZ (= Jahr 17). RPC online III, 4803.5; Dattari 1105; Geissen 649; Kampmann/Ganschow 27.564.
Dunkle grünbraune Patina, ss

250,—



- 568 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 25mm (13,33g). 130 - 131 n. Chr. Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA CEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CABEINA CEBACTH, Sabina als Demeter mit Kornähren u. Zepter vor Altar, im Feld L - IE (= Jahr 15). RPC III, 5771 (auch online); Dattari 1259; Kampmann/Ganschow 32.506; Emmett 887.16; Köln 1031.
RR! Tönung, leicht raue Oberfläche, fast vz

500,—



569

- 569 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE ø 34mm (26,76g). 131 - 132 n. Chr. Vs.: AVT KAI TPAI AΔPIA CEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Sitzender Nil mit Schilf u. Füllhorn n. r., vor ihm Euthenia-Isis mit Sistrum u. Kornährne, hinter ihm Krokodil, im Abschnitt L IS (= 17). RPC III, 5793; Dattari 1811; Geissen 1058; Kampmann/Ganschow 32.520. Schwarze Patina, ss

500,-



570



1,5:1



570

- 570+ **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE ø 29mm (12,81g). 132 - 133 n. Chr. Vs.: AVT KAIC TPAIAN AΔPIANOC CEB, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Der Leuchtturm von Alexandria Pharos, auf dem Dach die Statue des Poseidon oder Zeus Situla u. Zepter haltend zwischen zwei Tritonen, die jeweils eine Trompete blasen, in den Feldern das Regierungsjahr L - IZ (= 17). Dattari (Savio) 1933; RPC III 5853; Emmett 1103. **RR!** Gutes ss

1.200,-



1,5:1



571



1,5:1

- 571 **Antinoos, gest. 130 n. Chr.** AE Drachme ø 29mm (13,38g). 134 - 135 n. Chr. Vs.: ANTINOOS HPΩOΣ, drapierte Büste des Antinoos mit Hem-Hem-Krone n. r. Rs.: Antinoos mit Caduceus zu Pferde n. r., darunter L - Q (= Jahr 19). Dattari 2080 (var.); Geissen, Alexandria 2, Nr. 1275; RPC 6082. **R!** Dunkelgraue Patina, gutes ss

1.500,-



572



- 572 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE ø 35mm (22,07g). 144 - 145 n. Chr. Vs.: AYT K T AIA AΔP ANTΩNEINOC CEB EYΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Zentral drapierte Büste des Serapis mit KalathosZodiacus, darum die Büsten der sieben Planeten sowie L H (= Jahr 8), darum wiederum zwei Zodiacus-Kreise mit den zwölf Tierkreiszeichen. RPC online IV.4, 14869; Dattari 2982; Geissen 1491; Kampmann/Ganschow 35.258. **R!** Braune Patina, ss

2.000,-



573



1,5:1



574



- 573 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE ø 34mm (24,96g). 144 - 145 n. Chr. Vs.: AYT K T AIA AΔP ANTΩNEINOS ΣEB EYΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Zodiacus (Venus in Stier), Stern u. drapierte Büste der Aphrodite mit Stephane über stampfendem Stier, im Abschnitt L H (= Jahr 8). RPC online IV.4, 863; Dattari 2960; Geissen 1492; Kampmann/Ganschow 35.280. Schwarze Patina, ss-vz 2.000,-

- 574 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE ø 31mm (14,84g). 144 - 145 n. Chr. Vs.: AYT K T AIA AΔP ANTΩNINOS ΣEB EYΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Der Leuchtturm von Alexandria Pharos, auf dem Dach die Statue des Poseidon oder Zeus Situla u. Zepter haltend zwischen zwei Tritonen, die jeweils eine Trompete blasen, in den Feldern das Regierungsjahr L - H (= 8). RPC online IV.4, 886; Dattari 3027; Geissen 1478; Kampmann/Ganschow 35.286. Schwarzbraune Patina auf der Vs. mit rotbraunen Flecken, Vs. an Rand Prägeschwäche, ss-vz 1.200,-



575



- 575 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE ø 36mm (22,32g). 144 - 145 n. Chr. Vs.: AYT K T AIA AΔP ANTΩNEINOS ΣEB EYΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L - H, Apollo Didymeus mit Hirsch auf der Hand u. Bogen haltend, im r. gegenüber Artemis mit Bogen eine Patera über einen Dreifuß zwischen ihnen haltend. RPC online IV.3, 737; Dattari 2449; Milne 1800; Kampmann/Ganschow - . **RR!** Braune Patina, ss 300,-



576



577



576



- 576 **DIOPOLITES KATO TOPON. Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE ø 20mm (4,92g). 131 - 132 n. Chr. Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA ΣEB, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΙΟΠ Κ Λ ΙΑ, Amon-Ra / Zeus mit Zepter u. Widder auf der Linken. RPC online III, 6508; Dattari 6242; Geissen 3390; Kampmann/Ganschow N11.3. Olivgrüne Patina, gutes ss 200,-

ZEUGITANIA

- 577 **UTICA. Tiberius, 14-37 n. Chr.** AE ø 30mm (13,43g). 27-28 n. Chr. Vs.: AVGVST IMP VIII, Kopf des Tiberius n. l. Rs.: C VIB MARSO PR COS DR CAE Q PR T G RVFVS F C, thronende Livia capite velato als Iustitia mit Zepter u. Patera, im Feld D - D / P - P. RPC I, 733; SNG Cop. 438. Grüne Patina, fast vz 300,-

RÖMER



578



RÖMISCHE REPUBLIK

578+

AES GRAVE. Anonym, 265 - 242 v. Chr. AE Quadrans ø 42mm (63,27g). ca. 265 v. Chr. Mzst. Rom.
Vs.: Rechte Hand, l. daneben drei Wertkugeln. Rs.: Linke Hand, r. daneben drei Wertkugeln. Cr. 21/4; Syd. 34;
HN Italy 291; Thurlow-Vecchi 19.

Dunkelgrüne Patina, leichte Auflagen, ss

1.500,-



579



579

Anonym, 240 - 225 v. Chr. AE As ø 68mm (249,00g). Mzst. Rom. Vs.: Bärtiger Januskopf mit Lorbeerkranz.
Rs.: Prora n. r., darüber Wertmarke I. Cr. 35/1; Syd. 71; Haeberlin 1, 168; Thurlow-Vecchi 51.

Dunkelgrüne Patina mit rotbraunen Flecken, hohes Relief, gutes ss

2.500,-



580



580

Anonym, 240 - 225 v. Chr. AE Semis ø 53mm (147,22g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Saturn mit Kranz n. l.,
darunter liegendes S. Rs.: Prora n. r., darüber S. Cr. 35/2; Syd. 73; Haeberlin Taf. 16, 5 ff.; Thurlow-Vecchi 52.

Dunkelgrüne Patina, hohes Relief, vz

2.000,-



581



582



583



- 581 **Anonym, 240 - 225 v. Chr.** AE Sextans ø 34mm (41,52g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Merkur mit geflügeltem Petasos n. l., unten r. zwei Punkte. Rs.: Prora n. r., darunter zwei Punkte. Cr. 35/5; Syd. 76; Haeberlin 208 (Taf. 18, 10-21); Thurlow-Vecchi 55. Dunkelgrüne Patina, hohes Relief, gutes ss 350,-
- 582 **Anonym, 225 - 217 v. Chr.** AE Triens ø 53mm (78,01g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Minerva mit korinthischem Helm n. l., darunter vier Punkte. Rs.: Prora n. r., darunter vier Punkte. Cr. 35/3; Syd. 4; Haeberlin 392 (Taf. 17, 6); Thurlow - Vecchi 53. Dunkelgrüne Patina mit minimalen Inkrustationen, hohes Relief, vz 750,-
- 583 **Anonym, 225 - 217 v. Chr.** AE ø 41mm (64,12g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Herkules mit Löwenfell n. l., dahinter drei Punkte. Rs.: Prora n. r., darunter drei Punkte. Cr. 35/4; Syd. 75; Haeberlin Taf. 18,1 ff.; Thurlow - Vecchi 54; HN Italy 340. Dunkelgrüne Patina, fast ss 500,-



2:1



584



2:1

- 584+ **ANONYME PRÄGUNGEN, 280 - 211 v. Chr. Romano-campanische Prägung, kurz vor 269 v. Chr.** Didrachme ø 21mm (6,93g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Herakles mit Tanie, Keule u. Löwenfell n. r. Rs.: ROMANO, Lupa Romana n. r., die Zwillinge Remus u. Romulus säugend. Cr. 20/1; Syd. 6; HN Italy 287; RRSC E3. Dunkle Tönung, min. porös, gutes ss 3.500,-
- Ex Auctiones 55, 2017, Los 119 (Zuschlag 3000 CHF).*



2:1



585



2:1

- 585 **Anonym, 225 - 214 v. Chr.** Drachme ø 17mm (3,14g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf der Dioskuren mit Lorbeerkrantz. Rs.: ROMA, Jupiter mit Zepter u. Blitzbündel fährt in von Viktoria gelenkter Quadriga n. l. Cr. 29/4; Syd. 67. Gutes ss 500,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018; ex Gorny & Mosch Auktion 160, 2007, Los 2058.



2:1



586



2:1

- 586 **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 24mm (6,76g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkrantz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter u. in der Rechten Blitzbündel schwingend in einer von Viktoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Perfekt zentriert, vz 2.500,-



2:1



587



2:1

- 587+ **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 20mm (6,65g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkrantz. Rs.: Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter in von Viktoria gelenkter Quadriga n. r. fahrend, darunter auf Tabula ROMA. Cr. 29/3; Syd. 65; RRSC Q16.6. **Seltene Variante!** Irisierende Tönung, vz 1.200,-
Ex LHS 95, 25. Okt. 2005, Los 762.
Variante mit sanft geschwungenem Halsausschnitt auf der Vorderseite und erhabener Legende auf der Rückseite, in halbrechteckigem Rahmen mit schrägem linken Ende.



588



- 588+ **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 24mm (6,62g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkrantz. Rs.: Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter in von Viktoria gelenkter Quadriga n. r. fahrend, darunter auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334; RRSC Q7. Zarte Tönung, gutes ss 750,-
Ex Slg. Prof. James M. Collier, 2003 privat erworben.



589



590



- 589 **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 24mm (6,61g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter u. in der Rechten Blitzbündel schwingend in einer von Viktoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Fast vz 750,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
- 590 **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 23mm (6,57g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter u. in der Rechten Blitzbündel schwingend in einer von Viktoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Schöne Tönung, kleine Kratzer, ss-vz 300,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.



591



592



593



594



- 591 **Anonym, 211 v. Chr.** Victoriatus ø 18mm (3,07g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ROMA, Viktoria n. r. stehend, die ein r. vor ihr stehendes Tropaeum bekränzt. Cr. 53/1; Syd. 83. vz 200,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
- 592 **Anonym, 211 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,86g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter X. Rs.: ROMA, Dioskuren mit Speeren n. r. reitend. Cr. 53/2; Syd. 229. Tönung, vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
- 593 **Anonym, 211 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,11g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter X. Rs.: ROMA, Dioskuren mit Speeren n. r. reitend. Cr. 53/2; Syd. 229. Tönung, fast vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
- 594 **RÖMISCHE REPUBLIK NACH 211 V. CHR. Safra, 150 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,56g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: SAFRA / ROMA, Viktoria mit Peitsche in Biga n. r. Cr. 206/1; Syd. 388. vz 200,–



595



596



597



- 595 **M. Atilius Saranus, 148 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,75g). Mzst. Rom. Vs.: SARAN (teilweise in Ligatur). Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: M ATILI (teilweise in Ligatur) / ROMA, die beiden Dioskuren mit gesenkten Lanzen n. r. galoppierend. Cr. 214/1b; Syd. 398b. Schillernde Tönung, vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
- 596 **M. Atilius Saranus, 148 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: SARAN (teilweise in Ligatur). Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: M ATILI (teilweise in Ligatur) / ROMA, die beiden Dioskuren mit gesenkten Lanzen n. r. galoppierend. Cr. 214/1b; Syd. 398b. Fast vz 150,–
- 597 **Q. Marcius Libo, 148 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,75g). Mzst. Rom. Vs.: LIBO, Kopf der Roma mit Greifenkopfhelm n. r., davor X. Rs.: Q MARC (teilweise in Ligatur) / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 215/1; Syd. 395. vz 150,–



598



599



600



601



- 598 **L. Sempronius Pitio, 148 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,34g). Mzst. Rom. Vs.: PITIO, Kopf der Roma mit Greifenkopfhelm n. r., davor X. Rs.: L SEMP (teilweise in Ligatur) / ROMA (in Linienrahmen), die beiden Dioskuren mit Sternen über ihren Köpfen u. angelegten Lanzen galoppieren n. r. Cr. 216/1; Syd. 402.
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018. Dunkle Tönung, fast vz 150,—
- 599 **Terentius Lucanus, 147 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,24g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r. wird l. von Viktoria bekränzt, darunter X. Rs.: C TER LVC (teilweise in Ligatur) / ROMA, Dioskuren mit Lanzen zu Pferde n. r. Cr. 217/1; Syd. 425. ss-vz 150,—
- 600 **C. Antestius, 146 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,42g). Mzst. Rom. Vs.: C ANTESTI (teilweise in Ligatur), Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r., darunter n. r. springender Welp. Cr. 219/1e; Syd. 411. Tönung, fast vz 150,—
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
- 601 **M. Iunius, 145 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma im geflügelten Helm n. r., dahinter Eselskopf, unter dem Kinn Wertmarke X. Rs.: M IVNI / ROMA, die beiden Dioskuren mit Pilei mit Sternen galoppieren mit gesenkten Lanzen n. r. Cr. 220/1; Syd. 408. Dunkle, attraktive Tönung, vz 150,—
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.



602



603



- 602 **L. Iulius, 141 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter XVI. Rs.: L IVLI (teilweise in Ligatur) / ROMA, die Dioskuren mit angelegten Lanzen zu Pferd. Cr. 224/1; Syd. 443. Fast vz 150,—
- 603 **C. Valerius Flaccus, 140 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,73g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: FLAC / C VAL C F (teilweise in Ligatur) / ROMA, Viktoria mit Peitsche in Biga n. r. Cr. 228/2; Syd. 440. vz 150,—



604



605



606



- 604 **Cn. Gellius, 138 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: Im Lorbeerkranz Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA, ein Krieger u. eine Frau in Quadriga n. r., darunter CN GEL. Cr. 232/1; Syd. 434. vz 150,—
- 605 **P. Paetus, 138 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter X. Rs.: P PAETVS / ROMA, die Dioskuren n. r. reitend. Cr. 233/1; Syd. 455. Fast vz 150,—
- 606 **M. Baebius Tampilus, 137 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: TAMPIL, Kopf der Roma mit Collier n. l., davor X. Rs.: ROMA / M BAEBI Q F, Apollon mit Pfeil u. Bogen sowie Zweig in Quadriga n. r. Cr. 236/1a; Syd. 489. vz 150,—



607



608



- 607 **Cn. Lucretius Trio, 136 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,96g). Mzst. Rom. Vs.: TRIO, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: CN LVCR / ROMA, die Dioskuren mit eingelegten Lanzen u. Sternen über den Köpfen reiten n. r. Cr. 237/1a; Syd. 450. vz 150,–
- 608 **Cn. Lucretius Trio, 136 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: TRIO, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: CN LVCR / ROMA, die Dioskuren mit eingelegten Lanzen u. Sternen über den Köpfen reiten n. r. Cr. 237/1a; Syd. 450. vz 150,–



609



610



611



612



- 609 **Cn. Lucretius Trio, 136 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,98g). Mzst. Rom. Vs.: TRIO, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: CN LVCR / ROMA, die Dioskuren mit eingelegten Lanzen u. Sternen über den Köpfen reiten n. r. Cr. 237/1a; Syd. 450. vz 150,–
- 610 **L. Antestius Gragulus, 136 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: GRAG, Kopf der Roma mit Greifenhelm n. r., unter dem Kinn Stern. Rs.: L ANTES (in Ligatur) / ROMA, Jupiter mit langem Zepterstab in einer galoppierenden Quadriga n. r. fahrend. Cr. 238/1; Syd. 451. Leichte Tönung, Vs. Schrötlingsfehler am Hals, vz 150,–
- 611 **C. Servilius, 136 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,02g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Roma mit Collier n. r., dahinter Kranz u. Stern. Rs.: C SERVEILI M F, die Dioskuren zu Pferde mit Lanzen u. Sternen über den Köpfen sprengen auseinander. Cr. 239/1; Syd. 525. Vs. feine Kratzer, vz 150,–
- 612 **L. Trebanius, 135 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter X. Rs.: L TREBANI (teilweise in Ligatur) / ROMA, Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter in Quadriga n. r. Cr. 241/1a; Syd. 456. vz 150,–



613



614



- 613 **Ti. Minucius Augurinus, 134 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit Flügelhelm n. r., dahinter Stern. Rs.: RO-MA / TI MINVCI C F / AVGVRINI, Säule mit Statue, an der Basis r. u. l. je eine Ähre, l. ein Togatus mit Gegenstand in den Händen, den l. Fuß auf Modius gesetzt, r. weiterer Togatus mit Lituus. Cr. 243/1; Syd. 494; Bauten S. 46 Nr. 85; Hill, Monuments S. 60. Feine Tönung, ss-vz 200,–
Ex Gerhard Hirsch Auktion 172, 1991, Los 505.
Der Revers zeigt die Columna Minucia, die 439 v. Chr. für L. Minucius Augurinus in Rom errichtet wurde. Da der Geehrte das Amt des praefectus annonae bekleidete, ist die Basis der gedrehten Säule mit zwei Kornähren verziert.
- 614 **Ti. Minucius Augurinus, 134 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., l. im Feld Stern. Rs.: RO-MA / TI MINVCI C F / AVGVRINI, Säule mit Statue, an der Basis r. u. l. je eine Ähre, l. ein Togatus mit Gegenstand in den Händen u. den l. Fuß auf Modius gesetzt, r. weiterer Togatus mit Lituus. Bauten S. 46 Nr. 85; Hill, Monuments S. 60; Cr. 243/1; Syd. 494. Schöne Tönung, ss-vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.



615



616



617



618



- 615 **M. Marcius, 134 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,83g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., davor Stern, dahinter Modius. Rs.: M MAR-C (teilweise in Ligatur) / RO-MA, Viktoria in Biga n. r., darunter zwei Kornähren. Cr. 245/1; Syd. 500. vz-st 150,–
- 616 **M. Marcius, 134 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., davor Stern, dahinter Modius. Rs.: M MAR-[C] (teilweise in Ligatur) / RO-MA, Viktoria in Biga n. r., darunter zwei Kornähren. Cr. 245/1; Syd. 500. Fast vz 150,–
- 617 **P. Calpurnius, 133 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,82g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: P CALP / ROMA, Venus mit Diadem in Biga n. r. fahrend wird von Victoriola bekrönt. Cr. 247/1; Syd. 468. vz 150,–
- 618 **L. Minucius, 133 v. Chr.** Denar ø 22mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA / L MINVCI, Jupiter in Quadriga mit Zepter u. Blitzbündel n. r. Cr. 248/1; Syd. 470. Rs. leichte Prägeschwäche, vz 150,–



619



620



621



622



- 619 **L. Minucius, 133 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA / L MINVCI, Jupiter in Quadriga mit Zepter u. Blitzbündel n. r. Cr. 248/1; Syd. 470. Vs. feine Kratzer, vz 150,–
- 620 **L. Minucius, 133 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA / L MINVCI, Jupiter in Quadriga mit Zepter u. Blitzbündel n. r. Cr. 248/1; Syd. 470. Rs. Schrötlingsfehler, vz 150,–
- 621 **P. Maenius Antiaticus, 132 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Stern. Rs.: P MAE ANT (in Ligatur) / ROMA, Viktoria mit Palmzweig in Quadriga n. r. fahrend. Cr. 249/1; Syd. 492. vz 150,–
- 622 **P. Maenius Antiaticus, 132 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Stern. Rs.: P MAE ANT (in Ligatur) / ROMA, Viktoria mit Palmzweig in Quadriga n. r. fahrend. Cr. 249/1; Syd. 492. Vs. kleiner Schrötlingsfehler, vz 150,–



623



- 623 **P. Maenius Antiaticus, 132 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Stern. Rs.: P MAE ANT (in Ligatur) / ROMA, Viktoria mit Palmzweig in Quadriga n. r. fahrend. Cr. 249/1; Syd. 492. vz 150,–



624



625



- 624 **M. Aburius Geminus, 132 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: GEM, Kopf der Roma mit Greifenhelm n. r., davor Stern. Rs.: M ABVRI (in Ligatur) / ROMA, Sol mit Peitsche in Quadriga n. r. Cr. 250/1; Syd. 487. Leichte Tönung, vz 150,—
- 625 **M. Aburius Geminus, 132 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: GEM, Kopf der Roma mit Greifenhelm n. r., davor Stern. Rs.: M ABVRI (in Ligatur) / ROMA, Sol mit Peitsche in Quadriga n. r. Cr. 250/1; Syd. 487. Leichte Tönung, Vs. Kratzer am Hals, vz 150,—



626



627



628



629



- 626 **L. Opimius, 131 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Kranz, davor Stern. Rs.: L OPEIMI / ROMA, Viktoria mit Kranz in Quadriga n. r. fahrend. Cr. 253/1; Syd. 473. ss-vz 150,—
- 627 **L. Postumius Albinus, 131 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,99g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Apex, davor Stern. Rs.: L POST ALB (teilweise in Ligatur) / ROMA, Mars mit Schild, Speer u. Tropaeum in Quadriga n. r. fahrend. Cr. 252/1; Syd. 472. Vs. Haarriss, Rs. Schrötlingsfehler, vz 150,—
- 628 **L. Postumius Albinus, 131 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter Apex, davor Stern. Rs.: L POST ALB (teilweise in Ligatur) / ROMA, Mars fährt mit Schild, Speer u. Tropaeum in Quadriga n. r. Cr. 252/1; Syd. 472. Vs. Schrötlingsfehler, vz 150,—
- 629 **M. Vargunteius, 130 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., davor X, dahinter M VARG (in Ligatur). Rs.: ROMA, Jupiter fährt mit Blitzbündel in Quadriga n. r. Cr. 257/1; Syd. 507. vz 150,—



630



631



632



633



- 630 **Q. Marcius Philippus, 129 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,00g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter Stern. Rs.: Q PILIPVS / ROMA, Reiter mit Helm, darauf Lunula, u. Lanze reitet n. r., dahinter makedonischer Königshelm mit Ziegenhörnern. Cr. 259/1; Syd. 477. vz 150,—
- 631 **T. Cloelius, 128 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Kopf der Roma n. r., dahinter Kranz. Rs.: T CLOVLI, Viktoria in Biga n. r., darunter Kornähre. Cr. 260/1; Syd. 516. vz 200,—
- 632 **T. Cloelius, 128 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Kopf der Roma n. r., dahinter Kranz. Rs.: T CLOVLI, Viktoria in Biga n. r., darunter Kornähre. Cr. 260/1; Syd. 516. vz 150,—
- 633 **Cn. Domitius Ahenobarbus, 128 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,00g). Mzst. in Sizilien oder Spanien. Vs.: Kopf der Roma n. r., l. Kornähre, r. unten Stern. Rs.: ROMA / CN DOM, Viktoria mit Peitsche in Biga n. r., darunter Mann im Kampf mit einem Löwen. Cr. 261/1; Syd. 514. vz-st 150,—



634



635



- 634 **L. Caecilius Metellus (Diadematus oder Delmaticus), 128 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit Greifenhelm n. r., dahinter Stern. Rs.: ROMA, Göttin mit Zepter u. Zweig in Biga n. r., darunter Elefantenskalp mit umhängender Glocke. Cr. 262/1; Syd. 496; BMC 1044; vz 150,—
Der Elefantenskalp auf der Rs. spielt auf den Sieg des Vorfahren der beiden Metellus-Brüder an, den Consul L. Caecilius Metellus, bei Panormus im Jahre 250 v. Chr. über Hasdrubal im 1. Punischen Krieg, bei dem die Kriegselefanten in die Hände der Römer fielen. Bei der Göttin in der Biga kann es sich um Pax (Olivenzweig) oder Juno Regina (Lorbeerzweig) handeln. Für letztere errichtete ein weiteres Mitglied der Familie, Q. Caecilius Metellus Macedonicus, einen Tempel.
- 635 **C. Servilius Vatia, 127 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Kopf der Roma mit Greifenkopfhelm n. r., dahinter Lituus. Rs.: C SERVEIL (teilweise in Ligatur), Zweikampf zwischen Reiter l. in Rückenansicht mit Schild u. Schwert sowie heranpreschendem Reiter r. mit Lanze u. Schild, darauf ein M. Cr. 264/1; Syd. 483. Vs. feine Kratzer, vz 150,—



636



637



638



639



- 636 **C. Cassius Longinus, 126 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,01g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter Stern u. Wahlurne. Rs.: C CASSI / ROMA, Libertas mit Stab u. Pileus in Quadriga n. r. Cr. 266/1; Syd. 502. vz 150,—
- 637 **T. Quinctius Flamininus, 126 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,84g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit Greifenkopfhelm n. r., dahinter Apex, davor X. Rs.: ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r., darunter makedonischer Schild zwischen T - Q. Cr. 267/1; Syd. 505. Tönung, Vs. minimale Auflage, vz 150,—
- 638 **T. Quinctius Flamininus, 126 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,96g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit Greifenkopfhelm n. r., dahinter Apex, davor X. Rs.: ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r., darunter makedonischer Schild zwischen T - Q. Cr. 267/1; Syd. 505. vz 150,—
- 639 **Q. Caecilius Metellus Caprarius, 125 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Kopf der Roma mit Greifenkopfhelm (phrygischer Typus) n. r., unter ihrem Kinn ein Stern. Rs.: C METELLVS (teilweise in Ligatur), Jupiter mit Blitzbündel in Elefantenbiga n. l. wird von schwebender Viktoria bekrönt. Cr. 269/1; Syd. 485. vz 150,—



640



641



642



- 640 **C. Porcius Cato, 123 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA, Viktoria mit Peitsche in Biga n. r., darunter C CATO. Cr. 274/1; Syd. 417. vz 150,—
- 641 **C. Porcius Cato, 123 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,96g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA, Viktoria mit Peitsche in Biga n. r., darunter C CATO. Cr. 274/1; Syd. 417. Fast vz 150,—
- 642 **Q. Minucius Rufus, 122 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: RVF, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: Q MINV / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 277/1; Syd. 421. vz 150,—



643



644



645



646



- 643 **Q. Minucius Rufus, 122 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: RVF, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: Q MINV / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 277/1; Syd. 421. Rs. feine Kratzer, vz 150,—
- 644 **Q. Minucius Rufus, 122 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: RVF, Kopf der Roma n. r., davor X. Rs.: Q MINV / ROMA, die Dioskuren mit Lanzen reiten n. r. Cr. 277/1; Syd. 421. ss-vz 150,—
- 645 **M. Tullius, 120 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmtter Kopf der Roma n. r., dahinter ROMA. Rs.: M TVLLI, Viktoria in Quadriga n. r. fahrend, Zügel u. Palmenzweig haltend, darüber Kranz, darunter X. Cr. 280/1; Syd. 531. vz 150,—
- 646 **M. Tullius, 120 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmtter Kopf der Roma n. r., dahinter ROMA. Rs.: M TVLLI, Viktoria in Quadriga n. r. fahrend, Zügel u. Palmenzweig haltend, darüber Kranz, darunter X. Cr. 280/1; Syd. 531. vz 150,—



647



648



- 647 **M. Furius, 119 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: M FOVRI L F, bärtiger Januskopf mit Lorbeerkrantz. Rs.: ROMA / PHILI, Roma mit Zepter n. l., mit der Rechten Tropaeum aus keltischen Waffen bekränzend. Cr. 281/1; Syd. 529. Schöne Tönung, minimal korrodiert, ss-vz 150,—
Ex Sammlung Dr. Martin Schuster.
Das Reversbild erinnert an den Sieg, den die Konsuln Domitius Ahenobarbus und Q. Fabius Maximus am 8. August 121 v. Chr. am Fluss Isère über die Allobroger und die Avernier errungen hatten.
- 648 **M. Furius, 119 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: M FOVRI L F, Kopf des Janus. Rs.: ROMA / PHILI (teilweise in Ligatur), Roma bekränzt ein Tropaeum, das von Carnyces u. Schilden flankiert wird, darüber Stern. Cr. 281/1; Syd. 529; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 10; 138. Fast vz 150,—



649



650



651



- 649 **L. Licinius Crassus, Cn. Domitius Ahenobarbus u.a., 118 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,93g). Mzst. Narbo. Vs.: L COS -C-O M F, Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: L LIC CN DOM, nackter Krieger mit Schild, Speer u. Carnyx in Biga n. r. Cr. 282/2; Syd. 521. Leichte Tönung, Rs. feine Kratzer, ss-vz 150,—
- 650 **L. Licinius Crassus, Cn. Domitius Ahenobarbus u.a., 118 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,96g). Mzst. Narbo. Vs.: L POM-P-ONI CNF (teilweise in Ligatur), Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: L LIC CN DOM, nackter Krieger mit Schild, Speer u. Carnyx in Biga n. r. Cr. 282/4; Syd. 522. Kleine Prägeschwächen, Stempelglanz 150,—
- 651 **L. Licinius Crassus, Cn. Domitius Ahenobarbus u.a., 118 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,91g). Mzst. Narbo. Vs.: L PORCI LICI, Kopf der Roma, dahinter Stern. Rs.: L LIC CN DOM, Krieger mit Speer, Schild u. Carnyx in Biga n. r. Cr. 282/5; Syd. 520. Leichte Tönung, Vs. u. Rs. feine Kratzer, vz 150,—



652

- 652 **A. Manlius, 118 - 107 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / SER, Kopf der Roma n. r. Rs.: A [MANLI Q F] (teilweise in Ligatur), Sol in frontaler Quadriga zwischen zwei Sternen, seitlich des Kopfes X u. Mondsichel. Cr. 309/1; Syd. 543. **R!** Vs. Schrötlingsfehler, ss-vz 300,-



653



654



655



656



657



- 653 **M. Sergius Silus, 116 oder 115 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,26g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / EX S C, Kopf der Roma mit Flügelhelm n. r., dahinter Stern. Rs.: M SERGI / SILVS, Reiter n. l. hält Schwert u. abgeschlagenen Kopf in der Linken, davor Q. Cr. 286/1; Syd. 534. Schöne Tönung, winzige Kratzer, gutes ss 150,-
Ex Sammlung Dr. Martin Schuster.
- 654 **Mn. Aemilius Lepidus, 114 oder 113 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,07g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, drapierte Büste der Roma(?) mit Stephane u. Lorbeerkrantz n. r., dahinter Stern. Rs.: [MN (in Ligatur) AE-]M-ILIO, Reiterstatue auf einem Bogenmonument mit drei Durchgängen, darin L-E-P. Cr. 291/1; Syd. 554; Hill, Monuments S. 54 mit Abb. 85. Tönung, ss-vz 150,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
Der Revers könnte die Aqua Marcia darstellen, die auch auf den Denaren des L. Marcius Philippus (Cr. 425/1) erscheint. Nach einer anderen Deutung handelt es sich bei dem Bauwerk um einen Triumphbogen.
- 655 **T. Didius, 113 oder 112 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,84g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA (in Ligatur), Kopf der Roma n. r., darunter Stern. Rs.: T DEIDI, zwei kämpfende Gladiatoren, neben Schild u. Schwert ist der eine mit Peitsche, der andere mit einem Knüttel bewaffnet. Cr. 294/1; Syd. 550. Leichte Tönung, Prägeschwächen, gutes ss 150,-
- 656 **Cn. Cornelius Blasio, 112 oder 111 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: CN BLASIO CN F, Kopf des Mars mit pseudokorinthischem Helm n. r., darüber Stern, dahinter Lorbeerkrantz. Rs.: ROMA, Jupiter mit Zepter u. Blitzbündel wird r. von Minerva mit Lanze bekränzt, dazwischen Y, l. Juno mit Zepter. Cr. 296/1e; Syd. 561b. Gutes ss 120,-
Ex Sammlung Dr. Martin Schuster.
- 657 **Q. Lutatius Cerco, 109 oder 108 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / CERCO, Kopf der Roma mit korinthischem Helm n. r., dahinter Stern. Rs.: Q LVTATI (teils in Ligatur) / Q, Schiff n. r., im Eichenkrantz. Cr. 305/1; Syd. 559. Feine Tönung, gutes ss 200,-
Ex Kress Auktion 141, 1967, Los 291.



2:1



658



2:1

- 658 **L. Cornelius Scipio Asiaticus, 106 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,00g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiters mit Lorbeerkrantz n. l., dahinter S u. Punkt. Rs.: L SCP (sic!) ASIAG, Jupiter mit Blitz u. Zepter in Quadriga n. r. Cr. 311/1a; Syd. 576. **R!** st 300,-



659

- 659 **L. Cassius Caecianus, 102 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: CAEICIAN (in Ligatur), Kopf der Ceres mit Kranz aus Getreideähren n. l., oben r. im Feld I u. Punkt. Rs.: L CASSI, Ochsenpaar im Joch n. l., darüber Punkt u. N. Cr. 321/1; Syd. 594. 400,—
 Ex Kress Auktion 137, 1966, Los 451. Schöne irisierende Tönung, winzige Kratzer, ss-vz



660



661



662



663



- 660 **M. Servilius, 100 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,02g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter liegendes N. Rs.: M SERVEILI C F / T, zwei kämpfende Krieger, dahinter ihre springenden Pferde. Cr. 327/1; Syd. 602. 200,—
RR! Leichte Tönung, Vs. u. Rs. Kratzer, ss-vz
- 661 **P. Servilius Rullus, 100 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,82g). Mzst. Rom. Vs.: RVLLI, Büste der Minerva mit korinthischem Helm u. Ägis n. l. Rs.: P SERVILI M F, Viktoria fährt mit Siegespalme in Biga n. r., darunter P. Cr. 328/1; Syd. 601. 150,—
 Ex Kress Auktion 158, 1970, Los 377. Dunkle Tönung, ss-vz
- 662 **D. Iunius Silanus, 91 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: SALVS / C, Kopf der Salus mit Diadem n. r., in verziertem Torques. Rs.: ROMA / D SILANVS L F, Viktoria in Biga n. r. Cr. 337/2c; Syd. 645. 150,—
 Attraktive Tönung, gutes ss
 Aus alter deutscher Sammlung, erworben bei Münzen und Medaillen Basel am 21. Mai 1973.
- 663 **D. Iunius Silanus, 91 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit Helm n. r., dahinter Kontrollmarke C. Rs.: D SILANVS L F / ROMA, Viktoria mit Peitsche u. Palmzweig in Biga n. r. fahrend, darüber VIII. Cr. 337/3; Syd. 646. 250,—
 Ex Sammlung Dr. Martin Schuster. Herrliche Tönung, minimal korrodiert, vz



- 664 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,01g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter XY, davor Kontrollzeichen. Rs.: L PISO FRVGI / T, Reiter mit Palmzweig n. r. Cr. 340/1; Syd. 665. 200,—
 Tönung, fast vz
- 665 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter Kontrollmarke Monogramm u. XXII. Rs.: L PISO FRVGI, Reiter mit Palmzweig n. r. galoppierend, darüber XC, darunter Monogramm. Cr. 340/1; Syd. 661. 200,—
 Fast vz
- 666 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,82g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter zwei Punkte, davor Kranz. Rs.: L PISO FRVGI / L, Reiter mit Palmzweig n. r., darüber Kontrollmarke. Cr. 340/1; Syd. 664. 150,—
 Fast vz



667

- 667+ **C. Vibius Pansa, 90 v. Chr.** AE As ø 27mm (12,39g). Mzst. Rom. Vs.: Bärtiger Januskopf. Rs.: RO[MA] / C VIBI PAS, drei Prorae n. r. Cr. 342/7f; Syd. 690. Grünbraune Patina, Rs. leicht geglättet, ss-vz 750,—
Ex Centauro Asta 3, 2007, Los 273.



668

2:1

668

- 668 **L. Titurius Sabinus, 89 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: SABIN, Kopf des Königs Tatius n. r., davor AT in Ligatur. Rs.: L TITVRI, Soldaten rauben zwei Sabinerinnen. Cr. 344/1a; Syd. 698. Schöne alte Tönung, fast vz 350,—
Ex J. Schulman 256, 1973, Los 1283.



669

2:1

670

- 669 **L. Titurius Sabinus, 89 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,76g). Mzst. Rom. Vs.: SABIN, Kopf des Königs Tatius n. r., davor Palmzweig. Rs.: L TITVRI, Tötung der Tarpeia durch zwei sabinische Soldaten, darüber Stern in Lunula. Cr. 344/2b; Syd. 699. Schöne dunkle Tönung, winzige Kratzer, ss-vz 200,—
Ex Münzen & Medaillen Deutschland, Auktion 3, 1998, Los 298.

Als die Sabiner der Sage nach unter König Titus Turtius Rom angriffen, öffnete die vestalische Priesterin Tarpeia das Tor zum Kapitol. Als Belohnung sollte sie das erhalten, was die Sabiner am linken Arm trugen. Statt sie aber mit goldenen Armreifen zu beschenken, erschlugen die Soldaten Tarpeia mit ihren Schilden.

- 670 **C. Mamilius Limetanus, 82 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: Drapierte Büste des Merkur mit geflügeltem Petasos u. geschultertem Caduceus n. r., dahinter F. Rs.: C MAMIL LIMETAN (teilweise in Ligatur), Odysseus mit Wanderstab n. r. vor seinem Hund Argos. Cr. 362/1; Syd. 741. Zarte Tönung, fast vz 250,—
Ex Gerhard Hirsch Auktion 183, 1994, Los 850.



671

2:1

671

- 671 **C. Mamilius Limetanus, 82 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,48g). Mzst. Rom. Vs.: Büste des Merkur mit geflügeltem Petasos u. Caduceus über der l. Schulter, dahinter I. Rs.: C MAMIL LIMETAN (teilweise in Ligatur), Odysseus mit Wanderstab vor seinem Hund Argos. Cr. 362/1; Syd. 741. ss-vz 200,—



- 672 **L. Marcius Censorinus, 82 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,62g). Mzst. Rom Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L CENSOR, Marsyas mit Stiefeln, Weinschlauch u. erhobener Rechten, dahinter Säule mit Viktoria. Vs. Schrötlingsfehler, vz/ss-vz 200,–
Cr. 363/1d; Syd. 737;
Slg. Dr. W. A., ca. 1983 - 2018.

Auf dem Forum Romanum stand als Symbol bürgerlicher Freiheit auf dem Comitium, dem Platz der Volksversammlung, nahe der Curia Hostilia eine Statue des Marsyas. Sie muss vor 273 v. Chr. geschaffen worden sein, weil sich in diesem Jahr eine Kopie in Paestum nachweisen lässt. Außer auf den Denaren wird die Statue gleich zweimal auf dem "plutei trajani" - einer Balustrade aus trajanischer Zeit - dargestellt. Eine Anekdote berichtet davon, dass die Tochter des Kaisers Augustus, Julia, sehr zum Unmut ihres Vaters der Statue bei ihren nächtlichen Gelagen die Aufwartung machte und sie sogar einmal bekränzte (Seneca, De beneficiis, VI, 32; Plinius, Naturalis Historia XXI, 9). Weiterhin soll die Statue Treffpunkt für Prostituierte (Martial, Epigramme II, 64) und Juristen (Juvenal, Satiren IX, 2) gewesen sein - wo auch immer da die Verbindung gewesen sein mag. Eine besondere Würdigung bekam der Marsyas auf dem Forum durch den Philologen Heinrich Jordan (1833-1886), der sie in den Mittelpunkt seines an Intrigen reichen Romans "Marsyas auf dem Forum in Rom" gestellt hat (Original 1883; Neuauflage bei Legan Street Press 2023). Die These, dass Marsyas deshalb auf den Denaren des Lucius Marcius Censorinus vorkommt, weil dieser der Gens Marsi angehörte, die angeblichen ihren Namen von Marsyas abgeleitet hätte, wird kontrovers diskutiert.



- 673 **Q. Fabius Maximus, 82 - 80 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / Q MAX, Kopf der Roma n. r., unter dem Kinn ein Stern. Rs.: In einem Kranz aus Gerste, Weizen u. Früchten ein Füllhorn vor einem Blitzbündel. Cr. 265/1; Syd. 478. vz 150,–
- 674 **Q. Fabius Maximus, 82 - 80 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / Q MAX, Kopf der Roma n. r., unter dem Kinn ein Stern. Rs.: In einem Kranz aus Gerste, Weizen u. Früchten ein Füllhorn vor einem Blitzbündel. Cr. 265/1; Syd. 478. vz 150,–



- 675 **Q. Caecilius Metellus Pius, 81 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,97g). Mzst. in Norditalien. Vs.: Kopf der Pietas mit Diadem n. r., davor Storch. Rs.: Q C M P I, Elefant n. l. Cr. 374/1; Syd. 750. Schöne alte Tönung, ss-vz 300,–
- 676 **L. Volumnius Strabo, 81 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Kontrollmarke, F. Rs.: L VOL L F STRAB (teilweise in Ligatur), Europa auf dem Stier nach l. reitend, mit der R. ihren aufgeblähten Schleier über den Kopf haltend, dahinter Blitzbündel, darunter Efeublatt. Cr. 377/1; Syd. 743. **RR!** vz 800,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018, erworben bei Astarte Auktion XX, 2009, Los 103 (850 CHF).



677

- 677 **C. Marius Capito, 81 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: CAPIT u. Kontrollzahl XXXIII, drapierte Büste der Ceres mit Ährenkranz n. r., davor Zierknauf des Vordersteuens. Rs.: XXXIII / C MARI C F / S C, Bauer treibt ein Ochsespann n. l. Cr. 378/1c; Syd. 744b.
Ex Sammlung Dr. Martin Schuster.

Feine Tönung, ss-vz

200,-



678

2:1

2:1

- 678+ **L. Procilius, 80 v. Chr.** Denar ø 17mm (4,00g). Mzst. Rom. Vs.: S C, Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L PROCILI / F, Iuno Sospita mit Schild u. Lanze schreitet n. r., davor Schlange. Cr. 379/1; Syd. 771.

Irisierende Tönung, fast st

400,-

Im Heiligtum der Iuno Sospita in Lanuvium wurde alljährlich eine Zeremonie abgehalten, bei der eine Jungfrau in der Höhle unterhalb des Tempels der heiligen Schlange ein Speiseopfer darbrachte. Wurde dieses angenommen, verstand man es als Omen für die Fruchtbarkeit des neuen Jahres.



679

2:1

2:1

- 679 **C. Publicius, 80 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,99g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, drapierte Büste der Roma mit Helm n. r., darüber Kontrollmarke X. Rs.: C POBLICI Q F, Herkules n. l. ringt mit dem Nemeischen Löwen, l. Bogen u. Pfeile im Köcher, unten Keule, darüber Kontrollmarke. Cr. 380/1; Syd. 768.

Schöne Tönung, vz

300,-



680

681

- 680 **L. Papius, 79 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,73g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Iuno Sospita im Ziegenfell n. r., dahinter Kerykeion. Rs.: L PAPI, Greif n. r. springend, darunter Flügel. Cr. 384/1 (Taf. LXVII, 151); Syd. 773.

Schöne Tönung, vz

150,-

- 681 **Mn. Aquillius, 71 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,96g). Mzst. Rom. Vs.: VIRTVS IIIVIR, drapierte Büste der Virtus mit Helm n. r. Rs.: MN AQVIL / MN F MN N (teilweise in Ligatur) / SICII (sic!), der Consul Manlius Aquillius in Rüstung mit Schild hilft der auf die Knie gesunkenen Sicilia wieder auf die Beine. Cr. 401/1; Syd. 798.

Zarte Tönung, leichte Prägeschwäche, vz

200,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 293, München 2023, Los 421.



1,5:1



682



1,5:1



682

Q. Fufius Calenus und P. Mucius Cordus Scaevola, 70 v. Chr. Denar ø 20mm (3,83g). Mzst. Rom. Vs.: HO - VIRT (teilweise in Ligatur) / KALENI, gestaffelte Köpfe des Honos mit Kranz u. der Virtus mit Helm n. r. Rs.: ITAL (teilweise in Ligatur) - RO / CORDI, Italia mit Füllhorn u. Roma mit Fasces reichen sich die Hand, l. geflügelter Caduceus. Cr. 403/1; Syd. 797.

Ex Müller (MZR) Auktion 194, 2021, Los 318.

Vs. kl. Kratzer, vz

400,—



1,5:1



683



1,5:1



683

C. Calpurnius Piso Frugi, 67 v. Chr. Denar ø 18mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., dahinter CXI. Rs.: C PISO L F FRV, Reiter mit Siegespalme n. r. galoppierend, darunter Delfin. Cr. 408/1b; Syd. 851.

Tönung, fast vz

150,—



1,5:1



684



1,5:1



684

M. Plaetorius Cestianus, 67 v. Chr. Denar ø 19mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: CESTIANVS / S C, drapierte Büste einer weiblichen Göttin mit Helm der Minerva, Isislocken, Bogen u. Köcher der Diana u. Flügel der Viktoria n. r., davor Füllhorn. Rs.: M PLAETORIVS M F AED CVR, Adler auf Blitzbündel. Cr. 409/1; Syd. 809.

Fast vz

400,—

Ex Jesús Vico Auction 150, 2018, Los 556.



1,5:1



685



1,5:1



685

Q. Pomponius Musa, 66 v. Chr. Denar ø 19mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Schriftrolle. Rs.: Q POMPONI / MVSA, Clio, die Muse der Geschichtsschreibung, mit Buchrolle n. l., r. Ellbogen auf eine Säule gestützt. Cr. 410/3; Syd. 813.

ss-vz

400,—

Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.



1,5:1



686



1,5:1



686

Q. Pomponius Musa, 66 v. Chr. Denar ø 17mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Zepter. Rs.: [Q] PO-MPONI / MV-SA, Melpomene, Muse der tragischen Dichtung u. des Trauergesanges, mit Schwert, Keule u. tragischer Maske. Cr. 410/4; Syd. 816.

R! Schöne Tönung, vz

500,—

Ex Sammlung Dr. W. A., ca 1983 -2018; erworben bei Gorny & Mosch, Auktion 159, 2007, Los 323.



687



688



689



690



- 687 **L. Roscius Fabatus, 64 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Juno Sospita mit Ziegenfellkappe n. r., dahinter Kontrollmarke Tintenfisch. Darunter L. ROSCI. Rs.: Mädchen in langem Gewand n. r. stehend, ihr gegenüber eine aufgerichtete Schlange, links Kontrollmarke Garnele, darunter FABATI. Cr. 412/1 (Beizeichen 38 auf Taf. LXVIII); Syd. 915. Schöne Tönung, vz 200,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.
- 688 **L. Scribonius Libo, 62 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: LIBO / BON EVENT, Kopf des Bonus Eventus n. r. Rs.: PVTEAL / SCRIBON, mit Girlanden u. zwei Lyren verziertes Puteal Scribonianum, an der Basis Zange. Cr. 416/1b; Syd. 928; Bauten S. 12 Nr. 13; Hill, Monuments S. 57 Nr. 88. Vs. Kratzer, vz 200,–
- 689 **P. Plautius Hypsaesus, 60 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,97g). Mzst. Rom. Vs.: P YPSAE S C, juwelengeschmückte Büste der Leukonoe n. r., dahinter Delfin. Rs.: C YPSAE COS / PRIV / CEPIT, Jupiter mit Blitzbündel in Quadriga n. l. Cr. 420/2a; Syd. 911. Dunkle Tönung, Vs. Kratzer, fast vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018; ex Gorny & Mosch Auktion 160, 2007, Los 2058.
- 690 **M. Nonius Sufenas, 59 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: SVFENAS S C, Kopf des Saturn n. r., dahinter Harpa u. Stein. Rs.: SEX NONI / PR L V P F, Roma mit Zepter u. Schwert sitzt, bekränzt von hinter ihr stehender Viktoria mit Palmzweig, n. l. auf Waffenhäufen. Cr. 421/1; Syd. 885. Dunkle Tönung, ss-vz 100,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983 - 2018.



691



692



- 691 **M. Aemilius Scaurus und P. Plautius Hypsaesus, 58 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: M SCAVR / AED CVR / EX - S C / REX ARETAS, Kamel n. r., davor kniende Figur mit Ölbaumzweig. Rs.: P HVPSAE / AED CVR / C HVPSAE COS / PREIVE / CAPTV, Jupiter mit Blitzbündel in Quadriga fährt n. l., vor den Pferden Skorpion. Cr. 422/1b; Syd. 913. Fast vz 200,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
M. Aemilius Scaurus, den Pompeius als Statthalter in Syrien eingesetzt hatte, belagerte 62 v. Chr. Petra. Er konnte die Hauptstadt der Nabatäer jedoch nicht einnehmen und begnügte sich schließlich mit einer Tributzahlung von 300 Silbertalenten.
- 692 **L. Marcius Philippus, 56 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,10g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Ancus Marcius mit Diadem n. r., dahinter Lituus, darunter ANCVS. Rs.: PHILIPPVS, Reiterstandbild auf Aquädukt, in den Bögen A/Q/V/A / M R. Cr. 425/1; Syd. 919; Hirmer Taf. 17 Abb. 69; Bauten S. 77 Nr. 149; Hill, Monuments S. 69 mit Abb. 116; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 23. Dunkle Tönung, ss-vz 200,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
Dieser Denar zeigt den Ahnherrn der Gens Marcia, den sagenhaften vierten römischen König Ancus Marcius. Den Revers zielt die Aqua Marcia, die der praetor urbanus Q. Marcius Rex zwischen 144 und 140 v. Chr. errichten ließ. Die auf dem Aquädukt platzierte Reiterstatue stellt den Bauherrn dar.



693



- 693 **C. Memmius, 56 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: C MEMMI C F, Kopf der Ceres n. r. Rs.: C MEMMIVS / IMPERATOR, Tropaeum, davor n. r. kniender Gefangener. Cr. 427/1; Syd. 920. Prägeschwäche, Vs. Auflage, ss-vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983 -2018.



1,5:1



694



1,5:1



- 694 **Q. Cassius Longinus, 55 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,04g). Mzst. Rom. Vs.: LIBERT / Q CASSIVS, Büste der Libertas n. r. Rs.: Rundtempel der Vesta auf dem Forum Romanum mit Sella curulis, l. Urne, r. Stimmtafel mit A u. C. Cr. 428/2; Syd. 918; Bauten S.8ff., Nr.1; Hill, Monuments S. 23f.
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.

Tönung, Vs. u. Rs. Kratzer, Rs. Schrötlingsfehler, vz

300,-



695



- 695 **P. Fonteius Capito, 55 v. Chr.** Denar ø 17mm (4,09g). Mzst. Rom. Vs.: P FONTEIVS P F CAPITO III VIR, Marsbüste n. r., dahinter Tropaeum. Rs.: MV FONT TR MIL (teilweise in Ligatur), Reiter n. r. stößt mit Lanze nach Krieger, der waffenlosen Mann bedroht, r. Schild u. Helm. Cr. 429/1; Syd. 900.
Ex Münzen & Medaillen Basel Auktion 3, 1998, Los 299.

Schöne glänzende Tönung, fast vz

200,-



1,5:1



696



1,5:1



- 696 **M. Iunius Brutus, 54 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: LIBERTAS, Kopf der Libertas n. r. Rs.: BRVTVS, L. Iunius Brutus zwischen zwei Liktoren, davor Accensus. Cr. 433/1; Syd. 906; Kent-Overbeck Taf. 18 Abb. 71.

Ex Sammlung Dr. Martin Schuster.

Attraktive Tönung, ss-vz

500,-



1,5:1



697



1,5:1



- 697+ **Q. Pompeius Rufus, 54 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: SVLLA COS, Kopf des Lucius Cornelius Sulla n. r. Rs.: RVFVS COS / Q POM RVFI, Kopf des Quintus Pompeius Rufus n. r. Cr. 434/1; Syd. 908; Kent - Overbeck Taf. 18 f. Nr. 74.

Ex DNW 126, 22. Sep. 2014, Los 3493; ex Baldwin's Fixed Price List Summer 2010, AR012; ex CNA 6, 1. März 1989, Los 388.

Die Porträts beziehen sich auf die beiden Konsuln des Jahres 88 v. Chr. Quintus Pompeius Rufus war der Großvater väterlicherseits des gleichnamigen Münzherren dieser Emission, der berühmte Lucius Cornelius Sulla Felix der Großvater mütterlicherseits.

Alte Kabinettstönung, vz

1.800,-



698



- 698 **Q. Pompeius Rufus, 54 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: Q POMPEI Q F / RVFVS, Sella Curulis auf Podest, darauf COS, l. Pfeil, r. Lorbeerzweig. Rs.: SVLLA COS, Sella Curulis, l. Lituus, r. Kranz, darunter auf Podest Q POMPEI RVF. Cr. 434/2; Syd. 909.

Fast vz

200,-



1,5:1



699



1,5:1



699

Ser. Sulpicius, 51 v. Chr. Denar ø 18mm (4,00g). Mzst. Rom. Vs.: SER / SVLP, jugendlicher Kopf mit Kranz n. r. Rs.: Maritimes Tropaeum mit Ruder, Aplustre u. Prora, l. in eine Toga gekleidete Figur, r. nackter, wohl an einen Pfahl gefesselter Gefangener. Cr. 438/1; Syd. 931. **R!** Feine Tönung, Vs. Kratzer, Rs. Punze, gutes ss
Zumeist wird im Revers dieser Serie eine Bezugnahme auf P. Sulpicius Galba Maximus erkannt, der 211 v. Chr. als Konsul amtierte und im Ersten Makedonischen Krieg die römische Flotte befehligte. Dagegen vermutet W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 370-375, dass das Tropaeum an den Sieg des Gn. Pompeius über die Seeräuber erinnern sollte (vgl. Plinius n. h. 7, 97).

1.500,-



700



700

P. Cornelius Lentulus Marcellinus, 50 v. Chr. Denar ø 17mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: MARCELLINVS, Kopf des M. Claudius Marcellus n. r., dahinter Triskeles. Rs.: MARCELLVS / COS QVINQ, M. Claudius Marcellus trägt ein Tropaeum in einen Tempel. Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 14-15; Cr. 439/1; Syd. 1147. Dunkle Tönung, ss-vz

300,-

*Ex Fritz Rudolf Künker, Auktion 111, Osnabrück 2006, Los 6454.
Der Feldherr und fünfmalige Konsul M. Claudius Marcellus eroberte 212 v. Chr. Syrakus, das dank der von Archimedes entwickelten Kriegsmaschinen der römischen Belagerung lange Stand gehalten hatte. 222 v. Chr. hatte der Vorfahr des Prägeherrn die keltischen Insubrer besiegt, wobei er deren Heerführer Viridomarus eigenhändig tötete. Die dabei erbeuteten spolia opima weihet er auf dem Revers des Denars einem Tempel.*



1,5:1



701



1,5:1



701

Q. Sicinius und C. Coponius, 49 v. Chr. Denar ø 19mm (4,10g). Mzst. mobil mit Pompeius ziehend. Vs.: Q SICINIVS III VIR, Kopf des Apollon mit Binde n. l., darunter Stern. Rs.: C COPONIVS / PR SC, Herakleskeule mit Löwenfell, l. Pfeil, r. Bogen. Cr. 444/1a Syd. 939. **R!** Leichte Tönung, gutes ss

500,-



1,5:1



702



1,5:1



702

Cn. Pompeius Sextus Magnus, 49 v. Chr. Denar ø 17mm (3,86g). Mzst. im illyrischen Küstengebiet (Corcyra?). Vs.: CN PISO PRO Q, Kopf des Numa Pompilius mit Diadem mit der Aufschrift NVMA n. r. Rs.: MAGN / [P]RO COS, Prora n. r. Cr. 446/1; Syd. 1032; Woytek, Arma et Nummi 113 ff. **R!** Kleines Graffito u. Punze auf dem Avers, Revers leicht dezentriert, fast vz

1.000,-

Ex Fritz Rudolf Künker Lagerliste 185, Osnabrück 2007, Los 50.



703



703

Cn. Pompeius Sextus Magnus, 49 v. Chr. Denar ø 17mm (2,82g). Mzst. mobil in Hispania Citerior. Vs.: VARRO PRO Q, archaische Hermenbüste des Jupiter mit Diadem n. r. Rs.: MAGN PRO / COS, Delfin, Zepter u. Adler. Cr. 447/1a; Syd. 1033. Dunkle Tönung, etwas korrodiert und geglättet, ss-vz
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983 - 2018; ex Solidus Auktion 26, 2018, Los 12.

100,-



704



705



- 704 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,66g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania citerior. Vs.: CAESAR, Elefant n. r. trampelt einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Securis u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Vs. Punze u. feine Kratzer, ss-vz 500,–

- 705 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,75g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania citerior. Vs.: CAESAR, Elefant n. r. trampelt einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Securis u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Schöne Tönung, Vs. leichte Prägeschwäche, gutes ss 500,–



706



707



708



709



- 706 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,57g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania Citerior. Vs.: CAESAR, Elefant trampelt n. r. einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Axt u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Feine Tönung, Vs. Punze, Rs. Schrötlingsfehler u. Druckstelle, fast vz 400,–

- 707 **C. Vibius Pansa Caetronianus, 48 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: PANSA, Kopf des Liber mit Efeukranz n. r. Rs.: C VIBIVS C F C N, Ceres, in jeder Hand eine Fackel, schreitet n. r., davor ein Pflug. Cr. 449/2; Syd. 946. Tönung, Kratzer, ss-vz 200,–

- 708 **D. Iunius Brutus Albinus, 48 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Mars mit Helm n. r. Rs.: ALBINVS - BRVTI F, zwei Carnices überkreuz, dazwischen oben keltischer Langschild, unten Rundschild. Cr. 450/1a; Syd. 941. Kleine Prägeschwäche am Rand, vz 150,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.

- 709 **D. Iunius Brutus Albinus, 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: PIETAS, Kopf der Pietas n. r. Rs.: ALBINVS BRVTI F, dextrarum iunctio, dahinter geflügelter Caduceus. Cr. 450/2; Syd. 942. Tönung, vz 150,–



1,5:1



710



1,5:1



- 710+ **D. Iunius Brutus Albinus, 48 v. Chr.** Denar ø 17mm (4,15g). Mzst. Rom. Vs.: A POSTVMIVS COS, Kopf des A. Postumius Albinus n. r. Rs.: Im Ährenkranz ALBINVS / BRVTI F. Cr. 450/3a; Syd. 943a. Alte Kabinettstönung, vz 750,–

Ex Numismatica Ars Classica Auktion 98, 2016, Los 1004 (Zuschlag 800 CHF); ex Aufhäuser 12, 1996, Los 377; ex Adolph Hess 249, 1979, Los 300.

Zur Erinnerung an seinen Vorfahren Aulus Postumius Albinus, Konsul des Jahres 99 v. Chr.



711



- 711 **D. Iunius Brutus Albinus, 48 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,21g). Mzst. Rom. Vs.: [A POSTVMIVS COS], Kopf des A. Postumius Albinus(?) n. r. Rs.: Im Ährenkranz ALBINVS / BRVTI F. Cr. 450/3a; Syd. 943. Prägeschwäche, vz 200,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983 -2018.



1,5:1



712



1,5:1



- 712 **L. Plautius Plancus, 47 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,88g). Mzst. Rom. Vs.: L PLAVTIVS, Gorgoneion mit Schlangen. Rs.: PLANCVS, Viktoria mit Palmzweig wird von vier Pferden in die Lüfte getragen. Cr. Cr. 453/1a; Syd. 959. vz 500,-
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 326, Osnabrück 2019, Los 1139.
Der Revers adaptiert ein Gemälde des im 4. Jh. v. Chr. tätigen Malers Nikomachos von Theben. Der Münzmeister hatte dieses von seinem Bruder L. Munatius Plancus geerbt, der es 43 v. Chr. auf einem Triumph mitführte und dem Jupiter weihte (Plinius n. h, 35, 108).*



1,5:1



713



1,5:1



- 713 **A. Licinius Nerva, 47 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: FIDES / NERVA, Kopf der Fides mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: III - VIR / A LICINIVS, Reiter n. r. packt einen Krieger mit Schwert u. Schild an den Haaren. Cr. 454/1; Syd. 954a. Dunkle Tönung, fast vz 250,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.



714



715



716



- 714 **C. Antius Restio, 47 v. Chr.** Denar ø 17mm (4,01g). Mzst. Rom. Vs.: RESTIO, Kopf des C. Antius Restio n. r. Rs.: C ANTIVS C F, Herakles mit Keule, Löwenfell u. Tropaeum. Cr. 455/1a; Syd. 970. Dunkle Tönung, Vs. Punzen, ss-vz 200,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
- 715 **C. Considius Paetus, 46 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,64g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkrantz n. r., das Ganze im Lorbeerkrantz. Rs.: C CONSIDIVS / PAETVS, sella curulis, darauf liegt auf einem Kissen ein Kranz. Cr. 465/1a; Syd. 990. Prägeschwäche, fast vz 200,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
- 716 **C. Considius Paetus, 46 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollon n. r., dahinter A. Rs.: C CONSIDI / PAETI, sella curulis, darauf liegt auf einem Kissen ein Kranz. Cr. 465/2a; Syd. 991a. Dunkle Tönung, Vs. Punze, ss-vz 150,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.



1,5:1



717



1,5:1



- 717 **C. Julius Caesar und A. Hirtius, 46 v. Chr.** Aureus ø 21mm (8,09g). Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR / COS TER, Kopf der Pietas capite velato n. r. Rs.: A HIRTIVS PR, Lituus, Capis u. Axt. Cr. 466/1; Syd. 1017; Calico I, 36. Gold! Kleine Kratzer, fast vz 3.500,-
Aulus Hirtius, der Caesar als Legat in Gallien diente, war als Praetor des Jahres 46 v. Chr. während Caesars Feldzug in Nordafrika verantwortlich für die Münzprägung in Rom. Hirtius gab eine umfangreiche Goldemission heraus, die aus der Kriegsbeute finanziert wurde und zur Bezahlung der Truppen des Imperators nach seinem Triumph in Rom diente. Darüber hinaus verdankt ihm die Altertumswissenschaft die Bewahrung und Herausgabe der Schriften Caesars über den Gallischen Krieg und den römischen Bürgerkrieg.



718

- 718 **L. Hostilius Saserna, 48 v. Chr.** Vs.: Weiblicher Kopf mit Eichenlaubkranz u. Stephane n. r. Rs.: L HOSTILIVS [SASERNA], Viktoria mit Tropaeum und Caduceus n.r. Cr. 448/1b; Syd. 951.
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018. Leichte Tönung, Prägeschwäche, ss-vz 150,—



1,5:1

719

1,5:1

- 719 **C. Julius Caesar und L. Munatius Plancus, 45 v. Chr.** Aureus ø 20mm (8,08g). Mzst. Rom. Vs.: C CAES / DIC TER, drapierte Büste der Viktoria n. r. Rs.: L PLANC / PRAEF VRB, Opferkanne. Cr. 475/1a; Syd. 1019; Hirmer 87; Calicó I, 45. **Gold!** ss-vz 5.000,—



1,5:1

720

1,5:1

- 720 **Sextus Pompeius Magnus Pius, ab 45 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,86g). Mzst. auf Sizilien. Vs.: MAG PIVS IMP ITER, Kopf des Cn. Pompeius Magnus n. r., im Feld l. Kanne, r. Lituus. Rs.: PRAEF / CLAS ET ORAE / MARIT EX S C (teilweise in Ligatur), Neptun mit Aplustre setzt den Fuß auf eine Prora, r. u. l. die kataneischen Brüder Anapias u. Amphinomus mit ihren Eltern. Woytek, Arma et Nummi S. 555; Cr. 511/3a; Syd. 1344. Fast vz 1.000,—
Ex Sotheby's, London 9. Oktober 1995, Los 286; ex Fritz Rudolf Künker Auktion 153, 2009, Los 8547; ex Künker Auktion 262, 2015, Los 7817; ex Künker, Auktion 419, 2025, Los 338.



1,5:1

721

1,5:1

- 721 **P. Sepullius Macer und C. Julius Caesar, 44 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,80g). Mzst. Rom. Vs.: CAESAR / DI[CT PER]PETVO, Kopf des Caesar mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P SEPVLLIVS / MACER, Venus mit Viktoria u. Zepter auf Stern. Cr. 480/11; Syd. 1072. **R!** Prägeschwächen, fast vz 1.500,—



722

723

- 722 **Petillius Capitolinus, 43 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: CAPITOLINVS, Kopf des Jupiter n. r. Rs.: PETILLIVS, hexastylar Tempel des Jupiter Optimus Maximus. Cr. 487/1; Syd. 1149; Bauten S. 48 Nr. 89; Hill, Monuments 24f. mit Abb. 28. Kent - Overbeck Taf. 24, 96. Leichte Tönung, Prägeschwäche, ss-vz 200,—
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
- 723 **Marcus Antonius und M. Aemilius Lepidus, 43 - 42 v. Chr.** Quinar ø 12mm (1,52g). Mzst. in Gallia Tansalpina und Cisalpina. Vs.: M ANT IMP (teilweise in Ligatur), Lituus, Kanne u. Rabe. Rs.: Viktoria krönt ein Tropaeum. Cr. 489/4; Syd. 1159; King S. 264 / Nr. 74. Dunkle Tönung, ss-vz 150,—



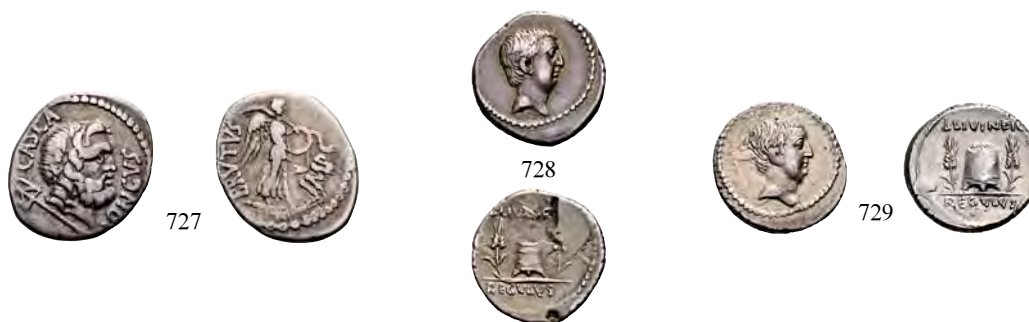
- 724 **M. Iunius Brutus, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. mobil in Lykien. Vs.: LEIBER[TAS], Kopf der Libertas n. r. Rs.: CAEPIO BRVTVS P[RO COS], Plectrum, Lyra u. Ölbaumzweig mit Tänien. Sear, Imperators 199; Cr. 501/1; Syd. 1287; Gutes ss 400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 160, 2007, Los 2143.
Diese Münze wurde während der Kampagne der Caesar-Mörder Cassius und Brutus in Lykien geprägt. Nach seiner Adoption durch seinen Onkel, Quintus Servilius Caepio, nannte sich M. Iunius Brutus - wie in der Legende dieses Denars - Quintus Caepio Brutus.



- 725+ **M. Iunius Brutus, C. Cassius Longinus und L. Cornelius Lentulus Spinter, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,10g). Mzst. mobil mit Brutus und Cassius. Vs.: C CASSI IMP / LEIBERTAS, Kopf der Libertas capite velato mit Stephane n. r. Rs.: LENTVLVS / SPINT, Capis u. Lituus. Cr. 500/5; Syd. 1305. Alte Kabinettstönung, vz 1.600,-
Ex Slg. Eberhard W. Kornfeld (1923-2023), Bern.



- 726 **M. Iunius Brutus und Pedanius Costa, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,78g). Mzst. in Kleinasien oder Nordgriechenland. Vs.: LEG COSTA, Apollonkopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IMP BRVTVS, Tropaeum. Cr. 506/2; Syd. 1296. Dunkle Tönung, ss-vz 500,-
Ex Elsen Auktion 99, 2009, Los 1372.



- 727 **M. Iunius Brutus und P. Servilius Casca Longus, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,67g). Mzst. in Kleinasien oder Nordgriechenland. Vs.: CASCA / LONGVS, Kopf des Neptun mit Lorbeerkrantz n. r., darunter Dreizack. Rs.: BRVTVS / IMP, Viktoria mit Palmzweig u. offenem Krantz n. r., zu ihren Füßen zerbrochenes Zepter. Tönung, ss 500,-
Ex Lanz Numismatik Auktion 163, München 2016, Los 263 und Auktion 160, 2015, Los 520.
- 728 **L. Livineius Regulus, 42 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,82g). Mzst. Rom Vs.: Kopf des L. Livineius Regulus n. r. Rs.: L LIVINEIVS / REGVLVS, Modius zwischen zwei Kornähren. Cr. 494/29; Syd. 1111. Dunkle Tönung, Rs. Punze, Stempelbruch, fast vz 200,-
Slg. Dr. W. A., ca. 1983 - 2018.
- 729 **L. Livineius Regulus, 42 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,16g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des L. Livineius Regulus n. r. Rs.: L LIVINEIVS / REGVLVS, Modius zwischen zwei Kornähren. Cr. 494/29; Syd. 1111. Leichte Tönung, gutes ss 150,-
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.



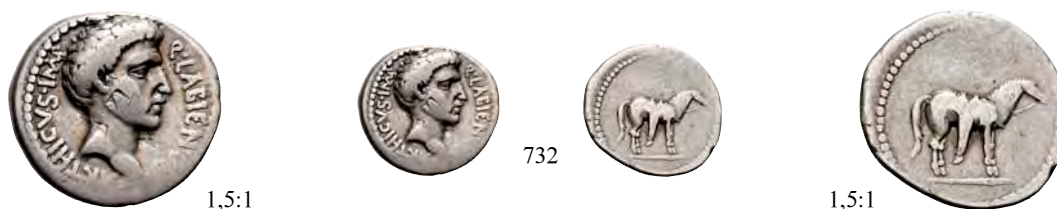
730

- 730 **L. Mussidius Longus, 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,63g). Mzst. Rom. Vs.: Büste des Sol mit Strahlenkrone in Dreiviertelansicht. Rs.: L MVSSIDIVS [LONGVS], Heiligtum der Venus Cloacina, darauf CLOACIN. Cr. 494/43a; Syd. 1094; Bauten S. 12 Nr. 11; Hill, Monuments S. 11 mit Abb. 4. Leichte Tönung, Prägeschwäche, ss 400,–
Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018.
Das Heiligtum der Venus Cloacina (abgeleitet von lat. cluere, "reinigen") befand sich südlich der Basilica Aemilia auf dem Forum Romanum. An der Stelle mündete Roms große Kanalisation, die Cloaca Maxima, in den Fluss Velabro. Heute ist von dem Heiligtum nur noch das runde Fundament erhalten; wie das Münzbild zeigt, war der Bau nicht überdacht und beherbergte zwei Kultstatuen.



731

- 731 **L. Livineius Regulus, 42 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Praetors L. Livineius Regulus n. r. Rs.: L REGVLVS, Tierhatz mit Löwe, Panther u. Eber. Cr. 494/30; Syd. 1112. Gutes ss 200,–
Ein Porträtkopf des L. Livineius Regulus befindet sich in der Ny Carlsberg Glyptothek in Kopenhagen (I.N. 2573), siehe F. Johansen, Catalogue of Roman Portraits I, Ny Carlsberg Glyptothek (1994), S. 288 f. Die Büste wurde von F. Poulsen als antikes Porträt eingestuft, während V. Poulsen in ihr eine Fälschung sah. Diese Ansicht widerlegte Raimund Wünsche (1994 bis 2011 Direktor der Münchner Glyptothek). Die Benennung als L. Livineius Regulus nahm L. Lindegaard vor. F. Poulsen, R. Wünsche und G. Lahusen stimmten mit dieser Identifizierung überein. Der vorliegende Denar wurde vom gleichnamigen Sohn als Münzmeister geprägt, dargestellt ist auf dem Avers aber sein Vater, dessen Porträt in Kopenhagen zu bewundern ist. Vgl. dazu auch B. Woytek, Arma et Nummi (2003) S. 462.



1,5:1

732

1,5:1

- 732 **Q. Labienus Parthicus, 40 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,65g). Mzst. im Feld (Syrien oder südöstliches Kleinasien). Vs.: Q LABIENVS PARTHICVS IMP, Kopf des Q. Labienus n. r. Rs.: Gesattelttes u. gezäumtes parthisches Kavalleriepferd mit seitlich herabhängender Bogen- u. Köchertasche. C. Hersh, The coinage of Quintus Labienus Parthicus, SNR 59, 1980, S.41 - 49, Taf. 4 /15; Cr. 524/2; Syd. 1357. **RR!** Tönung, Vs. Punzen, gutes ss 5.000,–
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 10. Januar 2023, Los 634; aus der Paolo Leitão Collection.
Quintus Labienus kämpfte im Krieg zwischen den Triumvirn und den Mördern Caesars an der Seite von Brutus und Cassius und wurde von diesen 42 v. Chr. vor der Schlacht bei Philippi zum Partherkönig Orodes II. gesandt, um dessen Hilfe zu erbitten. Er drang 40 v. Chr. mit Pakoros, dem Sohn des Königs, in Syrien und Kleinasien ein, wobei er mehrere römische Verbände schlug und den Statthalter von Syrien, Lucius Decidius Saxa, töten ließ. Es war maßgeblich Labienus Fähigkeiten zu verdanken, dass die Parther diese Erfolge verbuchen konnten, so dass er auch Münzen prägen ließ, auf denen er sich Imperator Parthicus nannte. Schließlich wurde er aber 39 v. Chr. von Publius Ventidius Bassus, dem Legaten des Marcus Antonius, im Taurus-Gebirge geschlagen und darauf hin in seinem Zufluchtsort in Kilikien getötet.



1,5:1

733

1,5:1

- 733 **Q. Voconius Vitulus, 40 v. Chr. oder später.** Denar ø 21mm (3,60g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Caesar mit Lorbeerkranz n. r., davor DIVI IVLI, dahinter Lituus. Rs.: Kalb n. l. schreitend, darüber Q VOCONIVS, darunter [VITVLVS]. Cr. 526/2; Syd. 1132. Feine Tönung, fast vz 5.000,–
Ex Paolo Leitão Collection.



2:1



734



2:1

- 734 **Octavian und Marcus Antonius, 39 v. Chr.** Aureus ø 20mm (7,92g). Mzst. im zentralen oder südlichen Italien. Vs.: CAESAR IMP, Kopf des Octavian mit leichtem Bartwuchs n. r. Rs.: ANTONIVS IMP, Kopf des Marcus Antonius n. r. Cr. 529/1; Syd. 1327; Calicó I, 105a. **Gold! RR!** Vs. Prägeschwäche, fast vz 50.000,—
Ex Spink Taisei 1. Feb. 1979, Los 47; ex Adolph Hess Auktion 247, 29. Juni 1978, Los 272.
Diese seltene Prägung seitens Octavians, die durch besonders qualitätsvolle Porträts besticht, wurde kurz nach dem Vertrag von Brundisium (Herbst 40 v. Chr.) ausgegeben. In diesem wurde die brüchige Freundschaft zwischen Octavian und Marc Anton im Rahmen des 2. Triumvirats wieder hergestellt. Zu diesem Zweck beschlossen die beiden, dass Marc Anton die Schwester Octavians, Octavia, heiraten sollte. Überdies wurden im Vertrag die zukünftigen Aufgaben verteilt. Während Marc Anton weiterhin die Parther bekämpfen sollte, bekam Octavian die Aufgabe, mit dem "Seeherrscher" Sextus Pompeius, Sohn des berühmten Pompeius Magnus, zu verhandeln, da dieser die Getreideversorgung Italiens gefährdete.



2:1



735



2:1

- 735 **Marcus Antonius 38 v. Chr.** Aureus ø 19mm (8,15g). Mzst. in Griechenland (Athen?). Vs.: M ANTONIVS M F M N AVGVR IMP TIIR, Kopf des Marc Anton n. r. Rs.: COS DIISIG ITIIR IIT TIIRT IIIVIR R P C, Kopf der Octavia n. r. Cr. 533/3b; Syd. 1201; Calicó I, 116. **Gold! RRR!** ss 25.000,—
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVII, 2024, Los 629.
Sicherlich eines der besterhaltenen Exemplare dieses sehr seltenen Münztypus!
Um seinen Pakt mit Octavian zu festigen, heiratete Marc Anton 40 v. Chr. die ältere Schwester seines Kollegen, Octavia minor (um 69 - 11/10 v. Chr.). Sie folgte ihm nach Athen, wo vielleicht diese Emission ausgegeben wurde. Nachdem aber Marc Anton seine Affäre mit Cleopatra wieder aufgenommen hatte und ein Krieg gegen Octavian immer wahrscheinlicher wurde, wurde die Ehe mit Octavia 32 v. Chr. wieder geschieden. Nach Triton XXVII sind gerade einmal acht andere Exemplare dieser Aurei bisher bekannt.



1,5:1



736



1,5:1

- 736 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,70g). Mzst. mobil. Vs.: ANT AVG / IIIVIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: CHORTIS SPECVLAT[ORVM], drei Standarten, jeweils verziert mit zwei Kränzen u. Prora. Cr. 544/12; Syd. 1214. **RR!** Feine Tönung, fast vz 750,—
Ex Bank Leu Auktion 77, Zürich 2000, Los 512.



737



1,5:1



737

737

L. Pinarius Scarpus für Marcus Antonius und Octavian, 31 v. Chr. Denar ø 20mm (3,67g). Mzst. in der Kyrenaika. Vs.: IMP CAESARI / SCARPVS IMP, geöffnete rechte Hand. Rs.: DIVI F / AVG PONT, Viktoria mit Palmzweig u. Kranz auf Globus n. r. Cr. 546/6; Syd. 1282; RIC 534; C. 500; BN 894.

R! Leichte Tönung, Vs. kleiner Kratzer, Rs. aus unsauberem Stempel, ss

250,–

Ex Gorny & Mosch Auktion 216, 2013, Los 2902; ex Roma Numismatics E-Sale 3, 2013, Los 494.

Als eine der letzten Prägungen der Republik gab Lucius Pinarius Scarpus kurz nach der Schlacht bei Actium diese Denare aus. Als Statthalter der Kyrenaika unterstanden ihm vier Legionen, mit denen Marc Anton noch eine Wende im Kriegsglück zu erreichen hoffte. Doch Pinarius Scarpus wechselte die Seiten und reichte - hier bildlich auf dem Denar - Octavian die Hand.



2:1



738



2:1

738+

Marcus Antonius und Kleopatra, 31 v. Chr. Denar ø 20mm (3,79g). Mzst. im Feld. Vs.: ANTONI ARME DEVICTA, Kopf des Antonius n. r., dahinter Tiara des armenischen Königs. Rs.: CLEOPATRAE REGINAE REGVM FILIORVM REGVM, drapierte Büste der Kleopatra mit Diadem n. r., davor Prora. Cr. 543/1; Syd. 1210.

Feine Tönung, Haarriss am Antonius-Porträt, fast vz/gutes ss

5.000,–

Ex Classical Numismatic Group Auktion 46, 1998, Los 703.

Dieser Denar wurde anlässlich der Eroberung Armeniens durch Marc Anton im Jahr 34 v. Chr. geprägt. Der Feldzug wurde finanziell von der Königin Ägyptens, Kleopatra VII., unterstützt und der Triumph über Artavasdes II. deswegen in Alexandria in Anwesenheit der Kleopatra gefeiert: Artavasdes musste mit seiner Frau und seinen Kindern in goldenen Ketten den dionysischen Triumphzug (Dionysoskult) des Antonius begleiten. Der Armenierkönig und seine Familie aber flehten in stolzer Haltung trotz Gewaltandrohung weder um Gnade noch übten sie Proskynese gegenüber Kleopatra. Nach der Schlacht bei Actium (31 v. Chr.) ließ Kleopatra Artavasdes hinrichten und seinen Kopf an den medischen Artavasdes schicken, um sich dessen Hilfe zu sichern.



2:1



739



2:1

739

Octavian und Q. Salvidienus Rufus Salvius, 40 v. Chr. Denar ø 19mm (3,92g). Mzst. mobil (in Gallien?). Vs.: C CAESAR III VIR R P C, Kopf des Octavian n. r. Rs.: Q SALVIVS I-MP (teilweise in Ligatur) COS DESIG, geflügeltes Blitzbündel. Cr. 523/1a; Syd. 1326b.

Schöne alte Tönung, ss-vz

1.200,–



2:1



740



2:1

RÖMISCHE KAISERZEIT

- 740 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,85g). 8 - 6 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS / DIVI F, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: C CAES / AVGVS F, Gaius Caesar mit Bulla, Schwert u. Schild reitet n. r., dahinter zwei Standarten u. Aquila. RIC 198; C. 39; BMC 498; BN 1457; Calicó I, 174a. **Gold!** vz 20.000,-
Ex Leu Bank Auktion 13, 1975, Los 382.



741



- 741 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,69g). 2 v. Chr. - 4 n. Chr. Mzst. Caesaraugusta. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Eichenlaubkranz n. l. Rs.: DIVVS - IVLIVS, achtstrahliger Komet mit Schweif. RIC 37b; C. 97; BMC 326; BN 1298. Rs. Graffiti, Schrötlingsfehler, ss-vz 750,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 257, 2018, Los 729; aus der Sammlung eines Münchner Arztes, erworben von den 1960er bis in die späten 1990er Jahre.



742



1,5:1



742

- 742 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,58g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Augustus n. r. Rs.: Triumphbogen mit Quadriga, auf dem Architrav IMP CAESAR. RIC 267; C. 123; BMC 624; BN 66; Bauten S. 15 f. Nr. 1718; Hill, Monuments S. 52 f. Abb. 82. Vs. Kratzer, vz 800,-
Privat erworben bei Divus Numismatik, Wien.



743



744



745



- 743 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,32g). 19 v. Chr. Mzst. Rom. Münzmeister P. Petronius Turpilianus. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf n. r. Rs.: P PETRON TVRPILIAN IIIIVIR, Pegasus n. r. Tönung, gutes ss 1.000,-
RIC 297; C. 491; BMC 23; BN 149; Klüter S. 103 ff.
- 744 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,87g). 11 - 10 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IMP XII / ACT, Apollon von Actium mit Lyra u. Plektron steht n. r. Tönung, gutes ss 1.200,-
RIC 191; C. 167; BMC 480; BN - .
- 745 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,74g). 8 - 7 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: C CAES / AVGVS F, Gaius Caesar in Militärkleidung bei Reiterspiel (ludi troiani) in Gallien, er trägt bulla oder torques um den Hals, in der Linken Schild u. Schwert, die Feldzeichen im Hintergrund bezeichnen das Lager. RIC 199; C. 40; BMC 500; BN 1461. Tönung, ss-vz 1.200,-
Siehe auch den Aureus in dieser Auktion (Los XX) mit demselben Rückseiten-Motiv.



454



490



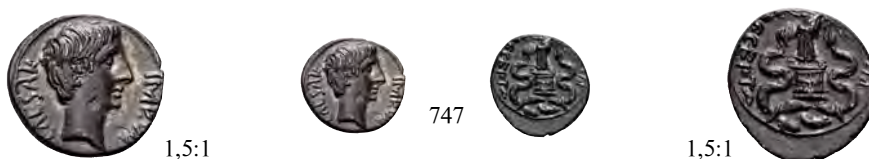
734



735



- 746 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,87g). 2 v. Chr. - 4 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, jeder mit Schild u. Lanze, dazwischen l. Simpulum n. r. u. r. Lituus n. l. RIC 207; C. 43; BMC 533; BN 1651. vz 1.200,—
Ex Apollo to Apollo Collection, erworben am 16.06.2022 bei Rauch.



- 747 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Quinar ø 14mm (1,68g). 29 v. Chr. Mzst. Ephesos. Vs.: CAESAR IMP VII, Kopf n. r. Rs.: ASIA RECEPTA, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig steht n. l. auf Cista mystica zwischen zwei Schlangen. RIC 276; C. 14; BMC 276; BN 899; King S. 267 f. Nr. 1. Dunkle Tönung, Vs. Kratzer und Punze, gutes ss 150,—



- 748 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (25,72g). 10 - 14 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ROM ET AVG, Augustus-Altar in Lyon. R. Stoll, Architektur auf Römischen Münzen (2000) S. 241; RIC 231a; C. 236; BMC 565; BN 1699. Dunkelbraune Patina, seitdem fachmännisch restauriert, vz 12.000,—
Ex Heritage CIGF Signature Sale 3032, 2014, Los 23882 (Zuschlag 26.000 US-Dollar).
Die sog. Ara trium Galliarum (Altar der drei gallischen Provinzen) war ein römisches Heiligtum bei Lugdunum, das der Göttin Roma und den römischen Kaisern geweiht war. Die von Drusus im Rahmen seiner Germanienoffensive in der Zeit von 20 - 10 v. Chr. errichtete Stätte war der Versammlungsort des Concilium provinciae, dem Provinziallandtag der gallischen Provinzen, zu dem die gallischen Stämme Vertreter entsandten. Aufgabe des Landtages waren die Entrichtung des Kaiseropfers und die Ausrichtung von Spielen zu Ehren des Kaisers (Kaiserkult). Auf diese Weise bekundeten die unterworfenen gallischen Stämme ihre Loyalität zu Rom. Die vorliegende Münze gehört zur sog. Lyoner Altarserie I, die zur Erinnerung an die Ara trium Galliarum geprägt wurde.



1,5:1



749



1,5:1



749

Drusus maior, 38 - 9 v. Chr. Denar ø 19mm (3,69g). Geprägt unter Claudius, 41 - 45 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CLAUDIVS DRVSVS GERMANICVS IMP, Kopf des Drusus maior mit Lorbeerkrantz n. l. Rs.: DE GERM über u. auf dem Architrav eines Triumphbogens, darauf Reiterstatue mit erhobener Hand n. r. zwischen zwei Tropaea. RIC 70; C. 2; BMC 97; Bauten S. 75 Nr. 145; Hill, Monuments S. 49 Nr. 74.

Zarte Tönung, kl. Kratzer, vz

3.000,-

Die Rückseite zeigt den Bogen, den der Senat bereits kurz nach dem Tod des Drusus d. Ä. zu dessen Ehren hat errichten lassen. Bis heute lässt sich das Gebäude archäologisch nicht nachweisen, wird jedoch nordwestlich der Kreuzung von Via Latina und Via Appia vermutet.



1,5:1



750



1,5:1

750

Agrippa, 64/3 - 12 v. Chr. AE As ø 31mm (11,76g). geprägt unter Caligula. Mzst. Rom. Vs.: M AGRIPPA L F COS III, Kopf mit corona rostrata n. l. Rs.: S - C, Neptun mit Dreizack u. Delfin. RIC 58; C. 3; BMC 161; BN 77.

Dunkelgrüne Patina, fast vz

1.000,-

Ex Bertolami Fine Art Auktion 279, Prag 2024, Los 42.



1,5:1



751



1,5:1



751

Tiberius, 14 - 37 n. Chr. Denar ø 19mm (3,70g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit verzierten Beinen, Füße auf Schemel, darunter eine Grundlinie. RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33.

Rs. feine Kratzer, vz

600,-

Mit NGC-Tag "6157343-033, Ch AU, Strike:5/5, Surface: 1/5".



1,5:1



752



1,5:1



752

Tiberius, 14 - 37 n. Chr. Denar ø 19mm (3,50g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit verzierten Beinen, Füße auf Schemel, darunter eine Grundlinie. RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33.

vz

600,-

Mit NGC-Tag "6157907-004, Ch AU, Strike:5/5, Surface: 2/5".



753

- 753 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,68g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit verzierten Beinen, Füße auf Schemel, darunter eine Grundlinie. RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. Leichte Tönung, ss-vz 200,-



1,5:1

754

1,5:1

- 754 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,76g). 15 - 16 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR POT XVII / IMP VII, Tiberius mit Zweig u. Adlerzepter in Quadriga n. r. RIC 4; C. 48; BMC 7; BN 5. **R!** Partiiell Auflagen, Vs. Druckstelle, ss-vz 800,-
Mit NGC-Tag "6157907-009, Ch XF, Strike: 4/5, Surface: 2/5".



1,5:1

755

1,5:1

- 755+ **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** AV-Quinar ø 17mm (3,86g). 15 - 16 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI DIVI F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR POT XVII, Viktoria sitzt n. r. auf Globus u. hält Kranz in beiden Händen. RIC 5; C. 49 corr.; BMC 12. King, Quinarii S. 272 Nr. 1. **Gold! R!** Vs. Punze, ss-vz 4.500,-
Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 262, 2015, Los 7918 (Zuschlag 6.000 EUR).



1,5:1

756

1,5:1

- 756 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** AE As ø 30mm (11,83g). 37 - 38 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR AVG GERMANICVS PON M TR POT, Kopf n. l. Rs.: VESTA / S - C, Vesta capite velato mit Zepter u. Patera thront n. l. RIC 38; C. 27; BMC 46; BN 54. Dunkelbraune Patina, vz 400,-



757



757

Nero als Caesar, 50 - 54 n. Chr. Aureus ø 19mm (7,56g). Mzst. Rom. Vs.: NERO CLAVD CAES DRVSVS GERM PRINC IVVENT, drapierte Büste n. l. Rs.: SACERD COOPT IN OMN CONL SVpra NVM EX S C, Simpulum über Dreifuß u. Lituus über Patera. RIC 76 (Claudius); C. 311 (corr.); BMC 84 (Claudius); Calicó I, 441.

Gold! R! ss

3.500,-

Nero wurde am 25. Februar 50 von Claudius adoptiert. Im März 51 folgte die Ernennung zum princeps iuventutis sowie zum außerordentlichen Mitglied der Priesterkollegien, anlässlich derer diese Goldemission ausgegeben wurde.



1,5:1



758



1,5:1



758

Nero, 54 - 68 n. Chr. Aureus ø 20mm (7,72g). 61 - 62 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG IMP, Kopf n. r. Rs.: PONTIF MAX TR P VIII COS IIII P P / EX - S C, behelmte Roma in Militärtracht steht n. r. u. hat l. Fuß auf einen Helm gestellt, neben dem Dolch u. Bogen liegen, mit der Rechten schreibt sie auf einen Schild, der auf dem l. Knie liegt. RIC 33; C. 227; BMC 36; Calicó I, 433.

Gold! RR! Fast vz

5.000,-



759



759

Nero, 54 - 68 n. Chr. Aureus ø 19mm (7,20g). 64 - 65 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG VSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPPITER CVSTOS, Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter n. l. thronend. RIC 52; C. 118; BMC 67; Calicó I 412.

Gold! Unregelmäßiger Schrötling, kleine Kratzer, ss

2.500,-



1,5:1



760



1,5:1



760

Nero, 54 - 68 n. Chr. Aureus ø 20mm (7,32g). 65 - 66 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG VSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVS, Salus mit Patera sitzt n. l. RIC 59; C. 313; BMC 87-88; Calicó I, 443.

Gold! Rs. kl. Kratzer, vz

5.000,-

Ex Münzen & Medaillen Basel Auktion 44, 1971, Los 44.



761



762



761

Nero, 54 - 68 n. Chr. Aureus ø 19mm (6,85g). 64 - 66 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG VSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IANVM CLVSIT PACE P R TERRA MARIQ PARTA, Janustempel mit geschlossenen Türen. RIC 50; 58; C. 114; BMC 64; Mac Dowall, Nero 26; BN 211; Calicó I, 406.

Gold! Vs. partiell Auflagen, gutes ss

2.000,-

762

Nero, 54 - 68 n. Chr. Aureus ø 20mm (7,29g). 66 - 67 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG VSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPPITER CVSTOS, Jupiter mit Zepter u. Blitzbündel nach n. l. thronend. RIC 52; C. 118; BMC 67; BN 213; Calicó I, 412b (kleiner Kopf).

Gold! Rs. Graffito, gutes ss

2.000,-



763

- 763 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE Sesterz ø 35mm (26,35g). 64 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CLAVD CAESAR AVG GER P M TR P IMP P P, Kopf mit Lorbeerkrantz u. Ägis n. r. Rs.: ANNONA AVGUSTI CERES / S C, r. sitzende Ceres mit Kornähren u. Fackel, l. Annona mit Füllhorn, zwischen beiden Modius auf Altar, dahinter ein Schiff. RIC 137; BMC 127; Mac Dowall, Nero 119. Messingfarben, ss-vz 1.000,-
Ex Bertolami Fine Art Auktion 279, Prag 2024, Los 61.



1,5:1



764



1,5:1

- 764 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE Sesterz ø 36mm (26,80g). 65 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: NERO CLAVD CAESAR AVG GER P M TR P IMP P P, Büste mit Lorbeerkrantz u. Globus n. l. Rs. : S - C / ROMA, Roma mit Viktoriola u. Parazonium sitzt n. l. auf Panzer, dahinter zwei Schilde, davor ein Helm. RIC 443; C. - ; BMC - . Dunkelbraune Patina, fast vz 1.200,-
Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 312, 2018, Los 2800.



1,5:1



765



1,5:1

- 765 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Dupondius ø 30mm (13,77g). 66 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG PONT MAX TR POT P P, Büste mit Lorbeerkrantz nach rechts, auf Globus. Rs.: SECVRITAS AVGUSTI, Securitas entspannt sitzend nach rechts, Kopf auf Hand gestützt, Zepter haltend. Im Hintergrund brennender Altar. Im Feld S-C. RIC - , vgl. p. 180 issue IV; C. 330; BMC - . **RRR!** Vs. Schrötlingsriss, fast vz 2.000,-
Ex Numismatik Lanz Auktion 146, 2009, Los 390.
Nahezu unediert (RIC I² 521A). Unikat, dessen Vorderseitenlegende sonst nur bei Sesterzen vorkommt.



1,5:1



766



1,5:1



- 766+ **Galba, 68 - 69 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,56g). Okt. 68 - 15. Jan. 69 n. Chr. Mzst. in Nordafrika (Karthago?). Vs.: SER GALBA IMP AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r., darunter Globus. Rs.: VICT-ORIA P R / S - C, Viktoria steht mit Kranz u. Palmzweig auf Globus. RIC 520 var. (Rs-Legende); C. 331; BMC 269 var. (Rs-Legende). **RR!** Gutes ss

1.500,-



1,5:1



767



1,5:1



- 767 **Vitellius, 69 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,18g). Mzst. Rom. Vs.: A VITELLIVS GERM IMP AVG TR P, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: L VITELLIVS COS III CENSOR, L. Vitellius sitzt mit Adlerkopfzepter auf sella curulis n. l. RIC 94; C. -; BMC 23; BN 54; Calicó I, 565a. **Gold!** Gutes ss

4.000,-



1,5:1



768



1,5:1



- 768 **Vitellius, 69 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,59g). Mzst. Tarraco (?) Vs.: A VITELLIVS IMP GERMAN, Kopf mit Lorbeerkrantz n. l., unten Globus. Rs.: VICTORIA AVGVSTI, Viktoria mit Schild, darauf S P / Q R, schwebt n. l. RIC 36; C. 101 var. **R!** vz, NGC slabbed 6708801-002 (Ch XF, Strike 4/5, Surface 2/5) **Ex Numismatica Ars Classica 92, 2016, Los 2123; ex Sammlung Clain Stefanelli.**

2.000,-



1,5:1



769



770



1,5:1

- 769 **Vitellius, 69 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,58g). Mzst. in Spanien (Tarraco?). Vs.: A VITELLIVS IMP GERMAN, Kopf mit Lorbeerkrantz n. l., unten Globus. Rs.: VICTORIA AVGVSTI, Viktoria mit Schild, darauf S P / Q R, n. l. RIC 36 var.; BMC 92 var. (Vs. jeweils mit Palmzweig).

Sehr seltene Variante! Feine Tönung, Rs. kl. Kratzer, ss

1.500,-

- 770+ **Vitellius, 69 n. Chr.** Denar ø 16mm (3,33g). 2. Januar - 19. April 69 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Geprägt von den Soldaten des Vitellius in Gallien u. im Rheintal. 'Jupiter-Vesta Gruppe'. Vs.: I O M CAPITOLINVS, Büste des Jupiter Capitolinus mit Diadem n. l., Gewand über l. Schulter, davor kleiner Palmzweig. Rs.: VESTA P R QVIRITIVM, Vesta sitzt n. l., in der Rechten Patera, in der Linken Fackel. CG 125.3 (dieses Exemplar!); Gollnow & Rutten 1157 (dieses Exemplar!); RIC 125a; C. 432; BMC 72; Martin 96; Nicolas 105.

RR! und mehrfach publiziert! Getönt, winziger Testschnitt am Rand, Rs. Kratzer, ss **Ex Leu Numismatik Auktion 9, 2021, Los 1157 (Zuschlag 2.400,- CHF) ; ex Stack's Auktion 1.-3. Mai 1980, Los 255 (Slg. F. S. Knobloch).**

1.500,-



2:1



771



2:1

- 771 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,16g). 71 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP CAESAR VESPASIA AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: COS ITER TR POT, Neptun mit Delfin u. Dreizack n. l., setzt den Fuß auf einen Schiffsbug. RIC - (vgl. 44).

Gold! RR! Unpublizierte Variante! Rs. Kratzer, ss-vz 5.000,-

Bei der im RIC verzeichneten Emission ist das Porträt des Kaisers nach rechts, nicht nach links gewandt. Die Averslegende unseres Exemplars ist bislang nur von Aurei aus Alexandria bekannt (RIC 1522-1524).



1,5:1



772



1,5:1



- 772 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Aureus ø 18mm (5,95g). 71 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVGVST, Viktoria fliegt mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 1128; C. 597 BMC - ; BN 302; Calicó I, -.

Gold! RR! Fassungsspuren, Vs. Punze u. Graffiti sowie kleiner Kratzer, Rs. Punze, ss 2.500,-



773



- 773 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,29g). 70 - 71 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES VESP AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TRI POT II COS III P P, Pax mit Zweig u. Caduceus sitzt n. l. RIC 39; C. 566; BMC 61; BN 45.

Tönung, vz 300,-



1,5:1



774



1,5:1



- 774+ **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,28g). 70 n. Chr. Mzst. Ephesos. Vs.: IMP CAESAR VESPAS AVG COS II TR P P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIA AVG, Ceres mit Kornähren, Mohnkapseln u. Füllhorn thront n. l., im Abschnitt Φ. RIC 1409; C. 66; BMC 442; RPC 818.

RR! Irisierende Tönung, vz 750,-

Ex Numismatica Ars Classica Auktion 125, 2021, Los 539; ex Helios 4, 2009, Los 289.



1,5:1



775



1,5:1



- 775 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,37g). 71 n. Chr. Mzst. Ephesos. Vs.: IMP CAESAR VESPAS AVG COS III TR P P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PACI ORB TERR AVG / EPHE (teilweise in Ligatur), drapierte Büste mit Mauerkrone n. r. RIC 1433; C. 293; BMC 459; BN 356; RPC I, 835.

vz 1.500,-



776



1,5:1



776

- 776 **Titus als Caesar, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,38g). 72 - 73 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: T CAES IMP VESP PON TR POT, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: [CONCORDIA] AVGVSTI, Concordia sitzt mit Patera u. Füllhorn n. l. RIC 365; RIC² 1560; C. 44; BMC 514; RPC 1932. **R!** Dunkle Tönung, gutes ss 300,-



1,5:1



777



1,5:1

- 777 **Titus als Caesar, 69 - 79 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (28,08g). Geprägt unter Vespasian, 72 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: T CAES VESPASIAN IMP PON TR POT COS II, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: S - C, Mars mit Lanze u. Tropaeum n. r. schreitend. **Das besterhaltene Exemplar dieses Typs im Handel der letzten 25 Jahre!** RIC 611; C. 199 (mit Strahlenkrone); BMC - ; BN 621. Messingfarben, vz 7.500,-



778



1,5:1



778

- 778 **Divus Titus, ab 81 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (23,28g). Mzst. Rom. Vs.: Colosseum, l. Meta Sudans, r. Gebäude. Rs.: DIVO AVG T DIVI VESP F VESPASIAN / S - C, Titus sitzt mit Zweig auf sella curulis n. l., um ihn herum Waffen. RIC 131; C. 399; BMC S.262, Anm.191; BN 543; Bauten S.32, Nr.52; Hill, Monuments S.41, Nr.60. **RR!** Grünbraune Patina, Korrosionsspuren, ss 2.000,-
Ex Gorny & Mosch, Auktion 236, 2016, Los 437; ex Peus 340, 1994, Los 896.
Titus hatte den Bau des von seinem Vater Vespasian 72 n. Chr. begonnenen Colosseums 80 n. Chr. abgeschlossen. Das monumentale Amphitheater wurde vom Dichter Martial als neues Weltwunder gepriesen und beeindruckt auch heute noch ob seiner schieren Größe. Nach heutigen Berechnungen fanden circa 50.000 Zuschauer Platz, also annähernd so viele wie in einem modernen Fußballstadion. Das Theater war über 400 Jahre in Betrieb; die letzten bekannten Spiele fanden unter Theoderich dem Großen im Jahr 523 n. Chr. statt.



- 779+ **Julia Titi, 79 - 89 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,20g). 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA TITI AVGVSTI F, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: VENVS AVGVST, Venus von hinten gesehen n. r. stehend, in der Linken Zepter, in der Rechten Helm. RIC II.1 388; C. 14; BMC (Titus) 141.
Ex Slg. Prof. James M. Collier, 1999 in Jerusalem erworben. **R!** Dunkle Tönung, geringer Belag, ss 750,-
- 780+ **Domitian als Caesar, 69 - 81 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,56g). 79 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CAESAR AVG F DOMITIANVS COS VI, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PRINCEPS IVVENTVTIS, dextrarum iunctio, dahinter Aquila auf Prora. RIC 1081 C. 393; BMC 269; BN 240. vz 350,-
Ex Slg. Prof. James M. Collier, 2015 in Amsterdam erworben.
- 781 **Domitian als Caesar, 69 - 81 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,03g). Geprägt unter Vespasian, 79 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CAESAR AVG F DOMITIANVS COS VI, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PRINCEPS IVVENTVTIS, Salus mit Patera u. Schlange an Säule gelehnt. RIC 1084; C. 384; BMC 265; BN 237. Attraktive dunkle Tönung, fast vz 250,-
Aus alter deutscher Sammlung, erworben am 23. Mai 1973 bei Münzen und Medaillen Basel.



- 782 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,63g). 82 - 83 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMITIANVS AVG P M, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR POT IMP II COS VIII DES IX P P, drapierte, behelmte Büste der Minerva mit Aegis n. l. RIC² 140; C. -; BMC -; BN -; Calico I, 938b. **Gold! R!** ss 3.000,-
Ex Naumann E-Auction 137, 4. Februar 2024, Los 645; ex Leu AG, Web-Auction 31, 2024, Los 1138; ex Roma Numismatics, Auction XXVIII, 5. Juli 2023, Los 567.



- 783 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,51g). 87 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM P M TR P VII, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IMP XIII COS XIII CENS P P P, Minerva mit Blitzbündel u. Zepter n. l., r. zu ihren Füßen Schild. RIC II.1, 520 var. (ohne Schild); C. 221; BN 112; Calico I, 888. **Gold! R!** fast vz 5.000,-



- 784 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,57g). 87 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM P M TR P VII, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IMP XIII COS XIII CENS P P P, Minerva mit Lanze n. l. RIC² 521; C. -; BMC 114; BN -. Tönung, vz 250,-
Ex Numismatik Lanz, Auktion 147, München 2009, Los 299.
- 785 **Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,54g). 90 - 91 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DOMIT AVG GERM P M TR P X, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IMP XXI COS XV CENS P P P, Minerva steht mit Blitzbündel u. Speer n. l., an ihrer Seite ein Schild. RIC² 721; C. 264; BMC 181; BN 169. ss-vz 150,-



786



787



788



789



- 786 **Anonym, Domitian - Antoninus Pius.** AE Quadrans ø 17mm (3,76g). 96 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Greif n. r. legt Pranke auf Rad. Rs.: S - C, Dreifuß. RIC II, S. 218, 27; C. 39. **R!** Braune Patina, ss 200,–
- 787 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,40g). 100 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVA TRAI-AN AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P COS III P P, Viktoria sitzt n. l. mit Patera u. Palmzweig. RIC 41; C. 223; Strack 38; BMC 77-78; Woytek, MIR 85a. vz-st 200,–
- 788 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,48g). 106 - 107 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Büste mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI, Mars mit Lanze u. Schild. RIC 163; C. -; Strack 88; BMC 159; Woytek, MIR 218b. vz 150,–
- 789 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,52g). 114 - 116 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz von hinten n. r. Rs.: P M TR P COS VI P P S P Q R, Mars mit Lanze u. Tropaeum n. r. schreitend. RIC 337; C. 270; Strack 230; Woytek, MIR 520f. Tönung, fast vz 150,–



790



- 790 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (26,78g). ca. 108 - 109/10 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Büste mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI / S C, Dacia sitzt trauernd n. l. vor Tropaeum. RIC 564 (var. Büste); C. 534 (var.); Strack 365; BMC 786; Woytek, MIR 326b. Grünbraune Patina, Schrötlingsriss, Vs. im Feld geglättet, gutes ss 300,–



1,5:1



791



1,5:1



- 791+ **Diva Matidia, ab 119 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,22g). 119 - 120 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA MATIDIA AVGVSTA, drapierte Büste mit doppelter Stephane n. r. Rs.: CONSE-CRATIO, Adler mit geöffneten Schwingen n. r. auf Zepter stehend, den Kopf n. l. gewandt. RIC II/3, 2459; C. 2; BMC 329. **RR!** Feine Tönung, fast vz 1.500,–
- Aus einer alten Schweizer Sammlung, begonnen im 19. Jh.; ex Hess Divo Auktion 341, Zürich 2023, Los 78.*



1,5:1



792



1,5:1



- 792 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,32g). 121 - 123 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M T-R P COS III, Minerva sitzt mit Victoriola u. Lanze auf Panzer n. l. RIC II,3, 538; C. 1079; BMC 1343-135; Strack 121 BN 651; Calicó I, 1333. **Gold!** st 10.000,–



1,5:1



793



1,5:1



- 793+ **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,04g). 120 - 121 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN H-ADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P COS III / LIB PVB, Libertas mit Zweig u. Vindicta n. l. thronend. RIC II,3, 363; C. 904; BMC 282; MAST 6.163 (dieses Exemplar!).
Ex The Numismatic Auktion 3, 1. Dezember 1985, Los 244.

Schöne glänzende Tönung, vz 500,-



1,5:1



794



1,5:1



- 794 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,25g). 121 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN H-ADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P COS III, Genius mit Schale u. Kornähren neben Altar. RIC II,3, 355; C. 1089; BMC 178; Strack 109; BN 4933.

st 400,-



795



1,5:1



795

- 795 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,07g). 121 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN H-ADRIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P COS III / LIB PVB, Libertas n. l. sitzend mit Zweig u. Zepter. RIC II,3, 363; C. 904; BMC 282; Strack 74; BN 4879.

Tönung, vz 300,-



1,5:1



796



1,5:1



- 796 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,14g). 130 - 133 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r. Rs.: AEGYPTO-S, Personifikation Ägyptens lagert n. l., in der r. Hand Sistrum, l. Ibis. RIC II,3, 1482; C. 106; BMC 797; Strack 294-5; BN 4622.

Tönung, vz 1.200,-

Ex Apollo to Apollo Collection, erworben am 8. Februar 2017 bei Burgau.



797



798



- 797 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,93g). 130 - 133 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf n. r. Rs.: AEGYPTO-S, Personifikation Ägyptens lagert n. l., in der r. Hand Sistrum, l. Ibis. RIC 1482; C. 106; BMC 797; Strack 294-5; BN 4622.

Oberfläche etwas rau, fast vz 200,-

Ex Slg. Dr. W.A., ca 1983-2018.

- 798 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,17g). 133 - ca.135 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: SALV-S AVG, Salus füttert aus Patera eine Schlange, die sich um einen Altar windet. RIC 2047; C. 1336; BMC 719-720; Strack 264.

Dunkle Tönung, vz 200,-



740



771



777



792





1,5:1



799



1,5:1



799+

Hadrian, 117 - 138 n. Chr. Quinar ø 15mm (1,39g). 118 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit Gewand auf l. Schulter u. Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS II, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. r. schreitend. RIC 145; C. 1052; Strack 43 (var.); King, Quinarii S. 313, 18a (dieses Exemplar!).

R! Alte Kabinettstönung, ss
Ex Numismatica Vienna XXI, 20.-23. November 1978, Los 791.

250,-



800



801



1,5:1

800

Hadrian, 117 - 138 n. Chr. AE Sesterz ø 34mm (26,93g). 121 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: PONT MA-X TR POT COS III / S - C, Felicitas steht n. l. u. hält Caduceus u. Füllhorn. RIC 244; C. 1192; BMC 1153; Strack 530; BN 2130.

Braungrüne Patina, gutes ss
Erworben im September 1967.

250,-

801+

Aelius Caesar, 137 n. Chr. Denar ø 17mm (3,18g). Mzst. Rom. Vs.: L AELIVS CAESAR, Kopf n. r. Rs.: [T]R P-OT CO[S] II, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn n. l. RIC II.3 2634; C. 52; BMC 969.

Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 105, 2010, Los 230.

Herrliche Tönung, min. Verkrustungen, vz

250,-



2:1



802



2:1

802

Antoninus Pius als Caesar, 138 n. Chr. Aureus ø 19mm (6,86g). Geprägt unter Hadrian. Mzst. Rom. Vs.: IMP T AEL CAES ANTONINVS, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: TRI POT COS DES II / CONCORD, Concordia thront mit Patera n. l. auf Statuette der Spes gestützt, unter dem Thron Füllhorn. RIC 2761; C. -; BMC 1019; Strack 414; Calicó I, 1486.

Gold! R! vz
Ex Classical Numismatic Group Auktion 111, 29. Mai 2019, Los 699.

Classical Numismatic Group Auktion 111: "This aureus, which conspicuously lacks the title of Augustus, is generally assigned to the five-month period of Antoninus's Caesarship under Hadrian. Hill, however, places it after Hadrian's death and during Antoninus's dispute with the Senate, during which he renounced the title of Augustus."

5.000,-



1,5:1



803



1,5:1



803

Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr. Aureus ø 19mm (7,03g). 148 - 149 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XII, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf beiden Schultern n. r. Rs.: COS IIII, Aequitas steht mit Waage u. Füllhorn n. l. RIC 177e; C. -; BMC 650; Calicó I, 1503.

Gold! Rs. kleiner Schrötlingsriss, ss-vz

3.000,-



- 804 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Aureus ø 18mm (7,22g). 157 - 158 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P IMP II, Kopf mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: TR POT XXI C-O-S IIII, Salus steht n. r. u. füttert Schlange, die sie im Arm hält, aus Patera. RIC 279; C. 1043; BMC 904; Calicó I, 1683. **Gold! vz** 5.500,-



- 805 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Aureus ø 21mm (7,24g). 158 - 159 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXII, Kopf mit Lorbeerkrantz u. Aegis auf l. Schulter n. r. Rs.: VOTA SVSCEPTA DEC III / COS IIII, Antoninus Pius capite velato opfert über Dreifuß n. l. RIC 294b; C. -; BMC 141, Anm.952; Calicó I, 1712. **Gold! R! Rs. Kratzer, vz** 5.500,-



- 806 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,21g). 152 - 153 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XVI, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: LIBERALITAS VII COS IIII, Liberalitas steht n. l. u. schüttet ein Füllhorn mit Münzen aus. RIC 228 (var. Drapierung); C. 519a. **Leichte Tönung, vz** 200,-
- 807 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,00g). 143 - 144 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PI-VS P P COS III, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IMPE-RA-TOR II, Viktoria steht mit Krantz u. Palmzweig n. l. RIC 111b; C. 437; BMC 496. **Fast vz** 150,-
- 808 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,00g). 145 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: COS IIII, Blitzbündel auf Pulvinar. RIC 137; C. 345; Strack 536; BMC 165. **Fast vz** 150,-
- 809 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,44g). 150 - 151 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XIII, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: COS IIII, Fortuna mit Füllhorn u. Ruder auf Globus steht n. l. RIC 194; C. 265; BMC 719. **vz** 200,-



- 810 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,57g). 160 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXIII, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PACI AVG COS IIII, Pax mit Zweig u. Zepter. RIC 301; C. 573; Strack 981; BMC 364. **Leichte Tönung, vz** 200,-
- 811 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,46g). 160 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXIII, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PIETATI AVG COS IIII, Pietas zwischen zwei Kindern u. mit zwei Kindern auf dem Arm steht n. l. RIC 313c; C. 631. **Tönung, vz** 250,-



- 812 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (28,67g). 150 - 151 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES T AEL HADR ANTONINVS AVG PIVS P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR POT XIII COS IIII / S - C / MON AVG, Moneta n. l. mit Füllhorn u. Waage. RIC 872; C. 554. Braune Patina, etwas geglättet, vz 950,-
Ex Münzhandlung Athena, München,



- 813+ **Divus Antoninus Pius, ab 161 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,29g). Geprägt unter Marcus Aurelius. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS ANTONINVS, barhäuptiger Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, vierstöckiger Rogus von Quadriga bekrönt. RIC 435; C. 163; BMC 55. **Gold! Gutes ss** 4.000,-



- 814 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,63g). 141 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAV-STINA, Büste mit Diadem capite velato n. l. Rs.: AV-G-V-STA, Ceres capite velato mit zwei Fackeln. RIC 357b; C. 76; BMC 407; Calicó I, 1759. **Gold! RR! Sehr elegantes Porträt!** ss-vz 5.000,-



- 815 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,42g). 141 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r. Rs.: AETERNITAS, Providentia mit aufgeblähtem Schleier steht n. r., in der Rechten ein Globus. RIC 351; C. 33. vz 250,-



2:1



816



2:1

- 816 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,20g). 163 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG IMP II, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: SALVTI AVGVSTOR TR P XVII / COS III, Salus mit Zepter steht n. l. u. füttert aus Patera Schlange, die sich um Altar windet. RIC 75; C. 559; BMC 228; MIR 65-2/17; Calicó I 1913. **Gold!** Vs. hohes Relief, fast vz 5.500,-
Ex Busso Peus Nachf. Auktion 270, 1969, Los 267.



817



818



819



820



- 817 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,50g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG, Kopf n. r. Rs.: PROV DEOR TR P XVI COS III, Providentia steht mit Globus u. Füllhorn n. l. RIC 48; C. 517; BMC 196; MIR 42-4/10. vz 300,-
- 818 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,28g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PROV DEOR TR P XVI COS III, Providentia steht mit Globus u. Füllhorn n. l. RIC 49; C. 516; BMC -; MIR 42-4/30. vz 300,-
- 819 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,39g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP M AVREL ANTONINVS AVG, Kopf n. r. Rs.: PROV DEOR TR P XVI COS III, Providentia mit Füllhorn u. Globus n. l. RIC 50; C. 519; BMC 188; MIR 37-4/10. vz 300,-
- 820 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,43g). 163 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG IMP II, Kopf n. r. Rs.: CONCORD AVGVSTOR TR P XVII / COS III, Concordia thront mit Patera n. l. u. hat den l. Arm auf eine Statuette der Spes gestützt, unter dem Thron Füllhorn. RIC 62; C. 42; BMC 216; MIR 63-4/10. vz 300,-



1,5:1



821



1,5:1

- 821 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (24,53g). 166 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AVREL ANTONINVS AVG ARMENIACVS P M, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: CONG AVGVSTOR TR P XVII / COS III, Marc Aurel u. Lucius Verus sitzen auf Plattform n. l., hinter ihnen steht ein Präfekt, davor verteilt ein Beamter Geld an einen Bedürftigen, der vor den Stufen der Plattform steht. RIC 914; C. 75; BMC 1277; MIR 130-6/30. **R!** Dunkle braungrüne Patina, fachmännisch restauriert, vz 3.500,-
Ex Império Numis Auktion 5, 2024, Los 175.



2:1



822



2:1

- 822 **Faustina minor, 147 - 176 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,39g). 147 - 149 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINAE AVG PII AVG FIL., drapierte Büste n. r. Rs.: V-E-NVS, Venus n. l., in der Rechten Apfel, die Linke auf Ruder gestützt, um das sich ein Delfin windet. RIC 517a (Antoninus Pius); Calicó I, 2097c.

Gold! Hohes Relief, perfekt zentriert, st 20.000,-

Ex Hess 194 (1929), Sammlung Vogel, Los 851; ex Leu, Sammlung Walter Niggeler, 2.11.1967, Los 1326. Danach Münchner Privatsammlung.



823



- 823 **Faustina minor, 147 - 176 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,48g). Geprägt unter Marc Aurel, 161 - 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINA AVGUSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: FECVNDITAS, Fecunditas steht mit Zepter n. r. u. hält auf der Linken Kleinkind. RIC 677; C. 99; BMC 91; MIR 9-4/10b.

Oberfläche etwas korrodiert, Stempelglanz

250,-

Ex Slg. Dr. W.A., ca. 1983-2018; ex Numismatica Ars Classica Auktion 114, 2019, Los 728.



2:1



824



2:1

- 824+ **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,27g). 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L VERVS AVG ARMENIACVS, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR P IIII IMP II COS II, Viktoria steht n. r. u. befestigt einen Schild mit der Inschrift VIC / AVG an einer Palme. RIC 525; C. - (vgl. 247); BMC 296; MIR 94-12/37; Calicó I, 2177; MAST 6.172 (dieses Exemplar!).

Gold! Prachtexemplar! Scharf ausgeprägt und perfekt zentriert, Stempelglanz

12.000,-

Ex Leu Numismatik Auktion 38, 1986, Los 287.

Die Aufschrift 'Victoria Augusti' bezieht sich auf die Parthersiege dieser Jahre und die Eroberung von Mesopotamien und Teilen Parthiens. Lucius Verus, der persönlich an diesen Eroberungen wenig Anteil hatte, nahm daraufhin die Siegernamen Armeniacus und Parthicus an.



1,5:1



825



1,5:1

- 825 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,32g). 165 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L VERVS AVG ARM PARTH MAX, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR P V IMP III COS II, der Kaiser auf seinem Pferd einen gefallenen Feind niederreitend. RIC 544; C. 275; BMC 391; MIR 111-12/37; Calicó I, 2184.

Gold! Hohes Relief, fast vz

5.000,-

Das Rückseitenbild erinnert an die Sesterze des Trajan, die den Kaiser beim Niederreiten eines gefallenen Dakers zeigen (RIC 534). In den Principia Historiae dichtete M. Cornelius Fronto, dass Verus mit seinen Leistungen im Partherkrieg Trajan gar übertroffen habe.



814



816



822



824





1,5:1



826



1,5:1



- 826 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,34g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP L AVREL VERVS AVG, Kopf n. r. Rs.: PROV DEOR TR P II COS II, Providentia steht mit Globus u. Füllhorn n. l. RIC 482; C. 155; BMC 202; MIR 37-14/10. vz 250,-



827



828



827

- 827 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (20,85g). 167 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L VERVS AVG ARM PARTH MAX, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR POT VII IMP III COS III / S - C, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig schreitet n. l. RIC 1461; C. 209; BMC 1324; MIR 151-16/30. Grünbraune Patina, fast vz 350,-

- 828 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** AE Dupondius ø 25mm (12,89g). 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L AVREL VERVS AVG ARMENIACVS, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: TR P III IMP II COS II / S - C, Viktoria schreibt mit Stilis auf einen Schild, der an einer Palme hängt, VIC / AVG. RIC 1400; C. 253; BMC 1124; MIR 94-18/50. Grüne Patina, Vs. Kratzer, fast vz 300,-



2:1



829



2:1

- 829 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,29g). 192 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L AEL AVREL CO-MM AVG P FEL, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P XV-II IMP VIII COS VII P P, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 237a; BMC 325; Calicó 2309. Gold! vz 12.000,-
Ex Savoca Coins Herakles Auction 2, 2025, Los 96.



1,5:1



830



1,5:1

- 830 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Aureus ø 20mm (6,99g). 192 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L AEL AVREL COMM AVG P FEL, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: FELIC COM P M TR P XVII COS VII P P, Felicitas steht mit Füllhorn u. Caduceus n. l., Fuß auf Prora. RIC 238; C. -; MIR -; Calicó I, 2249. Gold! Fachmännisch restauriert, reparierte Henkelspur bei 12h, ss 3.500,-



2:1



831



2:1

- 831 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Aureus ø 21mm (7,27g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PROVID DEOR COS II, Providentia steht n. l., die rechte Hand erhoben, nach l. oben zu einem Stern blickend. RIC 11b; C. 41; BMC 12; Calicó 2390.

Gold! RR! Herausragendes Porträt! Prachtexemplar, vz 30.000,—

Ex Vinchon Monte-Carlo, 2.-3. Dezember 1975, Los 230.

Nach der Ermordung des Commodus am 31.12.192 rief die Prätorianergarde P. Helvius Pertinax zum neuen Kaiser aus. Der damals 65-Jährige war im ligurischen Alba Pompeia als Sohn eines freigelassenen Sklaven geboren worden. Sein Aufstieg begann in den 160er Jahren, als er Truppen in Syrien, Britannien und Mösien befehligte. Unter Marc Aurel bekleidete er erstmals das Konsulat, anschließend war er Statthalter in Mösien, Dakien und Syrien. Unter Commodus amtierte er als praefectus urbi und erneut als Konsul. Das Kaisertum des bei den Senatoren hoch angesehenen Pertinax währte indes nur 86 Tage: Er starb, als er sich aufständischen Soldaten entgegenstellte, die in den Palast eingedrungen waren.



2:1



832



2:1

- 832 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,31g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAE L SEPT SE-V PERT AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICT A-VG TR P COS, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 22; C. 681 (corr.) BMC 27; Hill, Severus 45; Calicó II, 2546.

Ex Numismatica Ars Classica Auktion 98, 2016, Los 1244.

Gold! Sehr attraktives Porträt! Stempelglanz 15.000,—



1,5:1



833



1,5:1

- 833 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,12g). 202 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVER P AVG P TR P X COS III, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FELICITAS / SAECVLI, drapierte Panzerbüste von Caracalla r., drapierte Büste von Julia Domna in der Mitte frontal, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz von Geta l. RIC 181c; C. 5; BMC 380; Hill, Severus 542; Calicó II 2592a.

Gold! R! Fachmännisch restauriert, ss 4.500,—

Auf der Rückseite des Aureus ist Iulia Domna, die Frau von Septimius Severus, mit ihren beiden Söhnen Caracalla (geboren 188 n.Chr.) und Geta (geboren 189 n.Chr.) dargestellt.



1,5:1



834



1,5:1



- 834 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,26g). 203 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XI COS III P P, Fortuna sitzt mit Ruder u. Füllhorn n. l., unter ihrem Thron ein Rad. RIC 189b; C. -; BMC S. 240 Anm. 432; Hill, Severus -; Calicó II, 2507. **Gold! R!** Vs. Graffito, vz 7.500,-



1,5:1



835



1,5:1



- 835 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 19mm (6,90g). 207 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XV COS III P P, behelmte, drapierte Büste der Minerva n. r. RIC 206; C. 486; BMC 528; Hill, Severus 861; Calicó II 2512. **Gold! R!** Fachmännisch restauriert, gutes ss 5.000,-



1,5:1



836



1,5:1



- 836 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,15g). Zeitgenössische Imitation, womöglich in Indien geprägt. Vs.: IMP ERAEL SEPTI SEVEP PERT III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDI AVGVSRVM PTP III / COS IIIII, Caracalla u. Geta stehen sich gegenüber mit dextrarum iunctio. RIC -; C. -; BMC -; Hill, Severus -; Calicó II -. **Gold! RRR! Unpubliziert!** vz, NGC slabbed 8218933-001 (Ch MS, Strike 5/5, Surface 5/5) 7.500,-
In Coinarchives wird kein derartiges Exemplar gelistet. Das Stück scheint ein Unikat zu sein und ist unpubliziert. Zum ursprünglichen Rs.-Typus siehe RIC 255; 330A sowie Calicó II, 2435.



837



838



838



- 837 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,23g). 206 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VOTA SVS-CEPTA XX, Kaiser capite velato opfert aus einer Patera über Altar. RIC 308; C. 791; BMC 375; Hill, Severus 844. **R!** ss-vz 120,-

- 838 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** AE As ø 26mm (13,17g). 203 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG P M TR P XI, Panzerbüste mit Gewand auf l. Schulter u. Lorbeerkranz n. r. Rs.: INDVLGENTIA AVGG / S C / IN CARTH, Dea Caelestis mit Trommel u. Zepter reitet auf Löwen n. r., darunter sprudelt Wasser aus einem Felsen. RIC 759; C. 218; BMC -; Hill, Severus 616. **RR!** Grünbraun patiniert, fast vz 300,-
Ex Naumann, Auktion 150, 2025, Los 740, seitdem professionell restauriert.



- 839 **Julia Domna, 193 - 217 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,38g). Geprägt unter Septimius Severus, 194 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA DO-MNA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: VENERI VICTR, Venus im Rückenakt gestützt auf eine Säule mit einem Globus in der Rechten u. einem Palmzweig in der Linken. RIC 536; C. 193; BMC 48; Hill, Severus 100; Calicó II, 2461a. **Gold!** Vs. Schürfspur, vz 5.000,—



- 840 **Julia Domna, 193 - 217 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,45g). 198 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: MATER DEVM, Kybele mit Mauerkrone, Zweig u. Zepter sitzt n. l. zwischen Löwen. RIC 564; C. 123; BMC 55; Hill, Severus 340. 200,—
- 841 **Julia Domna, 193 - 217 n. Chr.** AE As ø 25mm (10,69g). 198 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: HILARITAS / S - C, Hilaritas mit Palmzweig u. Füllhorn. RIC 877; C. 74; Hill, Severus 315. 200,—
Braungrüne Patina, minimal korrodiert, fast vz
Ex Gerhard Hirsch Nachf. Auktion 397, 2025, Los 587; aus Münchner Sammlung vor 2002.



- 842 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,29g). 199 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVGVSTVS, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PONT TRP II, Securitas mit Zepter n. r. sitzend, Kopf auf Ellbogen gestützt, daneben Altar. RIC 29; C. 497f.; Hill, Severus 405. Leichte Tönung, fast vz 200,—
- 843 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,63g). 204 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: INDVLGENTIA AVG-G / IN CARTH, Dea Caelestis mit Blitzbündel u. Zepter reitet auf einem Löwen n. r. über Wasser, das einem Felsen entspringt. RIC 130a; C. 97; BMC 280; Hill, Severus 657. Dunkle Tönung, vz 150,—
- 844 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,15g). 213 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P XVI COS IIII P P, nackter Herakles mit Zweig, Keule u. Löwenfell. RIC 206a; C. 220; Hill, Severus 1357. Leichte Tönung, vz 120,—
- 845 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,15g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Löwe mit Strahlenkrantz u. Blitzbündel im Maul n. l. RIC 208c; C. 211; Hill, Severus 1502. vz-st 600,—



2:1



846



2:1

- 846 **Geta als Caesar, 197 - 209 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,29g). 200 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: P SEPT GETA CAES PONT, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: SEVERI INVICTI AVG PII FIL, drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Strahlenkrone u. Ägis als Sol, die Rechte erhoben. RIC 21 (corr.); C. 1; BMC 244; Hill, Severus 452; Calico II, 2930. **Gold!** vz/ss-vz 10.000,-



1,5:1



847



1,5:1

- 847 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,23g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: LIBERALI-TAS AVG, Liberalitas mit Abakus u. Füllhorn n. l. RIC 78a; C. 41; BMC 69. vz-st, NGC slabbed 8520805-001 (Ch XF, Strike 5/5, Surface 3/5) 750,-
Am 27.05.2012 erworben von Nova Coins, Chiasso.



848



1,5:1



848

- 848 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 21mm (4,47g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: LIBERALI-TAS AVG, Liberalitas mit Abakus u. Füllhorn n. l. stehend. RIC 78a; C. 41; BMC 69. vz 250,-



849



850



- 849 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,08g). Anfang März - Mitte Juni 218 n. Chr. (3. Emission). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P II COS P P, Annona mit Ähren u. Füllhorn, zu ihren Füßen Modius mit Ähren. RIC 26c; C. 47; BMC 44. Dunkle Tönung, vz 200,-
Erworben im März 1969.
Datierung nach C. Clay, The Roman Coinage of Macrinus and Diadumenian, Numismatische Zeitschrift 93, 1979, S. 21-40.

- 850 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,09g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: AEQVITAS AVG, Aequitas mit Waage u. Füllhorn. RIC 53; C. 2; BMC 59. Oberfläche leicht rau, fast vz 150,-
Ex Münzhandlung Athena, München.



851



1,5:1



851

- 851+ **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,48g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL ANT DIADVMEIAN CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: PRINC IVVENTVTIS, Diadumenian mit Standarte u. Zepter, r. zwei Standarten. RIC 102; C. 3; BMC 88.

Rs. aus verbrauchtem Stempel, sonst vz

500,-



852



853



854



855



- 852 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,31g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL ANT DIADVMEIAN CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: PRINC IVVENTVTIS, Diadumenian mit Zepter u. Stab, r. zwei Standarten. RIC 107; C. 14; BMC 84.

Leichte Tönung, ss-vz

200,-

- 853 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,47g). Mzst. Rom. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: FIDES MILITVM, Aquila zwischen zwei Feldzeichen, darunter lehnt jeweils ein Schild. RIC 78; C. 44; BMC 202.

Rs. kleine korrodierte Stelle, fast vz

150,-

- 854 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,90g). Mzst. Rom. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PAX AVGVSTI, Pax läuft mit Olivenzweig u. Zepter n. l. RIC 125; C. 120.

vz

150,-

- 855 **Julia Paula, 220 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,11g). 220 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA PAVLA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: VENVS GE-NETRIX, Venus mit Apfel u. Zepter sitzt n. l. RIC 222; C. 21; BMC 177.

vz

200,-



1,5:1



856



1,5:1



- 856 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Aureus ø 21mm (6,16g). 222 n. Chr. Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: LIBERALITAS AVGVSTI, Liberalitas mit Abacus u. Füllhorn n. l. RIC 149; C. 110; BMC 1; Calicó II 3065 a (stgl.).

R! Minimal gereinigt, Stempelglanz

5.000,-



857



858



- 857 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,27g). 228 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C M AVR SEV ALEXAND AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P VII COS II P P, Mars mit Schild u. Speer steht n. r. RIC 74; C. 336.

Leichte Tönung, fast vz

150,-

- 858 **Maximus, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (2,99g). 236 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: MAXIMVS CAES GERM, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: PRINC IVVENTVTIS, Maximus im militärischen Gewand mit Stab u. Lanze n. l. stehend, dahinter zwei Standarten. RIC 3; C. 10; BMC 211-212; MIR 37-3/C.

Etwas flau, vz-st

200,-

Ex H.D. Rauch GmbH, E-Auction 46, 2025, Los 584.



- 859 **Balbinus, 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,20g). April - Juni 238 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C D CAEL BALBINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: IOVI CONSE-RVATORI, Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter. RIC 2; C. 8; BMC 22. st 1.600,-



- 860 **Pupienus, 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,46g). 207 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C M CLOD PVPIENVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PAX PVBLICA, Pax mit Zweig u. Zepter n. l. sitzend. RIC 4; C. 22; BMC 46. st 1.200,-



- 861 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 20mm (4,89g). 238 - 239 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ROMAE AETERNAE, Roma sitzt mit Victoriola u. Zepter n. l., an ihrem Thron lehnt ein Schild. RIC -; C. -; Calicó II, 3230a.

Gold! RRR! 2. bekanntes Exemplar! st

4.500,-

Vgl. ein weiteres Exemplar in Gorny & Mosch Auktion 112, 17. Oktober 2001, Los 4372. Bei unserem Aureus scheint es sich um das zweite bekannte Exemplar zu handeln: In CoinArchives werden keine weiteren Stücke des Typus angezeigt. Damit ist die vorliegende Münze extrem selten. Der Typ ist bei Gordian III. als Antoninian belegt, vgl. RIC IV,3, 38.



- 862 **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 20mm (5,09g). 239 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P II COS P P, Jupiter steht mit Blitzbündel u. Zepter n. l. u. breitet seinen Mantel über Gordian III. aus. RIC 21; C. 188; Calicó II, 3211a. **Gold! RR!** st 4.500,-



1,5:1



863



1,5:1



863

Gordian III., 238 - 244 n. Chr. Aureus ø 21mm (5,30g). 241 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVTI AVGVSTI, Herkules steht n. r. auf Keule gestützt, die auf einem Felsen steht. RIC 108; C. 401 (var.); Calicó II, 3242. **Gold! st**

Das Reversbild greift auf die berühmte kolossale Statue des Herakles vom Typ Farnese zurück, die vom griechischen Bildhauer Lysipp um 320 v. Chr. aus Bronze geschaffen wurde und heute verloren ist. Erhalten ist unter anderem eine berühmte römische Marmorkopie, die sich im Nationalmuseum von Neapel befindet.

4.500,-



1,5:1



864



1,5:1



864

Gordian III., 238 - 244 n. Chr. Aureus ø 20mm (5,39g). 241 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LAETITIA AVGVSTI, Laetitia steht mit Kranz u. Anker n. l. RIC 101; Bland 119; Calicó II, 3202a. **Gold! R! Stempelglanz**

4.500,-



1,5:1



865



1,5:1



865

Gordian III., 238 - 244 n. Chr. Aureus ø 21mm (5,01g). 241 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P VI COS II P P, der Kaiser steht mit Speer u. Globus n. r. RIC 107; C. 275 (var.); Calicó II, 3228. **Gold! R! st**

4.000,-



866



1,5:1



866

866

Gordian III., 238 - 244 n. Chr. Aureus ø 20mm (4,66g). 241 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP GORDIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVTI AVGVSTI, Herkules stützt sich auf Keule, die auf Felsen steht. RIC 108; C. 401 (var.); Calicó II 3242. **Gold! RR! Fassungsspuren, ss-vz**

Ex Savoca Herakles Auktion 1, 2024, Los 82.

2.000,-



867



867

Gordian III., 238 - 244 n. Chr. AE Sesterz ø 31mm (19,11g). 240 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LIBERALITAS AVGVSTI / S - C, Liberalitas steht mit Abakus u. Füllhorn n. l. RIC 269a, C. 136. **Dunkle grünbraune Patina, vz**

Ex Münzzentrum Rheinland Auktion 198, 2023, Los 377.

200,-



- 868+ **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,71g). Mzst. Antiocheia. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. l. Rs.: AEQVITAS AVG, Aequitas mit Waage u. Füllhorn n. l. RIC 82 var. (AVG); C. 8. vz 200,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 106, 2018, Los 766; ex Heritage Auktion 3015, 2011, Los 23369.
- 869 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** AE Sesterz ø 28mm (18,86g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. Rs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: [P M TR] P V COS III P P / S - C, Mars steht mit Zweig, Lanze u. Schild n. l. RIC IV, III, 152; C. 146. Braungrüne Patina, vz 300,-



- 870 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Aureus ø 21mm (3,92g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PANNONIAE, die Personifikationen der beiden pannonischen Provinzen stehen nebeneinander, die Köpfe nach außen gewandt. Beide halten in der jeweils äußeren Hand ein Feldzeichen, die r. hat die r. Hand erhoben. RIC 21a (var. drapierte Panzerbüste); C. 85; Calicó II, 3295. Gold! Winzige Bearbeitungsstelle am Rand, Vs. Oberflächenverletzung, vz 3.000,-
Ex Fritz Rudolf Künker, Auktion 341, Osnabrück 2020, Los 6026.
- 871 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** AE Doppelsesterz ø 37mm (40,50g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELICITAS SAECVLI / S - C, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn. RIC 115(a); C. 39. R! Braungrüne Patina, fast vz 5.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion Stuttgart 1, 2010, Los 499; ex Sotheby's London 8. Juli 1996, Los 149; ex MM Basel Auktion 72, 1987, Los 54.



- 871 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** AE Doppelsesterz ø 37mm (40,50g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: FELICITAS SAECVLI / S - C, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn. RIC 115(a); C. 39. R! Braungrüne Patina, fast vz 5.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion Stuttgart 1, 2010, Los 499; ex Sotheby's London 8. Juli 1996, Los 149; ex MM Basel Auktion 72, 1987, Los 54.



831



832



846



856



872

- 872 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** AE Doppelsesterz ø 37mm (39,42g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs: FELICITAS SAECVLI / S - C, Felicitas steht mit Caduceus u. Füllhorn n. l. RIC 115a; C. 39; Banti 9.

R! Dunkelbraungüne Patina, in den Feldern geglättet, gutes ss
Ex Gerhard Hirsch Nachf. Auktion 392, 2024, Los 2372 und Auktion 397, 2025, Los 706.

1.000,-



873

1,5:1

873

- 873+ **Aemilian, 253 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (3,70g). Mzst. Rom. Vs.: IMP AEMILIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: MARTI PR-OPVGT, Mars steht mit Lanze n. l. u. stützt sich auf Schild. RIC 6; C. 25.

Tönung, vz

350,-



874

- 874 **Aemilian, 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,16g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES AEMILIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P I P P, Kaiser mit Lanze opfert über Dreifuß, l. eine Standarte. RIC 18; C. 33.

Leichte Tönung, gutes ss

250,-



1,5:1

875

1,5:1

- 875+ **Gallienus, Alleinherrschaft 260 - 268 n. Chr.** Quinar ø 16mm (1,50g). Mzst. Rom. Vs.: GALLIENVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. l. schreitend. RIC 375; C. 1096; King S. 384, 171 (dieses Exemplar!).

RR! Attraktive Tönung, ss

500,-

Erworben bei Bank Leu im Oktober 1975.



1,5:1

876

1,5:1

- 876+ **Salonina, ca. 254 - 268 n. Chr.** Quinar ø 15mm (1,21g). Mzst. Rom. Vs.: SALONINA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: PIETAS AVGG, Salonina mit Zepter n. l. sitzend, vor ihr zwei Kinder, ein weiteres neben dem Stuhl. RIC 41; C. 85; King S. 380, 43r (dieses Exemplar!).

R! Getönt, fast ss

500,-

Ex M&M Fixed price List 384, 1976, Nr. 62.



1,5:1



877



1,5:1

- 877+ **Claudius Gothicus, 268 - 270 n. Chr.** Antoninian ø 15mm (1,62g). Geprägt unter Aurelian, 270 - 271 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVO CLAVDIO, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler mit geöffneten Schwingen n. l., Kopf n. r. RIC 266; RIC Online temp. 1278; C. 44. Dunkelgrüne Patina, fast vz 300,-
Ex Kunst und Münzen 24, 1984, Los 272.



878



1,5:1



878

- 878 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,27g). 277 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: IMP C M AVR PROBVS P F AVG, Konsularbüste mit Strahlenkrone u. Adlerzepter n. l. Rs.: SISCIA PROBI AVG / XXIT, Personifikation der Siscia als Zeichen der Fruchtbarkeit ihr Obergewand zu einer Schürze ausbreitend sitzt n. l. zwischen den je eine Quellurne haltenden Flussgöttern Savus u. Colapis. RIC V.2, 764; C. 638; Aufbau 4. Emission 3. Offizin (nicht gelistet). R! Getönt, gutes ss 750,-



879



880



- 879 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,44g). 277 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: IMP PROBVS INV AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SPE-S AVG N / XXI, Spes mit Blüte in der erhobenen Rechten u. ihr Gewand raffend schreitet n. l. RIC V.2, 790 (Büstenvar. mit Gewand); C. 705; Aufbau 2. Emission mit neuen Reversen 7. Offizin. Gut erhaltener Silbersud, vz 150,-

- 880 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,05g). 277 n. Chr. Mzst. Serdica. Vs.: IMP C M AVR PROBVS AVG, Panzerbüste mit Helm, Strahlenkrone, Lanze u. Schild n. l. Rs.: VIRTVS PROBI AVG / KAA, Kaiser zu Pferde n. r. sticht mit Lanze auf Gefangenen am Boden ein. RIC V.2, 878; C. 912; Aufbau 4. Emission 1. Offizin. R! Getönt, Silbersud teilweise erhalten, vz 200,-



1,5:1



881



1,5:1

- 881 **Probus, 276 - 282 n. Chr.** Quinar ø 16mm (1,41g). 281 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP PRO-BVS P F AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: VICTO-R-IA GERM, Tropaeum zwischen zwei Gefangenen. RIC V.2, 274; C. 774; Aufbau Festprägung für den Triumph Nr. 41; King, Quinarii 14 (zur Datierung S. 201). Schöne Tönung, fast st 1.000,-



2:1



882



2:1

- 882+ **Numerianus, 283 - 284 n. Chr.** Aureus ø 21mm (5,50g). 284 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NVMERIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VENE-RI VICTRICI, Venus mit Victoriola u. Apfel n. l. RIC 406; C. 94; Calicó II, 4318 (stgl.). **Gold! RR!** Schrötlingsriss, prägefrisch 12.500,-
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 105, 2018, Los 96 (Zuschlag 19000 CHF); ex Numismatica Ars Classica 59, 2011, Los 1143; ex Triton VI, 2003, Los 1070; ex Williams H. William Collection.



883



- 883 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (4,04g). 284 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP C C VAL DIOCLETIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: IOVI CONSERVATO-RI AVGG / E / XXI, der Kaiser steht mit Parazonium n. r. u. erhält von Jupiter mit Zepter eine Victoriola, dazwischen Mondsichel. RIC V, II, 324; C. 277. Dunkle Tönung, vz 120,-



1,5:1



884



1,5:1



- 884+ **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Quinar ø 14mm (2,14g). 284 - 294 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP DIOCLETIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IOVI CO-NSER[VAT] AVGG, Jupiter mit Blitzbündel u. Zepter n. l. RIC 193 var.; C. 227 var. (drapierte Büste); King S. 404, 5c (dieses Exemplar!). **RR!** Braune Patina, ss/fast ss 200,-



1,5:1



885



1,5:1

- 885+ **Maximianus Herculus, 285 - 310 n. Chr.** Aureus ø 19mm (5,38g). 288 - 289 n. Chr. Mzst. Kyzikos. Vs.: MAXIMIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS II, der Kaiser zu Pferde n. r., die Rechte zum Gruß erhoben. RIC V.2, 598; C. 86; Calicó II 4633; Depeyrot 8/1. **Gold! R!** Fast vz 7.000,-
Ex Roma Numismatics Auction XXII, London 2021, Los 859.



1,5:1



886



1,5:1

- 886 **Maximianus Herculus, 285 - 310 n. Chr.** Aureus ø 20mm (6,37g). 302 - 305 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: MAXIMI-ANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONSVL VII P P PRCOS / SIS, Kaiser mit Globus u. Zepter. RIC VI, 21; C. 84; Calicó II 4630 (var. Rs-Legende). **Gold! RRR!** Vs. Schürfspur, Rs. Kratzer, Stempelglanz 7.500,-



1,5:1



887



1,5:1



- 887 **Maximianus Herculus, 285 - 310 n. Chr.** Aureus ø 19mm (5,32g). 303 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: MAXIMIA-NVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONSVL IIII P P PROCOS / SM AΣ *, Kaiser mit Globus u. Zepter. RIC VI, 27; C. 84; Calicó II, 4629 (var. - Vs-Legende).

Gold! Rs. winzige Kratzer, vz 6.000,-



1,5:1



888



1,5:1



- 888 **Maximianus Herculus, 285 - 310 n. Chr.** Argenteus ø 18mm (2,98g). 294 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: MAXIMIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Militärlager mit acht Türmen. RIC 32b.

R! st 500,-



889



890



891



- 889 **Carausius, 287 - 293 n. Chr.** Antoninian ø 25mm (4,52g). Mzst. in Britannien. Vs.: IMP CARAVSIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: LAETITIA · AVG, Laetitia steht mit Kranz u. Anker n. l. RIC 823C (alt), 1030 (neu); Webb 916.

Dunkle Patina, gutes ss 250,-

- 890 **Allectus, 293 - 296 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,42g). 293 - 294 n. Chr. Mzst. Camulodunum. Vs.: IMP C ALLECTVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: LAETITIA AVG / QC, Schiff n. r. RIC V.5, 552; Webb 126.

Dunkelgrüne Patina, Schrötlingsriss, fast vz 200,-

- 891 **Allectus, 293 - 296 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,79g). 295 - 296 n. Chr. Mzst. Camulodunum. Vs.: IMP C ALLECTVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: LAETITIA AVG / S - P / CL, Laetitia steht mit Kranz u. Anker n. l. RIC V.5, 521; C. -; Webb 119.

Braungrüne Patina, fast vz 250,-



1,5:1



892



1,5:1



- 892 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,46g). 330 - 331 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: Kopf mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r., Blick nach oben. Rs.: VICTORIA CONSTANTINI AVG / SM NM, Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild der Inschrift VOT / XXX n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC VII, 171; C. -; Depeyrot 44/1.

Gold! RRR! Vs. winziger Kratzer, vz 10.000,-



2:1



893



2:1

- 893 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,38g). 335 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: CONSTANTINI NVS MAX AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: VICTORIA CONSTANTINI AVG / SM NR (sic!), Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild mit der Inschrift VOT / XXX n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC VII - (vgl. 180); Depeyrot - (vgl. 44/2); jeweils nicht mit dieser Offizin! **Gold! RR!** vz 2.000,-



2:1



894



2:1

- 894 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,31g). 335 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: CONSTANTINI NVS MAX AVG, drapierte Panzerstatue mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: VICTORIA CONSTANTINI AVG / SM NR (sic!), Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild mit der Inschrift VOT / XXX n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC - (vgl. 180); Depeyrot - (vgl. 44/2); jeweils nicht mit dieser Offizin. **Gold! RR!** vz 2.000,-
Der Typus taucht in Siscia auch unter Constantin II. unmittelbar nach dem Tod seines Vaters auf (RIC VIII 1-2) und ist daher vielleicht schon unter der Regentschaft des Nachfolgers geprägt worden.



2:1



895



2:1

- 895 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,36g). 335 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: CONSTANTINI NVS MAX AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: VICTORIA CONSTANTINI AVG / SM NM, Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild mit der Inschrift VOT / XXX n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC VII, 179; Depeyrot 44/2. **Gold!** Vs. minimal Auflage, vz 1.500,-



2:1



896



2:1

- 896 **Stadtprägung aus der Zeit Constantin I.** 1/3 Siliqua (Auswurfmünze) ø 11mm (0,87g). ca. 330 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Drapierte Frauenbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Großes K. RIC -; C. 287 (unter Constantinus II.); Slg. Trau 3995 (Fausta); Göbl, Antike Numismatik Taf. 10 Nr. 144; Bendall, RN 158 (2002) S. 141; Taf. XI,4; Mazzini V Taf. 38,287 (unter Constantinus II.). **R!** vz 750,-



2:1



897



2:1

- 897 **Constantin II., 337 - 340 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,48g). 337 - 347 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: FL IVL CONSTAN-TINVS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / SM ANA, Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild mit der Inschrift VOT / XX / MVL / XXX n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC VIII, 29; C. - ; Depeyrot 5/1. **Gold! RRR! Winzige Kratzer, vz-st** 2.000,-



2:1



898



2:1

- 898 **Constantin II., 337 - 340 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,67g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N CONSTAN-TINVS P F AVG, Kopf mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: VICTORIA CONSTANTINI AVG / CONS, Viktoria sitzt auf Panzer n. r. u. hält einen Schild mit der Inschrift VOT / XX auf ihren Knien, der r. von einem Genius gestützt wird. RIC VIII, 3; C. 207. **Gold! RRR! vz-st** 3.500,-



2:1



899



2:1

- 899 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,43g). 337 - 340 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: D N CONSTAN-TINVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosetten-Diadem n. r. Rs.: VICTORIA CONSTANTIS AVG / SM NC, Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild mit der Inschrift VOT / V n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC VIII, 2 C. - ; Depeyrot 1/2. **Gold! RRR! Minimale Auflagen, vz-st** 2.000,-



2:1



900



2:1

- 900 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,28g). 344 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: CONSTANS AVGVSSTVS, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIAE DD NN AVGG / TR, zwei Viktorien halten Schild, darauf VOT / X / MVLT / XX. RIC VIII, 135; C. 171; Depeyrot 6/3.

Gold! Vs. winzige Kratzer, sonst vz

2.000,-



901



1,5:1



901

- 901 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,11g). 347 - 348 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONS-TANS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA DD NN AVGG / TR, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC VIII, 176; C. 152.

vz

400,-



1,5:1



902



1,5:1



- 902 **Constantius II. als Caesar, 324 - 337 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,40g). 324- 325 n. Chr. Mzst. Ticinum Vs.: FL IVL CONSTANTIVS NOB C, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PRINCIPI I-V-ENTVTIS / SM T, Constantius II. mit Adlerstandarte u. Zepter n. l., r. Standarte mit Hand. RIC VII, 181; Depeyrot 18/3.

Gold! RR! Gutes ss

1.000,-

Vgl. Timeline Auctions 162, 2025, lot 3438.



1,5:1



903



1,5:1

- 903 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,38g). 355 - 361 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N CONSTANTIVS MAX AVGVSSTVS, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: GLORIA REI PVBLICAE / * TES * , thronende Roma mit Lanze u. Constantinopolis mit Zepter, Fuß auf Prora, halten gemeinsam einen Kranz mit VOT / XXX / MVLT / XXXX. RIC VIII, 148; C. 114; Depeyrot 14/1.

Gold! R! vz-st

2.000,-



2:1



904



2:1

- 904 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,48g). 337 - 347 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: CONSTAN-TIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / SM ANS ·, Viktoria sitzt auf Panzer mit Schild mit der Inschrift VOT / XXX n. r., der von einem Genius gestützt wird. RIC VIII, 18; C. 245 (corr.); Depeyrot 4/5. **Gold! RRR! st**

2.000,-



905



906



- 905 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,20g). 340 - 351 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N CONSTAN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz: VOTIS / XXX / MVLTI / XXXX, darunter C·IA. RIC VIII, 61; C. -. **RRR! Dunkle Tönung, vz**

250,-

- 906 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,90g). 340 - 351 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: D N CONSTAN-TIVS P F AVG, Kopf mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz: VOTIS / XXV / MVLTI / XXX, darunter SM N. RIC VIII, 40; C. 340. **R! Dunkle Tönung, vz**

250,-

Ex Savoca Numismatik Auktion 138, 2022, Los 282.



907



908



- 907 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,27g). 355 - 361 n. Chr. Mzst. Sirmium. Vs.: D N CONSTAN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz: VOTIS / XXX / MVLTI / XXXX, darunter SIRM. RIC VIII, 68; C. 343. **Tönung, vz**

150,-

- 908 **Magnentius, 350 - 353 n. Chr.** AE Maiorina ø 23mm (4,92g). Mzst. Treveris. Vs.: IM CAE MAGN-ENTIVS AVG, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: FELICITAS REI PVBLICAE / A / TRP u. Mondsichel, Kaiser in Militärtracht mit Victoriola u. Vexillum n. l. stehend. RIC VIII, 266; Bastien 28; LRBC 51. **Grünbraune Patina, vz**

150,-



909



910



- 909 **Decentius, 350 - 353 n. Chr.** AE Maiorina ø 21mm (4,50g). Mzst. Lugdunum. Vs.: D N DECENTIVS NOB CAES, Panzerbüste n. r. Rs.: VICTORIAE DD NN AVGET CAE / S - V / RS LG, zwei Viktorien halten Schild mit Aufschrift VOT / V / MVLTI / X, darunter Stern. RIC VIII, 134; Bastien 187; LRBC 226. **Braune Patina, vz**

200,-

- 910 **Constantius Gallus Caesar, 351 - 354 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,04g). Mzst. Antiochia. Vs.: D N CONSTANTI-VS NOB CAES, Kopf n. r. Rs.: Stern im Kranz, darunter ANT. RIC VIII, 110; C. 63. **Leichte Tönung, Vs. Einrieb, gutes ss**

200,-



2:1



911



2:1

- 911 **Valentinian I., 364 - 375 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,54g). 364 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: RESTITVTOR REI PVBLICAE / SM NI, Kaiser mit Victoriola u. Labarum. RIC IX, 2a 6; C. 28; Depeyrot 10/1. **Gold!** vz 2.000,–



2:1



912



2:1

- 912 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,42g). 366 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N VALENS PER F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: RESTITVTOR REI PVPLICAE / ANT Γ·, Kaiser mit Labarum (darauf Staurogramm) u. Victoriola. RIC IX, 2d XVI; C. 32; Depeyrot 27/3. **Gold!** vz 1.500,–



913



914



- 913 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,99g). 367 - 375 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N VALENS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz VOT / X / MVLT / XX, darunter · ANT * . RIC IX, 34b, 4; C. 96. Vs. Schrötlingsfehler, Rs. etwas prägeschwach, fast vz 200,–

- 914 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (1,91g). 367 - 375 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N VALENS PER F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz VOT / X / MVLT / XX, darunter · ANT H. RIC IX, 34d, 9; C. 97. vz 200,–



915



916



- 915 **Valens, 364 - 378 n. Chr.** Siliqua ø 18mm (2,18g). 375 - 378 n. Chr. Mzst. Aquileia. Vs.: D N VALEN-S P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VOTIS / X / MVLTIS / XX im Lorbeerkrantz, darunter A QPS. RIC IX, 14a (var. - Mzst.); C. 107. vz-st 400,–

- 916 **Gratian, 367 - 383 n. Chr.** Siliqua ø 18mm (1,66g). 367 - 375 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N GRATIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VOT / X / MVLT / XX im Lorbeerkrantz, darunter · AN B. RIC IX, 34(f)11. **R!** ss-vz 200,–



917



- 917 **Gratian, 367 - 383 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,25g). 375 - 378 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: D N GRATIA-NVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VRBS ROMA / SISCPZ, Roma mit Victoriola u. Lanze thront n. l. RIC IX, 20b; C. vgl. 87. **RR!** vz

500,-



1,5:1



918



1,5:1



- 918 **Valentinianus II., 375 - 392 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,16g). 378 - 383 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem r. Rs.: VICTOR-IA AVGG / COM, zwei frontal thronende, nimbierte Kaiser halten gemeinsam einen Globus, darüber Viktoria mit ausgebreiteten Schwingen, darunter Palmzweig. RIC IX, 5e; C. 37; Depeyrot 2/2 (Norditalien). **Gold!** vz

1.500,-



1,5:1



919



1,5:1



- 919 **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 388 - 392 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: CONCORDI-A AVGGGGG Γ, Constantinopolis auf einem Thron mit Löwenköpfen, die in der Rechten einen Speer u. in der Linken einen Schild mit der Aufschrift VOT / V / MVL / X hält. RIC 70 (a)1; C. 10; Depeyrot 48/8. **Gold! R!** Vs. feine Kratzer, Rs. Graffiti, vz

2.500,-



1,5:1



920



1,5:1



- 920 **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Siliqua ø 16mm (1,35g). 378 - 383 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VOT / X / MVL / X im Kranz / TR. RIC IX, 61b; C. -. **RRR!** Tönung, vz

1.000,-



1,5:1



921



1,5:1



- 921 **Magnus Maximus, 383 - 388 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,76g). Mzst. Treveris. Vs.: D N MAG MAX-IMVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VIRTVS RO-MANORVM / TRPS, frontal thronende Roma, Kopf n. r., mit Globus u. Speer. RIC IX, 84b1; C. 30; RSC 20 (a). Dunkle, schillernde Tönung, fast vz

200,-



1,5:1



922



1,5:1



- 922 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 395 - 423 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / M-D / COMOB, Kaiser mit Labarum u. Victoriola sowie l. Fuß auf Gefangenen. RIC X, 1206; C. 44; Depeyrot 16/2. **Gold!** Vs. Kratzer, ss-vz 500,-



1,5:1



923



1,5:1



- 923 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,39g). 402 - 406 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AVGGG / R-V / COMOB, Kaiser im Militärgewand steht n. r., in der Rechten Labarum, in der Linken Globus mit Victoriola, den l. Fuß auf einen liegenden Gefangenen gesetzt. RIC X, 1287; C. 44; Depeyrot 7/1; Ranieri, Ravenna 11. **Gold!** Fast vz 900,-



1,5:1



924



1,5:1



- 924 **Constans (II.), 409 - 411 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (1,10g). 408 - 411 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N CONSTA-NS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR-[IA] AVGGG / SM TR, Roma sitzt mit Victoriola u. Speer auf Panzer n. l. RIC X, 1537; C. -. **RRR!** Tönung, gelocht, gutes ss 1.000,-
Vgl. Numismatica Ars Classica Auktion 42, 2007, Los 237.
Constans (II.) war der Sohn von Constantin (III.) und von 409 bzw. 410 bis 411 n. Chr. sein Mitregent. Er wurde wie sein Vater offiziell nie als Kaiser anerkannt und führte die Ordnungszahl II. nur inoffiziell bzw. aus weströmischer Sicht. Spätestens 410 n. Chr. wurde er von Constantin (III.) zum Augustus erhoben. Siehe Kay Ehling, Zur Geschichte Constantins III. in: Francia, Band 23, 1996, S. 1-11.



1,5:1



925



1,5:1



- 925 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 425 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: SALVS REI PVBLICAE S / CONOB, Theodosius II. u. Valentinian III., beide nimbiert u. mit Kreuzzepter sowie Mappa, thronen zusammen auf Bisellium, darüber Stern. RIC X, 237; Depeyrot 79/1; DOC 374; MIRB 23.ab. **Gold!** Vs. Kratzer, vz-st 750,-
Ex Savoca Numismatik GmbH & Co.KG, Herakles Auktion 1, 2024, Los 90; ex Numismatik Naumann, Auktion 75, 2019, Los 731.



882



885



892



898





1,5:1



926



1,5:1



- 926 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,37g). 408 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild, Schildzeichen Reiter. Rs.: CONCORDIA AVGG H / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola, den Fuß auf einen Schiffsbug gesetzt, l. im Feld Stern. RIC X, 202; Depeyrot 73/2; Hahn 12b.

Gold! vz 800,—



1,5:1



927



1,5:1



- 927+ **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,48g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VOT XXX MVLT XXXX Θ / CONOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, n. l. auf Thron, an dem ein Schild lehnt, r. im Feld Stern. RIC X, 257; Depeyrot 81/1. **Gold!** Scharf ausgeprägt, vz Ex Slg. Eberhard W. Kornfeld (1923-2023), Bern, erworben bei Münzen und Medaillen Basel, Lagernummer 7661.

1.200,—



1,5:1



928



1,5:1



- 928 **Aelia Pulcheria, 414 - 453 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,07g). 443 - 450 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: AEL PVLCH-ERIA AVG, drapierte Büste mit Perlendiadem, darüber Manus Dei n. r. Rs.: IMP XXXXII COS XVII P P / COMOB, Constantinopolis mit Zepter u. Kreuzglobus, den l. Fuß auf Prora, thront n. l. (am Thron lehnt ein Schild), l. im Feld ein Stern. RIC X, 316; Depeyrot 84/3. **Gold!** Vs. feine Kratzer, ss-vz Ex Savoca Numismatik GmbH & Co.KG, Herakles Auktion 1, 2024, Los 95.

1.000,—



1,5:1



929



1,5:1



- 929 **Aelia Eudocia, 423 - 443 n. Chr.** Solidus ø 19mm (7,38g). 430 - 440 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: AEL EVDO-XIA AVG, drapierte Büste mit Diadem n. r., darüber Manus Dei mit Kranz. Rs.: VOT XXX MVLT XXXX S / CONOB, mit Kreuzglobus u. Zepter n. l. thronende Constantinopolis, am Thron lehnt ein Schild, r. im Feld Stern. RIC X, 264; Depeyrot 81/5; MIRB 29. **Gold! RRR!** Vs. Kratzer, Vs. und Rs. Schürfspur, ss

800,—



2:1



930



2:1

- 930 **Johannes, 423 - 425 n. Chr.** Tremissis ø 13mm (1,49g). Mzst. Ravenna. Vs.: D N IOHAN-NES P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / R - V / COMOB, Viktoria schreitet mit Kranz u. Kreuz n. r. RIC X, 1906; Depeyrot 12/3; Ranieri, Ravenna 55-56. **Gold! RR!** Fast vz 5.000,-
Der primicerius notariorum Johannes wurde am 20. November 423 von der Senatsaristokratie in Rom zum Kaiser ausgerufen, unterstützt vom Heermeister Castinus. Rund eineinhalb Jahre später wurde der Usurpator von den Feldherren des Theodosius II. bezwungen. Nach der Eroberung Ravennas wurde Johannes gefangen genommen und nach Aquileia gebracht. Dort führte man ihn im Mai 425 auf einem Esel um das Hippodrom, gab ihm dem Spott der Bevölkerung und diversen Foltern preis und enthauptete ihn schließlich.



1,5:1



931



1,5:1

- 931 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,39g). 426 - 430 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N PLA VALENTI-NIANVS P F AVG, drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / R-V / COMOB, Kaiser mit Kreuzzepter u. Victoriola sowie r. Fuß auf Schlange mit Menschenkopf gestellt. RIC X, 2010; C. 19; Depeyrot 17/1; Ranieri, Ravenna 25. **Gold!** Fast vz 800,-



1,5:1



932



1,5:1

- 932 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 430 - 445 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N PLA VALENTI-NIANVS P F AVG, drapierte Büste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AVGGG / R-V, Kaiser in Vorderansicht mit Langkreuz u. Victoriola haltend sowie den r. Fuß auf menschenköpfige Schlange gestellt. RIC X, 2019; Depeyrot 17/1; Ranieri, Ravenna 98. **Gold!** vz 1.000,-



1,5:1



933



1,5:1

- 933 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 462 - 466 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 605; 630; Depeyrot 93/1; MIRB 3. **Gold!** vz 500,-



2:1



934



2:1

- 934 **Anthemius, 467 - 472 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). Mzst. Rom. Vs.: D N ANTHE-MIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Perladiadem u. Speer. Rs.: SALVS R-EI P-VBLICAE / RM / COMOB, Anthemius u. Leo I. in Militärtracht, jeweils mit Speer, gemeinsam Kreuzglobus haltend. RIC X, 2832; C. 6; Depeyrot 59/6; DOC 915.

Gold! R! Vs. Graffiti, fast vz 3.000,-



2:1



935



2:1

- 935 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X 910; 929; Depeyrot 108/1.

Gold! Vs. kleiner Kratzer, vz 750,-



2:1



936



2:1

- 936 **Basiliscus, 475 - 476 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,47g). Mit seinem Sohn Marcus, Herbst 475 - August 476. Mzst. Konstantinopel, 8. Offizin. Vs.: D N BASILISCI ET MARC P AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG H / CONOB, Victoria mit Kreuzstab n. l. stehend, r. im Feld Stern. RIC X, 1024; Depeyrot 105/2; DOC 620.

Gold! RR! Gutes ss 2.500,-

Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 138, Frankfurt a. M. 1992, Los 757.

Basiliscus wurde am 9. Januar 475 Kaiser, nachdem sein Vorgänger Zeno vor einer Palastverschwörung fliehen musste. Der neue Machthaber ernannte seinen Sohn Marcus zum Caesar und später zum Augustus, seine Gemahlin Aelia Zenonis zur Augusta. Im August 476 wurde er jedoch durch den nach Konstantinopel zurückgekehrten Zeno gestürzt: Obwohl dieser ihnen Schonung versprach, soll er Basiliscus und seine Familie in einer Festung in Kappadokien dem Hungertod preisgegeben haben.



1,5:1



937



1,5:1

- 937 **Basiliscus und Marcus, 476 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,45g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N BASILISCI Et MARC P AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: VICTORI-A AVGGG Θ / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 1024; Depeyrot 105/2; MIRB 8. **Gold! RR!** Rs. Kratzer, vz 1.200,—
Ex Savoca Numismatik GmbH & Co.KG, Herakles Auktion 1, 2024, Los 95.

BYZANZ



938



939



- 938 **Anastasius I., 491 - 518 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 492 - 507 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ANASTASIUS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. DOC 1, 3f; MIBE 1, 4a; Sear 3; Sommer, MBR² 1.2.2. **Gold!** Rs. kleines Graffito Z im Feld, gutes ss mit Stempelglanz 600,—
- 939 **Justin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,54g). 567 - 578 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Perlendiadem, Helm, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG B / CONOB, Konstantinopolis mit Lanze u. Kreuzglobus thronend. DOC 1, 4b; MIBE 2, 5; Sear 345; Sommer, MBR² 5.2. **Gold!** Kleine Auflagen, Stempelglanz 300,—



940



941



942



- 940 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 583/4 - 602 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: O N MAVRC TIB PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG A / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 1, 5a; MIBE 2, 6; Sear 478; Sommer, MBR² 7.5. **Gold!** Stempelglanz 300,—
- 941 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,34g). 603 - 607 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: O N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG H / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 5h; MIBE 2, 7; Sear 618; Sommer, MBR 9.6. **Gold!** Minimale Auflagen, Stempelglanz 300,—
- 942 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,36g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. -globus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Viktoria mit Staurogrammzepter u. Kreuzglobus. DOC 2, 10e; MIB 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR² 9.8. **Gold!** Vs. Graffito Monogramm, Rs. winzige Kratzer, gutes ss mit Stempelglanz 300,—



943



944



- 943 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. -globus. Rs.: VICTORIA AVGV Z / CONOB, Viktoria mit Staurogrammzepter u. Kreuzglobus. DOC 2, 10g; MIB 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR² 9.8.

Gold! Rs. Graffito, st

300,-

- 944 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,37g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. -globus. Rs.: VICTORIA AVGV Z / CONOB, Viktoria mit Staurogrammzepter u. Kreuzglobus. DOC 2, 10g; MIB 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR² 9.8.

Gold! Beidseitig Kratzer, Rs. Graffito, gutes ss mit Stempelglanz

300,-



945



947



946



- 945 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,40g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. -globus. Rs.: VICTORIA AVGV H / CONOB, Viktoria mit Staurogrammzepter u. Kreuzglobus. DOC 2, 10h; MIB 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR² 9.8.

Gold! Vs. aus leicht unsauberem Stempel, Stempelglanz

300,-

- 946 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,49g). 609 - 610 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d NN FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. -globus. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Viktoria mit Staurogrammzepter u. Kreuzglobus. DOC 2, 10j.6; MIBE 2, 11; Sear 620; Sommer, MBR² 9.10.

Gold! st

400,-

- 947 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Tremissis ø 19mm (1,49g). 603 - 607 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCA-S PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI FOCAS AVG / CONOB, Kreuz. DOC 2, 18; MIBE 2, N26; Sear 633; Sommer, MBR² 9.20.

Gold! Aus unsauberen Stempeln, Stempelglanz

200,-



1,5:1



948



1,5:1

- 948 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,43g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d NN hERAC-LI PER AV, drapierte Panzerbüste mit Helm, Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1b; MIB 3, 1a; Sear 729; Sommer, MBR² 11.1.

Winzige Kratzer, Stempelglanz, mit NGC-Tag 8520806-001 (MS, Strike 5/5, Surface 3/5)

900,-

Ein stempelgleiches Stück bei Roma Numismatics XXI, 2021, Los 906 (Zuschlag 2.744,- US Dollar bzw. 2.319,- Euro).



949



950



- 949 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,35g). 616 - 625 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN HERACLIVS ET hERA CONST PP AV, verschieden große, drapierte Büsten von Heraclius mit kurzem Bart u. unbärtigem Heraclius Constantinus mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 13i var.; MIB 3, 11; Sear 738; Sommer, MBR² 11.9.

Gold! Rs. Kratzer und kleine Auflage, Stempelglanz

300,—

- 950 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,45g). 625 - 629 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN HERACLIVS ET hERA CONST PP AVG, gleichgroße drapierte Büsten von Heraclius mit Vollbart u. Heraclius Constantinus mit Kurzbart, beide mit Kronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 20a; MIB 3, 21; Sear 743; Sommer, MBR 11.15.

Gold! Vs. Kratzer, vz

400,—



951



952



- 951 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,43g). 632 - 635 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus mit Kreuzgloben, die beiden letzteren bekrönt, l. oben Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Γ / CONOB, Stufenkreuz, r. im Feld Monogramm. DOC 2, 33 (nicht mit dieser Offizin); MIB 3, 39; Sear 758; Sommer, MBR² 11.23.

Gold! Vs. aus unsauberem Stempel u. Prägeschwäche oben links, Rs. Graffito, Stempelglanz

300,—

- 952+ **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,44g). 636 - 637 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus mit Kreuzgloben, die beiden letzteren bekrönt, l. oben im Feld Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV B / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. I. DOC 2, 36b; MIB 3, 42; Sear 761; Sommer, MBR² 11.26.

Gold! Vs. kleiner Schrötlingsfehler am Rand, Rs. Kratzer und Graffito A im Feld, fast vz

400,—



953



954



- 953+ **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 638 - 639 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktionszahl IB in Ligatur. DOC 2, 41e; MIB 3, 48; Sear 767; Sommer, MBR² 11.32.

Gold! Leichte Überprägungsspuren, etwas prägeschwach, vz

400,—

- 954+ **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,36g). 639 - 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm. DOC 2, 43d; MIB 3, 50; Sear 769; Sommer, MBR² 11.34.

Gold! vz-st

400,—



1,5:1



955



1,5:1



- 955 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,51g). 639 - 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm. DOC 2, 43 (nicht mit dieser Offizin); MIB 3, 50; Sear 769; Sommer, MBR² 11.34.

Gold! st

600,—



956



957



- 956 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,41g). 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV retr. Z / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. E DOC 2, 44e var. (nicht retr.); MIB 3, 53 (S. 87-88: "Heraclius II."); Sear 770; Sommer, MBR² 11.35. **Gold!** Vs. Prägeschwächen, Stempelglanz 300,—

- 957 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,49g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANTIN', drapierte Büsten des Constans II. mit Langbart u. des unbärtigen Constantinus IV., beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Γ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25c; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR² 12.18.2. **Gold!** Stempelglanz 300,—



958



959



- 958+ **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,32g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANTIN', drapierte Büsten des Constans II. mit Langbart u. des unbärtigen Constantinus IV., beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Δ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25c; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR² 12.18. **Gold!** Fast vz 400,—

- 959 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,37g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANTIN', drapierte Büsten des Constans II. mit Langbart u. des unbärtigen Constantinus IV., beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV H / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25h; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR² 12.18. **Gold!** Stempelglanz 300,—



960



961



- 960 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,41g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANTIN', drapierte Büsten des Constans II. mit Langbart u. des unbärtigen Constantinus IV., beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25j; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR² 12.18. **Gold!** vz-st 400,—

- 961 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 662 - 667 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: [DN COST]-AN, drapierte Büsten des Constans II. mit Langbart u. Kreuzhelm u. des unbärtigen Constantinus IV. mit Kreuzkrone, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA A-VGV B / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. DOC 2, 30b; MIB 3, 31; Sear 964; Sommer, MBR² 12.23. **Gold!** Vs. kleines Graffito, Rs. Auflagen, Stempelglanz 300,—



962



963



- 962 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,34g). 662 - 667 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d CO-AN, drapierte Büsten des Constans II. mit Langbart u. Kreuzhelm u. des unbärtigen Constantinus IV. mit Kreuzkrone, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA A-VGV Θ / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. DOC 2, 30h; MIB 3, 31; Sear 964; Sommer, MBR² 12.23. **Gold!** Rs. langes Graffito in Inschriftform und Auflagen, Stempelglanz 300,—

- 963 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,35g). 669 - 674 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONST-ANVS PP, unbärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm u. Lanze. Rs.: VICTOA A-VGV A + / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide bekrönt u. mit Kreuzglobus. DOC 2, - ; MIB 3, 5C; Sear 1153A; Sommer, MBR² 13.4N. **Gold!** Beidseitig zahlreiche Graffiti, fast vz Aus der Sammlung von Walter Uhrmeister, gesammelt in den letzten 60 Jahren. 300,—



1,5:1



964



1,5:1



- 964 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,40g). 681 - 685 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: P CONST-A-NVS PP A, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm (frontaler Federschmuck u. Helmbusch), Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORA AVGY E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 14 (nicht mit dieser Offizin); MIB 3, 10; Sear 1157; Sommer, MBR² 13.8. **Gold!** Rs. kleines Graffito X, Stempelglanz

750,-



1,5:1



965



1,5:1



- 965 **Iustinianus II., 2. Regierung, 705 - 711 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,43g). 705 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N IhS ChS RE-X REGNANTIVM, Christusbüste mit Kodex vor Kreuz. Rs.: D (retr.) N IVS-TINIANVS MVLTVS A', drapierte Büste des Iustinian II. mit Krone, Stufenkreuz u. Kreuzglobus, darauf PAX. DOC 2, 1; MIB 3, 1; Sear 1413; Sommer, MBR² 17.1. **Gold!** Vs. winzige Kratzer, leichte Feilspur am Rand, Stempelglanz, mit NGC-Tag 8520807-001 (MS, Strike 4/5, Surface 4/5)

3.000,-

Ex Numismatik Naumann Auktion 123, 2022, Los 890.



966



967



- 966 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: COnSTAnTInOS S LEOn O nEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des jugendlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, gleichgroße Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL Θ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2e; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.1; Sommer, MBR² 23.2. **Gold!** Prägeschwach, gutes ss

500,-

- 967 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,37g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: COnSTAnTInOS S LEOn O nEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des kindlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, verschieden große Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MV (sic!) Θ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2c.4; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.1 (Var. MV statt MVL); Sommer, MBR² 23.2. **Gold!** Prägeschwächen, Vs. aus unsauberem Stempel, fast vz

500,-



968



- 968 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,41g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: COnSTAnTInOS S LEOn O nEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des kindlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, verschieden große Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2a.1; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.2; Sommer, MBR² 23.2. **Gold!** Stempelglanz

600,-



969



- 969 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,43g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des jugendlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, fast gleichgroße Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2d.1; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.2; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Kleine Prägeschwächen, Stempelglanz

500,-



1,5:1



970



1,5:1

- 970 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,45g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEO -, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des jugendlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, fast gleichgroße Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2d.2; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.4; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Kleine Prägeschwächen, Stempelglanz

750,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 284, 2022, Los 1157.



971



- 971 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,46g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEO', Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des jugendlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, fast gleichgroße Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL Φ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2g.2; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.C.1; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Prägeschwächen, fast vz

600,-



972



973



- 972 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEO', Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des jugendlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, gleichgroße Köpfe mit dreiwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL Φ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie dreiwelligem Haar. DOC 3, 2g.2; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.C.1; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Stempelglanz

600,-

- 973 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,38g). 764 - 773 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS (S liegend), Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des jugendlichen u. unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, gleichgroße Köpfe mit vierwelligem Haar, darüber kleines Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie vierwelligem Haar. DOC 3, 2d (Var.); Sear 1551; Füeg, Nomismata 6.B.3; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Prägeschwächen, gutes ss

500,-



974



975



- 974 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,34g). 773 - 775 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, gleichgroße Köpfe mit sechswelligem Haar, darüber kleines Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie sechswelligem Haar. DOC 3, 2d.1; Sear 1551; Füeg, Nomismata 7.A.1; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Prägeschwächen, Vs. zwei winzige Kratzer, gutes ss

500,-

- 975 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,32g). 773 - 775 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, gleichgroße Köpfe mit sechswelligem Haar, darüber kleines Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL B, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie sechswelligem Haar. DOC 3, 2f (Var. mit normalen S bei nEOS); Sear 1551; Füeg, Nomismata 7.A.4; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Vs. Prägeschwächen, gutes ss

500,-



976



977



- 976 **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 773 - 775 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS (S liegend), Büsten des bärtigen Constantin V. sowie des unbärtigen Leo IV. mit Chlamys u. Kreuzkrone, gleichgroße Köpfe mit fünfwelligem Haar, darüber großes Kreuz. Rs.: C LE-ON PA MVL B, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz sowie fünfwelligem Haar. DOC 3, 2f; Sear 1551; Füeg, Nomismata 7.B.1; Sommer, MBR² 23.2.

Gold! Prägeschwächen, Rs. Graffito Λ, gutes ss

500,-

- 977 **Leo IV., 775 - 780 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,45g). 778 - 780 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: LEON PAP S CONSTANTINOS PATHR, bärtige Büsten des Leo III. u. Constantin V. (gest. 741 u. 775 n. Chr.) in Loros, darüber Kreuz. Rs.: LEON VS S EGGON CONSTANTINOS O NEOS Θ, Büsten des Leo IV. mit Bart u. Constantin VI. ohne Bart in Chlamys, darüber Kreuz. DOC 3, 1b; Sear 1583; Füeg, Nomismata 2.A.1; Sommer, MBR² 24.1.

Gold! Prägeschwächen am Rand, Rs. Stempelfehler anstelle der Offizin, vz-st

600,-



2:1



978



2:1

- 978 **Eirene, 797 - 802 n. Chr.** Solidus ø 19mm (3,75g). Mzst. Syrakus. Vs.: AFOVSTI, Büste der Eirene mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuzzepter. Rs.: IREN AFOVST, Büste der thronenden Eirene mit Chlamys, Krone u. Akakia, auf der Schulter zwei Thronlehnen. 1601 451 DOC 3, 3; Sear 1601; Anastasi, Sicilia 452; Sommer, MBR² -.

Gold! R! vz-st

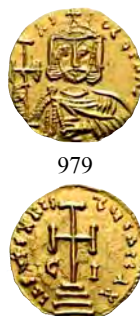
3.000,-

Ex Münzhandlung Athena München.

Das Problem dieser Prägung liegt in ihrer zeitlichen Einordnung. Die beidseitige Darstellung der Eirene spricht in Analogie zu Prägungen wie dem Solidus Sear 1599 für eine Entstehung während der Alleinherrschaft der Kaiserin (797 - 802 n. Chr.), die Titulatur Augusta hingegen für eine Datierung in die Phase der gemeinsamen Regentschaft mit ihrem Sohn Constantin VI. (780 - 797 n. Chr.).



2:1



979



2:1

- 979 **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 18mm (3,58g). 802 - 803 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: NI-FOLOS bAS, Büste mit Krone, Chlamys, Kreuz u. Akakia. Rs.: IHSVS XRIS-TVS nICA X / C-I, Stufenkreuz. DOC 3, - ; Sear - ; Anastasi, Sicilia - ; Sommer, MBR² - . **Gold! RR!** Vs. aus unsauberem Stempel, vz-st 2.500,-
Ex Münzhandlung Athena München.
Vgl. die Prägung aus Konstantinopel DOC 3, 1b; Sear 1603.



1,5:1



980



1,5:1

- 980 **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,38g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: nICI-FOROS bASILEs, Büste mit Kreuzkrone, Chlamys, Kreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS dESPOs X, Büste des Stauracios mit Kreuzkrone, Chlamys, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2c; Sear 1604; Füeg, Nomismata 2.A.2; Sommer, MBR² 27.1. **Gold! Stempelglanz** 750,-
Ex Savoca Herakles Auktion 1, 2024, Los 106.



981



- 981 **Leo V. der Armenier, 813 - 820 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 813 - 820 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: · LE-On bASILEVs, Büste des Leo V. in Chlamys mit Krone, Kreuz u. Akakia. Rs.: CO NST-AnTs dESP s E, Büste des Constantin in Chlamys mit Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2a; Sear 1627; Sommer, MBR² 29.2; Füeg, Nomismata 2.B.1. **Gold! Kleine Prägeschwächen, gutes ss** 500,-



2:1



982



2:1

- 982+ **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Solidus ø 15mm (3,87g). 830 - 831 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘE-OFILoS, Büste mit Krone, Loros u. Kreuz. Rs.: ΘEO-FILoS, Büste mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 24; Sear 1670; Anastasi, Sicilia 536a ("visi allungati"); Sommer, MBR² 31.8. **Gold! Rs. aus leicht unsauberem Stempel, vz** 2.000,-
Erworben bei Economopoulos Numismatics; ex Bob Guynn Collection (1942-2022).



983



- 983 **Johannes I. Tsimiskes, 969 - 976 n. Chr.** Miliaresion ø 24mm (2,79g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhSVS XRI-STVS nICA *, Stufenkreuz auf Globus u. zwei Stufen mit Kreuzenden u. Medaillon mit der Büste des Johannes zwischen I/W-A/N. Rs.: + IWANN' / En X·W AVTO/CRAT' EVSEb' / bASILEVS / RWmAIW', oben u. unten Fünfpunktekreuz zwischen Blättern. DOC 3, 7a; Sear 1792; Sommer, MBR² 39.3.2.

Vs. am Rand leicht irisierende Tönung, Rs. aus verbrauchtem Stempel, vz
Ex Paul-Francis Jacquier Auktion 35, 2007, Los 835.

150,-



984



985



- 984 **Romanos III. Argyros, 1028 - 1034 n. Chr.** Histamenon ø 24mm (4,38g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhS XIS REX REG[NANTI]nm, thronender Christus mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: ΘCE bOHΘ' R[WmAnW], Romanos III. mit Kreuzglobe, vier Punkte auf Lorossaum, wird von Maria mit Nimbus gesegnet, oben M Θ. DOC 3, 1d; Sear 1819; Sommer, MBR² 43.2.2.

Gold! Prägeschwächen am Rand, gutes ss

600,-

- 985 **Michael IV. der Paphlagonier, 1034 - 1041 n. Chr.** Histamenon ø 29mm (4,45g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhS XIS REX REGNANTIm, Christusbüste mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: + mIX-AH-L bASILEVS Rm, Büste des Michael IV. mit Krone, Loros, Labarum u. Kreuzglobe, oben links Manus Dei. DOC 3, 1e; Sear 1824; Sommer, MBR² 44.1. **Gold!** Leicht gewellter und geplätteter Schrötling, Rs. winziger Stempelriss, vz
Ex Münzhandlung Athena München.

750,-



1,5:1



986



1,5:1

- 986 **Constantin IX. Monomachos, 1042 - 1055 n. Chr.** Histamenon ø 28mm (4,36g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhS XIS REX REGNANTIm, thronender Christus mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: + CWnST-ANtIn bASILEVS Rm, Büste des Kaisers mit Krone, Loros, Labarum u. Kreuzglobe. DOC 3, 2a; Sear 1829; Sommer, MBR² 48.2.

Gold! Winzige Kratzer, Stempelglanz

300,-



1,5:1



987



1,5:1

- 987 **Constantin IX. Monomachos, 1042 - 1055 n. Chr.** Histamenon ø 27mm (4,36g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhS XIS REX REGNANTIm, Christusbüste mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: + CWNTS-ATN bASILEVS Rm, Halbfigur des Kaisers mit Krone, Loros, Kreuzzepter u. -globe. DOC 3, 3; Sear 1830; Sommer, MBR² 48.3.

Gold! Vs. winzige Kratzer, vz

300,-



2:1



988



2:1

- 988+ **Theodora, 1055 - 1056 n. Chr.** Tetarteron ø 19mm (3,97g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: + ΘΕΟΔΑ ΑΓΟΥΤ, Halbfigur der Theodora in Loros mit juwelengeschmücktem Zepter u. Kreuzglobus. DOC 3, 2; Sear 1838; Sommer, MBR² 49.1. **Gold! R!** Fast vz 2.500,—
- Mit Theodora, der Tochter des Constantin VIII. (1025-1028), geht die von Basilios I. (867-886) gegründete Makedonische Dynastie zu Ende. Zuvor hatte zunächst ihre Schwester Zoë die Herrschaft im byzantinischen Reich bestimmt. Ursprünglich dem deutschen Kaiser Otto III. versprochen, heiratete sie nach dem Tod ihres Vaters Constantin VIII. einen Senator, der als Romanos III. (1028-1034) die Macht übernahm. Einer ihrer Günstlinge, den sie vielleicht sogar angestachelt hatte, ermordete Romanos III. Nach der sofortigen Heirat mit Zoë herrschte dieser als Michael IV. (1034-1041). Gegen ihren Willen musste Zoë dessen Neffen adoptieren. Nach dem Tod ihres zweiten Mannes regierte Zoë drei Tage lang alleine, bevor dieser Neffe als Michael V. (1041-1042) seinem Vater auf dem Thron folgte. Als dieser jedoch Zoë verbannte, kam es zu einem Volksaufstand. Michael V. wurde geblendet und seinerseits verbannt, Zoë wurde zum zweiten Mal zur Herrscherin gewählt. Diesmal aber musste sie sich diese mit ihrer zuvor verbannten und sicherlich ungeliebten Schwester Theodora teilen (21. April bis 12. Juni 1042). Der unangenehmen Situation entledigte sich Zoë durch eine Heirat mit einem weiteren Senator, der dann als Constantin IX. (1042-1055) regierte. Nachdem zuerst Zoë 1050 und dann Constantin IX. 1055 gestorben waren, kam endlich Theodora zur Macht. Unverheiratet und ohne Kinder bestimmte sie kurz vor ihrem Tod den älteren Finanzbeamten Michael Bringas (als Michael IV. 1056-1057) zu ihrem Nachfolger. Nach Irene (797-802) gibt es nun unter Zoë und Theodora zum zweiten Mal Münzen mit weiblichen Alleinherrscherinnen (Zoë: Sear 1825A-B; Zoë und Theodora: Sear 1827; Theodora: Sear 1837-1839).



989



990



- 989 **Konstantin X. Doukas, 1059 - 1067 n. Chr.** Histamenon ø 29mm (4,37g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + ΙΗΣ ΧΡΕΥΣΤΟΣ ΚΑΙ ΝΙΚΗΤΗΣ, thronender Christus mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: + ΚΩΝ ΡΑΚΑ' Ο ΔΟΥΚΑΣ, Kaiser mit Labarum ohne Punkt auf Schaft u. Kreuzglobus auf Dais. DOC 3, 1a; Sear 1847; Sommer, MBR² 52.1. **Gold!** Prägeschwächen, Rs. Doppelschlag, vz 300,—
- Ex Pompei Ancient Numismatic Online Auktion 2, 2021, Los 810.
- 990 **Michael VII. Doukas, 1071 - 1078 n. Chr.** Histamenon ø 28mm (4,26g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste mit Segensgestus u. Kodex, darauf neun Punkte, in den Armen des Nimbus jeweils vier Punkte um Quader. Rs.: + ΜΙΧ-ΑΗΑ ΡΑΚΙΑ Ο Δ, Büste des Kaisers mit Kreuzkrone, Loros, Labarum mit vier Punkten um Quader sowie Punkt auf Schaft u. Kreuzglobus. DOC 3, 2d; Sear 1868; Sommer, MBR² 55.2.2. **Gold!** Vs. leichte Prägeschwächen, vz-st 300,—



991



- 991 **Johannes II. Komnenos, 1118 - 1143 n. Chr.** Hyperpyron ø 31mm (4,42g). 1118 - ca. 1122 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, thronender Christus mit Kodex. Rs.: + ΙΩ ΔΕΚΠΟΤΗ / ΘΥ - ΜΗΡ, Halbfiguren des Kaisers mit Akakia (3 Punkte auf Kragen) u. Mariens, die in der Mitte ein Patriarchenkreuz halten, über Johannes Manus Dei. DOC 4,1, 1a; Sear 1938; Hendy Taf. 9, 13; Sommer, MBR² 60.1. **Gold!** Prägeschwächen, Vs. Graffito, ss-vz 350,—



992

992

REICH VON THESSALONIKI. Theodoros Komnenos-Doukas, 1224 - 1230 n. Chr. Aspron Trachy ø 29mm (3,24g). 1224 - 1225 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: IC - XC, thronender Christus mit Segensgestus u. Kodex, seitlich über dem Thron IC - in Ligatur TAK. Rs.: ΘΕ [...], Kaiser u. Hl. Demetrios mit Schwert halten gemeinsam ein Zepter bekrönt von Kreuz im Kreis, auf dem Schaft ein Δ. DOC 4,2, 1a (Vs.) und 1b (Rs.); Sear 2158; Hendy Taf. 37, 1 (Vs.) und 37, 2 (Rs.); Sommer, MBR² - .

Elektron! Seltene Variante! Prägeschwächen, vz-st

1.500,-



SIEGEL

993

Jüdische Bleisiegel. ø 14mm (3,64g). 5. - 7. Jh. n. Chr. Vs. Menorah, l. Schofar, r. Etrog u. Lulav. Rs. ΠΑΡ/ΗΓΟ/ΠΙΣ.

RR! Braune Patina, kleiner antiker Ausbruch am Kanal, gutes ss

200,-

Neben der Menorah als wichtigstem jüdischen Symbol zeigt das Siegel noch den Schofar, ein aus einem Widder- oder Kuduhorn gemachtes Blasinstrument, das zum Neujahrsfest geblasen wird, sowie Etrog, eine Zitrusfrucht, und Lulav (Palmzweig), die beim Sukkot, dem Laubhüttenfest, eine Rolle spielen.

MISCELLAN



APPLIK

994

Medaillon mit der Büste des Antinoos. ø 43mm (30,00g). 2. Viertel 2. Jh. n. Chr. Bronzephalaria mit einem tordierten Rahmen. Auf der Vs. das Brustbild des nackten Antinoos n. l.

Braune Patina, Teile des Rahmens gebrochen, leichte Korrosionsspuren, ss

1.000,-

Die Büste hat große Ähnlichkeit mit den Werken eines hochbegabten Stempelschneiders, der Hadrian auf seiner Rückreise von Ägypten nach Griechenland 131 - 132 n. Chr. begleitet und in diversen Städten Medaillons zum Gedenken an den verstorbenen Jüngling geschaffen hat. Vgl. H.-Chr. von Mosch - L.-A. Klostermeyer, Ein Stempelschneider auf Reisen. Die Antinoosmedaillons des Hostilios Markellos und Hadrians Reise im Jahr 131/2 n. Chr., in: U. Wartenberg - M. Amandry (Hrsg.), ΚΑΙΡΟΣ. Festschrift Basil C. Demetriadi (2015) S. 285-325; vgl. besonders die Medaillons S. 293 Typ 3.5; S. 295 Typ 4.6; S. 300 Abb. 6; S. 310 Abb. 18.

Folgende Losnummern in diesem Katalog werden regelbesteuert verkauft (gekennzeichnet mit +)
The following lot numbers in this catalogue are subject to standard taxation (marked with +):

7, 12, 31, 47, 48, 58, 65, 80, 84, 100, 104, 109, 117, 120, 131, 137, 146, 147, 151, 173, 179, 204, 214, 218, 220, 240, 258, 266, 280, 289, 299, 306, 308, 310, 344, 374, 377, 381, 383, 385, 396, 400, 406, 412, 426, 429, 432, 433, 436, 437, 438, 450, 452, 459, 464, 469, 487, 490, 506, 507, 508, 510, 521, 544, 546, 549, 550, 555, 570, 578, 584, 587, 588, 667, 678, 697, 710, 725, 738, 755, 766, 770, 774, 779, 780, 791, 793, 799, 801, 813, 824, 851, 868, 873, 875, 876, 877, 882, 884, 885, 927, 952, 953, 954, 958, 982, 988

Das auf den Zuschlag zu zahlende Aufgeld beträgt einheitlich 20%. Zusätzlich werden Umsatzsteuer und Versandkosten nach folgenden Maßgaben erhoben:

Für Käufer aus Deutschland gilt:

Auf den Gesamtbetrag von Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (z.B. Versandkosten) werden (in der Regel) 7% Umsatzsteuer berechnet.

Für Käufer aus den übrigen EU Ländern gilt:

Auf den Gesamtbetrag von Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (z.B. Versandkosten) wird bei Versand durch uns die im jeweiligen Staat gültige Umsatzsteuer berechnet.

Für Käufer mit Wohnsitz außerhalb der EU (Drittland) gilt:

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ins Drittland ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, später bei Vorlage des gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweises erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

The buyer's premium on the hammer price is 20%. Additionally, VAT and shipping fees will be dealt with as follows:

Buyers from Germany:

On the entire amount of hammer price, buyer's premium and additional costs (f.e. shipping costs) the amount of (usually) 7% VAT will be charged.

Buyers from other EU countries:

On the entire amount of hammer price, buyer's premium and additional costs (f.e. shipping costs) the VAT applicable in the respective country will be charged upon dispatch by us.

Buyer's from outside the EU:

As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged and refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged.

Erhaltungsgrade

Grades of Preservation

États de conservation

Stati di conservazione

Степень сохранности

Abkürzungen

Abbreviations

Abréviations

Abbreviationi

Сокращения

PP	Polierte Platte / <i>proof / flan bruni / fondo specchio / пруф</i>
St	Stempelglanz / <i>brilliant uncirculated / fleur de coin / fior di conio / превосходное</i>
pfr.	prägefrisch / <i>mint state / flambant neuf / mai circolato / абсолютно новая</i>
vz	vorzüglich / <i>extremely fine / superbe / splendido / отличное</i>
ss	sehr schön / <i>very fine / très beau / bellissimo / очень хорошее</i>
s	schön / <i>fine / beau / molto bello / удовлетворительное</i>
ge	gering erhalten / <i>very good / très bien conservé / bello / удовлетворительное</i>

Anm.	Anmerkung / <i>note / note / nota / примечания</i>
ber.	Berieben / <i>impaired / frotté / sfregato / небольшие повреждения</i>
Feilspur	/ <i>trace of file / trace de limer / traccia de limare / след опилочки</i>
a.H.	nach der Hedschra / <i>after Hedschra / après L'Hégire / dall' Hegira / по хиджре</i>
Hksp.	Henkelspur / <i>mount mark / trace de monture / traccia d'ansa / след от ушка</i>
Kr.	Kratzer / <i>scratch / égratignure / graffiatura / царапины</i>
l.	links / <i>left / à gauche / a sinistra / слева</i>
Mzm.	Münzmeister / <i>mint director / maitre monétaire / maestro di zecca / начальник монетного двора</i>
Mzst.	Münzstätte / <i>mint / atelier monétaire / zecca / монетный двор</i>
Mzz.	Münzzeichen / <i>mintmark / marque de l'atelier / segno di zecca / монетный знак</i>
o.J.	ohne Jahr / <i>no date / sans date / senza data / без указания года</i>
pol.	Poliert / <i>polished / bruni / brunito / отшлифованный</i>
r.	rechts / <i>right / à droite / a destra / справа</i>
RF	Randfehler / <i>edge defect / défaut de bord / difetto del bordo / повреждение гурта</i>
Rs.	Rückseite / <i>reverse / revers / rovescio / реверс</i>
SF	Schrötlingsfehler / <i>flan defect / défaut de flan / difetto del tondello / брак на заготовке</i>
Slg.	Sammlung / <i>collection / collezione / коллекция</i>
StF	Stempelfehler / <i>diedefect / défaut de coin / difetto di conio / дефекты штемпеля</i>
Vs.	Vorderseite / <i>obverse / avers / diritto / аверс</i>
•	<i>Ware in Vorübergehender Verwendung / temporary admission / Régime d'admission temporaire / utilizzo provvisorio / Временный ввоз</i>
+	<i>Regelbesteuerte Ware / standard taxation / régime d'imposition régulière / tassazione standard / Полное налогообложение</i>

Metalle	/ <i>metalls / métaux / metalli / металлы</i>
AR	Silber / <i>Silver / argent / argento / серебро</i>
AL	Aluminium / <i>aluminium / alluminio / алюминий</i>
AV	Gold / <i>gold / or / oro / золото</i>
AE	Bronze / <i>bronze / bronzo / бронза</i>
CU	Kupfer / <i>copper / cuivre / rame / медь</i>
CU-NI	Kupfer-Nickel / <i>copper-nickel / cuivre-nickel / rame-nichel / медно-никелевый сплав</i>
EL	Elektron / <i>electrum / électron / электрум</i>
FE	Eisen / <i>iron / fer / ferro / железо</i>
ME	Messing / <i>brass / laito / ottone / латунь</i>
MG	Magnesium / <i>magnesium / magnésium / magnesio / магний</i>
NI	Nickel / <i>nickel / nickel / nichel / никель</i>
PB	Blei / <i>lead / plomb / piombo / свинец</i>
PT	Platin / <i>platin / platina / платина</i>
SN	Zinn / <i>tin / étain / latta / олово</i>

Münzen ohne Angabe des Metalls sind aus Silber.

Coins without denomination of the metal are made of silver.

Les monnaies sans indication de métal sont en argent.

Monete senza indicazione del metallo sono d'argento.

Если металл не указан, значит монета изготовлена из серебра.

Versteigerungsbedingungen

I. Beteiligte

1. **Versteigerer**
Wir versteigern im eigenen Namen für Rechnung der Einlieferer als Kommissionär nach Handelsgesetzbuch.
2. **Einlieferer**
Unsere Rechtsbeziehung zu diesen gestaltet sich nach dem mit diesen geschlossenen Verkaufskommissionsvertrag nebst Anlagen. Die Einlieferer bleiben unbenannt; es sei denn, Behörden, Gerichte oder Erwerber machen von ihrem Offenlegungsrecht nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG) Gebrauch.
3. **Erwerber**
Wir sind nach dem KGSG verpflichtet, die Identität der Erwerber festzuhalten. Wenn der Erwerber für Dritte bietet, muss er seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen und uns die Daten des von ihm Vertretenen zur Verfügung stellen.

II. Regeln der Versteigerung

1. Die Versteigerung regelt sich nach den nachfolgenden Bedingungen.
2. Mit der Teilnahme an der Versteigerung erkennt der Erwerber diese Versteigerungsbedingungen an. Von unseren Versteigerungsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Erwerbers erkennen wir nicht an und widersprechen diesen hiermit ausdrücklich.

III. Vertragsschluss

1. **Erwerber**
 - a. Erwerber ist sowohl der Verbraucher als auch der Unternehmer oder Kaufmann. Sofern aus Vereinfachungsgründen vom Erwerber in männlicher Form die Rede ist, ist hiermit auch die weibliche Erwerberin gemeint.
 1. **Verbraucher**
Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).
 2. **Unternehmer**
Wenn der Erwerber in unseren Bedingungen als Unternehmer oder Kaufmann bezeichnet wird, gilt dies nur für den Fall, dass er bei Abschluss des Vertrages mit uns in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
 3. **Kaufmann**
Kaufmann ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt, also einen Gewerbebetrieb, der nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (§ 1 HGB) oder dessen Firma im Handelsregister eingetragen ist (§§ 2, 19 HGB).
 - b. Als Erwerber können Sie Ihr Gebot im Versteigerungssaal, schriftlich, telefonisch oder im Internet abgeben.
2. **Gebot**
 - a. Jedes Gebot des Erwerbers stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar und ist wirksam bis zur Abgabe eines höheren Gebotes (Übergebot).
 - b. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung.
 - c. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Versteigerungsnummer nochmals ausgerufen. Bei mehreren gleich hohen Angeboten mehrerer Bieter entscheiden wir nach freiem Ermessen. Bei ausschließlichen Internetgeboten erfolgt der Zuschlag virtuell.
 - d. Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Erwerber zu zahlende Aufgeld.

IV. Gebote

1. Die Mindest-Steigerungsstufen betragen gerundete 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h. bis

100,00 Euro	5,00 Euro
200,00 Euro	10,00 Euro
500,00 Euro	25,00 Euro
1.000,00 Euro	50,00 Euro

2.000,00 Euro	100,00 Euro
5.000,00 Euro	200,00 Euro
10.000,00 Euro	500,00 Euro
20.000,00 Euro	1.000,00 Euro
50.000,00 Euro	2.000,00 Euro
100.000,00 Euro	5.000,00 Euro
500.000,00 Euro	10.000,00 Euro

2. Schriftliche Aufträge führen wir ohne zusätzliche Auftragsprovision durch. Im Bedarfsfalle erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir die Limits der eingesandten Gebote bis zu 5 % überziehen. Schriftliche Gebote müssen bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns vorliegen. Bei schriftlichen Geboten erhält unter mehreren gleich hohen Geboten das zuerst eingegangene den Vorzug.
3. Telefonische Bieter können wir nur berücksichtigen, wenn sie sich spätestens zwei Werktage vor der Auktion bei uns angemeldet haben.
4. Für die Teilnahme an der Auktion über Internet benötigen Sie einen Zugang zu unserem Internetportal, in dem Sie sich als Neukunde rechtzeitig zu registrieren haben. Mit der Registrierung erkennen sie an, die „Versteigerungsbedingungen“, die „Datenschutzerklärung“ und die „Wichtigen Informationen“ zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Als Verbraucher bestätigen Sie mit der Registrierung zusätzlich, die Widerrufsbelehrung und das Widerrufsformular sowie das Impressum mit dem Hinweis auf die Online-Streitbeilegung eingesehen zu haben.
5. Gebote von uns unbekannten Bietern können wir nur ausführen, wenn rechtzeitig ein Depot hinterlegt und diese Hinterlegung bestätigt oder über nachprüfbare Referenzen eine Bonitätsprüfung erfolgreich durchgeführt und rückbestätigt wurde.
6. Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt.
7. Saalbieter kaufen „wie besehen“. Schriftliche-, telefonische- oder Internet-Erwerber haben die Möglichkeit, sich über den Zustand des Versteigerungsstückes während der Besichtigungstage vor der Versteigerung persönlich oder durch einen Vertreter in unseren Geschäftsräumen zu informieren; deren Missverständnisse zu Katalogangaben gehen infolge dessen zu deren Lasten. Bei Telefon- und Internet-Bietern übernehmen wir keine Haftung für die Risiken, die in der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel für die Gebotsabgabe des Erwerbers begründet sind, etwa für das Zustandekommen des Leitungsaufbaus, Leitungszusammenbrüche, Übermittlungsfehler, Ausfall- und Verzögerungszeiten und andere mit diesen Kommunikationswegen verbundene, typische, derartige Risiken mehr, die nicht in unserem Einflussbereich liegen; allerdings nur für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes nicht trifft.

V. Preis und Nebenkosten

1. **a.** Der Erwerber hat den Zuschlagspreis zu zahlen.
b. Das Versteigerungsgut wird differenzbesteuert verkauft, es sei denn, einzelne Versteigerungsgüter unterliegen der Vollversteuerung oder befinden sich in der vorübergehenden Verwendung; diese sind sodann auf einer Liste im gedruckten Katalog speziell gekennzeichnet. Bei differenzbesteuerter Ware wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
2. **a.** Wir berechnen dem Erwerber zusätzlich bei Auslandsschecks und -überweisungen bis 24.999 € Geldtransferkosten in Höhe von 15,00 € und ab 25.000 € Geldtransferkosten in Höhe von 50,00. Wir bieten für Verbraucher, Unternehmer und Kaufmänner als kostenlose Zahlungsart Mitnahme gegen Barzahlung und im Inland Banküberweisung auch ohne Vorkasse gegen rückbestätigte Referenzen an.
b. Eigene Kosten seines eigenen Zahlungs-Providers (Bank, Kreditkartenunternehmen u.s.w.) hat der Erwerber gegebenenfalls selbst zu tragen.
3. **a.** Wenn wir auf Wunsch des Erwerbers versenden, hat der Erwerber auch die Nebenkosten des Versandes zu tragen. Es handelt sich hierbei um Versandkosten, Verpackungskosten, gegebenenfalls Versicherungskosten. Diese sind erst nach Zuschlag bezifferbar, da sie individuell vom jeweiligen Versteigerungsgut abhängen. Soweit aufgrund gesetzlicher

Vorschrift eine Ausführungsgenehmigung erforderlich ist, wird diese unsererseits gegen Erstattung der hierfür anfallenden Kosten soweit möglich beantragt. Diese Kosten dürfen als Pauschale (€ 50,- je Antragsstellung) erhoben werden.

b. Handelt es sich bei dem Erwerber um einen Verbraucher und hat er an der Versteigerung per Brief, Telefon oder Internet teilgenommen, erhält er mit der vorläufigen Rechnung über den Zuschlagspreis auch die Nebenkosten des Versandes mitgeteilt. Diese sind wegen der unterschiedlichen Versteigerungsgüter, der jeweils angemessenen Verpackungs-/ Versandart und des Zielortes nur im Einzelfall und nicht generell im Vorfeld bestimmbar. Der Erwerber als Verbraucher hat die Möglichkeit, bei Nichtakzeptanz der Nebenkosten des Versandes, von dem Versteigerungsvertrag binnen zehn Tagen nach Zugang der vorläufigen Rechnung, mit Eingang bei uns, schriftlich zurückzutreten, ohne dass Kosten für ihn anfallen. Sein Widerrufsrecht wird davon nicht berührt.

4. Bei der Ausfuhr des Versteigerungsgutes aus der Bundesrepublik Deutschland entstehen dem Erwerber gegebenenfalls weitere Kosten für Steuern und Zölle sowie behördliche Aus-/Einführungsgenehmigungen. Diese sind ebenfalls vom Erwerber zu tragen und im Preis nicht enthalten.
5. Der Erwerber kann seine Zahlung bar gegen Mitnahme erbringen oder durch Überweisung auf eines unserer nachstehenden Konten: Postbank BIC (SWIFT) : PBNKDEFF / IBAN : DE 28700100800150384802
Commerzbank München: BIC (SWIFT) : COBADEFFXXX / IBAN : DE 73700400410666711700 HypoVereinsbank München: BIC (SWIFT) : HYVEDEMMXXX / IBAN : DE 36700202700002860120
6. Die Zahlung hat in der Währung € zu erfolgen. Ausländererwerber sind für die Einhaltung der geltenden Devisen- und Einfuhrbestimmungen allein verantwortlich.

VI. Aufgeld und Umsatzsteuern

1. Der Erwerber hat zu dem Zuschlagspreis ein aus diesem berechnetes Aufgeld zu zahlen.
 2. Das Aufgeld beträgt bei Erwerbern aus EU-Mitgliedstaaten:
 - a. *bei differenzbesteuerter Ware*
 - aa. bei Münzauktionen: 25 %
 - ab. bei Auktionen Kunst der Antike: 25 %
 - b. *bei regelbesteuerter Ware* und Versand innerhalb der EU.
 - b.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich der im jeweiligen EU-Mitgliedstaat geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer auf die Summe aus Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes).
 - c. *bei Ware in der vorübergehenden Verwendung*
 - c.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - c.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld auf einer separaten Rechnung. Die Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes) zuzüglich jeweils geltender gesetzlicher Umsatzsteuer werden separat in Rechnung gestellt.
3. Erwerber mit Wohnsitz außerhalb der EU, sofern die Ware exportiert wird:

Das Aufgeld beträgt

 - a. bei Münzauktionen: 20 %
 - b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %Die jeweilige Umsatzsteuer ist geregelt in Ziffer VII. 1.
4. Bei umsatzsteuerbefreiten Goldmünzen gilt generell ein Aufgeld von 15 %.

VII. Umsatzsteuerliche Sonderbehandlungen

1. Bei Erwerbern mit Wohnsitz in Drittländern, außerhalb der EU-Mitgliedsstaaten, wird auf den Zuschlagspreis, die Nebenkosten und das Aufgeld die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise in der gesetzlich zulässigen Höhe erstattet. Sofern wir diese Ware für die Erwerber in diese Drittländer ausführen, wird die Rechnung umsatzsteuerfrei gestellt. Im Drittland anfallende Importsteuern oder Zölle trägt in jedem Fall der Erwerber.
2. Gewerbliche Erwerber mit Eintragung in einem EU-Mitgliedsstaat, mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen; wir benötigen hierfür die gesetzlich

erforderlichen Dokumente. Letztere bestehen aus der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und der Gelangensbestätigung des EU-Mitgliedsstaates, in dem die Umsatzsteueridentifikationsnummer erteilt wurde. Auch hier berechnen wir für den Fall, dass wir die Ware ausführen, und eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer vor dem Erwerb vorgelegt wurde und wir die Gelangensbestätigung erhalten, keine Umsatzsteuer.

VIII. Zahlung durch den Erwerber

1. Bei in der Versteigerung persönlich anwesenden Erwerbern (Saalauktion) ist der Kaufpreis zuzüglich des Aufgeldes und eventuell anfallender Nebenkosten sofort fällig.
2. Bei schriftlichen Erwerbern, telefonischen Erwerbern oder Internet Erwerbern versenden wir eine Vertragsbestätigung/Vorläufige Rechnung, bei Verbrauchern nebst Versteigerungsbedingungen und Widerrufsbelehrung nebst Widerrufsformular, sowie eine Rechnung. Diese Rechnung ist fällig zehn Tage nach Erhalt.

IX. Lieferung

1. Die Lieferung an Saalerwerber setzt sofortige Zahlung voraus und erfolgt an schriftliche, telefonische oder Internetkunden in der Regel gegen Vorkasse. Es sei denn, es wurde ein ausreichendes, angefordertes, Deposit hinterlegt oder die Bonität durch Referenz rückbestätigt.
2. Bei Münzauktionen mit Inlandslieferung:
 - a. Verbraucher
Wir liefern bei Verbrauchern das Versteigerungsgut – in der Regel – gegen Vorkasse; mit den kostenlosen Zahlungsmöglichkeiten nach Ziffer V.2.a., Satz 2 dieser Versteigerungsbedingungen. Nach Mitteilung des Zahlungsauftrages durch Sie an Ihre Bank werden wir die Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie übersenden. Im Falle der Kreditkartenzahlung oder PayPal-Zahlung erfolgt die Lieferung der Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie nach Auslösung des Zahlungsvorganges.
 - b. Unternehmer und Kaufmann
Wir liefern bei Unternehmern und Kaufmännern die Versteigerungsobjekte – in der Regel – gegen Vorkasse. Die Lieferung der Versteigerungsobjekte erfolgt spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen nach Zahlungseingang.
3. Bei Münzauktionen mit Auslandslieferung und bei Auktionen Kunst der Antike:

Die Lieferfrist bestimmt sich nach der nach dem individuellen Versteigerungsgut erforderlichen speziell angefertigten Verpackung, der speziell erforderlichen Versandart und der behördlichen Dauer zur Erstellung etwaig erforderlicher Exportlizenzen/ Genehmigungen. Wir leiten die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich in die Wege und führen die Lieferung unverzüglich nach Erstellung der Verpackung, Annahmebestätigung des Speditionsvertrages und Vorlage der behördlichen Urkunden durch.
4. Teillieferungen sind zulässig, soweit es für den Erwerber zumutbar ist.
5. Das Wiedereintreffen der Versteigerungsobjekte bei uns aufgrund Unzustellbarkeit oder verweigerter Annahme werten wir bei Unternehmern und Kaufmännern als Rücktritt und bei Verbrauchern als Widerruf.
6. Bei Rücksendungen muss aus versicherungstechnischen Gründen der Versand vorab mit uns abgestimmt werden.
7. Werden die zugeschlagenen Gegenstände nicht spätestens 5 Monate nach der Auktion abgeholt, so ist der Versteigerer nach seiner Wahl berechtigt, die ersteigerten Objekte bei sich oder einem Dritten einzulagern. Für den Fall der Einlagerung lagern die Gegenstände auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Die Lagergebühren betragen pro angefangenem Kalendermonat 1% inkl. MwSt. vom Gesamtpreis der Ware, mindestens aber € 5. Die Einlagerung bei einem Dritten erfolgt auf Namen, Kosten und Gefahr des Käufers.

X. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises nebst Nebenkosten, Aufgeld und Steuern durch den Erwerber, das

Eigentum an den Versteigerungsobjekten vor.

Solange der Kaufpreis noch nicht vollständig bezahlt ist, ist der Erwerber, aufgrund dieses Eigentumsvorbehaltes, ohne dass dadurch, soweit er Verbraucher ist, seine Rechte auf Prüfung der Objekte nach dem Widerrufsrecht eingeschränkt werden, verpflichtet, insbesondere Münzen, nicht zu reinigen und diese sowie wie andere Objekte nicht mit chemischen Mitteln oder anderen Gegenständen zu behandeln, nicht zu restaurieren, Slabs nicht aufzubrechen und den Zugriff Dritter auf die Objekte, etwa im Falle einer Pfändung oder einem Besitzwechsel der Objekte, sowie den eigenen Wohnsitzwechsel, uns unverzüglich anzuzeigen. Der Erwerber tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, die Abtretung bereits jetzt an. Nach der Abtretung behalten wir uns vor, gegebenenfalls für den Einlieferer, die Forderung selbst, gegebenenfalls als Kommissionär, einzuziehen, sofern und soweit der Erwerber in Zahlungsverzug ist.

XI. Gefahrübergang

1. Verbraucher
Ist der Erwerber privathandelnder Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes erst mit Übergabe des Versteigerungsobjektes an den Erwerber auf den Erwerber über.
2. Unternehmer und Kaufmann
Ist der Erwerber Unternehmer oder Kaufmann, geht mit der Auslieferung des Versteigerungsobjektes an das mit der Übersendung beauftragte Transportunternehmen, die Gefahr des zufälligen Untergangs oder zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes auf den Erwerber über.
3. Annahmeverzug
Im Falle des Annahmeverzuges des Erwerbers geht die Gefahr mit dem Annahmeverzug auf den Erwerber über.
4. Sofern wir haften und der Schaden durch eine vom Erwerber oder für den Erwerber abgeschlossene Versicherung gedeckt ist, hat der Erwerber diese außergerichtlich bevorzugt in Anspruch zu nehmen. Soweit erforderlich, treten wir bereits an dieser Stelle entsprechende Schadensersatzforderungen gegen Dritte an den Erwerber ab. Soweit der Erwerber hierbei Zahlungen erlangt, bleibt unsere Haftung nur für etwaig damit verbundene Nachteile, wie Prämienrückstufungen oder Zinsverluste, bestehen; andernfalls bleibt eine bestehende Haftung von uns unberührt.

XII. Mängelhaftung

1. Der Erwerber hat die Möglichkeit, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes, dessen Qualität und dessen Eigenschaften durch Vorbesichtigung persönlich zu überzeugen.
2. Beschreibungen und Erhaltungsangaben im Katalog und auf unseren Internetseiten zur Versteigerung sind persönliche Einschätzungen unserer qualifizierten Mitarbeiter, die mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen nach branchenüblichen Maßstäben durchgeführt und formuliert werden. Sie dienen allerdings nur der Erläuterung und Einordnung, ebenso wie die beigelegten Abbildungen. Dies stellt keine Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 BGB und auch nicht die Übernahme einer Garantie im Rechtssinne dar.
3. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, allerdings ohne Übernahme einer Garantie. Bei einer, ohne grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung durch uns, nachträglich erkannten, Fälschung beschränken wir unsere Gewährleistung der Höhe nach auf den Zuschlagspreis einschließlich der Nebenkosten (Nebenkosten des Versandes, Geldtransferkosten) sowie das Aufgeld und gegebenenfalls Steuer.
4. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des

Kaufes. Bei Stücken, die von uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) verkauft werden, entfällt die oben genannte Gewährleistung der Echtheit. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.

5. Wir übernehmen als Kommissionäre die uns obliegenden Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG). Wir sind hier verpflichtet, bei archäologischen Kulturgütern älter als 100 Jahre und mit einem Wert ab null Euro und bei sonstigen Kulturgütern, also Münzen, ab einem Wert von 2.500,00 Euro unseren besonderen Sorgfaltspflichten nachzukommen. Dazu sind wir allerdings nur verpflichtet im Rahmen des Zumutbaren, insbesondere einer wirtschaftlichen Zumutbarkeit. Wir erfüllen dies durch Prüfung des Versteigerungsgutes durch unsere in der Regel akademisch archäologisch qualifizierten Mitarbeiter. Die Angaben der Einlieferer zu Provenienz, Herkunft, Rechtmäßigkeit und Echtheit der Urkunden lassen wir uns von diesen bestätigen und prüfen dies im Falle der antiken Objekte gegen in den öffentlichen Verzeichnissen und Datenbanken (Interpol-Datei of stolen works of art und ICOM Red Lists, Art-Loss-Register, Internetportal des BKM nach § 4 KGSG). Darüber hinausgehende Garantien, Gewährleistungen, Zusicherungen oder Verantwortlichkeiten können wir nicht übernehmen, insbesondere auch nicht bei Rückgabeersuchen fremder Staaten oder behördlichen oder gerichtlichen Maßnahmen.
Nach dem Hintergrundpapier Münzsammler, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) vom Juli 2016, wird bei Münzen und anderen Kulturgütern eine lückenlose Provenienz durch das neue Kulturgutschutzgesetz nicht gefordert. Es gelten insbesondere Münzen, wenn es sie in großer Stückzahl gibt, diese für die Archäologie keinen relevanten Erkenntniswert haben und nicht von einem EU-Mitgliedstaat als individualisierbare Einzelobjekte unter Schutz gestellt sind, als keine archäologischen Gegenstände. Dabei können, nach einer Entscheidung des Bundesfinanzhofes, nur Münzen, die keine Massenware sind, von archäologischem Interesse sein. Münzen fallen deshalb als archäologisches Massenprodukt im Regelfall nicht unter die Regelungen des Kulturgutschutzgesetzes (Bayerisches Kunstministerium, Ministerialrat von Urff, BSZ, 15.07.2016). Wir gehen bei der Erfüllung unserer (Sorgfalts-) Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz von diesen eigenen Einschätzungen des Gesetzgebers und der zuständigen Obersten Bayerischen Landesbehörde aus.
6. Bei Lots und Serien kauft der Erwerber eine nicht näher beschriebene Gesamteinheit einfachen Zuschnitts. Es handelt sich hier bei den Angaben nur um Etwa-Angaben, wobei irrtümliche Zuschreibungen im Rahmen des Möglichen liegen. Versteigerungsstücke in Form von Lots sind nach erfolgtem Zuschlag daher von der Gewährleistung in branchenüblicher Weise ausgeschlossen, es sei denn, wir hätten bei der Beschreibung, der Zuordnung oder der Versteigerung arglistig gehandelt.
7. Als Kaufmann hat der Erwerber uns etwaige Mängel unverzüglich anzuzeigen. Ansonsten verliert er seine Gewährleistungsrechte.
8. Bei einem Sachmangel hat der Erwerber uns zunächst angemessene Gelegenheit zur Reparatur oder Ersatzlieferung, nach unserer Wahl, zu geben. Soweit uns dies nicht gelingt, stehen dem Erwerber die weitergehenden Rechte nach dem Gesetz zu.
9. Die Ansprüche der Erwerber wegen Sachmängeln an unseren gebrauchten Versteigerungsgütern verjähren in einem Jahr ab Erhalt des Versteigerungsgutes. Die besondere Klassifikation unserer Versteigerungsgüter in Form von alten numismatischen und antiken Gütern erfordert aber im Interesse des Erwerbers eine unverzügliche Klärung von Abweichungsrügen zur Sicherung des Übergabezustandes binnen sieben Tagen.

XIII. Haftung auf Schadensersatz neben der Gewährleistung

1. Maßstab
Wir haften für die Verletzung von Vertragspflichten und aus Delikt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Diese Einschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder bei der Verletzung von Hauptpflichten. Hier haften wir für jedes Verschulden.

2. Betroffene
Soweit diese Haftungseinschränkung reicht, gilt sie auch für unsere Erfüllungsgehilfen und die persönliche Haftung unserer Angestellten.
3. Weitere Beschränkungen gegenüber Unternehmern und Kaufmännern
Sofern der Erwerber beim Zuschlag als Unternehmer und/oder als Kaufmann für sein Unternehmen gehandelt hat, beschränken wir unsere Haftung darüber hinaus auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden. Diese weitergehende Haftungsbeschränkung gilt wiederum dann nicht, wenn wir arglistig gehandelt haben sowie für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

XIV. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.
Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Gorny & Mosch GmbH, Maximiliansplatz 20, 80333 München, Tel.: +49 (0) 89 – 24226430; Fax +49 (0) 89 2285513; E-Mail: info@gmcoinart.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.
Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.
Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Das Widerrufsformular halten wir auf unserer Web-Site für die Erwerber als Verbraucher bereit.

XV. Verweigerung von Zahlung und Abnahme

1. Bei nicht fristgerechter Zahlung der Rechnung verliert der Erwerber bei Belehrung hierüber in der Rechnung seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder, nach unserem freien Ermessen, freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Erwerber für den Mindererlös.
2. Als Erwerber haben Sie zusätzlich einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 15 % des ersten Zuschlagspreises zu bezahlen. Ihnen bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder das Fehlen eines Schadens nachzuweisen. In diesem Fall schulden Sie geringeren oder keinen Schadenersatz. Uns bleibt die Geltendmachung eines höheren Schadens ausdrücklich vorbehalten.
3. Bei Verzug des Erwerbers mit der Zahlung der Rechnung schuldet dieser auch Zinsen.

XVI. Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen unsere Forderungen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

XVII. Schlussbestimmungen

1. Salvatorische Klausel
Sollte eine Bestimmung der Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt die gesetzliche Vorschrift.
2. Gerichtsstand bei Kaufmann als Erwerber
Ist der Erwerber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Gorny & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH, also München. Dasselbe gilt, wenn der Erwerber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
3. Grenzüberschreitende Versteigerung
Wenn wir grenzüberschreitend versteigern, bedeutet das keine entsprechende Geschäftsausrichtung. Es gelten deutsches Recht und deutsche Gerichtsbarkeit. Die Geltung der CISG wird ausgeschlossen. Ist der Erwerber Verbraucher, gelten für ihn auch die verbraucherschützenden Vorschriften seines Wohnsitzstaates; er hat bei Rechtsstreitigkeiten darüber hinaus die Wahl des Gerichtsstandes unseres Firmensitzes oder seines Wohnsitzes. Wir müssen ihn stets an seinem Wohnsitz verklagen.

Wenn Sie unsere Kataloge künftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für den Versand jederzeit widersprechen.

Gorny & Mosch

Giessener Münzhandlung GmbH

Auktionatoren: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Handelsregister München HRB Nr. 75528
Sitz der Gesellschaft: München

Konten Bank Accounts

Postbank
BLZ 70010080
Kto.-Nr. 150384-802
BIC (SWIFT): PBNKDEFF
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München
BLZ 70040041
Kto.-Nr. 6667117 00
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München
BLZ 70020270
Kto.-Nr. 00 2860120
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

Impressum

Herausgeber

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
München

Bearbeitung

Antike
Dr. Georg Morawietz
Dr. Martin Schulz
Irene Rulka, M. A.
Dr. Julian Wunsch

Neuzeit
Nikolas Angerstein

Gestaltung und Fotografie

GORNY & MOSCH

Druckdatenerzeugung

danner pc gesteuerte systeme

Druck

Meister-Druck, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere
die der Übersetzung und der foto-
mechanischen Wiedergabe.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

Terminvorschau

- | | |
|------------------------|---|
| Auktion 316 | Dezember 2025
Kunst der Antike
Antiken, Asiatica,
Präkolumbische Kunst, Afrika etc.
Einlieferungsschluss: 4. Oktober 2025 |
| Auktion 317 | 9./10. März 2026
Münzen der Antike
Einlieferungsschluss: 19. Dezember 2025 |
| Auktion 318 | 11. März 2026
Mittelalter und Neuzeit
Einlieferungsschluss: 19. Dezember 2025 |
| Auktion 319 | Juli 2026
Kunst der Antike
Einlieferungsschluss: März 2026 |
| Auktion 320-321 | 13.-15. Oktober 2026
Münzen aus Antike und Neuzeit |

Beachten Sie auch die Termine unserer E-Auktionen auf
www.gmcoinart.de/terminvorschau

Gorny & Mosch
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13
E-mail: info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

GORNY & MOSCH

Giessener Münzhandlung GmbH

Maximiliansplatz 20 · D-80333 München

Tel. +49 (0)89 24226430 · Fax +49 (0)89 2285513

E-Mail: info@gmcoinart.de · www.gmcoinart.de